

WF-C529R Series

Benutzerhandbuch

Inhalt

Über das vorliegende Handbuch

Einführung in die Handbücher.	6
Verwenden des Handbuchs zur Informationssuche.	6
Marken und Symbole.	8
In diesem Handbuch verwendete Beschreibungen.	8
Betriebssysteme.	8

Wichtige Anweisungen

Sicherheitsanweisungen.	10
Hinweise und Warnungen zum Drucker.	11
Hinweise und Warnungen zum Einrichten des Druckers.	11
Hinweise und Warnungen zur Verwendung des Druckers.	12
Hinweise und Warnungen zum Transportieren oder Aufbewahren des Druckers.	12
Hinweise und Warnungen zum Verwenden des Druckers mit einer kabellosen Verbindung.	13
Hinweise und Warnungen zum Verwenden der LCD-Anzeige.	13
Schutz Ihrer privaten Daten.	13

Druckergrundlagen

Bezeichnungen und Funktionen der Teile.	14
Bedienfeld.	17
Grundlegende Bildschirmkonfiguration.	18
Auf dem LCD-Bildschirm angezeigte Symbole.	18
Grundlegende Bedienung.	20
Eingeben von Zeichen.	21
Anzeigen von Animationen.	21

Vorbereiten des Druckers

Laden von Papier.	23
Verfügbares Papier und Fassungskapazität.	23
Einlegen des Papiers in die Papierkassette.	28
Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten.	30
Laden von Umschlägen und Vorsichtsmaßnahmen.	33
Einlegen von langem Papier.	34
Papiersortenliste.	34
Menüoptionen für Einstellungen.	35
Menüoptionen für Allgemeine Einstellungen.	35

Menüoptionen für Druckzähler.	43
Menüoptionen für Versorgungsstatus.	43
Menüoptionen für Wartung.	43
Menüoptionen für Sprache/Language.	44
Menüoptionen für Druckerstatus/Drucken.	44
Menüoptionen für Status	
Authentifizierungsgerät.	45
Menüoptionen für Informationen zu Epson Open Platform.	45
Energie sparen.	45
Energie sparen — Bedienfeld.	45

Netzwerkeinstellungen

Möglichkeiten zur Netzwerkverbindung.	47
Ethernetverbindung.	47
Wi-Fi-Verbindung.	48
Wi-Fi Direct (Simple AP)-Verbindung.	48
Verbinden mit einem Computer.	49
Verbinden mit einem Smart-Gerät.	50
Verbinden mit einem Smart-Gerät über einen Wireless-Router.	50
Verbinden mit einem iPhone oder iPad (iOS-Geräte) mit Wi-Fi Direct.	50
Verbindung zu Android-Geräten mit Wi-Fi Direct.	53
Verbindung zu anderen Geräten als iOS und Android mit Wi-Fi Direct.	56
Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Drucker.	58
Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen durch Eingabe der SSID und des Kennworts.	59
Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per Push-Button-Setup (WPS).	60
Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per PIN-Code-Einrichtung (WPS).	62
Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen.	63
Überprüfen des Netzwerkverbindungsstatus.	65
Netzwerksymbol.	65
Prüfen der Netzwerkdetails vom Bedienfeld aus.	65
Drucken eines Netzwerkverbindungsberichts.	66
Netzwerkstatusblatt drucken.	72
Ersetzen oder Hinzufügen von neuen Drahtlos-Router.	73
Ändern der Verbindungsmethode zu einem Computer.	73

Ändern der Netzwerkmethod auf Ethernet über das Bedienfeld.	74
Ändern der Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Einstellungen.	74
Deaktivieren von Wi-Fi im Bedienfeld.	75
Trennung der Wi-Fi Direct-Verbindung (Einfacher AP) über das Bedienfeld.	76
Wiederherstellen der Netzwerkeinstellungen im Bedienfeld.	77

Drucken

Drucken über den Druckertreiber auf Windows.	79
Aufrufen des Druckertreibers.	79
Grundlegender Druckerbetrieb.	80
2-seitiges Drucken.	81
Drucken von mehreren Seiten auf ein Blatt.	82
Drucken und Stapeln in Seitenreihenfolge (Drucken in umgekehrter Auftragsreihenfolge).	83
Drucken eines verkleinerten oder vergrößerten Dokuments.	83
Drucken einer Abbildung über mehrere Blätter (Erstellen eines Posters).	84
Drucken mit Kopf- und Fußzeile.	90
Drucken eines Wasserzeichens.	91
Drucken von kennwortgeschützten Dateien.	92
Gemeinsames Ausdrucken mehrerer Dateien.	92
Drucken mithilfe der Funktion „Color Universal Print“.	93
Einstellen der Druckfarbe.	94
Drucken zum Hervorheben dünner Linien.	95
Drucken deutlicher Strichcodes.	95
Druckvorgang abbrechen.	96
Menüoptionen für den Druckertreiber.	96
Drucken über den PostScript-Druckertreiber auf Windows.	99
Menüoptionen für den PostScript-Druckertreiber.	100
Druckvorgang abbrechen.	101
Drucken über den Druckertreiber auf Mac OS.	102
Grundlegender Druckerbetrieb.	102
2-seitiges Drucken.	103
Drucken von mehreren Seiten auf ein Blatt.	104
Drucken und Stapeln in Seitenreihenfolge (Drucken in umgekehrter Auftragsreihenfolge).	105
Drucken eines verkleinerten oder vergrößerten Dokuments.	105
Einstellen der Druckfarbe.	106
Druckvorgang abbrechen.	106
Menüoptionen für den Druckertreiber.	107

Konfigurieren der Betriebseinstellungen für den Mac OS-Druckertreiber.	109
Drucken über den PostScript-Druckertreiber auf Mac OS.	109
Menüoptionen für den PostScript-Druckertreiber.	110
Druckvorgang abbrechen.	112
Drucken mithilfe von Smartphones, Tablets und ähnlichen Geräten.	112
Verwenden von Epson iPrint.	112
Verwenden von Epson Print Enabler.	114
Verwenden von AirPrint.	115
Abbrechen laufender Aufträge.	115

Auswechseln der Tinten-Versorgungseinheiten und anderer Zubehörteile

Prüfen des Tintenvorrats und der Wartungsbox.	116
Prüfen des Tintenvorrats und des Wartungskastens — Bedienfeld.	116
Prüfen des Tintenvorrats und der Wartungsbox - Windows.	116
Prüfen des Tintenvorrats und der Wartungsbox — Mac OS.	116
Tinten-Versorgungs-Einheit-Codes.	116
Tinten-Versorgungs-Einheit	
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung.	117
Tinten-Versorgungs-Einheiten Ersetzen.	119
Wartungsboxcode.	119
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Wartungskastens.	119
Auswechseln einer Wartungsbox.	120
Vorübergehendes Drucken mit schwarzer Tinte.	120
Vorübergehendes Drucken mit schwarzer Tinte — Bedienfeld.	121
Vorübergehendes Drucken mit schwarzer Tinte — Windows.	121
Sparen von schwarzer Tinte bei niedrigem Tintenstand (nur für Windows).	122

Druckerwartung

Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs.	124
Prüfen und Reinigen des Druckkopfes — Bedienfeld.	124
Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs — Windows.	125
Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs — Mac OS.	125
Ausrichten des Linienmusters.	126

Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung.	126
---	-----

Netzwerkdienst und Softwareinformationen

Anwendung für das Konfigurieren des Druckerbetriebs (Web Config).	128
Ausführen von Web Config in einem Webbrowser.	128
Ausführen von Web Config unter Windows.	129
Ausführen von Web Config unter Mac OS.	129
Anwendung für das Drucken von Webseiten (E-Web Print) (nur für Windows).	130
Anwendung zur Konfiguration mehrerer Geräte (EpsonNet Config).	130
Tools zur Software-Aktualisierung (EPSON Software Updater).	130
Installieren der neuesten Anwendungen.	131
Installieren eines PostScript-Druckertreibers.	133
Installieren eines PostScript-Druckertreibers — Windows.	133
Installieren eines PostScript-Druckertreibers — Mac OS.	133
Installieren des Epson-Universaldruckertreiber (nur für Windows).	134
Deinstallieren von Anwendungen.	134
Deinstallieren von Anwendungen — Windows.	134
Deinstallieren von Anwendungen — Mac OS.	135
Drucken mit einem Netzwerkdienst.	136

Lösen von Problemen

Druckerzustand prüfen.	137
Überprüfen von Meldungen auf dem LCD-Bildschirm.	137
Prüfen des Druckerzustands — Windows.	138
Druckerzustand prüfen — Mac OS.	138
Softwarezustand prüfen.	139
Entfernen von gestautem Papier.	139
Das Papier wird nicht richtig eingezogen.	139
Papierstau.	140
Papier wird schräg eingezogen.	140
Einzug mehrerer Blätter gleichzeitig.	140
Es erfolgt kein Papiereinzug von der optionalen Papierkassetteneinheit.	140
Fehlermeldung bezüglich fehlenden Papiers.	141
Probleme mit der Stromzufuhr und dem Bedienfeld.	141
Gerät kann nicht eingeschaltet werden.	141

Gerät kann nicht ausgeschaltet werden.	141
Gerät schaltet sich automatisch aus.	141
LCD-Anzeige wird dunkel.	141
Bedienung über das Bedienfeld nicht möglich.	141
Drucken vom Computer nicht möglich.	142
Prüfen der Verbindung (USB).	142
Überprüfung der Verbindung (Netzwerk).	142
Überprüfen der Software und der Daten.	143
Überprüfen des Druckerstatus vom Computer aus (Windows).	145
Überprüfen des Druckerstatus vom Computer aus (Mac OS).	146
Wenn Sie keine Netzwerkeinstellungen vornehmen können.	146
Verbindung mit Geräten trotz unproblematischer Netzwerkeinstellungen nicht möglich.	146
Prüfen der SSID, die mit dem Drucker verbunden ist.	148
Überprüfen der SSID für den Computer.	149
Drucken über iPhone oder iPad nicht möglich.	150
Druckausgabeprobleme.	150
Anpassen der Druckqualität.	150
Anpassen der Druckqualität pro Papier.	152
Ausdruck weist Streifen auf oder Farbe fehlt.	153
Streifen oder unerwartete Farben erscheinen.	153
Farbstreifen erscheinen in Abständen von etwa 3.3 cm.	153
Verschwommene Ausdrücke, vertikale Streifenbildung oder Fehlausrichtung.	154
Schlechte Druckqualität.	154
Papier ist verschmiert oder Ausdruck weist Streifen auf.	155
Papier wird bei automatischem 2-seitigen Druck verschmiert.	156
Die gedruckten Fotos sind klebrig.	156
Bilder oder Fotos werden in unerwarteten Farben gedruckt.	157
Position, Format oder Ränder der Druckausgabe sind falsch.	157
Gedruckte Zeichen sind falsch oder unvollständig.	157
Das gedruckte Bild ist seitenverkehrt.	157
Mosaikartige Muster im Ausdruck.	158
Unbeabsichtigter 2-seitiger Druck.	158
Probleme beim Drucken wurden nicht gelöst.	158
Sonstige Druckprobleme.	158
Es wird zu langsam gedruckt.	158
Geringere Druckgeschwindigkeit bei ununterbrochenem Drucken.	159

Kein Abbrechen des Druckvorgangs von einem Computer unter Mac OS X v10.6.8.	159	Weitere Unterstützung.	186
Probleme mit PostScript-Druckertreiber.	159	Website des technischen Supports.	186
Drucker druckt nicht beim Verwenden des PostScript-Druckertreibers.	160	Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support.	186
Drucker druckt beim Verwenden des PostScript-Druckertreibers nicht richtig.	160		
Schlechte Druckqualität beim Verwenden des PostScript-Druckertreibers.	160		
Unter dem PostScript-Druckertreiber wird zu langsam gedruckt.	160		
Sonstige Probleme.	160		
Leichter elektrischer Schlag beim Berühren des Druckers.	160		
Laute Betriebsgeräusche.	161		
Kennwort vergessen.	161		
Anwendung wird durch Firewall blockiert (nur für Windows).	161		
 Anhang			
Technische Daten.	162		
Druckerspezifikationen.	162		
Technische Daten der Schnittstelle.	163		
Netzwerkfunktionsliste.	163		
Wi-Fi-Spezifikationen.	163		
Ethernet-Spezifikationen.	164		
Sicherheitsprotokoll.	164		
Kompatibilität mit PostScript Level 3.	165		
Unterstützte Dienste Dritter.	165		
Abmessungen.	165		
Elektrische Daten.	166		
Umgebungsbedingungen.	166		
Installationsstandort und Raum.	167		
Systemvoraussetzungen.	168		
Schriftartinformationen.	169		
Für PostScript verfügbare Schriftarten.	169		
Für PCL (URW) verfügbare Schriftarten.	170		
Symbolsatzliste.	171		
Installieren optionaler Einheiten.	174		
Code für optionale Papierkassetten.	174		
Installieren der optionalen Papierkassetteneinheit.	175		
Gesetzlich vorgeschriebene Informationen.	179		
Normen und Zertifizierungen.	179		
Blauer Engel (Deutschland).	180		
Einschränkungen beim Kopieren.	180		
Transportieren und Lagern des Druckers.	181		
Copyright.	184		
Markennachweis.	185		

Über das vorliegende Handbuch

Einführung in die Handbücher

Die folgenden Handbücher werden mit dem Epson-Drucker geliefert. Zusätzlich zu den Handbüchern befinden sich weitere Informationen im Lieferumfang des Druckers oder der Epson-Software.

☐ Wichtige Sicherheitshinweise (Handbuch in Papierform)

Dieses Handbuch enthält Anweisungen, die eine sichere Nutzung dieses Druckers gewährleisten.

☐ Hier starten (Handbuch in Papierform)

Dieses Handbuch enthält Informationen zum Einrichten des Druckers und Installieren der Software.

☐ Benutzerhandbuch (digitales Handbuch)

Dieses Handbuch. Bietet einen Gesamtüberblick und Anweisungen zur Nutzung des Druckers, zu Netzwerkeinstellungen bei Verwendung des Druckers in einem Netzwerk und zur Lösung von Problemen.

☐ Administratorhandbuch (digitales Handbuch)

Bietet Netzwerkadministratoren Informationen zur Verwaltung und zu Druckereinstellungen wie der E-Mail-Benachrichtigung.

Die neuesten Versionen der oben genannten Handbücher können Sie auf folgende Weise erhalten.

☐ Gedrucktes Handbuch

Besuchen Sie die Support-Website Epson Europe unter <http://www.epson.eu/Support> oder die weltweite Epson Support-Website unter <http://support.epson.net/>.

☐ Digitales Handbuch

Starten Sie EPSON Software Updater auf dem Computer. EPSON Software Updater prüft auf verfügbare Updates für Epson-Software und digitale Handbücher und ermöglicht es Ihnen, die neuesten Ausgaben herunterzuladen.

Zugehörige Informationen

➔ „Tools zur Software-Aktualisierung (EPSON Software Updater)“ auf Seite 130

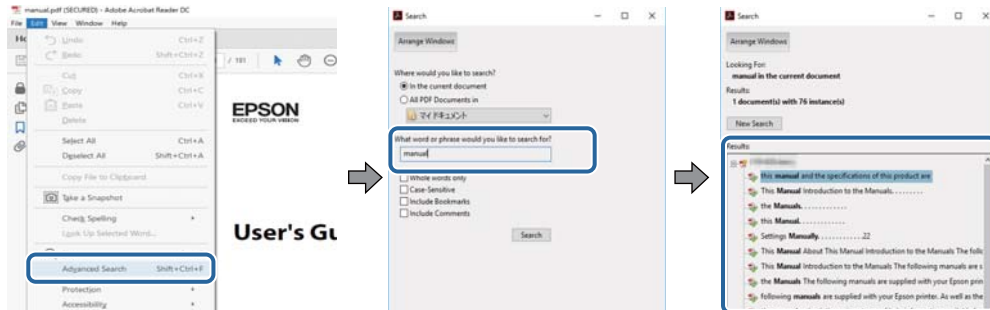
Verwenden des Handbuchs zur Informationssuche

Das PDF-Handbuch ermöglicht Ihnen eine Stichwortsuche oder das direkte Aufrufen bestimmter Abschnitte mithilfe von Lesezeichen. Das Ausdrucken lässt sich auf benötigte Seiten beschränken. Dieser Abschnitt erläutert die Nutzung eines PDF-Handbuchs, das mit Adobe Reader X auf Ihrem Computer geöffnet wurde.

Über das vorliegende Handbuch

Suche nach Stichwort

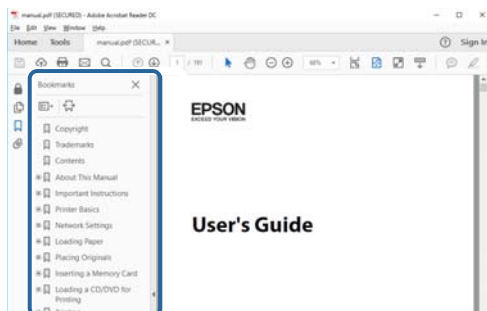
Klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Erweiterte Suche**. Geben Sie die Suchbegriffe im Suchfenster ein, und klicken Sie auf **Suchen**. Treffer werden als Liste angezeigt. Klicken Sie auf einen der angezeigten Treffer, um zu der betreffenden Seite zu wechseln.



Direktes Aufrufen von Lesezeichen

Klicken Sie auf einen Titel, um zu der betreffenden Seite zu wechseln. Klicken Sie auf + oder >, um die untergeordneten Titel dieses Abschnitts anzuzeigen. Nutzen Sie folgende Tastatureingaben, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.

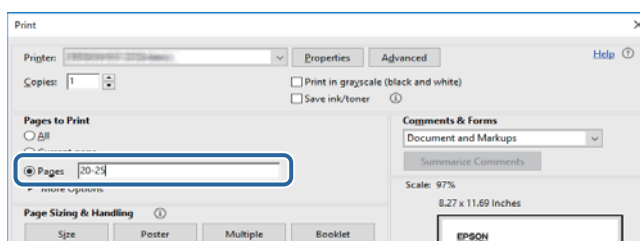
- ☐ Windows: Taste **Alt** gedrückt halten und dann **←** drücken.
- ☐ Mac OS: Befehlstaste gedrückt halten und dann **←** drücken.



Drucken ausschließlich benötigter Seiten

Das Heraussuchen und Ausdrucken lässt sich auf benötigte Seiten beschränken. Klicken Sie auf **Drucken** im Menü **Datei**, und geben Sie dann die zu druckenden Seiten unter **Seiten** in **Zu druckende Seiten** ein.

- ☐ Um mehrere aufeinanderfolgende Seite anzugeben, geben Sie einen Bindestrich zwischen der Start- und Endseite ein.
Beispiel: 20-25
- ☐ Um Seiten anzugeben, die nicht fortlaufend sind, trennen Sie die Seitenangaben durch Kommas.
Beispiel: 5, 10, 15



Marken und Symbole

**Achtung:**

Anweisungen, die sorgfältig befolgt werden müssen, um Verletzungen zu vermeiden.

**Wichtig:**

Anweisungen, die befolgt werden müssen, um Geräteschäden zu vermeiden.

Hinweis:

Bietet zusätzliche Informationen als Referenz.

Zugehörige Informationen

➔ Verweist auf zugehörige Abschnitte.

In diesem Handbuch verwendete Beschreibungen

- ☐ Die Bildschirmdarstellungen des Druckertreibers stammen aus Windows 10 oder macOS High Sierra. Der Inhalt der Bildschirmdarstellungen hängt vom Modell und von der Situation ab.
- ☐ Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen sind lediglich Beispiele. Auch wenn es von Modell zu Modell leichte Abweichungen geben kann, liegt allen das gleiche Funktionsprinzip zugrunde.
- ☐ Welche Menüpunkte im LCD-Bildschirm verfügbar sind, hängt vom Modell und den Einstellungen ab.
- ☐ Sie können den QR-Code mit einer speziellen App lesen.

Betriebssysteme

Windows

Im vorliegenden Handbuch beziehen sich Begriffe wie „Windows 10“, „Windows 8.1“, „Windows 8“, „Windows 7“, „Windows Vista“, „Windows XP“, „Windows Server 2016“, „Windows Server 2012 R2“, „Windows Server 2012“, „Windows Server 2008 R2“, „Windows Server 2008“, „Windows Server 2003 R2“, und „Windows Server 2003“ auf die folgenden Betriebssysteme. Darüber hinaus bezieht sich der Begriff „Windows“ auf alle Windows-Versionen.

- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® 10
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® 8.1
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® 8
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® 7
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Vista®
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® XP
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® XP Professional x64 Edition
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2016
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2012 R2

Über das vorliegende Handbuch

- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2012
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2008 R2
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2008
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2003 R2
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2003

Mac OS

In diesem Handbuch bezieht sich „Mac OS“ auf macOS High Sierra, macOS Sierra, OS X El Capitan, OS X Yosemite, OS X Mavericks, OS X Mountain Lion, Mac OS X v10.7.x sowie auf Mac OS X v10.6.8.

Wichtige Anweisungen

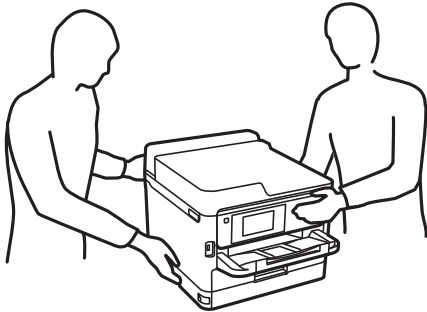
Sicherheitsanweisungen

Lesen und befolgen Sie diese Anweisungen, um einen sicheren Betrieb dieses Druckers sicherzustellen. Bitte bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachlesen gut auf. Beachten und befolgen Sie auch alle am Drucker angebrachten Warnungen und Anweisungen.

- ☐ Einige der an Ihrem Drucker verwendeten Symbole sollen die Sicherheit und angemessene Verwendung des Druckers gewährleisten. Die Bedeutung der Symbole können Sie der nachfolgenden Webseite entnehmen.
<http://support.epson.net/symbols>
- ☐ Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel für diesen Drucker und verwenden Sie das Kabel nicht für andere Geräte. Die Verwendung fremder Netzkabel mit diesem Gerät oder die Verwendung des mitgelieferten Netzkabels mit anderen Geräten kann zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen.
- ☐ Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel den geltenden Sicherheitsvorschriften entspricht.
- ☐ Versuchen Sie nie, das Netzkabel, den Stecker, die Druckereinheit oder optionales Zubehör zu zerlegen, zu modifizieren oder zu reparieren, außer wenn dies ausdrücklich in den Handbüchern des Druckers angegeben ist.
- ☐ In folgenden Fällen müssen Sie den Drucker vom Netz trennen und sich an ein qualifiziertes Servicepersonal wenden:
Das Netzkabel oder der Stecker ist beschädigt; Flüssigkeit ist in den Drucker eingedrungen; der Drucker ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt; der Drucker arbeitet nicht mehr normal bzw. zeigt auffällige Leistungsabweichungen. Nehmen Sie keine Einstellungen vor, die nicht in der Dokumentation beschrieben sind.
- ☐ Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf, sodass der Stecker jederzeit problemlos herausgezogen werden kann.
- ☐ Der Drucker darf nicht im Freien, in der Nähe von viel Schmutz oder Staub, Wasser, Wärmequellen oder an Standorten, die Erschütterungen, Vibrationen, hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind, aufgestellt oder gelagert werden.
- ☐ Achten Sie darauf, keine Flüssigkeiten auf den Drucker zu verschütten und den Drucker nicht mit nassen Händen anzufassen.
- ☐ Halten Sie zwischen dem Drucker und Herzschrittmachern einen Mindestabstand von 22 cm ein. Die Funkwellen, die der Drucker aussendet, könnten die Funktion von Herzschrittmachern nachteilig beeinflussen.
- ☐ Wenn das LCD-Display beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren Händler. Falls die Flüssigkristalllösung auf Ihre Hände gelangt, waschen Sie sie gründlich mit Seife und Wasser. Falls die Flüssigkristalllösung in die Augen gelangt, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Wichtige Anweisungen

- ❑ Aufgrund seines hohen Gewichts sind mindestens zwei Personen nötig, um den Drucker anzuheben. Deinstallieren Sie Papierkassette 2, falls sie installiert ist. Zum Anheben des Druckers sollten die beteiligten Personen die in der folgenden Abbildung gezeigte Haltung einnehmen.



- ❑ Seien Sie beim Umgang mit benutzten Tinten-Versorgungs-Einheiten vorsichtig, da um die Tintenzuleitungsöffnung noch immer ein wenig Tinte vorhanden sein kann.
 - ❑ Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife.
 - ❑ Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
 - ❑ Falls Sie Tinte in den Mund bekommen, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- ❑ Versuchen Sie nicht, die Tinten-Versorgungs-Einheit oder die Wartungsbox zu zerlegen, andernfalls könnte Tinte in die Augen oder auf die Haut gelangen.
- ❑ Schütteln Sie die Tinten-Versorgungs-Einheiten nicht zu stark; andernfalls kann Tinte aus den Tinten-Versorgungs-Einheiten austreten.
- ❑ Bewahren Sie Tinten-Versorgungs-Einheiten und die Wartungsbox außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Hinweise und Warnungen zum Drucker

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um eine Beschädigung des Druckers oder Ihres Eigentums zu vermeiden. Achten Sie darauf, dieses Handbuch für den späteren Gebrauch aufzuheben.

Hinweise und Warnungen zum Einrichten des Druckers

- ❑ Die Ventilationsschlitze und Öffnungen am Drucker dürfen nicht blockiert oder zugedeckt werden.
- ❑ Die verwendete Netzspannung muss mit der auf dem Typenschild des Druckers angegebenen Betriebsspannung übereinstimmen.
- ❑ Es darf keine Steckdose benutzt werden, an der bereits Geräte wie Fotokopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind, die regelmäßig ein- und ausgeschaltet werden.
- ❑ Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.
- ❑ Benutzen Sie das Computersystem nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder, wie z. B. Lautsprecher oder Basisstationen schnurloser Telefone.

Wichtige Anweisungen

- ☐ Verlegen Sie die Netzkabel so, dass sie gegen Abrieb, Beschädigungen, Durchscheuern, Verformung und Knicken geschützt sind. Stellen Sie keine Gegenstände auf die Netzkabel und ordnen Sie die Netzkabel so an, dass niemand darauf tritt oder darüber fährt. Achten Sie besonders darauf, dass alle Netzkabel an den Enden und an den Ein- und Ausgängen des Transformators gerade sind.
- ☐ Wenn Sie den Drucker über ein Verlängerungskabel anschließen, achten Sie darauf, dass die Gesamtstromaufnahme aller am Verlängerungskabel angeschlossenen Geräte die zulässige Strombelastbarkeit des Verlängerungskabels nicht überschreitet. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Gesamtstromstärke aller an der Netzsteckdose angeschlossenen Geräte die zulässige Stromstärke dieser Steckdose nicht überschreitet.
- ☐ Bei Einsatz des Druckers in Deutschland ist Folgendes zu beachten: Bei Anschluss des Geräts an die Stromversorgung muss sichergestellt werden, dass die Gebäudeinstallation mit einer 10-A- oder 16-A-Sicherung abgesichert ist, damit ein adäquater Kurzschluss- und Überstromschutz gewährleistet ist.
- ☐ Wenn Sie diesen Drucker mit einem Kabel an einen Computer oder ein anderes Gerät anschließen, achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Steckverbinder. Jeder Steckverbinder kann nur auf eine Weise eingesteckt werden. Wenn ein Steckverbinder falsch ausgerichtet eingesteckt wird, können beide Geräte, die über das Kabel verbunden sind, beschädigt werden.
- ☐ Stellen Sie den Drucker auf eine ebene, stabile Fläche, die an allen Seiten über seine Grundfläche hinausragt. Der Drucker funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn er schräg aufgestellt ist.
- ☐ Über dem Drucker muss genügend Platz zum vollständigen Öffnen der Druckerabdeckung sein.
- ☐ Lassen Sie genügend Platz vor dem Drucker frei, damit das Papier ungehindert ausgegeben werden kann.
- ☐ Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Halten Sie den Drucker auch vor direkter Sonneneinstrahlung, starkem Lichteinfall und Wärmequellen fern.

Hinweise und Warnungen zur Verwendung des Druckers

- ☐ Führen Sie keine Gegenstände durch die Schlitze im Gehäuse des Druckers.
- ☐ Stecken Sie während eines Druckvorgangs Ihre Hand nicht in das Innere des Druckers.
- ☐ Berühren Sie nicht das weiße, flache Kabel im Inneren des Druckers.
- ☐ Verwenden Sie im Geräteinneren oder in der Umgebung des Druckers keine Sprays, die entzündliche Gase enthalten. Dies könnte ein Feuer verursachen.
- ☐ Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand. Andernfalls könnte der Drucker beschädigt werden.
- ☐ Schalten Sie den Drucker stets mit der Taste  aus. Erst wenn die Anzeige  erloschen ist, darf der Netzstecker gezogen oder der Drucker ausgeschaltet werden.
- ☐ Wenn Sie den Drucker längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose.

Hinweise und Warnungen zum Transportieren oder Aufbewahren des Druckers

- ☐ Beim Lagern oder Transportieren darf der Drucker nicht gekippt, vertikal aufgestellt oder auf den Kopf gestellt werden. Anderenfalls kann Tinte austreten.
- ☐ Vergewissern Sie sich vor dem Transport des Druckers, dass sich der Druckkopf in der Grundposition (rechts außen) befindet und dass die Tinten-Versorgungs-Einheiten installiert wurden.

Wichtige Anweisungen

Hinweise und Warnungen zum Verwenden des Druckers mit einer kabellosen Verbindung

- ❑ Von diesem Drucker ausgestrahlte Hochfrequenz kann den Betrieb von medizinischen elektronischen Geräten beeinträchtigen und Funktionsstörungen verursachen. Wenn Sie diesen Drucker in medizinischen Einrichtungen oder in der Nähe von medizinischen Geräten verwenden, beachten Sie die Anweisungen des Fachpersonals der medizinischen Einrichtung sowie alle Warnungen und Hinweise auf medizinischen Geräten.
- ❑ Von diesem Drucker ausgestrahlte Hochfrequenz kann den Betrieb von automatisch gesteuerten Geräten beeinträchtigen, wie z. B. automatische Türen oder Brandalarmeinrichtungen, und kann aufgrund von Funktionsstörungen zu Unfällen führen. Wenn Sie diesen Drucker in der Nähe von automatisch gesteuerten Geräten verwenden, beachten Sie alle Warnungen und Hinweise an diesen Geräten.

Hinweise und Warnungen zum Verwenden der LCD-Anzeige

- ❑ Die LCD-Anzeige kann ein paar kleine helle oder dunkle Punkte enthalten und aufgrund ihrer Eigenschaften ungleichmäßig hell sein. Dies ist normal. Es handelt sich dabei nicht um eine Beschädigung.
- ❑ Reinigen Sie die LCD-Anzeige nur mit einem trockenen, weichen Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen oder chemischen Reiniger.
- ❑ Die Außenabdeckung des LCD-Bildschirms könnte bei Gewalteinwirkung wie z. B. einem Stoß brechen. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die Oberfläche des Bildschirms gesprungen oder gerissen ist. Berühren Sie etwaige zerbrochene Teile nicht und versuchen Sie auch nicht, diese zu entfernen.

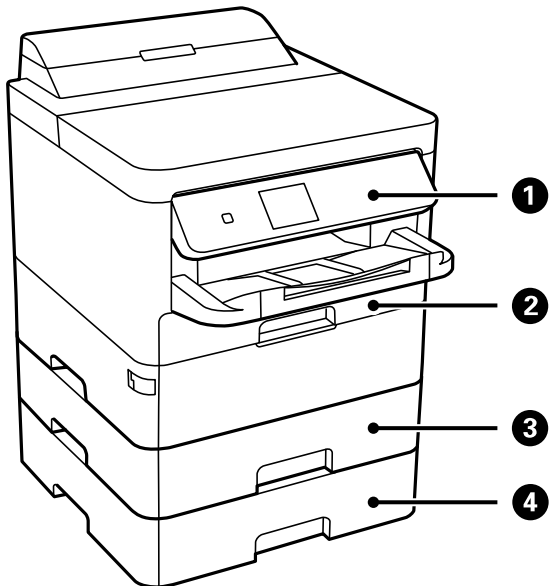
Schutz Ihrer privaten Daten

Wenn Sie den Drucker an eine andere Person abgeben oder entsorgen, löschen Sie alle persönlichen Daten im Arbeitsspeicher der Drucker, indem Sie die im Folgenden beschriebenen Menüs auswählen.

Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Systemadministration > Werkseinstlg. wiederh. > Alle Einstellungen

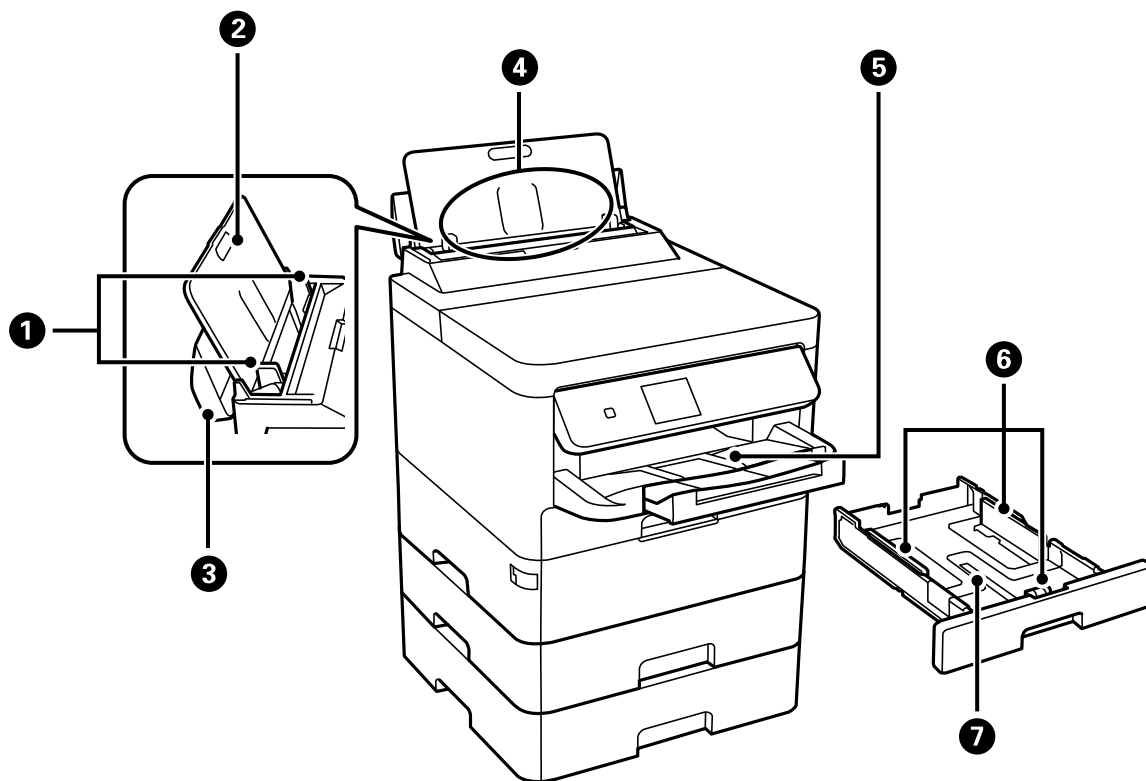
Druckergrundlagen

Bezeichnungen und Funktionen der Teile



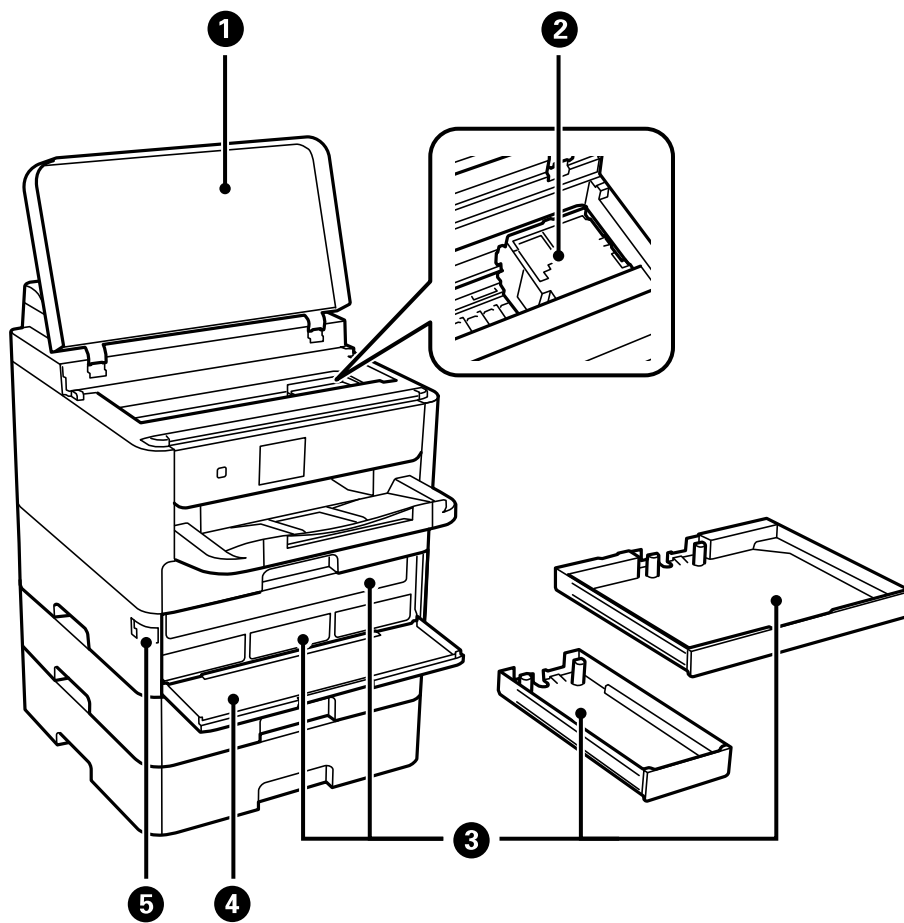
❶	Bedienfeld	Hiermit können Sie den Drucker bedienen. Sie können den Winkel des Bedienfeldes ändern.
❷	Papierkassette 1 (C1)	Enthält Papier.
❸	Papierkassette 2 (C2)	Enthält Papier.
❹	Papierkassette 3 (C3)	Optionale Papierkassette. Enthält Papier.

Druckergrundlagen



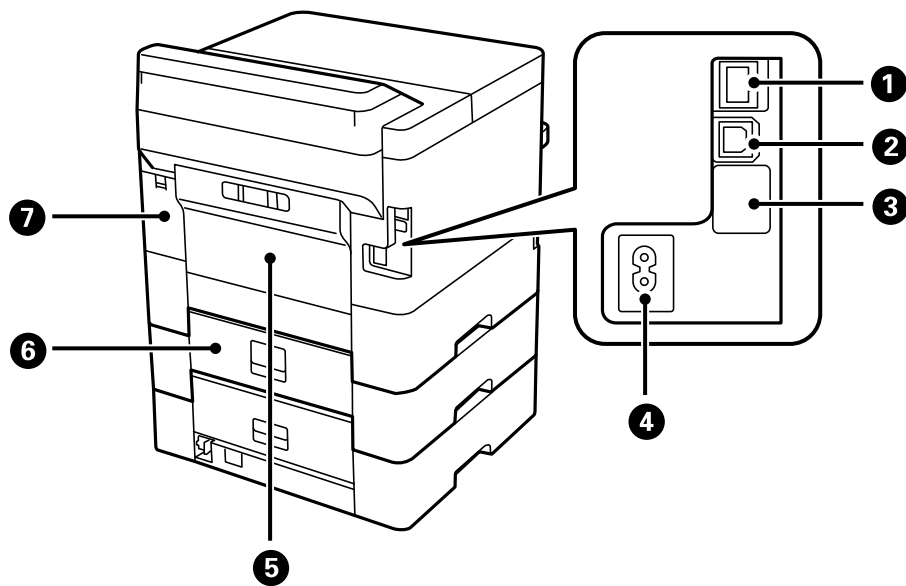
❶	Kantenführungen	Sorgt dafür, dass das Papier gerade in den Drucker eingezogen wird. Schieben Sie die Schienen an die Papierkanten heran.
❷	Papierstütze	Dient als Auflage für das eingelegte Papier.
❸	Zufuhrschutz	Verhindert, dass Fremdkörper in den Drucker gelangen. Normalerweise bleibt dieser Schutz geschlossen.
❹	Hinterer Papiereinzug (B)	Enthält Papier.
❺	Ausgabefach	Nimmt das ausgegebene Papier auf.
❻	Kantenführungen	Sorgt dafür, dass das Papier gerade in den Drucker eingezogen wird. Schieben Sie die Schienen an die Papierkanten heran.
❼	Papierkassette	Enthält Papier.

Druckergrundlagen



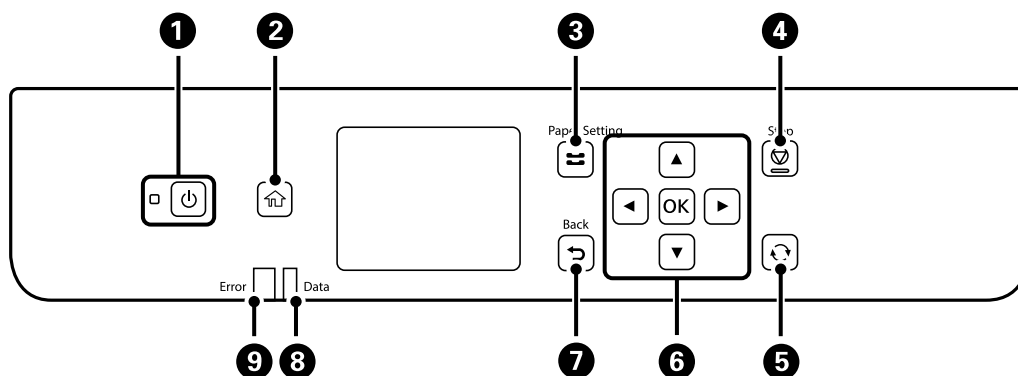
❶	Druckerabdeckung (J)	Öffnen Sie diese Abdeckung, um gestautes Papier aus dem Drucker zu entfernen.
❷	Druckkopf	Gibt Tinte aus.
❸	Tinten-Versorgungs-Einheit-Fach	Stellt eine Tinten-Versorgungs-Einheit ein.
❹	Vordere Abdeckung (A)	Beim Austauschen von Tinten-Versorgungs-Einheiten öffnen.
❺	Vordere Abdeckungsverriegelung	Verriegelt die vordere Abdeckung.

Druckergrundlagen



1	LAN-Anschluss	Anschluss für ein LAN-Kabel.
2	USB-Anschluss	Anschluss für ein USB-Kabel.
3	USB-Wartungsanschluss	USB-Anschluss zur künftigen Verwendung. Aufkleber nicht entfernen.
4	Netzeingang	Anschluss für den Netzstecker.
5	Hintere Abdeckung (D)	Öffnen Sie diese Abdeckung, um gestautes Papier zu entfernen.
6	Hintere Abdeckung (E)	Öffnen Sie diese Abdeckung, um gestautes Papier zu entfernen.
7	Wartungskastenabdeckung (H)	Beim Austauschen des Wartungskastens öffnen.

Bedienfeld

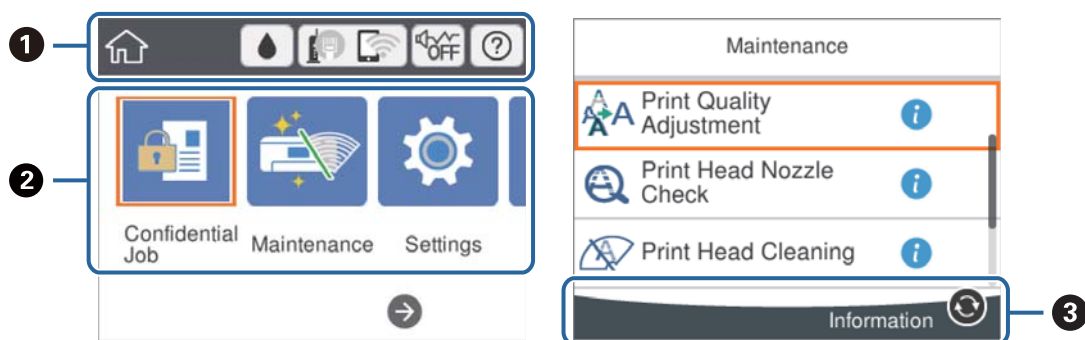


1	Dient zum Ein- bzw. Ausschalten des Druckers. Ziehen Sie den Netzstecker, wenn die Betriebsanzeige aus ist.
2	Zeigt die Startseite an.

Druckergrundlagen

3	Zeigt den Bildschirm Papiereinstellung an. Sie können Einstellungen für das Papierformat und die Papiersorte für jede Papierquelle auswählen.
4	Stoppt den aktuellen Vorgang.
5	Gilt abhängig von der Situation für eine Vielzahl von Funktionen.
6	Drücken Sie ◀, ▶, ▲ und ▼ zur Auswahl der Elemente. Drücken Sie OK, um die Auswahl zu bestätigen oder die ausgewählte Funktion auszuführen.
7	Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.
8	Blinkt, wenn der Drucker Daten verarbeitet. Sie wird eingeschaltet, wenn sich Druckaufträge in der Warteschlange befinden.
9	Blinkt oder leuchtet, wenn ein Fehler auftritt.

Grundlegende Bildschirmkonfiguration



1	Zeigt Elemente an, die für den Drucker als Symbole festgelegt wurden. Wählen Sie das Symbol, um die aktuellen Einstellungen zu überprüfen oder die einzelnen Einstellungsmenüs aufzurufen. Diese Aktionsleiste wird nur auf dem Startbildschirm angezeigt.
2	Zeigt die einzelnen Modi an.
3	Verfügbare Tasten werden angezeigt.

Auf dem LCD-Bildschirm angezeigte Symbole

Je nach Druckerstatus werden die folgenden Symbole auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

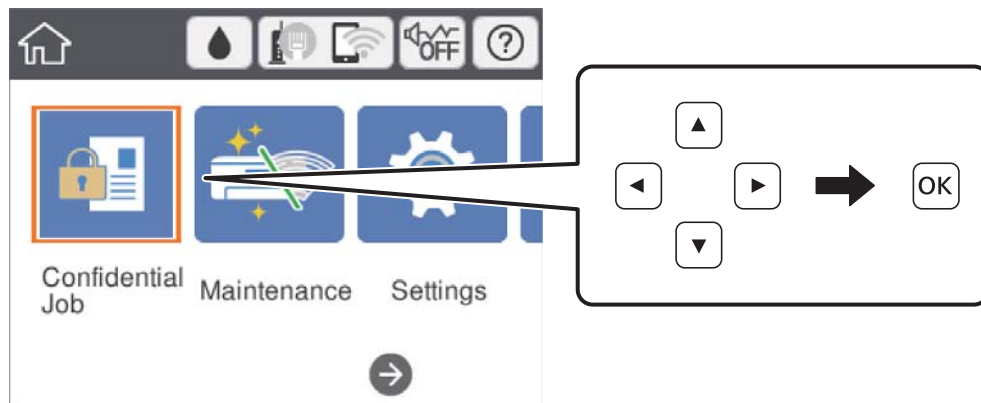
	Zeigt den Bildschirm Versorgungsstatus an. Sie können die ungefähren Tintenstände und die ungefähre Nutzungsdauer der Wartungsbox kontrollieren.
--	--

Druckergrundlagen

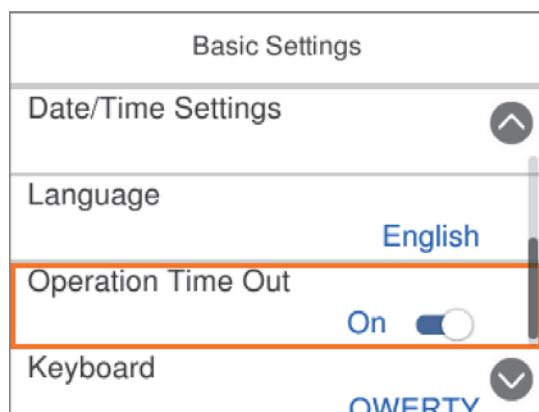
 	Zeigt den Netzwerkverbindungsstatus an. Wählen Sie das Symbol, um die aktuellen Einstellungen zu prüfen und zu ändern. Dies ist eine Verknüpfung für das folgende Menü. Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Netzwerkeinstellungen > Wi-Fi-Setup
	 Der Drucker ist nicht mit einem drahtgebundenen (Ethernet-)Netzwerk verbunden, oder diese Einstellung aufheben.
	 Der Drucker ist mit einem drahtgebundenen (Ethernet-)Netzwerk verbunden.
	 Der Drucker ist nicht mit einem drahtlosen (WLAN-)Netzwerk verbunden.
	 Der Drucker sucht nach einer SSID, IP-Adresseinstellung wurde aufgehoben oder ein Problem mit einem Drahtlosnetzwerk (WLAN) liegt vor.
	 Der Drucker ist mit einem Drahtlosnetzwerk (WLAN) verbunden. Die Balkenanzahl zeigt die Signalstärke der Verbindung an. Je mehr Balken vorhanden sind, desto stärker ist die Verbindung.
	 Zeigt an, dass der Drucker nicht mit einem Drahtlosnetzwerk (WLAN) im WLAN Direct-Modus (einfacher AP) verbunden ist.
	Zeigt an, dass der Drucker mit einem Drahtlosnetzwerk (WLAN) im WLAN Direct-Modus (einfacher AP) verbunden ist.
	Zeigt an, ob für den Drucker Ruhemodus eingestellt ist. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird die Geräuschabgabe beim Betrieb des Druckers verringert, es verringert sich jedoch möglicherweise auch die Druckgeschwindigkeit. Je nach Auswahl der Papiersorte und der Druckqualität wird die Geräuschabgabe jedoch nicht reduziert.
	Zeigt den Bildschirm Hilfe an. Sie können die Betriebsanweisungen oder Lösungen für Probleme anzeigen.
	Zeigt an, dass zusätzliche Informationen vorhanden sind. Wählen Sie das Symbol, um die Meldung angezeigt.
	Zeigt an, dass ein Problem mit den Elementen vorliegt. Wählen Sie das Symbol, um zu prüfen, wie das Problem gelöst werden kann.

Grundlegende Bedienung

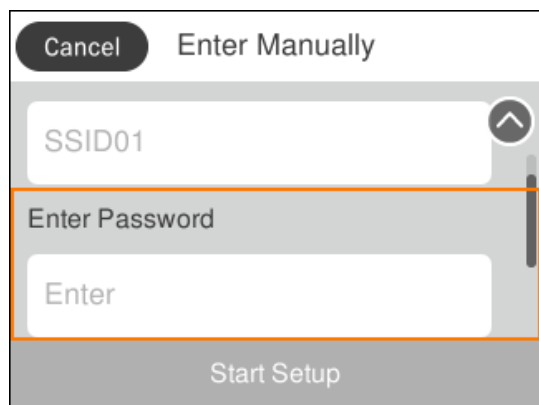
Bewegen Sie den Fokus mit ▲▼◀▶ zur Auswahl der Elemente und drücken Sie dann OK, um Ihre Auswahl zu bestätigen oder die ausgewählte Funktion auszuführen.



Bewegen Sie den Fokus mit ▲▼◀▶ auf das Element und drücken Sie dann OK, um das Element ein- und auszuschalten.



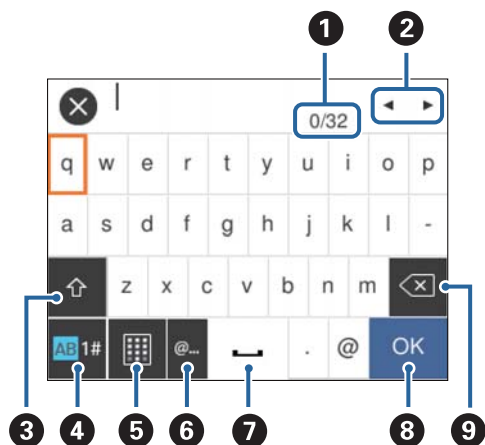
Um Wert, Name, Adresse usw. einzugeben, bewegen Sie den Fokus mit ▲▼◀▶ auf das Eingabefeld und drücken Sie dann OK, um die Bildschirmtastatur einzublenden.



Eingeben von Zeichen

Bildschirmtastatur

Über die Bildschirmtastatur können Zeichen und Symbole eingegeben werden, um Netzwerkeinstellungen vorzunehmen usw.



Hinweis:

Verfügbare Symbole variieren je nach Einstellung.

1	Zeigt die Anzahl der Zeichen an.
2	Bewegt den Cursor auf die Eingabeposition.
3	Wechselt zwischen Groß- und Kleinschreibung oder Zahlen und Symbolen. Mit der Taste wechseln Sie zwischen den Eingaben.
4	Stellt den Zeichentyp um. Sie können alphanumerische Zeichen und Symbole eingeben. Mit der Taste wechseln Sie zwischen den Eingaben.
5	Stellt die Tastaturbelegung um.
6	Zur Eingabe häufig verwendeter E-Mail-Domainadressen oder URLs durch einfaches Auswählen.
7	Fügt ein Leerzeichen ein.
8	Dient zur Bestätigung der eingegebenen Zeichen.
9	Löscht das letzte Zeichen.

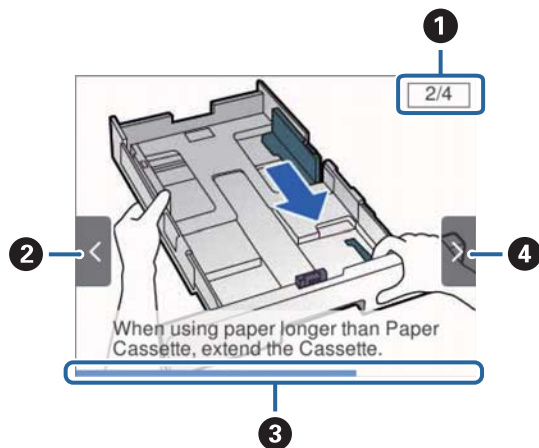
Anzeigen von Animationen

Für einige Betriebsvorgänge wie das Einlegen von Papier oder das Entfernen von Papierstaus sind Animationen vorhanden, die am LCD-Bildschirm angezeigt werden können.

- ☐ Wählen Sie auf dem Startbildschirm : Zeigt den Hilfebildschirm an. Wählen Sie **Anleitung** und dann die Elemente, die Sie anzeigen möchten.

Druckergrundlagen

- ❑ Wählen Sie **Anleitung** unten auf dem Vorgangsbildschirm: Zeigt die kontextsensitive Animation an.



❶	Zeigt die Gesamtzahl der Schritte sowie die Nummer des aktuellen Schritts an. Das oben gezeigte Beispiel zeigt 2 von 4 Schritten.
❷	Drücken Sie die Taste ◀, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.
❸	Zeigt Ihren Fortschritt im aktuellen Schritt an. Die Animation wiederholt sich, wenn der Verlaufsbalken das Ende erreicht.
❹	Drücken Sie ▶, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

Vorbereiten des Druckers

Laden von Papier

Verfügbares Papier und Fassungskapazität

Hinweis:

Das angezeigte Papierformat kann abhängig vom Drucker variieren.

Epson-Originalpapier

Epson empfiehlt die Verwendung von Epson-Originalpapier, um hochwertige Ausdrücke zu gewährleisten.

Hinweis:

- ☐ Original-Epson-Papier ist beim Drucken mit dem Epson-Universaldruckertreiber nicht verfügbar.
- ☐ Welches Papier verfügbar ist, hängt vom Standort ab. Die neuesten Informationen zur Verfügbarkeit von Papier in Ihrer Gegend erhalten Sie vom Epson-Support.
- ☐ Beim Drucken auf Epson-Originalpapier mit benutzerdefiniertem Format steht nur die Druckqualitätseinstellung **Standard** oder **Normal** zur Verfügung. Auch wenn einige Drucker die Auswahl einer besseren Druckqualität gestatten, erfolgen die Ausdrücke nur mit der Druckqualität **Standard** oder **Normal**.

Zum Dokumentdruck geeignetes Papier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)			2-seitiges Drucken
		Papierkassette 1	Papierkassette 2 ~ Papierkassette 3	Papiereinzug hinten	
Epson Bright White Ink Jet Paper	A4	200	400	50	Auto, Manuell*

* Verwenden Sie den hinteren Papiereinzug nur, um 2-seitige Druckaufträge manuell zu drucken. Sie können bis zu 30 Blatt Papier einlegen, die bereits auf einer Seite bedruckt sind.

Zum Dokument- und Fotodruck geeignetes Papier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)			2-seitiges Drucken
		Papierkassette 1	Papierkassette 2 ~ Papierkassette 3	Papiereinzug hinten	
Epson Photo Quality Ink Jet Paper	A4	80	–	70	–

Vorbereiten des Druckers

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)			2-seitiges Drucken
		Papierkassette 1	Papierkassette 2 ~ Papierkassette 3	Papiereinzug hinten	
Epson Matte Paper-Heavyweight	A4	50	–	20	–
Epson Double-Sided Matte Paper	A4	20	–	20	–

Zum Fotodruck geeignetes Papier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)			2-seitiges Drucken
		Papierkassette 1	Papierkassette 2 ~ Papierkassette 3	Papiereinzug hinten	
Epson Ultra Glossy Photo Paper	A4, 13×18 cm (5×7 Zoll), 10×15 cm (4×6 Zoll)	50	–	20	–
Epson Premium Glossy Photo Paper	A4, 13×18 cm (5×7 Zoll), Breitformat 16:9 (102×181 mm), 10×15 cm (4×6 Zoll)	50	–	20	–
Epson Premium Semigloss Photo Paper	A4, 10×15 cm (4×6 Zoll)	50	–	20	–
Epson Photo Paper Glossy	A4, 13×18 cm (5×7 Zoll), 10×15 cm (4×6 Zoll)	50	–	20	–

Zugehörige Informationen

➡ „Bezeichnungen und Funktionen der Teile“ auf Seite 14

Im Handel erhältliches Papier

Hinweis:

Half letter, SP1 (210×270 mm), SP2 (210×149 mm), SP3 (100×170 mm), SP4 (130×182 mm), SP5 (192×132 mm) und 16K (195×270 mm) Format sind beim Drucken mit einem PostScript-Druckertreiber nicht verfügbar.

Vorbereiten des Druckers

Normalpapier

Mediennam e	Format	Fassungskapazität (Blätter)			2- seitiges Drucken
		Papierkassette 1	Papierkas sette 2 ~ Papierkas sette 3	Papierei nzung hinten	
Normalpapier , Kopierpapier Letterhead Recyclingpap ier Farbiges Papier Vorgedruckte s Papier Hochwertiges Normalpapier	Letter ^{*3} , A4, Executive ^{*3} , B5, A5, SP1 (210×270 mm), 16K (195×270 mm)	Bis zu der mit dem Symbol  gekennzeichneten Linie an der Papierführung.		80	Auto, Manuell ^{*1} , ^{*2}
	Legal, Indian-Legal, 8,5×13 Zoll, Half Letter ^{*3} , A6, B6, SP2 (210×149 mm), SP3 (100×170 mm), SP4 (130×182 mm)	Bis zu der mit dem Symbol  gekennzeichneten Linie an der Papierführung.		80	Manuell ^{*1} , ^{*2}
	SP5 (192×132 mm)	Bis zu der mit dem Symbol  gekennzeichneten Linie an der Papierführung.	–	80	Manuell ^{*1} , ^{*2}
	Benutzerdefiniert ^{*3} (mm) 89×127 bis 215,9×148 89×148 bis 100×355,6	Bis zu der mit dem Symbol  gekennzeichneten Linie an der Papierführung.	–	80	Manuell ^{*1} , ^{*2}
	Benutzerdefiniert ^{*3} (mm) 100×148 bis 215,9×355,6	Bis zu der mit dem Symbol  gekennzeichneten Linie an der Papierführung.		80	Auto ^{*5} , Manuell ^{*1} , ^{*2}
	Benutzerdefiniert ^{*3} (mm) 64×127 bis 215,9×355,6	–	–	80	Manuell ^{*2}
	Benutzerdefiniert ^{*3} (mm) 64×355,6 bis 215,9×6 000	–	–	1	Manuell

*1 Verwenden Sie den Papiereinzug hinten nur, um 2-seitige Druckaufträge manuell zu drucken.

*2 Sie können bis zu 30 Blatt Papier einlegen, die bereits auf einer Seite bedruckt sind.

*3 Es kann nur vom Computer gedruckt werden.

*4 Sie können bis zu 5 Blatt Papier einlegen, die bereits auf einer Seite bedruckt sind.

*5 Für automatischen 2-seitigen Druck ist Papier im Format 148×210 bis 215,9×297 mm verfügbar.

Vorbereiten des Druckers

Dicke Papiere

Mediennam e	Format	Fassungskapazität (Blätter)			2- seitiges Drucken
		Papierkassette 1	Papierkas sette 2 ~ Papierkas sette 3	Papierei nzung hinten	
Dickeres Papier (91 bis 160 g/m ²)	Letter ^{*2} , A4, Executive ^{*2} , B5, A5, SP1 (210×270 mm), 16K (195×270 mm)	90	250	30	Auto, Manuell ^{*1, *3}
	Legal, 8,5×13 Zoll, Half Letter ^{*2} , A6, B6, SP2 (210×149 mm), SP3 (100×170 mm), SP4 (130×182 mm)	90	250	30	Manuell ^{*1, *3}
	SP5 (192×132 mm)	90	–	30	Manuell ^{*1, *3}
	Benutzerdefiniert ^{*2} (mm) 89×127 bis 215,9×148 89×148 bis 100×355,6	90	–	30	Manuell ^{*1, *3}
	Benutzerdefiniert ^{*2} (mm) 100×148 bis 215,9×355,6	90	250	30	Auto ^{*4} , Manuell ^{*1, *3}
	Benutzerdefiniert ^{*2} (mm) 64×127 bis 215,9×355,6	–	–	30	Manuell ^{*3}
	Benutzerdefiniert ^{*2} (mm) 64×355,6 bis 215,9×1 117,6	–	–	1	Manuell
Dickeres Papier (161 bis 256 g/m ²)	Legal, 8,5×13 Zoll, Letter ^{*2} , A4, Executive ^{*2} , B5, A5, Half letter ^{*2} , A6, B6, SP1 (210×270 mm), SP2 (210×149 mm), SP3 (100×170 mm), SP4 (130×182 mm), SP5 (192×132 mm), 16K (195×270 mm)	–	–	30	Manuell ^{*3}
	Benutzerdefiniert ^{*2} (mm) 64×127 bis 215,9×355,6	–	–	30	Manuell ^{*3}
	Benutzerdefiniert ^{*2} (mm) 64×355,6 bis 215,9×1 117,6	–	–	1	Manuell

*1 Verwenden Sie den Papiereinzug hinten nur, um 2-seitige Druckaufträge manuell zu drucken.

*2 Es kann nur vom Computer gedruckt werden.

*3 Sie können bis zu 5 Blatt Papier einlegen, die bereits auf einer Seite bedruckt sind.

*4 Für automatischen 2-seitigen Druck ist Papier im Format 148×210 bis 215,9×297 mm verfügbar.

Vorbereiten des Druckers

Umschläge

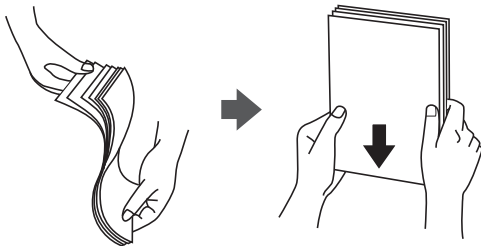
Mediennam e	Format	Fassungskapazität (Umschläge)			2- seitiges Drucken
		Papierkassette 1	Papierkas sette 2 ~ Papierkas sette 3	Papierei nzung hinten	
Umschlag	Umschlag #10, Umschlag DL, Umschlag C6	10	–	10	–
	Umschlag C4	–	–	1	–

Zugehörige Informationen

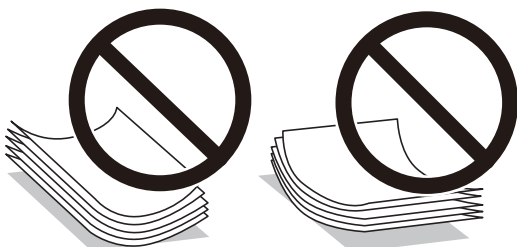
➔ „Bezeichnungen und Funktionen der Teile“ auf Seite 14

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier

- ☐ Lesen Sie die dem Papier beigefügte Gebrauchsanweisung.
- ☐ Um hochwertige Druckerzeugnisse mit Epson-Originalpapier zu erhalten, verwenden Sie das Papier in einer Betriebsumgebung gemäß dem Papier beiliegenden Datenblatt.
- ☐ Vor dem Einlegen sollten Sie den Papierstapel auffächern und die Kanten bündig ausrichten. Fotopapier darf weder aufgefächert noch aufgerollt werden. Andernfalls könnte die bedruckbare Seite beschädigt werden.



- ☐ Vor dem Einlegen muss gewelltes Papier geglättet werden. Alternativ können Sie das Papier auch vorsichtig anders herum aufrollen. Es könnte zu Papierstaus oder Schmierstellen auf dem Ausdruck kommen, wenn auf gewelltem Papier gedruckt wird.



- ☐ Verwenden Sie kein Papier, das gewellt, eingerissen, eingeschnitten, gefaltet, feucht, zu dick, zu dünn oder mit Aufklebern versehen ist. Andernfalls könnte es zu Papierstaus oder Schmierstellen auf dem Ausdruck kommen.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass Sie Schmalbahnpapier verwenden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Papiersorte Sie verwenden, überprüfen Sie die Verpackung des Papiers oder wenden Sie sich an den Hersteller, um weitere Informationen zu dem Papier zu erhalten.

Zugehörige Informationen

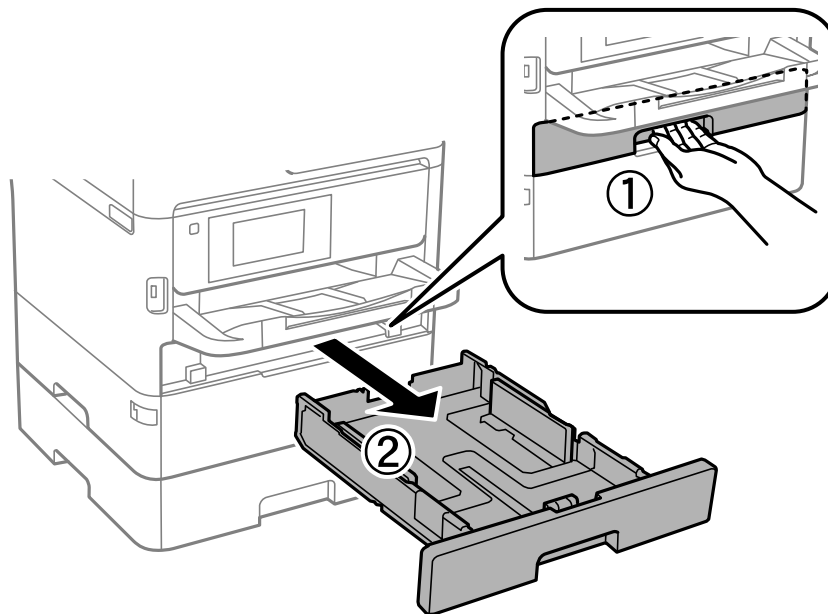
➔ „Druckerspezifikationen“ auf Seite 162

Einlegen des Papiers in die Papierkassette

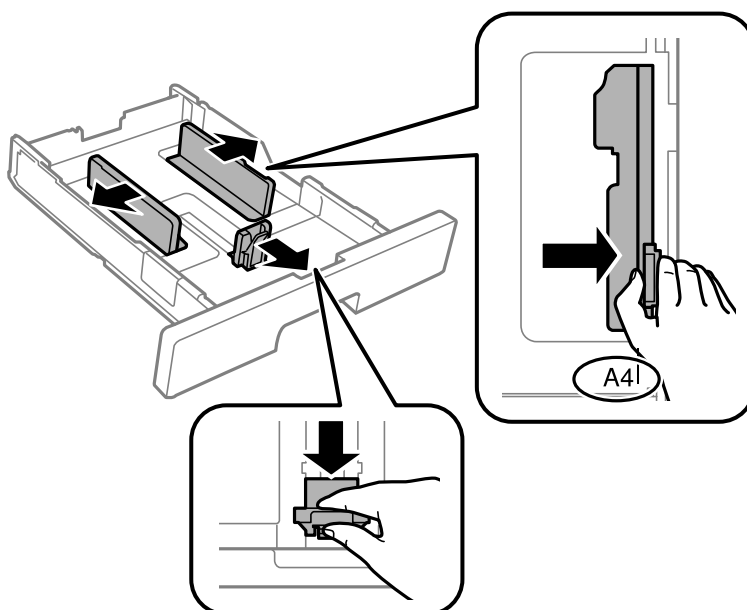
Hinweis:

Wenn die optionale Papierkassette angebracht wurde, ziehen Sie nicht mehr als eine Papierkassette gleichzeitig heraus.

1. Prüfen Sie, dass der Drucker nicht in Betrieb ist, und ziehen Sie dann die Papierkassette heraus.



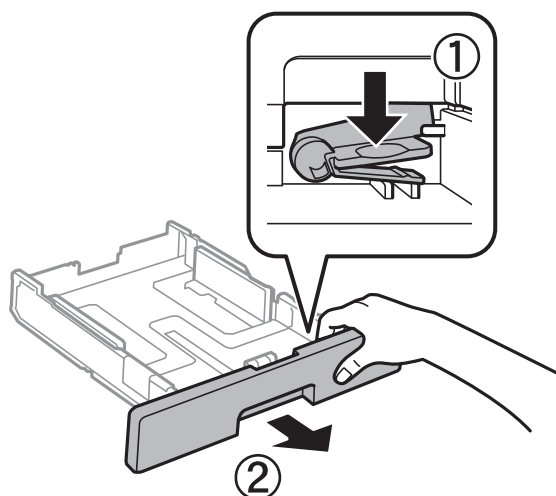
2. Schieben Sie die vordere Kantenführungen bis zur maximalen Position und richten Sie dann die seitlichen Kantenführungen am verwendeten Papierformat aus.



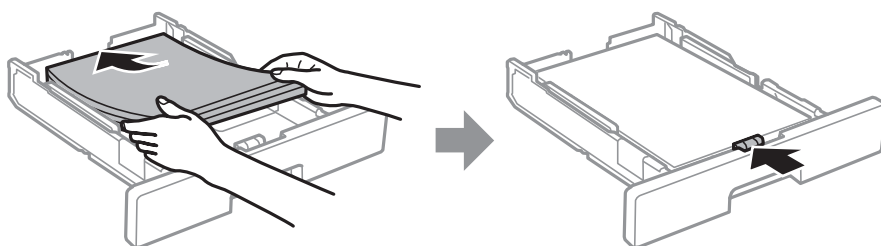
Vorbereiten des Druckers

Hinweis:

Wenn Sie ein größeres Papierformat als A4 verwenden, verlängern Sie die Papierkassette.



3. Legen Sie Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein und schieben Sie dann die vordere Papierführungsschiene an die Papierkante heran.



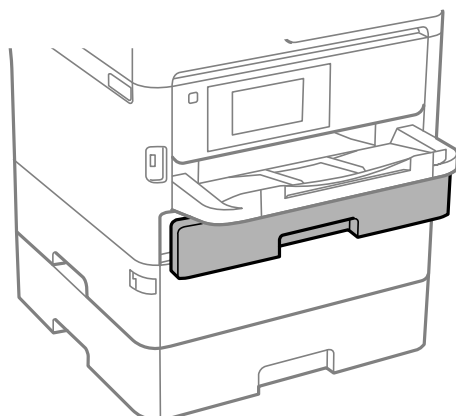
Wichtig:

Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl. Legen Sie dickes Papier nicht über die mit dem -Symbol gekennzeichnete Linie an der Papierführung ein. Legen Sie Normalpapier nicht über die mit dem -Symbol gekennzeichnete Linie an der Papierführung ein.

4. Schieben Sie die Papierkassette bis zum Anschlag hinein.

Hinweis:

Wenn Sie die Papierkassette herausziehen, steht sie etwas aus dem Drucker hervor.



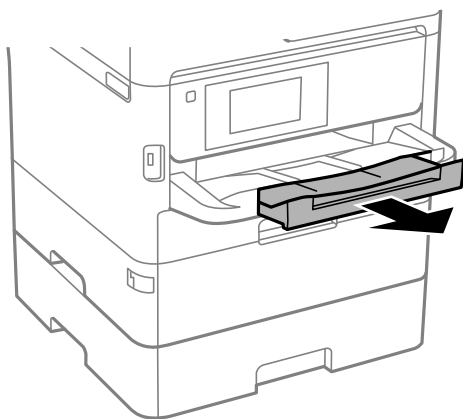
Vorbereiten des Druckers

- Wählen Sie auf dem Bedienfeld das Papierformat und die Papiersorte für das Papier aus, das Sie in den Papierkassette eingelegt haben.

Hinweis:

Sie können den Bildschirm mit den Einstellungen für Papierformat und Papiertyp auch durch Drücken der Taste  am Bedienfeld aufrufen.

- Ziehen Sie das Ausgabefach heraus, wenn Papier im Format größer als A4 eingelegt wird.

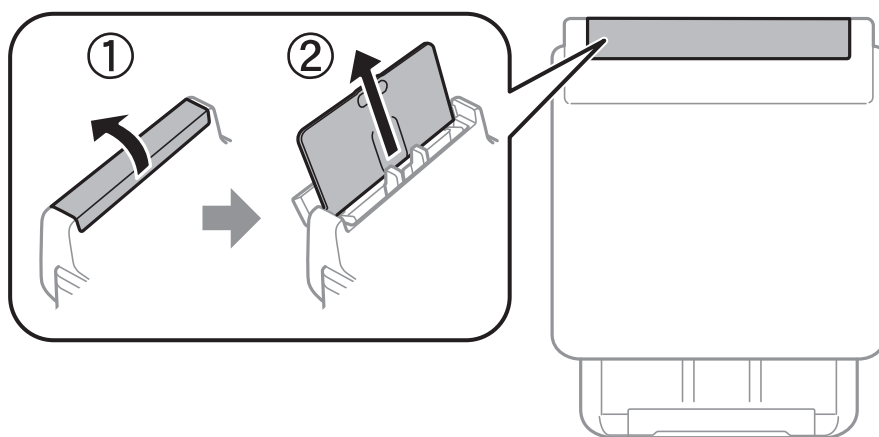


Zugehörige Informationen

- ➔ „Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“ auf Seite 27
- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23
- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 34
- ➔ „Laden von Umschlägen und Vorsichtsmaßnahmen“ auf Seite 33

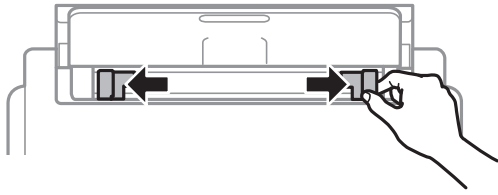
Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten

- Öffnen Sie den Zufuhrschutz und ziehen Sie die Papierstütze heraus.

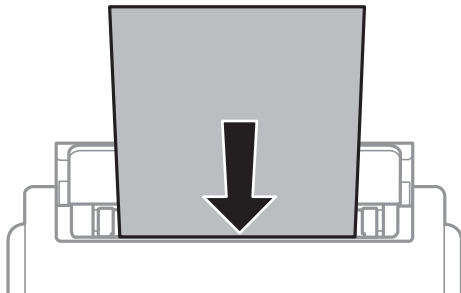


Vorbereiten des Druckers

2. Justieren Sie die Kantenführungen.



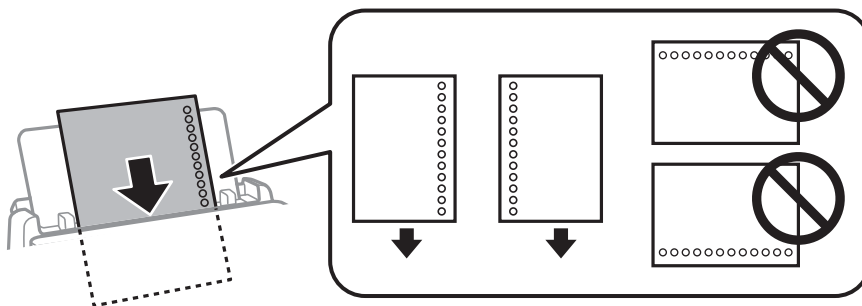
3. Legen Sie das Papier in der Mitte vom Papiereinzug hinten mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.



Wichtig:

- ❑ Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl. Legen Sie Normalpapier nicht über die sich innen an der Papierführungsschiene befindende Linie unterhalb des Dreiecksymbols ein.
- ❑ Legen Sie Papier mit der kurzen Kante zuerst ein. Wenn Sie jedoch die Breite des benutzerdefinierten Formats an der Längskante ausgerichtet haben, legen Sie das Papier zuerst mit der Längskante ein.

Vorgelochtes Papier



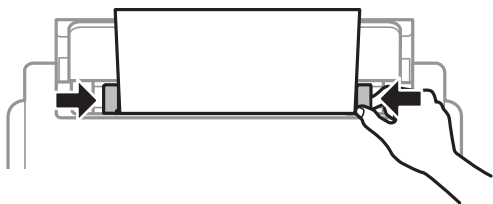
Hinweis:

Für vorgelochtes Papier müssen folgende Bedingungen erfüllt sein: Automatisches 2-seitiges Drucken steht für vorgelochtes Papier nicht zur Verfügung.

- ❑ Fassungskapazität (Blatt): 1 Blatt
- ❑ Verfügbare Formate: A4, B5, A5, A6, Letter, Legal
- ❑ Bindelochung: Legen Sie Papier nicht mit der Lochung nach oben oder unten ein.
Stellen Sie die Druckposition der Datei so ein, dass nicht über die Lochung gedruckt wird.
- ❑ Papiereinstellung: Wählen Sie **Letterhead** oder **Vordruck** als Papiertypeneinstellung.

Vorbereiten des Druckers

4. Schieben Sie die Kantenführungen an die Papierkanten heran.

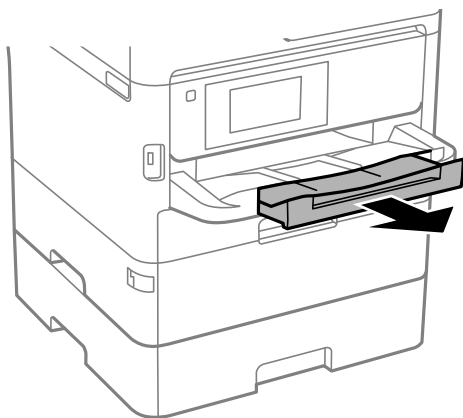


5. Wählen Sie auf dem Bedienfeld das Papierformat und die Papiersorte für das Papier aus, das Sie in den Papiereinzug hinten eingelegt haben.

Hinweis:

Sie können den Bildschirm mit den Einstellungen für Papierformat und Papiertyp auch durch Drücken der Taste  am Bedienfeld aufrufen.

6. Ziehen Sie das Ausgabefach heraus, wenn Papier im Format größer als A4 eingelegt wird.



Hinweis:

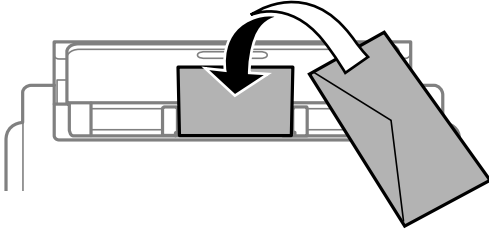
Legen Sie das restliche Papier zurück in seine Verpackung. Wenn Sie das Papier im Drucker lassen, wellt es sich unter Umständen, sodass die Druckqualität abnimmt.

Zugehörige Informationen

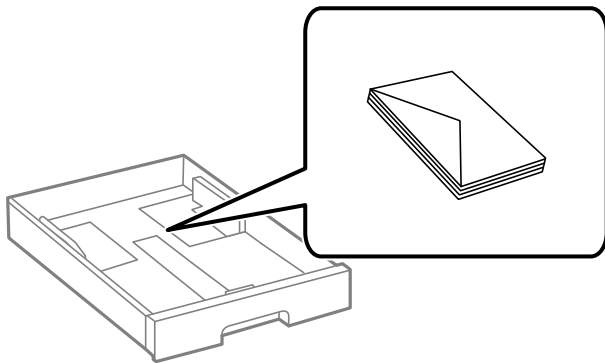
- ➔ „Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“ auf Seite 27
- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23
- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 34
- ➔ „Laden von Umschlägen und Vorsichtsmaßnahmen“ auf Seite 33
- ➔ „Einlegen von langem Papier“ auf Seite 34

Laden von Umschlägen und Vorsichtsmaßnahmen

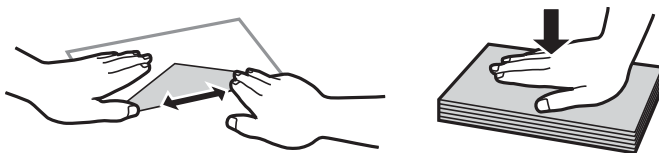
Legen Sie Umschläge mit der kurzen Kante zuerst und mit der Umschlagklappe nach unten in der Mitte des Papiereinzugs hinten ein. Schieben Sie die Papierführungsschienen dann an die Umschlagkanten heran.



Legen Sie Umschläge mit der Umschlagklappe nach oben in die Papierkassette ein. Schieben Sie die Papierführungsschienen dann an die Umschlagkanten heran.



- ❑ Vor dem Einlegen sollten Sie den Umschlagstapel auffächern und die Kanten bündig ausrichten. Sind die gestapelten Umschläge durch Luft aufgebläht, drücken Sie auf den Stapel, um den Stapel vor dem Einlegen zu plätten.



- ❑ Verwenden Sie keine Umschläge, die Wellen oder Falten aufweisen. Andernfalls könnte es zu Papierstaus oder Schmierstellen auf dem Ausdruck kommen.
- ❑ Verwenden Sie keine Umschläge mit Fenstern oder mit selbstklebender Oberfläche auf der Umschlagklappe.
- ❑ Verwenden Sie möglichst keine zu dünnen Umschläge, da sie sich beim Drucken kräuseln können.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30

Vorbereiten des Druckers

Einlegen von langem Papier

Verwenden Sie zum Einlegen von langem Papier nur den Papiereinzug hinten. Schneiden Sie das Papier vor dem Einlegen in den Drucker auf das gewünschte Druckformat zu. Wählen Sie als Papierformat **Benutzerdefiniert** aus.

- ☐ Achten Sie darauf, dass das Papier senkrecht geschnitten wurde. Diagonale Schnitte können zu Problemen beim Einzug führen.
- ☐ Langes Papier kann nicht im Ausgabefach aufgefangen werden. Bereiten Sie eine geeignete Auffangbox vor, damit das Papier nicht auf den Boden fällt.
- ☐ Das im Einzug befindliche oder ausgeworfene Papier nicht berühren. Dies könnte zu Schnittwunden führen oder die Druckqualität beeinträchtigen.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30

Papiersortenliste

Wählen Sie für ein optimales Druckergebnis die dem Papier entsprechende Papiersorte aus.

Medienname	Medium			
	Bedienfeld	Druckertreiber	PostScript-Druckertreiber	Epson-Universaldruckertreiber
Epson Bright White Ink Jet Paper	Normalpapier	Normalpapier	Normalpapier	Normalpapier
Epson Ultra Glossy Photo Paper	Ultra Glossy	Epson Ultra Glossy	Epson Ultra Glossy	-
Epson Premium Glossy Photo Paper	Premium Glossy	Epson Premium Glossy	Epson Premium Glossy	-
Epson Premium Semigloss Photo Paper	Premium Semigloss	Epson Premium Semigloss	Epson Premium Semigloss	-
Epson Photo Paper Glossy	Glossy	Photo Paper Glossy	Photo Paper Glossy	-
Epson Matte Paper-Heavyweight Epson Photo Quality Ink Jet Paper	Matte	Epson Matte	Epson Matte	-
Dickeres Papier (91 bis 160 g/m ²)	Dickes Papier1	Dickes-Papier1	Dickes-Papier1	Dickes-Papier1
Dickeres Papier (161 bis 256 g/m ²)	Dickes Papier2	Dickes-Papier2	Dickes-Papier2	Dickes-Papier2

Menüoptionen für Einstellungen

Wählen Sie auf der Startseite des Druckers **Einstellungen**, um verschiedene Einstellungen vorzunehmen.

Menüoptionen für Allgemeine Einstellungen

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Allgemeine Einstellungen

Grundeinstellungen

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Grundeinstellungen

Einstellungen, die vom Administrator gesperrt wurden, können nicht verändert werden.

LCD-Helligkeit:

Passen Sie die Helligkeit des LCD-Bildschirms an.

Schlaf-Timer:

Anpassen der Zeitdauer, nach welcher der Schlafmodus (Energiesparmodus) aktiviert wird, wenn der Drucker keine Vorgänge durchführt. Der LCD-Bildschirm wird schwarz, wenn die festgelegte Zeitdauer abgelaufen ist.

Abschalttimer:

Die Verfügbarkeit dieser Funktion oder der **Abschalteinst.**-Funktion ist vom Einkaufsort abhängig.

Wählen Sie diese Einstellung, um den Drucker automatisch abzuschalten, wenn er für einen festgelegten Zeitraum nicht verwendet wird. Sie können die Zeitdauer, bevor sich das Energiesparsystem einschaltet, anpassen. Eine Erhöhung dieser Ausschaltzeitdauer wirkt sich auf die Energieeffizienz des Geräts aus. Denken Sie an die Umwelt, bevor Sie etwaige Änderungen vornehmen.

Abschalteinst.:

Die Verfügbarkeit dieser Funktion oder der **Abschalttimer**-Funktion ist vom Einkaufsort abhängig.

☐ Abschalten, falls inaktiv

Wählen Sie diese Einstellung, um den Drucker automatisch abzuschalten, wenn er für einen festgelegten Zeitraum nicht verwendet wird. Eine Erhöhung dieser Ausschaltzeitdauer wirkt sich auf die Energieeffizienz des Geräts aus. Denken Sie an die Umwelt, bevor Sie etwaige Änderungen vornehmen.

☐ Abschalten, falls getrennt

Durch Auswählen dieser Einstellung schaltet sich der Drucker nach 30 Minuten aus, wenn alle Ports, einschließlich des USB-Ports, getrennt sind. Abhängig von Ihrer Region ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Vorbereiten des Druckers

Datum/Zeit-Einstellung:

☐ Datum/Zeit

Geben Sie das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein.

☐ Sommerzeit

Wählen Sie die Sommerzeiteinstellung aus, die für Ihre Region gültig ist.

☐ Zeitdifferenz

Geben Sie den Zeitunterschied zwischen der Zeit in Ihrer Region und der UTC (koordinierten Weltzeit) ein.

Sprache/Language:

Stellt die am LCD-Bildschirm verwendete Sprache ein.

Betriebszeitüberschr.:

Wählen Sie **Ein** aus, um zum Anfangsbildschirm zurückzukehren, wenn für eine festgelegte Zeit keine Vorgänge stattgefunden haben. Wenn Benutzereinschränkungen angewendet wurden und für den festgelegten Zeitraum keine Vorgänge stattgefunden haben, werden Sie abgemeldet und der Anfangsbildschirm wird aufgerufen.

Tastatur:

Ändern des Tastatur-Layouts für den LCD-Bildschirm.

Zugehörige Informationen

➔ „Energie sparen“ auf Seite 45

➔ „Eingeben von Zeichen“ auf Seite 21

Druckereinstellungen

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Druckereinstellungen

Einstellungen, die vom Administrator gesperrt wurden, können nicht verändert werden.

Papierquelleneinst.:

Papiereinstellung:

Wählen Sie das Papierformat und den Papiertyp der eingelegten Papierquelle aus.

Priorität Papiereinzug hinten:

Wählen Sie **Ein**, um die Priorität beim Drucken auf Papier im Papiereinzug hinten zu legen.

A4/Letter-Auto-Wechsel:

Wählen Sie **Ein** aus, damit Papier im A4-Format eingezogen wird, wenn keine Papierquelle im Letter-Format vorhanden ist, und als Letter definiertes Papier eingezogen wird, wenn keine Papierquelle im A4-Format vorhanden ist.

Vorbereiten des Druckers

Auto-Auswahleinst.:

Wählen Sie für Einstellungen **Ein** aus, um automatisch auf Papier von beliebigen Papierquellen zu drucken, das Ihren Papiereinstellungen entspricht.

Fehlerhinweis:

Wählen Sie **Ein**, damit eine Fehlermeldung ausgegeben wird, wenn das ausgewählte Papierformat bzw. der Papiertyp nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmt.

Auto-Anzeige Papiereinrichtung:

Wählen Sie **Ein** aus, um den Bildschirm **Papiereinstellung** aufzurufen, wenn Papier in die Papierquelle eingelegt wird. Wenn diese Funktion deaktiviert wird, können Sie nicht von einem iPhone oder iPad mit AirPrint drucken.

Drucksprache:

Wählen Sie die Drucksprache für die USB- oder Netzwerk-Schnittstelle.

Universaldruckeinstell.:

Diese Druckeinstellungen werden angewandt, wenn Sie über ein externes Gerät ohne Verwendung des Druckertreibers drucken.

Oberer Versatz:

Passen Sie die Oberkante des Blatts an.

Linker Versatz:

Passen Sie die linke Kante des Blatts an.

Oberer Versatz hinten:

Passen Sie die Oberkante der Rückseite beim 2-seitigen Drucken an.

Linker Versatz hinten:

Passen Sie die linke Kante der Rückseite beim 2-seitigen Drucken an.

Papierbreite prüfen:

Wählen Sie **Ein**, um die Papierbreite vor dem Drucken zu überprüfen. So wird verhindert, dass bei falsch eingestelltem Papierformat über die Papierkanten hinaus gedruckt wird, wobei dies jedoch die Druckgeschwindigkeit verringern kann.

Leerseite überspringen:

Überspringt automatisch leere Seiten in den Druckdaten.

PDL-Druckkonfiguration:

Wählen Sie die Optionen für PDL-Druckkonfiguration aus, die für PCL- oder PostScript-Drucken verwendet werden sollen.

Allgemeine Einstellungen:

☐ Papiergröße

Wählen Sie das Standardpapierformat für PCL- oder PostScript-Druck aus.

Vorbereiten des Druckers

- ☐ Papiertyp
Wählen Sie die Standardpapiersorte für PCL- oder PostScript-Druck aus.
- ☐ Ausrichtung
Wählen Sie die Standardpapierausrichtung für PCL- oder PostScript-Druck aus.
- ☐ Qualität
Wählen Sie die Druckqualität für PCL- oder PostScript-Druck aus.
- ☐ Tintensparmodus
Wählen Sie **Ein**, um Tinte durch Verringern der Druckdichte zu sparen.
- ☐ Druckreihenfolge
Letzte Seite oben
Beginnt das Drucken mit der ersten Seite einer Datei.
Erste Seite oben
Beginnt das Drucken mit der letzten Seite einer Datei.
- ☐ Anzahl Kopien
Stellen Sie die Anzahl der Kopien ein.
- ☐ Heftrand
Wählen Sie die Bindungsausrichtung.
- ☐ Auto-Papierauswurf
Wählen Sie **Ein**, um Papier automatisch auszugeben, wenn das Drucken während eines Druckauftrags angehalten wird.
- ☐ 2-seitiger Druck
Wählen Sie **Ein**, um 2-seitig zu drucken.

Menü PCL:

- ☐ Schriftquelle
Resident
Wählen Sie diese Option, um eine im Drucker vorinstallierte Schriftart zu verwenden.
Herunterladen
Wählen Sie diese Option, um eine heruntergeladene Schriftart zu verwenden.
- ☐ Schriftnummer
Wählen Sie die standardmäßige Schriftnummer für die Standardschriftquelle. Die verfügbare Nummer hängt von den festgelegten Einstellungen ab.
- ☐ Abstand
Legen Sie den Standardabstand der Schriftart fest, wenn die Schriftart skalierbar ist und über eine Festbreite verfügt. Die Auswahlspanne reicht von 0,44 bis 99,99 CPI (Zeichen pro Zoll) mit 0,01-Schritten.
Diese Option ist möglicherweise nicht für alle Schriftquellen oder Schriftnummerneinstellungen verfügbar.
- ☐ Punktgröße
Legen Sie die Standardhöhe der Schriftart fest, wenn die Schriftart skalierbar und proportional ist. Die Auswahlspanne reicht von 4,00 bis 999,75 Punkten mit 0,25-Schritten.
Diese Option ist möglicherweise nicht für alle Schriftquellen oder Schriftnummerneinstellungen verfügbar.

Vorbereiten des Druckers

☐ Symbolsatz

Wählen Sie den Standardsymbolsatz. Wenn die in der Schriftquelle und Schriftnummerneinstellung gewählte Schriftart mit der neuen Symbolsatzeinstellung nicht verfügbar ist, werden die Einstellungen für die Schriftquelle und Schriftnummern durch den Standardwert IBM-US ersetzt.

☐ Zeilen

Legen Sie die Anzahl der Zeilen für die ausgewählten Papierformate und -ausrichtungen fest. Dadurch wird auch der Zeilenabstand (VMI) geändert. Der neue VMI-Wert wird im Drucker gespeichert. Spätere Änderungen in den Einstellungen zur Seitengröße bzw. -ausrichtung führen somit basierend auf dem gespeicherten VMI-Wert zu Änderungen des Form-Werts.

☐ CR-Funktion

Wählen Sie den Zeilenvorschubsbefehl, wenn Sie mit einem Treiber von einem bestimmten Betriebssystem aus drucken.

☐ LF-Funktion

Wählen Sie den Zeilenvorschubsbefehl, wenn Sie mit einem Treiber von einem bestimmten Betriebssystem aus drucken.

☐ Papierquellenzuw.

Legen Sie die Zuweisung für den Befehl zur Auswahl einer Papierquelle fest. Wenn **4** ausgewählt wird, werden die Befehle als kompatibel mit HP LaserJet 4 festgelegt. Wenn **4K** ausgewählt wird, werden die Befehle als kompatibel mit HP LaserJet 4000, 5000 und 8000 festgelegt. Wenn **5S** ausgewählt wird, werden die Befehle als kompatibel mit HP LaserJet 5S festgelegt.

Menü PS3:

☐ Fehlerblatt

Wählen Sie die Option **Ein**, um ein Blatt mit Statusangaben zu drucken, wenn beim PostScript- oder PDF-Drucken ein Fehler auftritt.

☐ Farbeinstel

Wählen Sie den Farbmodus für PostScript-Druck.

☐ Binär

Wählen Sie **Ein**, wenn Sie Daten drucken, die Binärbilder enthalten. Die Anwendung sendet möglicherweise die Binärdaten, auch wenn die Druckertreibereinstellungen auf ASCII festgelegt wurden. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie die Daten jedoch trotzdem drucken.

☐ PDF-Papierformat

Wählen Sie zum Drucken einer PDF-Datei das Papierformat. Wenn die Option **Auto** ausgewählt ist, wird das Papierformat automatisch auf Grundlage der Größe der ersten Seite festgelegt.

Auto-Fehlerbehebung:

Wählen Sie die durchzuführende Aktion, wenn ein Fehler beim 2-seitigen Drucken oder aufgrund eines vollen Arbeitsspeichers auftritt.

☐ Ein

Zeigt eine Fehlermeldung an und druckt im 1-seitigen Modus, wenn ein Fehler beim 2-seitigen Drucken auftritt, oder druckt nur die vom Drucker noch verarbeiteten Daten, wenn ein Fehler aufgrund vollen Arbeitsspeichers auftritt.

Vorbereiten des Druckers

☐ Aus

Zeigt eine Fehlermeldung an und der Druckvorgang wird abgebrochen.

Dickes Pap.:

Wählen Sie **Ein**, um ein Verschmutzen Ihrer Ausdrücke mit Tinte zu verhindern, was jedoch die Druckgeschwindigkeit herabsetzen könnte.

Ruhemodus:

Wählen Sie **Ein** aus, um die Geräuscentwicklung beim Drucken zu verringern, was jedoch die Druckgeschwindigkeit herabsetzen könnte. Je nach Papiertyp- und Druckqualitätseinstellungen ändert sich die Druckergeräuscentwicklung nicht.

Tintentrockenzeit:

Wählen Sie die Tintentrocknungszeit für 2-seitiges Drucken aus. Der Drucker bedruckt auch die Rückseite des Papiers. Falls der Ausdruck verwischt ist, erhöhen Sie die Zeiteinstellung.

PC-Verbindung via USB:

Wählen Sie **Aktivieren** aus, um einem über USB angeschlossenen Computer den Zugriff auf den Drucker zu gestatten. Wenn **Deaktivieren** ausgewählt ist, wird das Drucken ohne Netzwerkverbindung eingeschränkt.

USB-I/F-Timeout-Einst.:

Legen Sie die Zeitdauer in Sekunden fest, die verstreichen soll, bevor die USB-Verbindung zu einem Computer beendet wird, nachdem der Drucker einen Druckauftrag von einem PostScript-Druckertreiber oder PCL-Druckertreiber erhalten hat. Wenn das Ende des Auftrags von einem PostScript-Druckertreiber oder PCL-Druckertreiber nicht eindeutig festgelegt worden ist, bleibt die USB-Verbindung weiterhin bestehen. Wenn kein Ende festgelegt wurde, beendet der Drucker die Verbindung nach Ablauf der definierten Zeitdauer. Geben Sie den Wert 0 (Null) ein, wenn Sie die Verbindung nicht beenden möchten.

Zugehörige Informationen

➔ „Laden von Papier“ auf Seite 23

Netzwerkeinstellungen

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Netzwerkeinstellungen

Einstellungen, die vom Administrator gesperrt wurden, können nicht verändert werden.

Wi-Fi-Setup:

Einrichten oder Ändern von WLAN-Einstellungen. Wählen Sie die Verbindungsmethode aus folgenden Optionen aus, und befolgen Sie dann die Anweisungen am LCD-Bildschirm.

☐ Router

☐ Wi-Fi Direct

Vorbereiten des Druckers

LAN-Einrichtung:

Einrichten oder Ändern einer Netzwerkverbindung, die LAN-Kabel und Router verwendet. Bei einer solchen Verbindung wird die WLAN-Verbindung deaktiviert.

Netzwerkstatus:

Zeigt oder druckt die aktuellen Netzwerkeinstellungen.

- ☐ Wired LAN/Wi-Fi-Status
- ☐ Wi-Fi Direct-Status
- ☐ Statusblatt

Netzwerkverbindungstest:

Prüft die aktuelle Netzwerkverbindung und druckt einen Bericht aus. Konsultieren Sie bei Verbindungsproblemen den Bericht, um das Problem zu lösen.

Erweitert:

Konfigurieren Sie die folgenden Detaileinstellungen.

- ☐ Geräteiname
- ☐ TCP/IP
- ☐ Proxy-Server
- ☐ IPv6-Adresse
- ☐ Verbindungsgeschw. und Duplex
- ☐ HTTP zu HTTPs weiterleiten
- ☐ IPsec/IP-Filterung deaktivieren
- ☐ IEEE802.1X deaktivieren
- ☐ iBeacon-Übertragung

Webdiensteinstellungen

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Webdiensteinstellungen

Einstellungen, die vom Administrator gesperrt wurden, können nicht verändert werden.

Epson Connect-Services:

Zeigt an, ob der Drucker bei Epson Connect registriert und damit verbunden ist.

Sie können sich für den Dienst registrieren, indem Sie **Registrieren** auswählen und den Anweisungen folgen.

Nach dem Registrieren lassen sich folgende Einstellungen ändern.

- ☐ Unterbrechen/Fortsetzen
- ☐ Registrierung aufheben

Einzelheiten finden Sie auf folgender Website.

<https://www.epsonconnect.com/>

Vorbereiten des Druckers

<http://www.epsonconnect.eu> (nur Europa)

Google Cloud Druck-Services:

Zeigt an, ob der Drucker bei Google oder Google Cloud Print-Diensten registriert und mit diesen verbunden ist.

Nach dem Registrieren lassen sich folgende Einstellungen ändern.

- ☐ Aktivieren/Deaktivieren
- ☐ Registrierung aufheben

Einzelheiten über das Registrieren bei Google-Cloud Print finden Sie auf folgender Website.

<https://www.epsonconnect.com/>

<http://www.epsonconnect.eu> (nur Europa)

Menüoptionen für Systemadministration

Durch Verwendung dieses Menüs können Sie das Gerät als Systemadministrator verwalten. Ebenfalls können Sie Gerätemerkmale für individuelle Benutzer für Ihre Arbeits- oder Bürobedürfnisse anpassen.

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Systemadministration

Int. Speicherdaten löschen:

Dieses Element wird auf einem PCL- oder PostScript-kompatiblen Drucker angezeigt.

Zum Löschen der internen Speicherdaten des Druckers, beispielsweise heruntergeladene Schriftarten und Makros für PCL-Druckaufträge.

Sicherheitseinstellungen:

Sie können die folgenden Sicherheitseinstellungen vornehmen.

Alle vertraul. Auftr. löschen

Löscht alle vertraulichen Aufträge, die an den Drucker gesandt wurden.

Admin-Einstellungen:

- ☐ Admin-Kennwort
Festlegen, Ändern und Löschen eines Administratorpasswords.
- ☐ Sperreinstellung
Legen Sie fest, ob das Bedienfeld mit Hilfe des unter **Admin-Kennwort** registrierten Kennworts gesperrt werden soll.

Werkseinstlg. wiederh.:

Setzt die Einstellungen in den folgenden Menüs auf die Standardwerte zurück.

- ☐ Netzwerkeinstellungen
- ☐ Alles außer Netzwerkeinstellungen
- ☐ Alle Einstellungen

Vorbereiten des Druckers

Firmware-Aktualisierung:

Sie können Firmwareinformationen wie Ihre aktuelle Version und Informationen zu verfügbaren Aktualisierungen beziehen.

Aktualisierung:

Prüft, ob die neueste Firmwareversion auf den Netzwerkservers hochgeladen worden ist. Wenn eine Aktualisierung verfügbar ist, können Sie wählen, ob die Aktualisierung gestartet werden soll.

Benachrichtigung:

Wählen Sie **Ein**, um eine Benachrichtigung zu erhalten, wenn ein Firmware-Update verfügbar ist.

Menüoptionen für Druckzähler

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Druckzähler

Zeigt die Gesamtanzahl der Ausdrücke, Schwarzweißdrucke und Farbdrucke, darunter Details wie das Statusblatt seit Kaufdatum des Druckers an. Wählen Sie **Seite drucken**, wenn Sie das Ergebnis drucken möchten.

Menüoptionen für Versorgungsstatus

Wählen Sie das Menü im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Versorgungsstatus

Zeigt den ungefähren Tintenstand der Tintenpatronen und der Wartungsbox an.

Wenn  angezeigt wird, ist die Tintenpatrone fast leer oder die Wartungsbox beinahe voll. Wenn  angezeigt wird, muss das Element ausgetauscht werden, da die Tintenpatrone leer oder die Wartungsbox voll ist.

Menüoptionen für Wartung

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Wartung

Druckqualitätsanpassung:

Wählen Sie diese Funktion, falls Sie Probleme mit den Ausdrucken feststellen. Es lässt sich prüfen, ob verstopfte Düsen vorhanden sind, der Druckkopf kann bei Bedarf gereinigt werden, und bestimmte Parameter können zur Verbesserung der Druckqualität angepasst werden.

Druckkopf-Düsentest:

Wählen Sie diese Funktion aus, um zu prüfen, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind. Der Drucker druckt ein Düsentestmuster.

Vorbereiten des Druckers

Druckkopfreinigung:

Wählen Sie diese Funktion aus, um verstopfte Düsen des Druckkopfs zu reinigen.

Lineal-Linienausr.:

Wählen Sie diese Funktion aus, um vertikale Linien auszurichten.

Papierführungsreinigung:

Wählen Sie diese Funktion aus, wenn die internen Walzen mit Tinte verschmutzt sind. Der Drucker führt Papier zu, um die internen Walzen zu reinigen.

Druckqualitätsanpassung je Seite:

Je nach Papiertyp ist der Tintenverlauf unterschiedlich. Wählen Sie diese Funktion aus, wenn die gedruckten Seiten Streifen aufweisen oder bei einem bestimmten Papiertyp Ausrichtungsfehler auftreten.

Regelmäßige Reinigung:

Der Drucker führt automatisch in festgelegten Intervallen die Funktionen **Druckkopf-Düsentest** und **Druckkopfreinigung** durch. Wählen Sie **Ein**, um die Premium-Druckqualität beizubehalten.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Anpassen der Druckqualität“ auf Seite 150
- ➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 124
- ➔ „Ausrichten des Linienmusters“ auf Seite 126
- ➔ „Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung“ auf Seite 126

Menüoptionen für Sprache/Language

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Sprache/Language

Stellt die am LCD-Bildschirm verwendete Sprache ein.

Menüoptionen für Druckerstatus/Drucken

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Druckerstatus/Drucken

Druckerstat.Blatt:

Konfigurationsstatusblatt:

Druckt Informationen zum aktuellen Druckerstatus und den Druckeinstellungen.

Verbrauchsstatusblatt:

Druckt Informationsblätter zum Status der Verbrauchsmaterialien.

Vorbereiten des Druckers

Nutzungsverlaufsblatt:

Druckt Informationen zum Nutzungsverlauf des Druckers.

PS3-Schriftmuster:

Druckt eine Liste mit Schriftarten, die für PostScript-Drucker verfügbar sind.

PCL-Schriftliste:

Druckt eine Liste mit Schriftarten, die für PCL-Drucker verfügbar sind.

Netzwerk:

Zeigt die aktuellen Netzwerkeinstellungen.

Menüoptionen für Status Authentifizierungsgerät

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Status Authentifizierungsgerät

Zeigt den Status des Authentifizierungsgeräts an.

Menüoptionen für Informationen zu Epson Open Platform

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Informationen zu Epson Open Platform

Zeigt den Status der Epson Open-Plattform an.

Energie sparen

Der Drucker aktiviert den Ruhemodus oder schaltet automatisch ab, wenn er für eine bestimmte Zeit nicht verwendet wird. Sie können die Zeitdauer, bevor sich das Energiesparsystem einschaltet, anpassen. Eine Erhöhung dieser Ausschaltzeitdauer wirkt sich auf die Energieeffizienz des Geräts aus. Denken Sie an die Umwelt, bevor Sie etwaige Änderungen vornehmen.

Je nachdem, wo der Drucker gekauft wurde, besitzt er möglicherweise eine Funktion, die ihn automatisch ausschaltet, wenn er 30 Minuten lang nicht mit dem Netzwerk verbunden ist.

Energie sparen — Bedienfeld

1. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.

2. Wählen Sie **Allgemeine Einstellungen > Grundeinstellungen**.

Vorbereiten des Druckers

3. Fahren Sie folgendermaßen fort.

- ☐ Wählen Sie **Schlaf-Timer** oder **Abschalteinst.** > **Abschalten, falls inaktiv** oder **Abschalten, falls getrennt** und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
- ☐ Wählen Sie **Schlaf-Timer** oder **Abschalttimer** und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.

Hinweis:

*Die Verfügbarkeit der Funktionen **Abschalteinst.** und **Abschalttimer** hängt vom Einkaufsort ab.*

Netzwerkeinstellungen

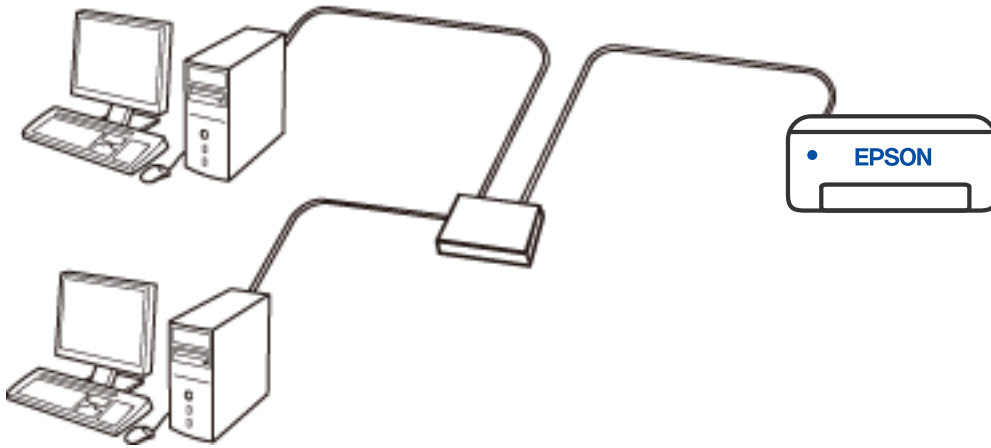
Möglichkeiten zur Netzwerkverbindung

Folgende Verbindungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung.

Ethernetverbindung

Verbinden Sie den Drucker über ein Ethernetkabel mit einem Hub.

Siehe *Administratorhandbuch* zur Zuweisung einer statischen IP-Adresse.

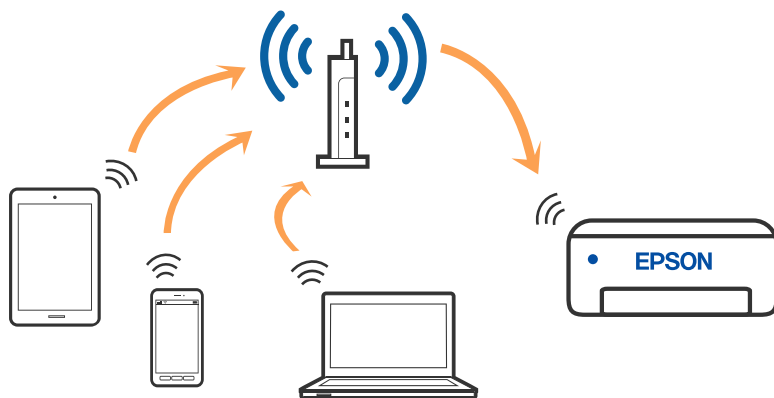


Zugehörige Informationen

➔ [„Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen“](#) auf Seite 63

Wi-Fi-Verbindung

Verbinden Sie Drucker und Computer oder Smartgerät mit dem Drahtlos-Router. Dies ist die typische Verbindungsmethode für Heim- oder Büronetzwerke, in denen Computer über Wi-Fi und den Drahtlos-Router verbunden sind.

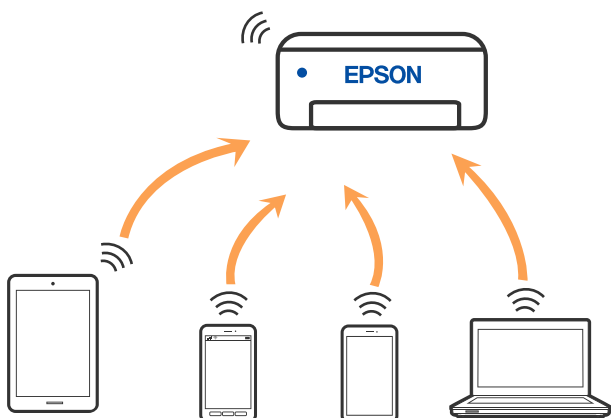


Zugehörige Informationen

- ➔ „Verbinden mit einem Computer“ auf Seite 49
- ➔ „Verbinden mit einem Smart-Gerät“ auf Seite 50
- ➔ „Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Drucker“ auf Seite 58

Wi-Fi Direct (Simple AP)-Verbindung

Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie zu Hause oder im Büro kein Wi-Fi einsetzen, oder wenn Sie den Drucker direkt mit dem Computer oder Smart-Gerät verbinden möchten. In diesem Modus agiert der Drucker als Drahtlos-Router und Sie können die Geräte mit dem Drucker verbinden, ohne einen Standard-Drahtlos-Router einsetzen zu müssen. Jedoch können Smartgeräte, die direkt mit dem Drucker verbunden sind, nicht über den Drucker miteinander kommunizieren.



Der Drucker kann gleichzeitig über Wi-Fi oder Ethernet und Wi-Fi Direct (Simple AP) verbunden werden. Wenn Sie jedoch in Wi-Fi Direct (Simple AP) eine Netzwerkverbindung starten, wenn der Drucker über Wi-Fi verbunden ist, wird die Wi-Fi-Verbindung vorübergehend getrennt.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Verbinden mit einem iPhone oder iPad (iOS-Geräte) mit Wi-Fi Direct“ auf Seite 50
- ➔ „Verbindung zu Android-Geräten mit Wi-Fi Direct“ auf Seite 53
- ➔ „Verbindung zu anderen Geräten als iOS und Android mit Wi-Fi Direct“ auf Seite 56

Verbinden mit einem Computer

Wir empfehlen, für das Verbinden des Druckers mit dem Computer das Installationsprogramm zu verwenden. Sie können das Installationsprogramm mit einer der folgenden Methoden ausführen.

☐ Einrichtung über die Website

Rufen Sie die folgende Webseite auf und geben Sie dann den Produktnamen ein. Rufen Sie **Setup** auf, und beginnen Sie dann die Einrichtung.

<http://epson.sn>

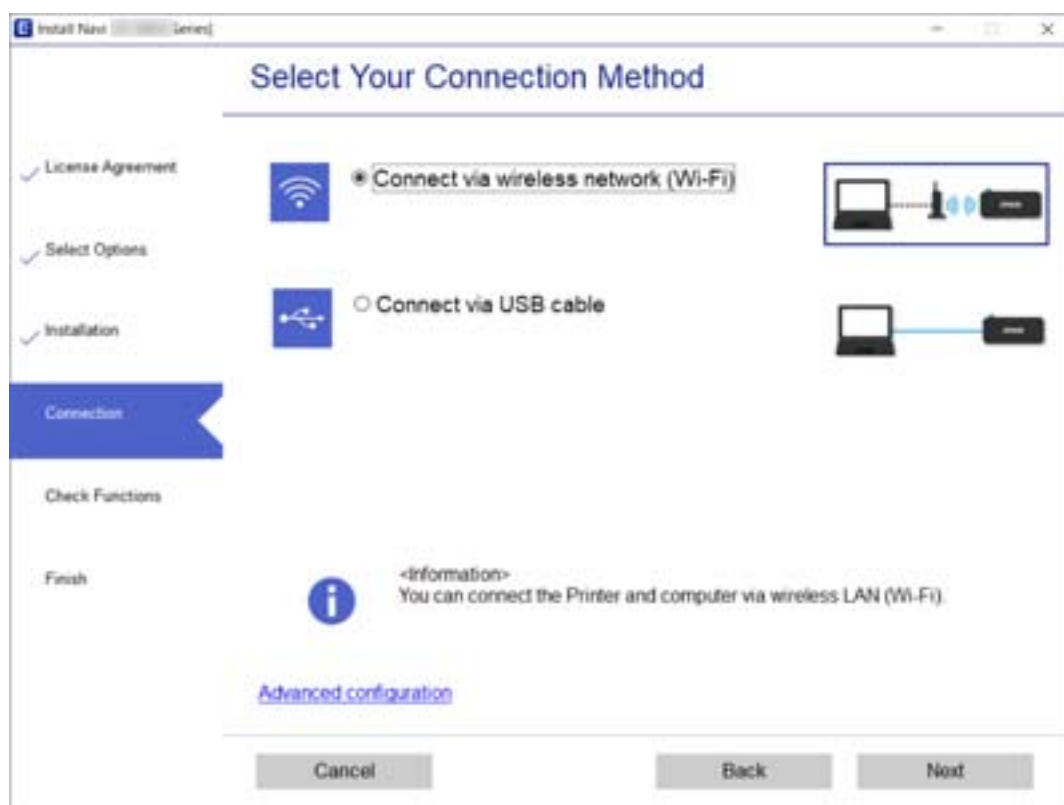
☐ Einrichtung mithilfe der Software-Disc (nur für Modelle, die mit einer Software-Disc geliefert werden, und für Benutzer, deren Windows-Computer mit Disc-Laufwerken ausgestattet sind.)

Legen Sie die Software-Disc in den Computer ein und folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm.

Auswählen der Verbindungsmethode

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, bis der folgende Bildschirm angezeigt wird, und wählen Sie dann eine Verbindungsmethode für die Verbindung zwischen Drucker und Computer aus.

Wählen Sie den Verbindungstyp aus und klicken Sie auf **Weiter**.



Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

Verbinden mit einem Smart-Gerät

Verbinden mit einem Smart-Gerät über einen Wireless-Router

Sie können den Drucker über ein Smart-Gerät verwenden, wenn Sie den Drucker mit dem gleichen Wi-Fi-Netzwerk (SSID) wie das Smart-Gerät verbinden. Um den Drucker über ein Smart-Gerät zu verwenden, nehmen Sie die Einrichtung über folgende Webseite vor. Greifen Sie über das Smart-Gerät, mit dem Sie den Drucker verwenden möchten, auf die Webseite zu.

<http://epson.sn> > Setup

Hinweis:

Wenn Sie einen Computer und ein Smartgerät zur gleichen Zeit mit dem Drucker verbinden möchten, wird empfohlen, die Verbindung zum Computer zuerst herzustellen.

Zugehörige Informationen

➔ „Drucken mithilfe von Smartphones, Tablets und ähnlichen Geräten“ auf Seite 112

Verbinden mit einem iPhone oder iPad (iOS-Geräte) mit Wi-Fi Direct

Diese Methode ermöglicht die direkte Druckerverbindung mit einem iPhone oder iPad ohne Wireless-Router. Zur Verwendung dieser Funktion müssen folgende Bedingungen erfüllt sein. Erfüllt Ihre Umgebung diese Bedingungen nicht, ist die Verbindung auch durch die Auswahl von **Andere Betriebssystemgeräte** möglich. Details zur Verbindung finden Sie unter dem Link mit verwandten Informationen unten.

- ☐ iOS 11 oder neuer
- ☐ Verwenden der Standard-Kameraanwendung zum Scannen des QR-Code
- ☐ Epson iPrint Version 7.0 oder neuer

Epson iPrint wird zum Drucken von einem Smart-Gerät verwendet. Installieren Sie Epson iPrint zuvor auf dem Smartgerät.

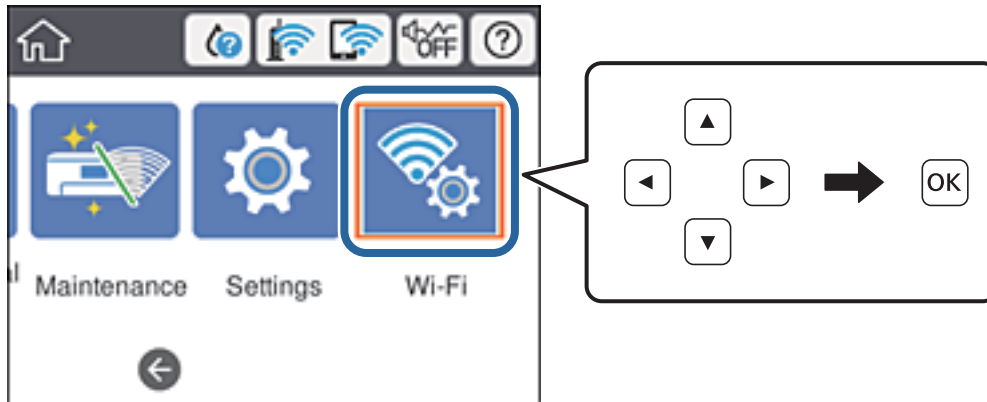
Hinweis:

Sie müssen diese Einstellungen nur einmal für den Drucker und das Smartgerät vornehmen, das Sie verbinden möchten. Sofern Sie Wi-Fi Direct nicht deaktivieren oder die Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, müssen Sie diese Einstellungen nicht erneut vornehmen.

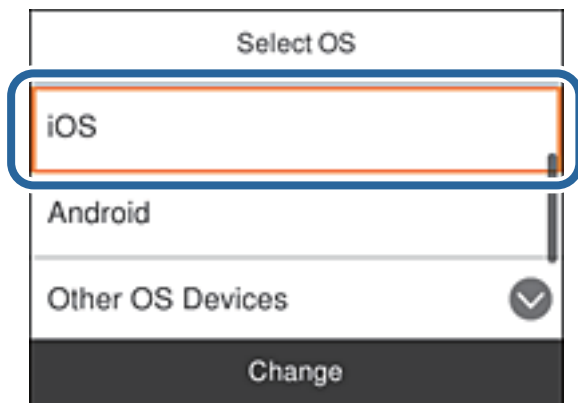
Netzwerkeinstellungen

1. Wählen Sie **Wi-Fi** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲▼◀▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.



2. Wählen Sie **Wi-Fi Direct**.
3. Drücken Sie die OK-Taste.
4. Wählen Sie **iOS**.

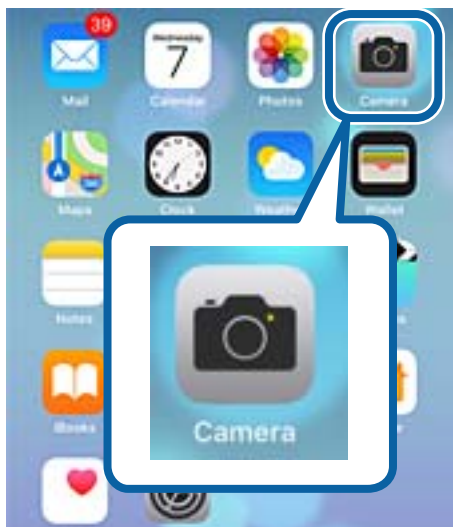


Der QR-Code wird auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt.



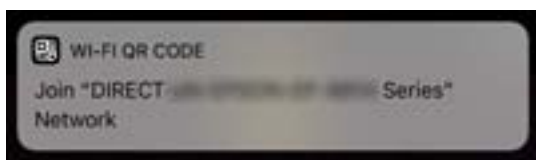
Netzwerkeinstellungen

5. Starten Sie auf Ihrem iPhone oder iPad die Standard-Kameraanwendung und scannen Sie dann den QR-Code, der auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird.

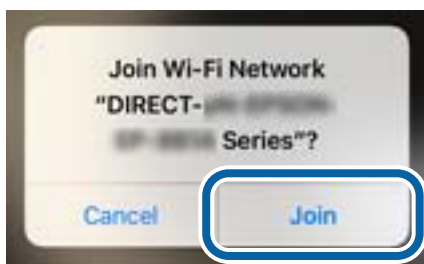


Verwenden Sie die Kamera-App für iOS 11 oder neuer. Die Verbindung zum Drucker mit der Kamera-App ist bei iOS 10 oder älter nicht möglich. Auch ist die Verbindung mit einer App zum Scannen von QR-Codes nicht möglich. Sollten Sie keine Verbindung herstellen können, scrollen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers und wählen Sie **Andere Betriebssystemgeräte**. Details zur Verbindung finden Sie unter dem Link mit verwandten Informationen unten.

6. Tippen Sie auf die Meldung, die auf dem Bildschirm des Smartgeräts angezeigt wird.



7. Tippen Sie auf **Beitreten**.



8. Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Weiter**.
9. Starten Sie auf dem iPhone oder iPad die Anwendung Epson iPrint.

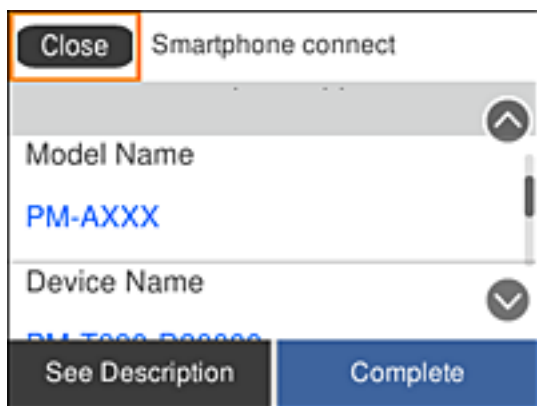


Netzwerkeinstellungen

10. Tippen Sie auf dem Epson iPrint-Bildschirm auf **Drucker ist nicht ausgewählt**.
11. Wählen Sie den Drucker, mit dem Sie sich verbinden möchten.



Beziehen Sie sich auf die auf dem Drucker-Bedienfeld angezeigten Informationen, um den Drucker auszuwählen.



12. Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fertig**.

Wählen Sie bei Smart-Geräten, die zuvor bereits einmal mit dem Drucker verbunden wurden, den Netzwerknamen (SSID) auf dem Wi-Fi-Bildschirm des Smart-Geräts, um die Verbindung erneut herzustellen.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Verbindung zu anderen Geräten als iOS und Android mit Wi-Fi Direct“ auf Seite 56
- ➔ „Drucken mithilfe von Smartphones, Tablets und ähnlichen Geräten“ auf Seite 112

Verbindung zu Android-Geräten mit Wi-Fi Direct

Diese Methode ermöglicht die direkte Druckerverbindung mit Ihrem Android-Gerät ohne Wireless-Router. Zur Verwendung dieser Funktion müssen folgende Bedingungen erfüllt sein.

- ☐ Android 4.4 oder neuer

Netzwerkeinstellungen

- ❑ Epson iPrint Version 7.0 oder neuer

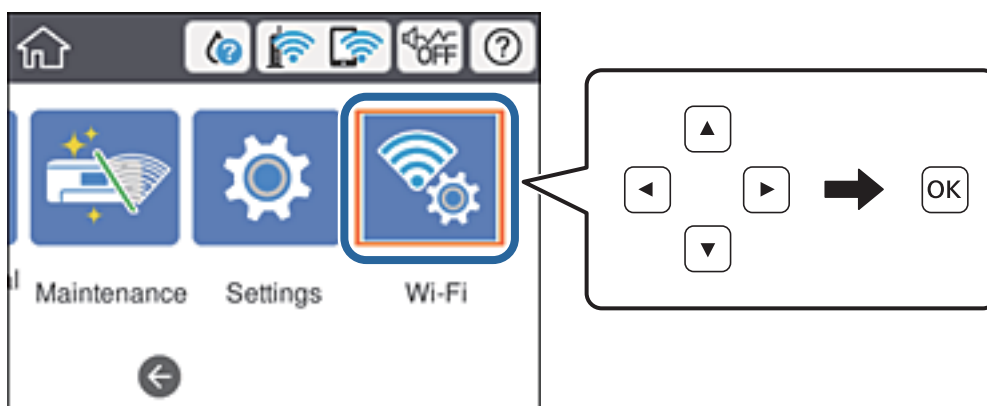
Epson iPrint wird zum Drucken von einem Smart-Gerät verwendet. Installieren Sie Epson iPrint zuvor auf dem Smartgerät.

Hinweis:

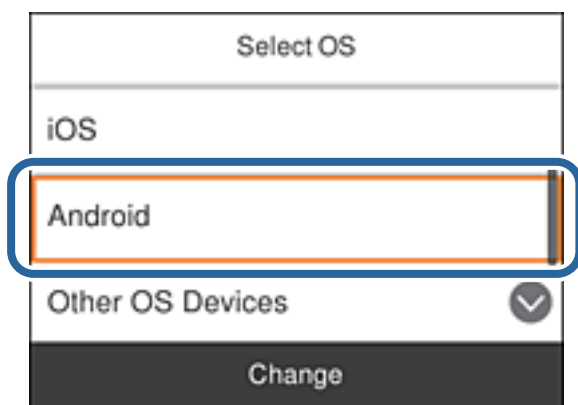
Sie müssen diese Einstellungen nur einmal für den Drucker und das Smartgerät vornehmen, das Sie verbinden möchten. Sofern Sie Wi-Fi Direct nicht deaktivieren oder die Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, müssen Sie diese Einstellungen nicht erneut vornehmen.

1. Wählen Sie **Wi-Fi** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.



2. Wählen Sie **Wi-Fi Direct**.
3. Drücken Sie die OK-Taste.
4. Wählen Sie **Android**.



5. Starten Sie auf dem Smart-Gerät Epson iPrint.

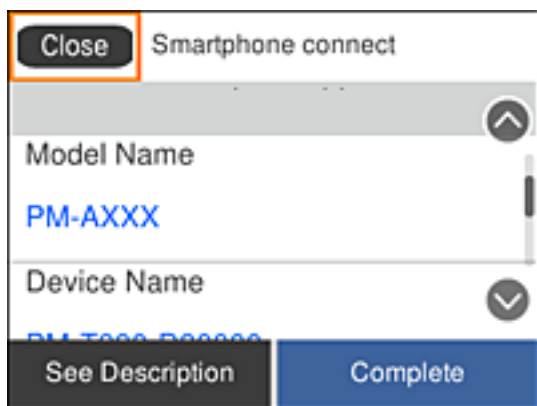


Netzwerkeinstellungen

6. Tippen Sie auf dem Epson iPrint-Bildschirm auf **Drucker ist nicht ausgewählt**.
7. Wählen Sie den Drucker, mit dem Sie sich verbinden möchten.



Beziehen Sie sich auf die auf dem Drucker-Bedienfeld angezeigten Informationen, um den Drucker auszuwählen.



Hinweis:

Abhängig vom Android-Gerät werden die Drucker möglicherweise nicht angezeigt. Wenn Drucker nicht angezeigt werden, verbinden Sie sich durch Auswahl von **Andere Betriebssystemgeräte**. Einzelheiten zur Verbindung finden Sie im Link mit verwandten Informationen unten.

8. Wird der Geräteverbindungs-Genehmigungsbildschirm angezeigt, wählen Sie **Zulassen**.
9. Wenn der Bildschirm zur Bestätigung der Geräteregistrierung angezeigt wird, wählen Sie, ob das genehmigte Gerät am Drucker registriert werden soll.
10. Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fertig**.

Wählen Sie bei Smart-Geräten, die zuvor bereits einmal mit dem Drucker verbunden wurden, den Netzwerknamen (SSID) auf dem Wi-Fi-Bildschirm des Smart-Geräts, um die Verbindung erneut herzustellen.

Zugehörige Informationen

➔ „Verbindung zu anderen Geräten als iOS und Android mit Wi-Fi Direct“ auf Seite 56

➔ „Drucken mithilfe von Smartphones, Tablets und ähnlichen Geräten“ auf Seite 112

Verbindung zu anderen Geräten als iOS und Android mit Wi-Fi Direct

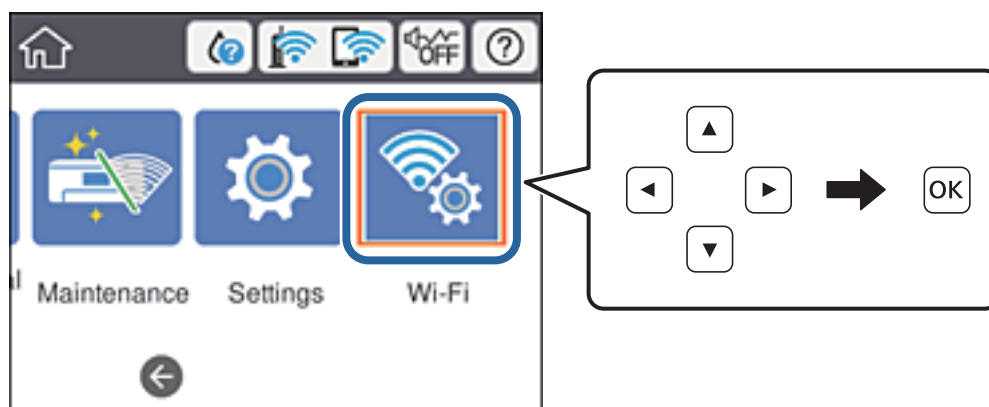
Diese Methode ermöglicht die direkte Druckerverbindung mit Smart-Geräten ohne Wireless-Router.

Hinweis:

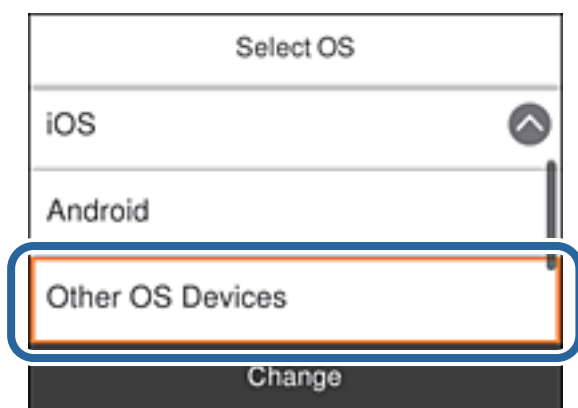
Sie müssen diese Einstellungen nur einmal für den Drucker und das Smartgerät vornehmen, das Sie verbinden möchten. Sofern Sie Wi-Fi Direct nicht deaktivieren oder die Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, müssen Sie diese Einstellungen nicht erneut vornehmen.

1. Wählen Sie **Wi-Fi** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.



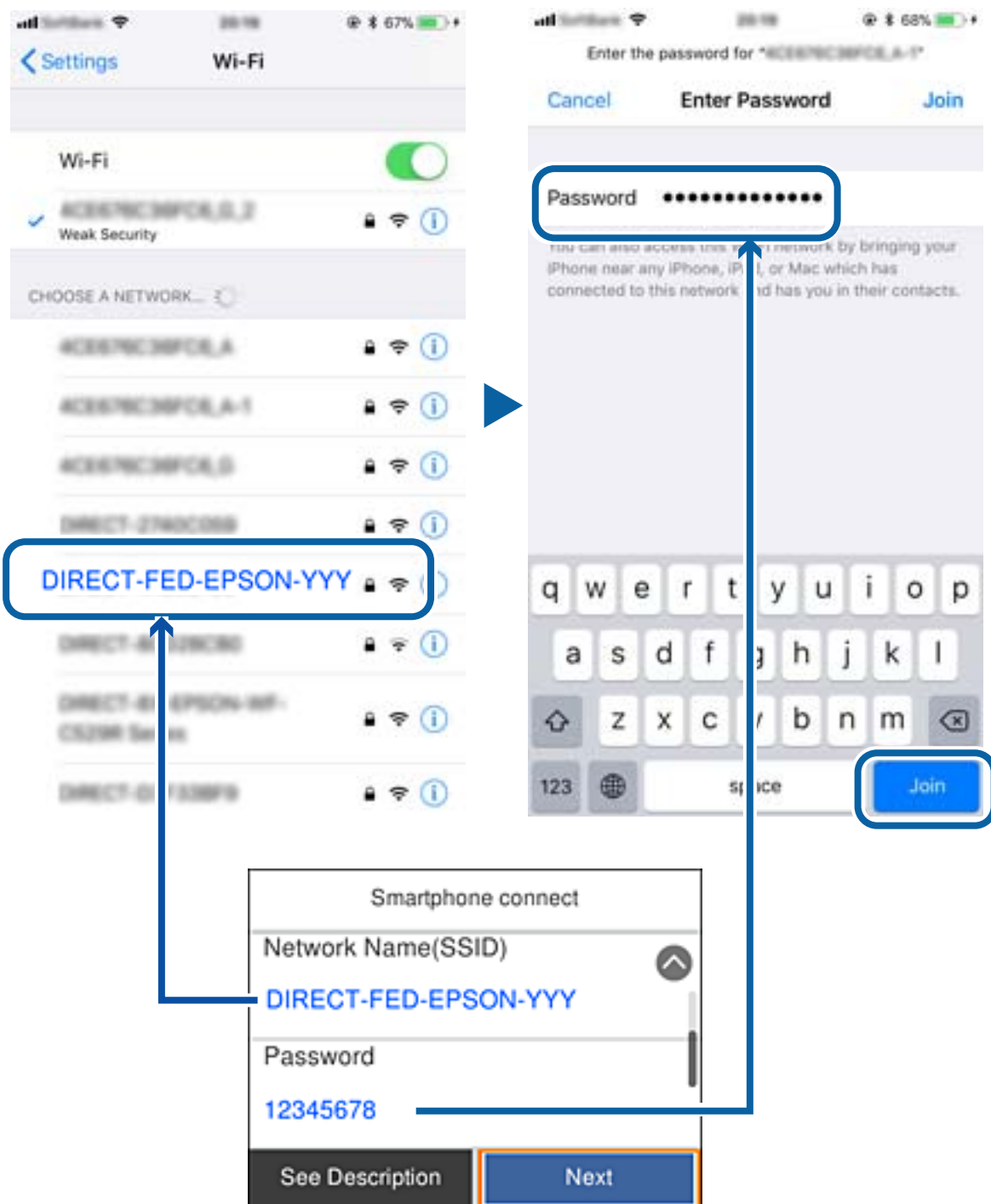
2. Wählen Sie **Wi-Fi Direct**.
3. Drücken Sie die OK-Taste.
4. Wählen Sie **Andere Betriebssystemgeräte**.



Der Netzwerkname (SSID) und das Kennwort für eine Wi-Fi Direct-Verbindung mit dem Drucker werden angezeigt.

Netzwerkeinstellungen

- Wählen Sie auf dem Wi-Fi-Bildschirm des Smart-Geräts die SSID, die auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird, und geben Sie dann das Kennwort ein.



- Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Weiter**.
- Starten Sie auf dem Smart-Gerät Epson iPrint.

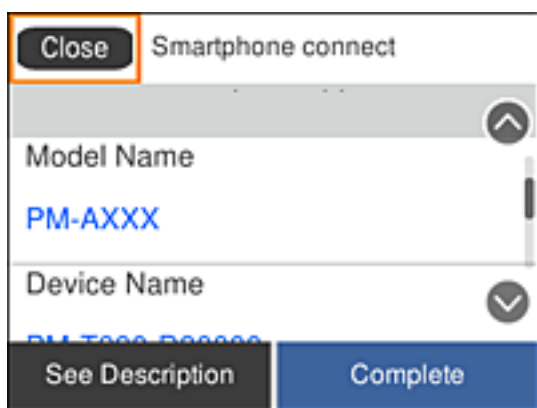


Netzwerkeinstellungen

8. Tippen Sie auf dem Epson iPrint-Bildschirm auf **Drucker ist nicht ausgewählt**.
9. Wählen Sie den Drucker, mit dem Sie sich verbinden möchten.



Beziehen Sie sich auf die auf dem Drucker-Bedienfeld angezeigten Informationen, um den Drucker auszuwählen.



10. Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers **Fertig**.

Wählen Sie bei Smart-Geräten, die zuvor bereits einmal mit dem Drucker verbunden wurden, den Netzwerknamen (SSID) auf dem Wi-Fi-Bildschirm des Smart-Geräts, um die Verbindung erneut herzustellen.

Zugehörige Informationen

➔ „Drucken mithilfe von Smartphones, Tablets und ähnlichen Geräten“ auf Seite 112

Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Drucker

Die Netzwerkeinstellungen lassen sich vom Bedienfeld des Druckers aus auf verschiedene Weise konfigurieren. Wählen Sie die Verbindungsmethode aus, die Ihrer Umgebung und den Nutzungsbedingungen am besten entsprechen.

Netzwerkeinstellungen

Falls Ihnen die Zugangsdaten des Drahtlos-Routers wie dessen SSID und das Passwort bekannt sind, können Sie die Einstellungen manuell vornehmen.

Falls der Drahtlos-Router WPS unterstützt, können Sie die Einstellungen per Knopfdruck vornehmen.

Nachdem Sie den Drucker an das Netzwerk angeschlossen haben, verbinden Sie sich von dem gewünschten Gerät aus (Computer, Smartgerät, Tablet usw.) mit dem Drucker.

Nehmen Sie erweiterte Netzwerkeinstellungen zur Verwendung einer statischen IP-Adresse vor.

Zugehörige Informationen

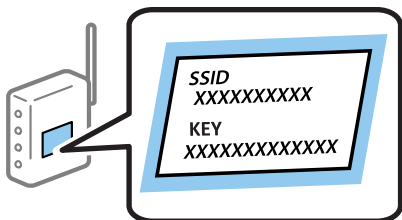
- ➔ „Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen durch Eingabe der SSID und des Kennworts“ auf Seite 59
- ➔ „Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per Push-Button-Setup (WPS)“ auf Seite 60
- ➔ „Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per PIN-Code-Einrichtung (WPS)“ auf Seite 62
- ➔ „Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 63

Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen durch Eingabe der SSID und des Kennworts

Sie können ein Wi-Fi-Netzwerk einrichten, indem Sie die nötigen Informationen im Druckerbedienfeld eingeben, um sich mit einem Wireless-Router zu verbinden. Für die Einrichtung mit dieser Methode benötigen Sie die SSID und das Kennwort für einen Wireless-Router.

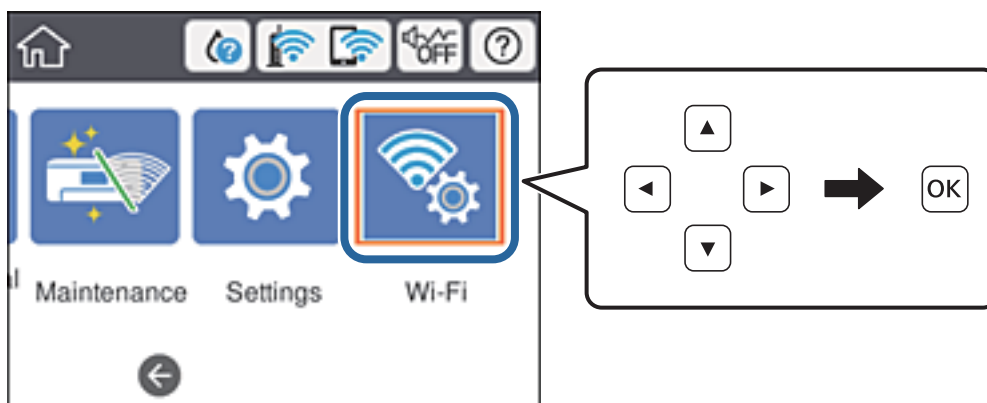
Hinweis:

Wenn Sie einen Wireless-Router mit seinen Standardeinstellungen verwenden, finden Sie die SSID und das Passwort auf dem Aufkleber. Wenn Sie SSID und Passwort nicht wissen, wenden Sie sich an die Person, die den Wireless-Router eingerichtet hat oder sehen Sie in der mit dem Zugangspunkt gelieferten Dokumentation nach.



1. Wählen Sie **Wi-Fi** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.



Netzwerkeinstellungen

2. Wählen Sie **Router**.

3. Drücken Sie die OK-Taste.

Wenn die Netzwerkverbindung bereits eingerichtet ist, werden die Verbindungsdetails angezeigt. Wählen Sie **Zu Wi-Fi-Verbindung wechseln**, oder **Einstellungen ändern**, um die Einstellungen zu speichern.

4. Wählen Sie **Wi-Fi-Setup-Assistent**.

5. Wählen Sie die SSID des Wireless-Routers.

Hinweis:

- ☐ Wenn die SSID, zu der Sie die Verbindung durchführen möchten, nicht auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird, drücken Sie die Taste , um die Liste zu aktualisieren. Wird sie weiterhin nicht angezeigt, drücken Sie die Taste  und geben Sie die SSID direkt ein.
- ☐ Falls Sie den Netzwerknamen (SSID) nicht kennen, sehen Sie bitte nach, ob er sich auf dem Aufkleber am Wireless-Router befindet. Falls Sie den Wireless-Router mit seinen Standardeinstellungen verwenden, können Sie die auf dem Aufkleber aufgedruckte SSID verwenden. Wenn Sie keine Informationen finden, beziehen Sie sich auf die mit dem Wireless-Router mitgelieferte Dokumentation.

6. Geben Sie das Passwort ein.

Hinweis:

- ☐ Beachten Sie die Groß-/Kleinschreibung beim Kennwort.
- ☐ Falls Sie das Kennwort nicht kennen, sehen Sie bitte nach, ob es sich auf dem Aufkleber am Wireless-Router befindet. Auf dem Aufkleber kann das Kennwort als „Network Key“ oder „Wireless Password“ usw. angegeben sein. Falls Sie den Wireless-Router mit seinen Standardeinstellungen verwenden, können Sie das auf dem Aufkleber aufgedruckte Kennwort verwenden.

7. Wenn Sie mit der Einrichtung fertig sind, wählen Sie **Einrichtung starten**.

8. Wählen Sie zum Fertigstellen **Verwerfen**.

Hinweis:

Falls die Verbindung nicht hergestellt werden konnte, legen Sie Normalpapier der Größe A4 ein und wählen Sie dann **Prüfbericht drucken**, um einen Verbindungsbericht zu drucken.

9. Schließen Sie den Netzwerkverbindungseinstellungsbildschirm.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Eingeben von Zeichen“ auf Seite 21
- ➔ „Überprüfen des Netzwerkverbindungsstatus“ auf Seite 65
- ➔ „Wenn Sie keine Netzwerkeinstellungen vornehmen können“ auf Seite 146

Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per Push-Button-Setup (WPS)

Ein Wi-Fi-Netzwerk kann durch Drücken einer Taste am Wireless-Router automatisch eingerichtet werden. Wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind, können Sie dieses Verfahren zur Einrichtung verwenden.

- ☐ Der Wireless-Router ist mit WPS (Wi-Fi Protected Setup) kompatibel.
- ☐ Die aktuelle Wi-Fi-Verbindung wurde durch Drücken einer Taste am Wireless-Router hergestellt.

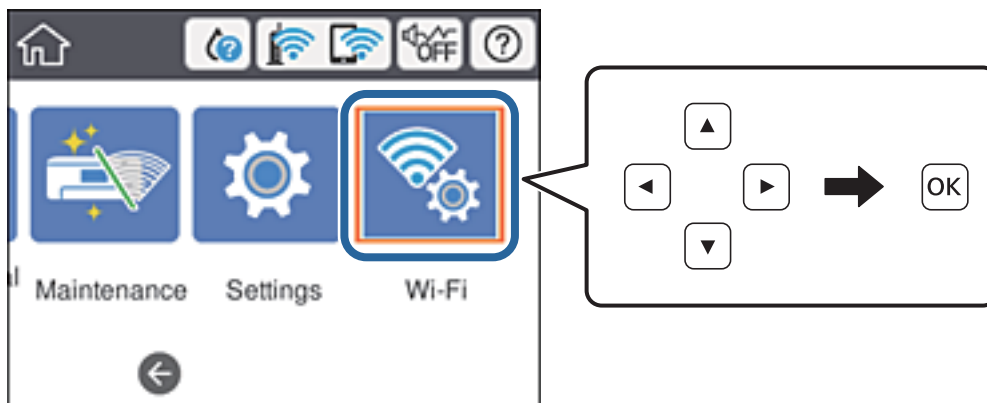
Netzwerkeinstellungen

Hinweis:

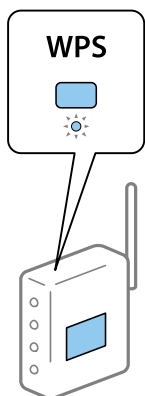
Wenn Sie die Taste nicht finden können oder die Software zur Einrichtung verwenden, nehmen Sie die mit dem Wireless-Router gelieferte Dokumentation zur Hand.

1. Wählen Sie **Wi-Fi** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.



2. Wählen Sie **Router**.
3. Drücken Sie die Taste OK.
Wenn die Netzwerkverbindung bereits eingerichtet ist, werden die Verbindungsdetails angezeigt. Wählen Sie **Zu Wi-Fi-Verbindung wechseln.** oder **Einstellungen ändern**, um die Einstellungen zu speichern.
4. Wählen Sie **Tastendruck-Setup (WPS)**.
5. Halten Sie die Taste [WPS] am Wireless-Router gedrückt, bis die Sicherheitslampe blinkt.



Falls Sie nicht wissen, wo sich die Taste [WPS] befindet, oder falls am Wireless-Router keine Tasten vorhanden sind, finden Sie ausführliche Informationen in der mit dem Wireless-Router gelieferten Dokumentation.

6. Drücken Sie die Taste OK auf dem Drucker.
7. Schließen Sie den Bildschirm.

Der Bildschirm wird automatisch nach einer bestimmten Zeit geschlossen.

Netzwerkeinstellungen

Hinweis:

Wenn keine Verbindung hergestellt werden kann, starten Sie den Wireless-Router neu, verringern Sie den Abstand des Wireless-Router zum Drucker und versuchen Sie es erneut. Wenn weiterhin keine Verbindung möglich ist, drucken Sie einen Netzwerkverbindungsbericht aus und prüfen Sie die Abhilfemaßnahme.

- Schließen Sie den Netzwerkverbindungseinstellungsbildschirm.

Zugehörige Informationen

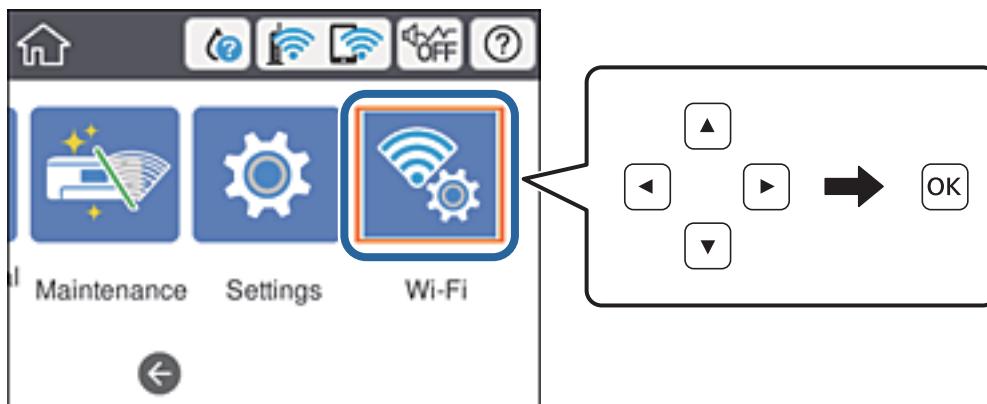
- ➔ „Überprüfen des Netzwerkverbindungsstatus“ auf Seite 65
- ➔ „Wenn Sie keine Netzwerkeinstellungen vornehmen können“ auf Seite 146

Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per PIN-Code-Einrichtung (WPS)

Mit einem PIN-Code können Sie die Verbindung zu einem Wireless-Router automatisch herstellen. Dieses Verfahren ist für die Einrichtung anwendbar, wenn der Wireless-Router WPS-fähig (Wi-Fi Protected Setup) ist. Geben Sie mit einem Computer in einen Wireless-Router einen PIN-Code ein.

- Wählen Sie **Wi-Fi** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.



- Wählen Sie **Router**.
- Drücken Sie die OK-Taste.

Wenn die Netzwerkverbindung bereits eingerichtet ist, werden die Verbindungsdetails angezeigt. Wählen Sie **Zu Wi-Fi-Verbindung wechseln**, oder **Einstellungen ändern**, um die Einstellungen zu speichern.

- Wählen Sie **Sonstiges > PIN-Code-Setup (WPS)**
- Geben Sie mit dem Computer innerhalb von zwei Minuten den PIN-Code (eine 8-stellige Zahl) in den Wireless-Router ein, der auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird.

Hinweis:

Ausführliche Informationen zur Eingabe eines PIN-Codes finden Sie in der mit dem Wireless-Router gelieferten Dokumentation.

- Drücken Sie auf dem Drucker die OK-Taste.

Netzwerkeinstellungen

7. Schließen Sie den Bildschirm.

Der Bildschirm wird automatisch nach einer bestimmten Zeit geschlossen, wenn Sie nicht **schließen** wählen.

Hinweis:

Wenn keine Verbindung hergestellt werden kann, starten Sie den Wireless-Router neu, verringern Sie den Abstand des Wireless-Router zum Drucker und versuchen Sie es erneut. Wenn weiterhin keine Verbindung möglich ist, drucken Sie einen Verbindungsbericht aus und prüfen Sie die Abhilfemaßnahme.

8. Schließen Sie den Netzwerkverbindungseinstellungsbildschirm.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Überprüfen des Netzwerkverbindungsstatus“ auf Seite 65
- ➔ „Wenn Sie keine Netzwerkeinstellungen vornehmen können“ auf Seite 146

Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen

Sie können den Netzwerkgerätenamen, TCP/IP-Einstellungen, Proxy-Server usw. ändern. Prüfen Sie die Netzwerkumgebung, bevor Sie etwas ändern.

1. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.

2. Wählen Sie **Allgemeine Einstellungen > Netzwerkeinstellungen > Erweitert**.
3. Wählen Sie den Menüpunkt für Einstellungen und wählen bzw. definieren Sie dann die Einstellungswerte.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Einstellungspunkte für erweiterte Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 63

Einstellungspunkte für erweiterte Netzwerkeinstellungen

Wählen Sie den Menüpunkt für Einstellungen und wählen bzw. definieren Sie dann die Einstellungswerte.

☐ **Gerätename**

Sie können die folgenden Zeichen eingeben.

- ☐ Zeichenbegrenzung: 2 bis 15 (Sie müssen mindestens 2 Zeichen eingeben)
- ☐ Gestattete Zeichen: A bis Z, a bis z, 0 bis 9, -
- ☐ Nicht erlaubte Zeichen am Anfang: 0 bis 9.
- ☐ Nicht erlaubte Zeichen am Ende: -

Netzwerkeinstellungen☐ TCP/IP☐ Auto

Aktivieren, wenn Sie einen Zugangspunkt zu Hause verwenden oder erlauben, dass die IP-Adresse automatisch mit DHCP zugewiesen werden soll.

☐ Manuell

Aktivieren, wenn Sie nicht möchten, dass die Drucker-IP-Adresse geändert werden soll. Geben Sie die Adressen für IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway ein, und nehmen Sie die DNS-Server-Einstellungen gemäß Ihrer Netzwerkumgebung vor.

☐ Proxy-Server☐ Nicht verw.

Aktivieren, wenn Sie den Drucker in einer Heimnetzwerkumgebung verwenden.

☐ Verw.

Aktivieren, wenn Sie einen Proxyserver in der Netzwerkumgebung verwenden und im Drucker einstellen möchten. Geben Sie die Proxyserveradresse und Anschlussnummer ein.

☐ IPv6-Adresse☐ Aktivieren

Aktivieren, wenn Sie eine IPv6-Adresse verwenden.

☐ Deaktivieren

Aktivieren, wenn Sie eine IPv4-Adresse verwenden.

☐ Verbindungsgeschw. und Duplex

Wählen Sie eine geeignete Ethernet-Geschwindigkeit und Duplex-Einstellung. Falls Sie eine andere Einstellung als Auto auswählen, achten Sie darauf, dass die Einstellung derer des verwendeten Hubs entspricht.

☐ Auto☐ 10BASE-T Halbduplex☐ 10BASE-T Vollduplex☐ 100BASE-TX Halbduplex☐ 100BASE-TX Vollduplex☐ HTTP zu HTTPS weiterleiten☐ Aktivieren

Aktiviert die Weiterleitungsfunktion für HTTP an HTTPS.

☐ Deaktivieren

Deaktiviert die Weiterleitungsfunktion für HTTP an HTTPS.

☐ IPsec/IP-Filterung deaktivieren

Deaktiviert die IPsec-/IP-Filterfunktion, falls Sie aufgrund von Sicherheitseinstellungen nicht auf den Drucker zugreifen können.

☐ IEEE802.1X deaktivieren

Deaktiviert die IEEE 802.1X-Funktion, falls Sie aufgrund von Sicherheitseinstellungen nicht auf den Drucker zugreifen können.

Netzwerkeinstellungen

☐ iBeacon-Übertragung

☐ Aktivieren

Aktiviert die iBeacon-Übertragungsfunktion.

☐ Deaktivieren

Deaktiviert die iBeacon-Übertragungsfunktion.

Überprüfen des Netzwerkverbindungsstatus

Der Netzwerkverbindungsstatus kann auf folgende Weise überprüft werden.

Netzwerksymbol

Anhand des Netzwerksymbols im Startbildschirm des Druckers können Sie den Netzwerkverbindungsstatus und die Stärke des Funksignals prüfen.



Zugehörige Informationen

➔ „Auf dem LCD-Bildschirm angezeigte Symbole“ auf Seite 18

Prüfen der Netzwerkdetails vom Bedienfeld aus

Wenn der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, können Sie auch andere netzwerkbezogene Informationen durch Aufrufen der entsprechenden Netzwerkmenüs anzeigen.

1. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm.
2. Wählen Sie **Allgemeine Einstellungen** > **Netzwerkeinstellungen** > **Netzwerkstatus**.
3. Um die Informationen zu prüfen, wählen Sie die entsprechenden Menüs.
 - ☐ **Wired LAN/Wi-Fi-Status**
Zeigt die Netzwerkdaten (Gerätename, Verbindung, Signalstärke, usw.) für Ethernet oder WLAN-Verbindungen an.
 - ☐ **Wi-Fi Direct-Status**
Zeigt an, ob Wi-Fi Direct aktiviert oder deaktiviert ist, sowie die SSID und das Kennwort usw. für Wi-Fi Direct-Verbindungen.

Netzwerkeinstellungen

☐ Statusblatt

Druckt ein Blatt mit dem Netzwerkstatus. Die Daten für Ethernet, WLAN, Wi-Fi Direct usw. werden auf mindestens zwei Seiten gedruckt.

Drucken eines Netzwerkverbindungsberichts

Sie können einen Netzwerkverbindungsbericht drucken, um den Status zwischen dem Drucker und dem Drahtlos-Router zu prüfen.

1. Legen Sie Papier ein.

2. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.

3. Wählen Sie **Allgemeine Einstellungen > Netzwerkeinstellungen > Netzwerkverbindungstest**.

Die Überprüfung der Verbindung beginnt.

4. Wählen Sie **Prüfbericht drucken**.

5. Drucken Sie den Netzwerkverbindungsbericht.

Wenn ein Fehler aufgetreten ist, prüfen Sie den Netzwerkverbindungsbericht und folgen Sie den gedruckten Abhilfemaßnahmen.

6. Schließen Sie den Bildschirm.

Zugehörige Informationen

➔ [„Meldungen und Abhilfemaßnahmen im Netzwerkverbindungsbericht“ auf Seite 67](#)

Netzwerkeinstellungen

Meldungen und Abhilfemaßnahmen im Netzwerkverbindungsbericht

Überprüfen Sie die Meldungen und Fehlercodes im Netzwerkverbindungsbericht und führen Sie dann die folgenden Abhilfemaßnahmen durch.

Check Network Connection

Check Result: FAIL

Error code: (E-2)

See the Network Status and check if the Network Name (SSID) is the SSID you want to connect.
If the SSID is correct, make sure to enter the correct password and try again.

If your problems persist,
see your documentation for help and networking tips.

Checked Items

Wireless Network Name (SSID) Check	FAIL
Communication Mode Check	Unchecked
Security Mode Check	Unchecked
MAC Address Filtering Check	Unchecked
Security Key/Password Check	Unchecked
IP Address Check	Unchecked
Detailed IP Setup Check	Unchecked

Network Status

Printer Name	EPSON XXXXXX
Printer Model	XX-XXX Series
IP Address	169.254.137.8
Subnet Mask	255.255.0.0
Default Gateway	
Network Name (SSID)	EpsonNet
Security	None
Signal Strength	Poor
MAC Address	F8:D0:27:40:C0:AC

- a. Fehlercode
- b. Meldungen zur Netzwerkumgebung

Zugehörige Informationen

- ➔ „E-1“ auf Seite 68
- ➔ „E-2, E-3, E-7“ auf Seite 68
- ➔ „E-5“ auf Seite 69
- ➔ „E-6“ auf Seite 69
- ➔ „E-8“ auf Seite 69
- ➔ „E-9“ auf Seite 70
- ➔ „E-10“ auf Seite 70
- ➔ „E-11“ auf Seite 71
- ➔ „E-12“ auf Seite 71
- ➔ „E-13“ auf Seite 71
- ➔ „Meldung zur Netzwerkumgebung“ auf Seite 72

Netzwerkeinstellungen

E-1

Abhilfemaßnahmen:

- ☐ Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet-Kabel sicher an Ihren Drucker und Ihren Hub oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen ist.
- ☐ Vergewissern Sie sich, dass Ihr Hub oder anderes Netzwerkgerät eingeschaltet ist.
- ☐ Wenn Sie den Drucker per WLAN verbinden möchten, nehmen Sie WLAN-Einstellungen für den Drucker erneut vor, da er deaktiviert ist.

E-2, E-3, E-7

Abhilfemaßnahmen:

- ☐ Vergewissern Sie sich, dass Ihr Wireless-Router eingeschaltet ist.
- ☐ Bestätigen Sie, dass Ihr Computer oder Gerät richtig mit dem Wireless-Router verbunden ist.
- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.
- ☐ Platzieren Sie den Drucker näher an Ihrem Wireless-Router und entfernen Sie etwaige Hindernisse zwischen den Geräten.
- ☐ Falls Sie die SSID manuell eingegeben haben, überprüfen Sie, ob sie richtig ist. Prüfen Sie die SSID im Abschnitt **Netzwerkstatus** im Netzwerkverbindungsbericht.
- ☐ Falls ein Wireless-Router mehrere SSIDs hat, wählen Sie die angezeigte SSID. Wenn die SSID eine nicht konforme Frequenz nutzt, zeigt der Drucker sie nicht an.
- ☐ Falls Sie über die Drucktasten-Einrichtung eine Netzwerkverbindung herstellen, achten Sie darauf, dass Ihr Wireless-Router WPS unterstützt. Sie können die Drucktasten-Einrichtung nicht nutzen, falls Ihr Wireless-Router WPS nicht unterstützt.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass Ihre SSID nur ASCII-Zeichen nutzt (alphanumerische Zeichen und Symbole). Der Drucker kann eine SSID, die andere Schriftzeichen als ASCII-Zeichen enthält, nicht anzeigen.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass Sie sich an Ihre SSID und Ihr Kennwort erinnern, bevor Sie sich am Wireless-Router anmelden. Falls Sie einen Wireless-Router mit seinen Standardeinstellungen verwenden, befinden sich SSID und Passwort auf einem Aufkleber am Wireless-Router. Falls Sie SSID und Passwort nicht kennen, wenden Sie sich an die Person, die den Wireless-Router eingerichtet hat, oder werfen Sie einen Blick in die mit dem Wireless-Router gelieferte Dokumentation.
- ☐ Wenn Sie eine Verbindung zu einer SSID herstellen möchten, die von einem Tethering nutzenden Smart-Gerätes generiert wurde, prüfen Sie die SSID und das Kennwort in der mit dem Smart-Gerät gelieferten Dokumentation.
- ☐ Wenn Ihre Wi-Fi-Verbindung plötzlich unterbrochen wird, überprüfen Sie, ob eine der nachstehenden Bedingungen zutrifft. Falls eine dieser Bedingungen zutrifft, legen Sie die Netzwerkeinstellungen erneut fest, indem Sie die Software von der folgenden Website herunterladen und ausführen.

<http://epson.sn> > **Setup**

- ☐ Es wurde ein weiteres Smart-Gerät mittels Push Button Setup zum Netzwerk hinzugefügt.
- ☐ Das Wi-Fi-Netzwerk wurde mit einer anderen Methode als Push Button Setup eingerichtet.

Zugehörige Informationen

➔ „Verbinden mit einem Computer“ auf Seite 49

Netzwerkeinstellungen

➔ „Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Drucker“ auf Seite 58

E-5

Abhilfemaßnahmen:

Vergewissern Sie sich, dass der Sicherheitstyp des Wireless-Routers einer der folgenden Einstellungen entspricht. Ist dies nicht der Fall, ändern Sie den Sicherheitstyp des Wireless-Routers und führen Sie dann eine Rücksetzung der Netzwerkeinstellungen des Druckers durch.

- ☐ WEP-64 Bit (40 Bit)
- ☐ WEP-128 Bit (104 Bit)
- ☐ WPA PSK (TKIP/AES)*
- ☐ WPA2 PSK (TKIP/AES)*
- ☐ WPA (TKIP/AES)
- ☐ WPA2 (TKIP/AES)

* WPA PSK ist auch als WPA Personal bekannt. WPA2 PSK ist auch als WPA2 Personal bekannt.

E-6

Abhilfemaßnahmen:

- ☐ Vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressfilterung deaktiviert ist. Falls sie aktiviert ist, registrieren Sie die MAC-Adresse des Druckers, damit sie nicht herausgefiltert wird. Einzelheiten finden Sie in den Dokumenten, die mit dem Wireless-Router geliefert wurden. Sie können die MAC-Adresse des Druckers im Abschnitt **Netzwerkstatus** im Netzwerkverbindungsbericht prüfen.
- ☐ Falls Ihr Wireless-Router eine gemeinsame Authentifizierung mit WEP-Sicherheit nutzt, stellen Sie sicher, dass Authentifizierungsschlüssel und Index richtig sind.
- ☐ Falls die Anzahl der mit dem Wireless-Router verbindbaren Geräte geringer ist als die Anzahl der Netzwerkgeräte, die Sie verbinden möchten, erhöhen Sie die Anzahl verbindbarer Geräte über die Einstellungen am Wireless-Router. Einzelheiten zur Konfiguration finden Sie in den Dokumenten, die mit dem Wireless-Router geliefert wurden.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 63
- ➔ „Netzwerkstatusblatt drucken“ auf Seite 72

E-8

Abhilfemaßnahmen:

- ☐ Aktivieren Sie DHCP am Wireless-Router, wenn „IP-Adresseinstellung beziehen“ am Drucker auf **Auto** gesetzt ist.
- ☐ Wenn „IP-Adresseinstellung beziehen“ am Drucker auf Manuell eingestellt ist, ist die IP-Adresse, die Sie manuell eingestellt haben, außerhalb des Bereichs (z. B.: 0.0.0.0). Stellen Sie eine gültige IP-Adresse über das Bedienfeld des Druckers oder Web Config ein.

Netzwerkeinstellungen

Zugehörige Informationen

➔ „Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 63

E-9

Abhilfemaßnahmen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Die Geräte sind eingeschaltet.
- ☐ Sie können über die Geräte, die Sie mit dem Drucker verbinden möchten, auf das Internet und andere Computer oder Netzwerkgeräte in demselben Netzwerk zugreifen.

Schalten Sie den Wireless-Router aus, falls nach Bestätigung der obigen Punkte immer noch keine Verbindung zu Ihren Drucker- und Netzwerkgeräten hergestellt wird. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein. Legen Sie die Netzwerkeinstellungen dann erneut fest, indem Sie das Installationsprogramm von der folgenden Website herunterladen und ausführen.

<http://epson.sn> > Setup

Zugehörige Informationen

➔ „Verbinden mit einem Computer“ auf Seite 49

E-10

Abhilfemaßnahmen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Andere Geräte im Netzwerk sind eingeschaltet.
- ☐ Die Netzwerk-Adressen (IP-Adresse, Subnet-Maske und Standard-Gateway) sind korrekt, wenn Sie „IP-Adresse beziehen“ am Drucker auf Manuell eingestellt haben.

Falls diese Einstellungen falsch sind, stellen Sie die Netzwerk-Adresse erneut ein. Sie können die IP-Adresse, Subnet-Maske und das Standard-Gateway im Abschnitt **Netzwerkstatus** im Netzwerkverbindungsbericht prüfen.

Wenn DHCP aktiviert ist, stellen Sie „IP-Adresse beziehen“ am Drucker auf **Auto** um. Wenn Sie die IP-Adresse manuell festlegen möchten, prüfen Sie die IP-Adresse des Routers im Abschnitt **Netzwerkstatus** des Netzwerkverbindungsberichts und wählen Sie Manuell am Netzwerkeinstellungsbildschirm. Stellen Sie die Subnet-Maske auf [255.255.255.0] ein.

Schalten Sie den Wireless-Router aus, falls immer noch keine Verbindung zu Ihren Drucker- und Netzwerkgeräten hergestellt wird. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.

Zugehörige Informationen

➔ „Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 63

Netzwerkeinstellungen**E-11****Abhilfemaßnahmen:**

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Die Standard-Gateway-Adresse ist korrekt, wenn Sie Manuell für die TCP/IP-Einstellung des Druckers wählen.
- ☐ Das Gerät, das als Standard-Gateway eingestellt wurde, ist eingeschaltet.

Stellen Sie die korrekte Standard-Gateway-Adresse ein. Sie können die Standard-Gateway-Adresse des Druckers im Abschnitt **Netzwerkstatus** im Netzwerkverbindungsbericht prüfen.

Zugehörige Informationen

➔ „[Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen](#)“ auf Seite 63

E-12**Abhilfemaßnahmen:**

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Andere Geräte im Netzwerk sind eingeschaltet.
- ☐ Die Netzwerk-Adressen (IP-Adresse, Subnet-Maske und Standard-Gateway) sind korrekt, falls Sie sie manuell eingegeben haben.
- ☐ Die Netzwerk-Adressen für die anderen Geräte (Subnet-Maske und Standard-Gateway) sind gleich.
- ☐ Die IP-Adresse ist nicht in Konflikt mit anderen Geräten.

Versuchen Sie Folgendes, falls nach Bestätigung der obigen Punkte immer noch keine Verbindung zu Ihren Drucker- und Netzwerkgeräten hergestellt wird.

- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.
- ☐ Nehmen Sie Netzwerkeinstellungen über das Installationsprogramm erneut vor. Sie können es von der folgenden Website ausführen.

<http://epson.sn> > **Setup**

- ☐ An einem Wireless-Router, der den WEP-Sicherheitstyp verwendet, können Sie mehrere Passwörter registrieren. Falls mehrere Passwörter registriert sind, überprüfen Sie, ob das zuerst registrierte Passwort im Drucker eingestellt ist.

Zugehörige Informationen

➔ „[Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen](#)“ auf Seite 63

➔ „[Verbinden mit einem Computer](#)“ auf Seite 49

E-13**Abhilfemaßnahmen:**

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Die Netzwerkgeräte, wie etwa der Wireless-Router, Hub und Router, sind eingeschaltet.

Netzwerkeinstellungen

- ❑ Die TCP/IP-Einrichtung für die Netzwerkgeräte wurde nicht manuell vorgenommen. (Wenn die TCP/IP-Einrichtung des Druckers automatisch eingestellt wird, während die TCP/IP-Einrichtung für die anderen Netzwerkgeräte manuell durchgeführt wird, kann das Netzwerk des Druckers von dem der anderen Geräte verschieden sein.)

Sollte das Problem mithilfe der obigen Abhilfemaßnahmen nicht behoben worden sein, gehen Sie wie folgt vor.

- ❑ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.
- ❑ Führen Sie die Netzwerkeinstellungen mithilfe des Installationsprogramms an dem Computer durch, der sich in demselben Netzwerk wie der Drucker befindet. Sie können es von der folgenden Website ausführen.

<http://epson.sn> > Setup

- ❑ An einem Wireless-Router, der den WEP-Sicherheitstyp verwendet, können Sie mehrere Passwörter registrieren. Falls mehrere Passwörter registriert sind, überprüfen Sie, ob das zuerst registrierte Passwort im Drucker eingestellt ist.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Konfiguration erweiterter Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 63
- ➔ „Verbinden mit einem Computer“ auf Seite 49

Meldung zur Netzwerkumgebung

Meldung	Abhilfemaßnahme
*Für den eingegebenen Netzwerknamen (SSID) sind mehrere passende Netzwerknamen (SSID) gefunden worden. Netzwerknamen (SSID) prüfen.	Möglicherweise ist an verschiedenen Wireless-Routern dieselbe SSID eingestellt. Überprüfen Sie die Einstellungen am Wireless-Router und ändern Sie dann die SSID.
Die Wi-Fi-Umgebung muss verbessert werden. Schalten Sie den WLAN-Router aus und wieder ein. Falls sich die Verbindung nicht verbessert, lesen Sie in der Dokumentation des WLAN-Routers nach.	Schalten Sie den Wireless-Router aus, nachdem Sie den Drucker näher an den Wireless-Router gebracht oder Hindernisse zwischen den Geräten entfernt haben. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein. Falls immer noch keine Verbindung hergestellt werden kann, beachten Sie die mit dem Wireless-Router gelieferte Dokumentation.
*Es können keine weiteren Geräte verbunden werden. Trennen Sie eines der verbundenen Geräte, wenn Sie ein weiteres hinzufügen möchten.	Computer und Smart-Geräte, die gleichzeitig verbunden werden können, sind vollständig mit der Wi-Fi-Direct-Verbindung (einfacher AP) verbunden. Um einen anderen Computer oder ein anderes Smart-Gerät hinzuzufügen, trennen Sie zuerst eines der verbundenen Geräte. Sie können die Anzahl WLAN-Geräte, die gleichzeitig verbunden werden können, und die Anzahl verbundener Geräte bestätigen, indem Sie das Netzwerkstatusblatt oder das Bedienfeld des Druckers prüfen.
Dieselbe SSID als Wi-Fi Direct existiert bereits in der Umgebung. Ändern Sie die SSID von Wi-Fi Direct, falls Sie ein Smart-Gerät nicht mit dem Drucker verbinden können.	Rufen Sie am Bedienfeld des Druckers den Einrichtungsbildschirm von Wi-Fi Direct auf und wählen Sie das Menü zum Ändern der Einstellung. Sie können den Netzwerknamen nach DIRECT-XX- ändern. Geben Sie bis zu 32 Zeichen ein.

Netzwerkstatusblatt drucken

Sie können detaillierte Netzwerkinformationen überprüfen, indem Sie sie drucken.

Netzwerkeinstellungen

1. Legen Sie Papier ein.
2. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm.
Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.
3. Wählen Sie **Allgemeine Einstellungen** > **Netzwerkeinstellungen** > **Netzwerkstatus**.
4. Wählen Sie **Statusblatt**.
5. Überprüfen Sie die Meldung und drucken Sie dann das Netzwerkstatusblatt.
6. Schließen Sie den Bildschirm.
Der Bildschirm wird nach einer bestimmten Zeit automatisch geschlossen.

Ersetzen oder Hinzufügen von neuen Drahtlos-Routern

Ändert sich die SSID, weil ein Drahtlos-Router gewechselt oder hinzugefügt und eine neue Netzwerkumgebung aufgebaut worden ist, setzen Sie die Wi-Fi-Einstellungen zurück.

Zugehörige Informationen

➔ „Ändern der Verbindungsmethode zu einem Computer“ auf Seite 73

Ändern der Verbindungsmethode zu einem Computer

Neueinrichtung der Verbindungsmethode mithilfe des Installationsprogramms.

☐ Einrichtung über die Website

Rufen Sie die folgende Webseite auf und geben Sie dann den Produktnamen ein. Rufen Sie **Setup** auf, und beginnen Sie dann die Einrichtung.

<http://epson.sn>

☐ Einrichtung mithilfe der Software-Disc (nur für Modelle, die mit einer Software-Disc geliefert werden, und für Benutzer, deren Windows-Computer mit Disc-Laufwerken ausgestattet sind.)

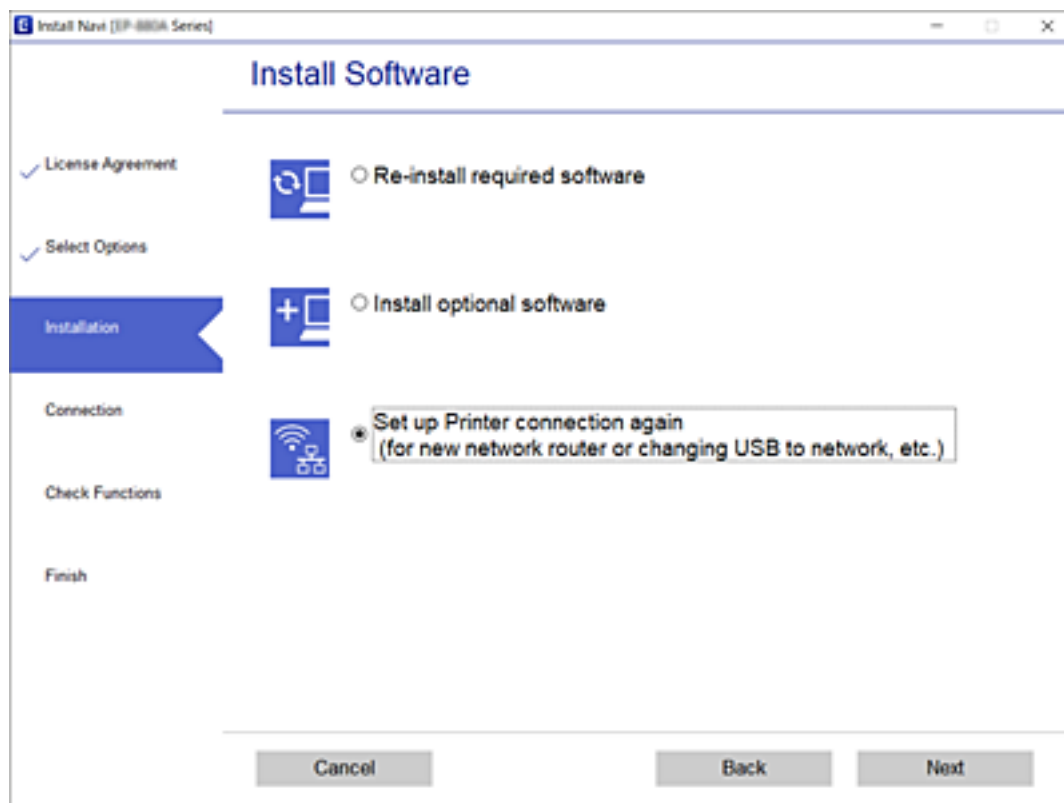
Legen Sie die Software-Disc in den Computer ein und folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm.

Auswählen von Ändern der Verbindungsmethode

Folgen Sie der Bildschirmanleitung, bis der folgende Bildschirm angezeigt wird.

Netzwerkeinstellungen

Wählen Sie **Drucker-Verbindung** erneut einrichten (bei neuem Netzwerk-Router oder Wechsel von USB zu Netzwerk usw.) im Bildschirm Software installieren und klicken Sie dann auf **Weiter**.



Ändern der Netzwerkmethode auf Ethernet über das Bedienfeld

Befolgen Sie die untenstehenden Schritte, um Ihre Netzwerkverbindung vom Bedienfeld aus von WLAN auf Ethernet umzustellen.

1. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm.
Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.
2. Wählen Sie **Allgemeine Einstellungen** > **Netzwerkeinstellungen** > **LAN-Einrichtung**.
3. Drücken Sie die Taste OK.
4. Verbinden Sie den Drucker über ein Ethernetkabel mit einem Router.

Ändern der Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Einstellungen

Wenn die Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Verbindung aktiviert ist, können Sie die Einstellungen über **Wi-Fi** > **Wi-Fi Direct** > **Setup starten** > **Ändern** ändern. Danach werden die folgenden Menüoptionen angezeigt:

Netzwerkeinstellungen

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.

Ändern des Netzwerknamens (SSID)

Ändert den Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Netzwerknamen (SSID), der zur Verbindung des Druckers verwendet wird, auf einen Namen Ihrer Wahl. Sie können den Netzwerknamen (SSID) mit ASCII-Zeichen eingeben, die auf der Software-Tastatur auf dem Bedienfeld angezeigt werden.

Beim Ändern des Netzwerknamens (SSID) werden alle verbundenen Geräte getrennt. Verwenden Sie den neuen Netzwerknamen (SSID), wenn Sie die Geräteverbindung wiederherstellen möchten.

Ändern des Kennworts

Ändert das Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Kennwort, das zur Verbindung des Druckers verwendet wird, in ein Kennwort Ihrer Wahl. Sie können das Kennwort mit ASCII-Zeichen eingeben, die auf der Software-Tastatur auf dem Bedienfeld angezeigt werden.

Beim Ändern des Kennworts werden alle verbundenen Geräte getrennt. Verwenden Sie das neue Kennwort, wenn Sie die Geräteverbindung wiederherstellen möchten.

Deaktivieren von Wi-Fi Direct (Einfacher AP)

Deaktiviert die Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Einstellungen des Druckers. Bei der Deaktivierung werden alle Geräte, die mit einer Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Verbindung mit dem Drucker verbunden sind, getrennt.

Wiederherstellen von Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Einstellungen

Setzt alle Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Die Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Verbindungsinformationen des Smart-Geräts, die auf dem Drucker gespeichert sind, werden gelöscht.

Hinweis:

Ebenfalls können Sie die Einrichtung für die folgenden Einstellungen über die Registerkarte **Netzwerk** > **Wi-Fi Direct** unter **Web Config** vornehmen.

- ☐ Aktivieren oder Deaktivieren von Wi-Fi Direct (Einfacher AP)
- ☐ Ändern des Netzwerknamens (SSID)
- ☐ Ändern des Kennworts
- ☐ Wiederherstellen der Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Einstellungen

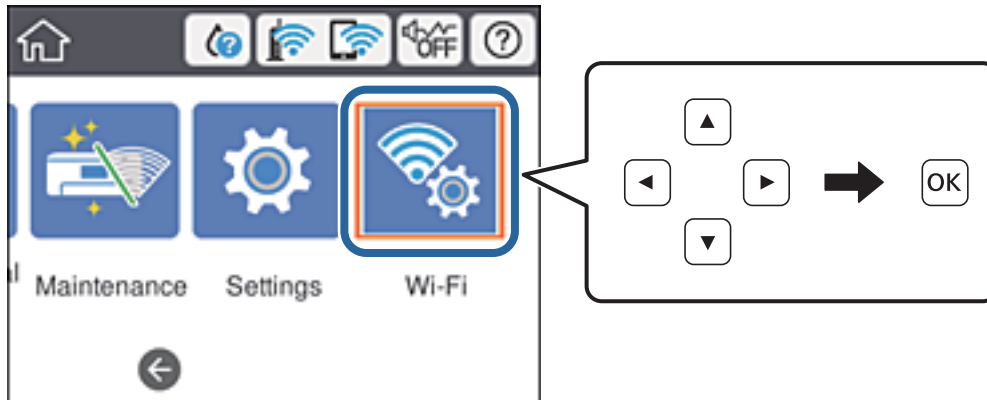
Deaktivieren von Wi-Fi im Bedienfeld

Bei Deaktivierung von Wi-Fi wird die Wi-Fi-Verbindung getrennt.

Netzwerkeinstellungen

1. Wählen Sie **Wi-Fi** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.



2. Wählen Sie **Router**.
Der Netzwerkstatus wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Einstellungen ändern**.
4. Wählen Sie **Sonstiges > Wi-Fi deaktivieren**.
5. Überprüfen Sie die Meldung und starten Sie dann den Einrichtungsvorgang.
6. Wenn eine Meldung zur Fertigstellung angezeigt wird, schließen Sie den Bildschirm.
Der Bildschirm wird automatisch nach einer bestimmten Zeit geschlossen.
7. Drücken Sie die Taste .

Trennung der Wi-Fi Direct-Verbindung (Einfacher AP) über das Bedienfeld

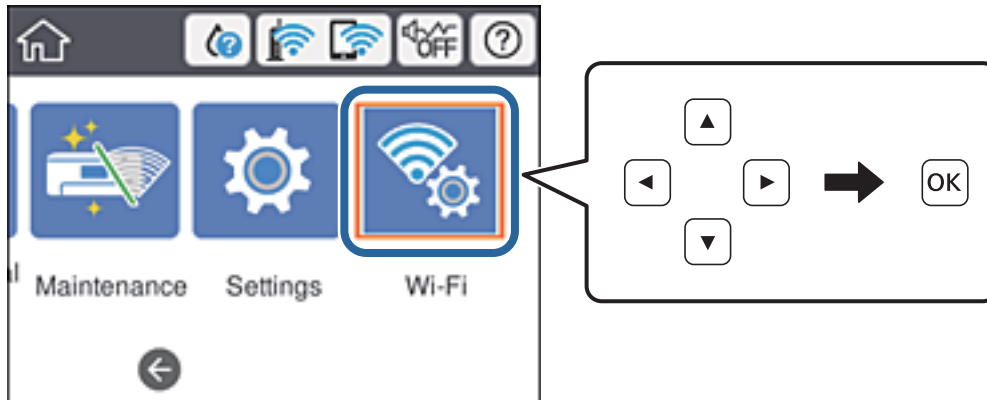
Hinweis:

Wenn Wi-Fi Direct (Einfacher AP) deaktiviert wird, werden alle Computer und Smart-Geräte, die über Wi-Fi Direct (Einfacher AP) mit dem Drucker verbunden sind, getrennt. Wenn Sie nur ein bestimmtes Gerät trennen möchten, trennen Sie anstelle der Verbindung zum Drucker die Verbindung zum Gerät.

Netzwerkeinstellungen

1. Wählen Sie **Wi-Fi** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.



2. Wählen Sie **Wi-Fi Direct**.

Die Wi-Fi Direct-Daten werden angezeigt.

3. Drücken Sie die OK-Taste.

4. Wählen Sie **Ändern**.

5. Wählen Sie **Wi-Fi Direct deaktivieren**.

6. Drücken Sie die OK-Taste.

7. Wenn eine Meldung zur Fertigstellung angezeigt wird, schließen Sie den Bildschirm.

Der Bildschirm wird automatisch nach einer bestimmten Zeit geschlossen.

8. Drücken Sie die Taste .

Wiederherstellen der Netzwerkeinstellungen im Bedienfeld

Sie können alle Netzwerkeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

1. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.

2. Wählen Sie **Allgemeine Einstellungen** > **Systemadministration** > **Werkseinstlg. wiederh.** > **Netzwerkeinstellungen**.
3. Prüfen Sie die Meldung und wählen Sie dann **Ja**.

Netzwerkeinstellungen

4. Wenn eine Meldung zur Fertigstellung angezeigt wird, schließen Sie den Bildschirm.
Der Bildschirm wird automatisch nach einer bestimmten Zeit geschlossen.

Drucken

Drucken über den Druckertreiber auf Windows

Wenn Sie bestimmte Druckertreibereinstellungen nicht ändern können, wurde möglicherweise der Zugriff durch den Administrator beschränkt. Wenden Sie sich zur Unterstützung an den Druckeradministrator.

Aufrufen des Druckertreibers

Beim Aufrufen des Druckertreibers über die Systemsteuerung des Computers werden die Einstellungen für alle Anwendungen angewendet.

Aufrufen des Druckertreibers über das Bedienfeld

☐ Windows 10/Windows Server 2016

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche, wählen Sie **Windows-System > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker oder drücken und halten Sie ihn und wählen Sie **Druckereinstellungen**.

☐ Windows 8.1/Windows 8/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012

Wählen Sie **Desktop > Einstellungen > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** in **Hardware und Sound**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker oder drücken und halten Sie ihn und wählen Sie **Druckereinstellungen**.

☐ Windows 7/Windows Server 2008 R2

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche, wählen Sie **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie **Druckereinstellungen**.

☐ Windows Vista/Windows Server 2008

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Drucker** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie **Druckereigenschaften auswählen**.

☐ Windows XP/Windows Server 2003 R2/Windows Server 2003

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Drucker und andere Hardware > Drucker und Fax** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie **Druckereinstellungen**.

Aufrufen des Druckertreibers über das Druckersymbol in der Taskleiste

Das Druckersymbol in der Desktop-Taskleiste ist ein Verknüpfungssymbol, mit dem Sie den Druckertreiber schnell aufrufen können.

Wenn Sie auf das Druckersymbol klicken und **Druckereinstellungen** wählen, haben Sie Zugriff auf dasselbe Druckereinstellungsfenster, das auch von der Systemsteuerung angezeigt wird. Wenn Sie auf dieses Symbol doppelklicken, können Sie den Druckerstatus prüfen.

Hinweis:

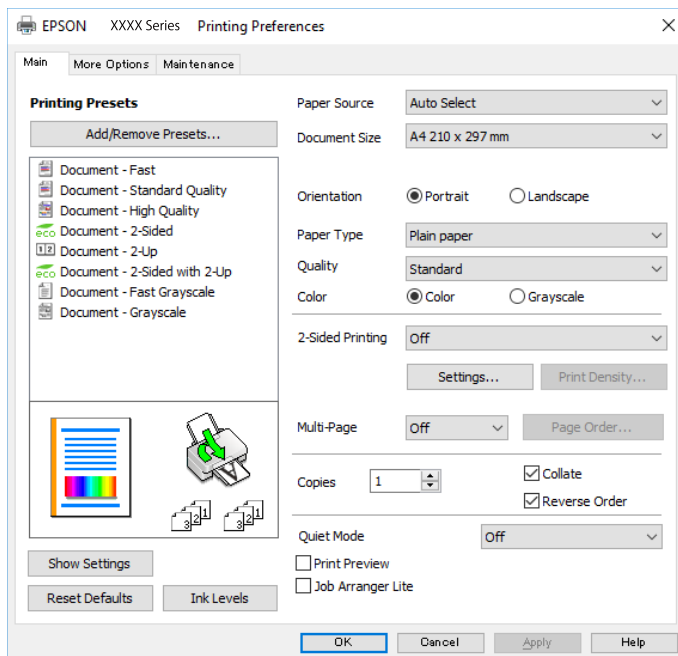
Wenn das Druckersymbol nicht in der Taskleiste angezeigt wird, rufen Sie das Druckertreiberfenster auf, klicken Sie auf **Überwachungsoptionen** auf der Registerkarte **Utility** und aktivieren Sie dann **Lassen Sie das Shortcut-Symbol in der Taskleiste anzeigen**.

Grundlegender Druckerbetrieb

Hinweis:

Die Vorgehensweisen können sich je nach Anwendung unterscheiden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

1. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
Legen Sie Papier in den Drucker ein, falls noch nicht geschehen.
2. Wählen Sie **Drucken** oder **Papierformat** im Menü **Datei**.
3. Wählen Sie Ihren Drucker.
4. Wählen Sie **Einstellungen** oder **Eigenschaften**, um das Druckertreiberfenster aufzurufen.



5. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen.
Details hierzu finden Sie in den Menüoptionen des Druckertreibers.

Hinweis:

- ❑ Weitere Erläuterungen zu den Einstellungsoptionen finden Sie in der Online-Hilfe. Durch Rechtsklick auf ein Element wird die **Hilfe** angezeigt.
- ❑ Durch Auswählen von **Druckvorschau** kann vor dem Drucken eine Vorschau des Dokuments angezeigt werden.

6. Klicken Sie auf **OK**, um das Druckertreiber-Fenster zu schließen.
7. Klicken Sie auf **Drucken**.

Hinweis:

Durch Auswählen von **Druckvorschau** wird ein Vorschaufenster angezeigt. Klicken Sie zum Ändern der Einstellungen auf **Abbrechen** und wiederholen Sie den Vorgang dann ab Schritt 2.

Zugehörige Informationen

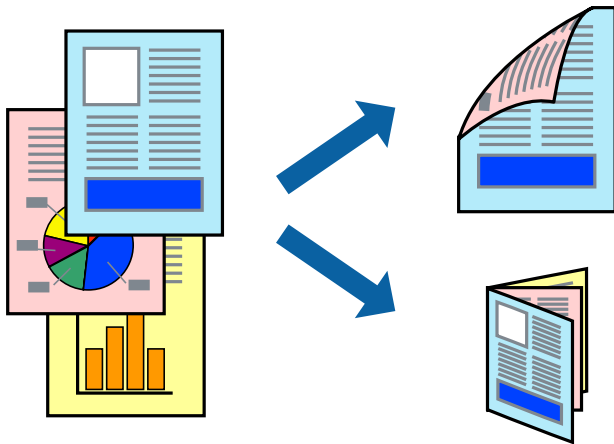
➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23

Drucken

- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30
- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 34
- ➔ „Registerkarte Grundeinstellungen“ auf Seite 96

2-seitiges Drucken

Sie können auf beiden Papierseiten drucken. Sie können auch eine Broschüre drucken, die durch Neusortierung der Seiten und Falten des Ausdrucks erstellt wird.



Hinweis:

- ☐ Sie können automatischen und manuellen 2-seitigen Druck verwenden. Drehen Sie beim manuellen 2-seitigen Druck das Papier um, um auf der anderen Seite zu drucken, wenn der Druck der ersten Seite abgeschlossen ist.
- ☐ Wenn Sie Papier verwenden, das nicht für das 2-seitige Drucken geeignet ist, kann die Druckqualität abnehmen. Zudem könnte es zu Papierstaus kommen.
- ☐ Je nach Papier und den zu druckenden Daten könnte die Tinte auf die andere Seite des Papiers durchdrücken.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23

Druckeinstellungen

Der manuelle 2-seitige Druck steht zur Verfügung, wenn EPSON Status Monitor 3 aktiviert ist. Es ist u. U. jedoch nicht möglich, wenn über ein Netzwerk auf den Drucker zugegriffen wird oder es sich um einen gemeinsam genutzten Drucker handelt.

Hinweis:

Um EPSON Status Monitor 3 zu aktivieren, klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen** auf der Registerkarte **Utility** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren**.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers eine Option aus **2-seitiges Drucken**.

Drucken

- Klicken Sie auf **Einstellungen**, nehmen Sie die geeigneten Einstellungen vor und klicken Sie dann auf **OK**.

Nehmen Sie bei Bedarf Einstellungen für **Druckdichte** vor. Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn Sie manuelles 2-seitiges Drucken auswählen.

Hinweis:

- ☐ Wenn Sie eine gefaltete Broschüre drucken möchten, wählen Sie **Broschüre**.
- ☐ Beim Festlegen der **Druckdichte** können Sie die Druckdichte entsprechend des Dokumenttyps festlegen.
- ☐ Abhängig von den für **Vorlagenart wählen** im Fenster Einstellung der Druckdichte und für **Qualität** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** gewählten Optionen kann der Druckvorgang langsamer sein.

- Klicken Sie auf **Drucken**.

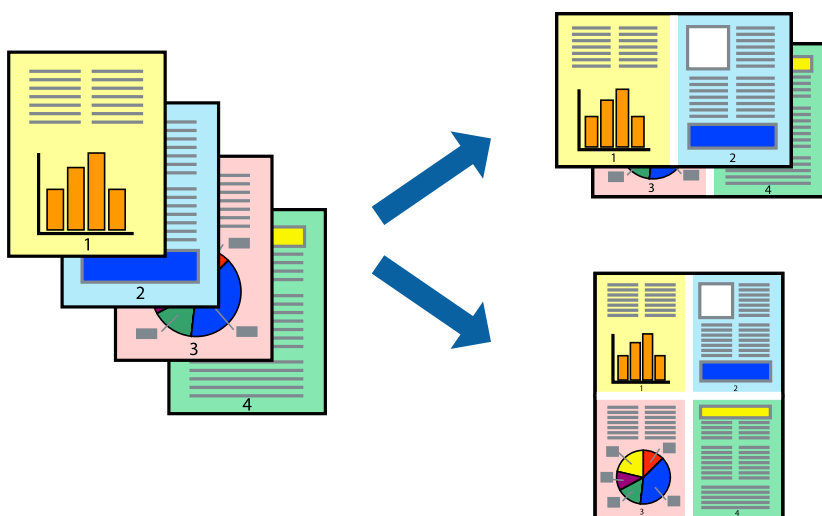
Wenn beim manuellen 2-seitigen Drucken das Bedrucken der ersten Seite abgeschlossen wurde, wird ein Popup-Fenster auf dem Computer angezeigt. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Haupteinstellungen“ auf Seite 96

Drucken von mehreren Seiten auf ein Blatt

Sie können die Daten von zwei oder vier Seiten auf ein einziges Blatt Papier drucken.



Druckeinstellungen

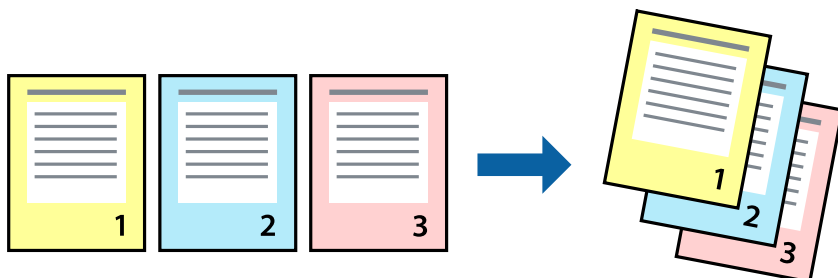
Wählen Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers **2-Up** oder **4-Up** als Einstellung für **Multi-Page**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Haupteinstellungen“ auf Seite 96

Drucken und Stapeln in Seitenreihenfolge (Drucken in umgekehrter Auftragsreihenfolge)

Sie können ab der letzten Seite drucken, damit die Dokumente in Seitenreihenfolge gestapelt werden.



Druckeinstellungen

Wählen Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckers die Option **Seitenfolge**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Haupteinstellungen“ auf Seite 96

Drucken eines verkleinerten oder vergrößerten Dokuments

Sie können das Format einer Vorlage um einen bestimmten Prozentsatz oder auf das eingelegte Papierformat verkleinern oder vergrößern.



Druckeinstellungen

Wählen Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers das Dokumentformat unter der Einstellung **Dokumentgröße**. Wählen Sie das gewünschte Papierformat unter **Ausgabe-Papier**. Wählen Sie **Dokument verkleinern/vergrößern** und anschließend **Passend auf Seite** oder **Zoom auf**. Wenn Sie **Zoom auf** wählen, geben Sie einen Prozentwert ein.

Drucken

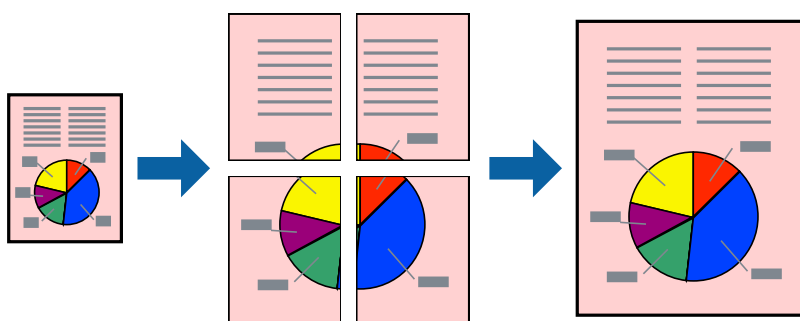
Wählen Sie **Mitte**, um Bilder in der Mitte der Seite zu drucken.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Weitere Optionen“ auf Seite 97

Drucken einer Abbildung über mehrere Blätter (Erstellen eines Posters)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen den Druck eines Bildes auf mehreren Blättern. Sie erhalten ein größeres Poster, indem Sie alle Blätter zusammenkleben.



Druckeinstellungen

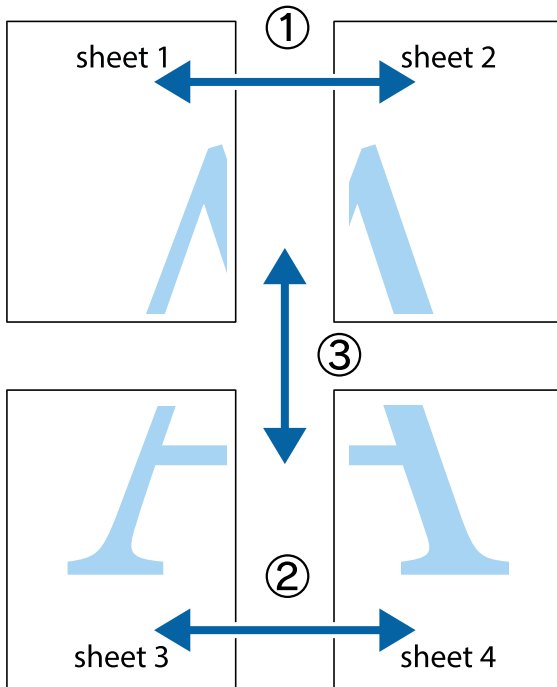
Wählen Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers **2x1 Poster**, **2x2 Poster**, **3x3 Poster** oder **4x4 Poster** als Einstellung für **Multi-Page**. Durch Klicken auf **Einstellungen** können Sie Bereiche auswählen, die nicht gedruckt werden sollen. Es lassen sich auch die Schnitthilfoptionen festlegen.

Zugehörige Informationen

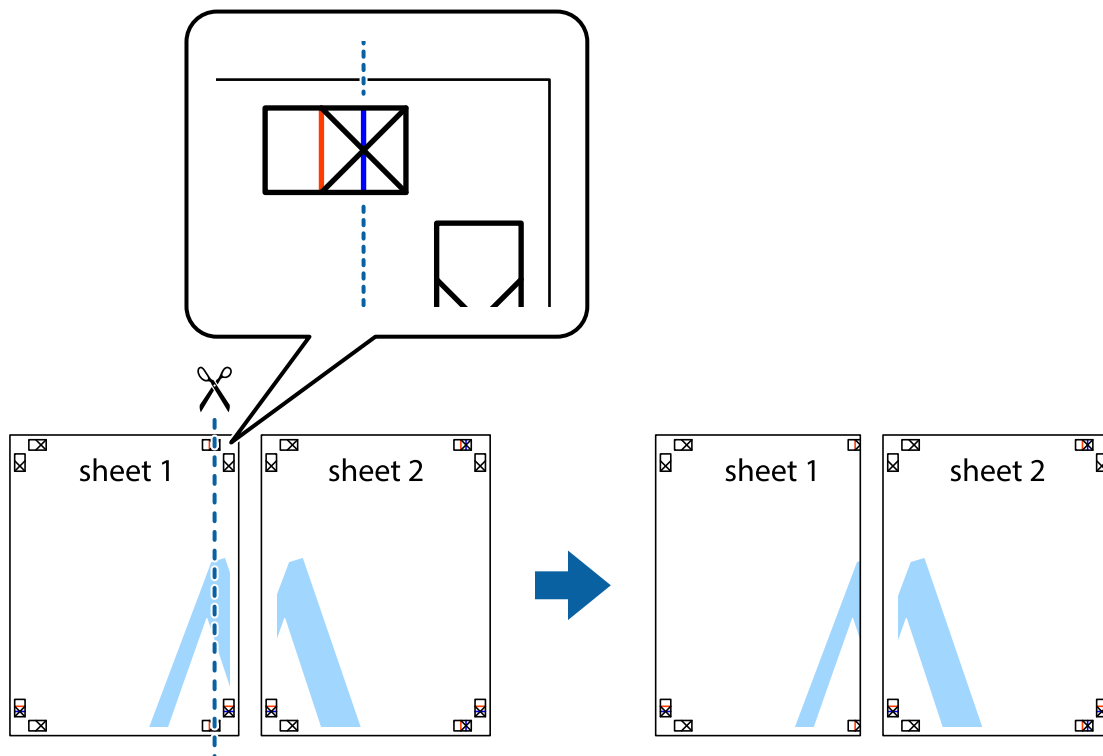
- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Haupteinstellungen“ auf Seite 96

Erstellen von Postern mit Ausrichtungsmarken zur Überlappung

Im folgenden Beispiel wird die Erstellung eines Posters veranschaulicht, wenn **2x2 Poster** ausgewählt ist und wenn in **Schnittmarken drucken** die Option **Ausrichtungsmarken zur Überlappung** ausgewählt ist.

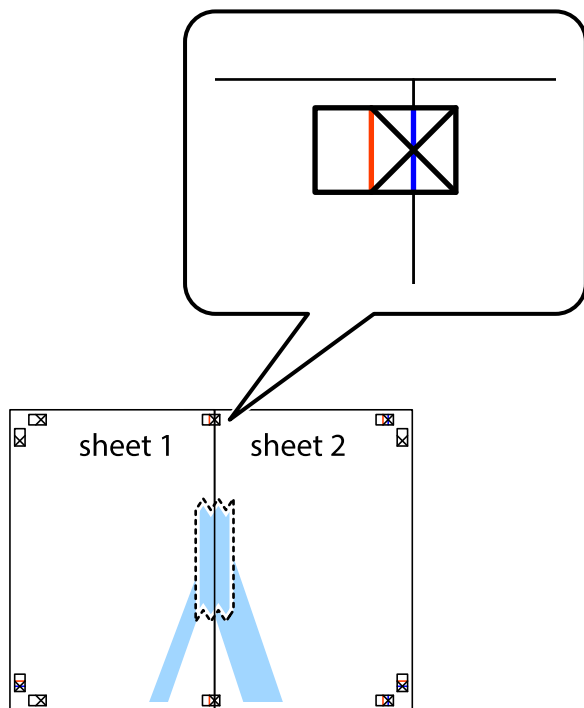


1. Bereiten Sie Sheet 1 und Sheet 2 vor. Schneiden Sie die Ränder von Sheet 1 entlang der vertikalen blauen Linie durch die Mitte der oberen und unteren Kreuzmarkierungen ab.

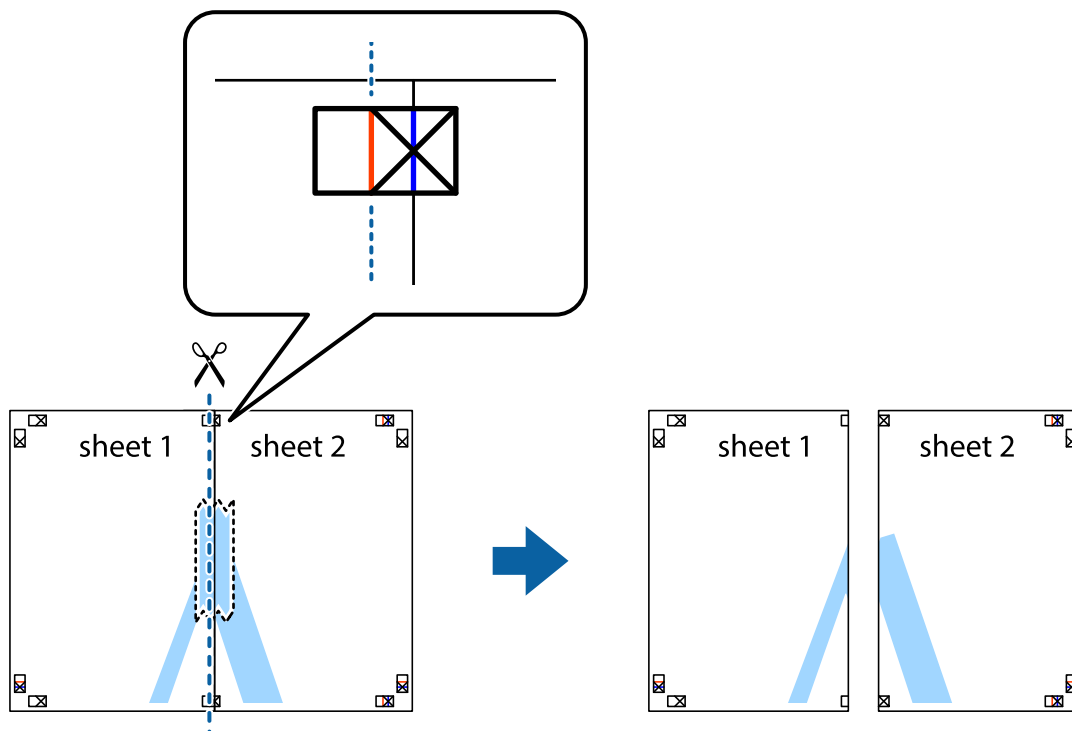


Drucken

2. Platzieren Sie die Kante von Sheet 1 auf Sheet 2 und richten Sie die Kreuzmarkierungen aneinander aus. Fügen Sie die beiden Blätter mit Klebeband auf der Rückseite vorübergehend zusammen.

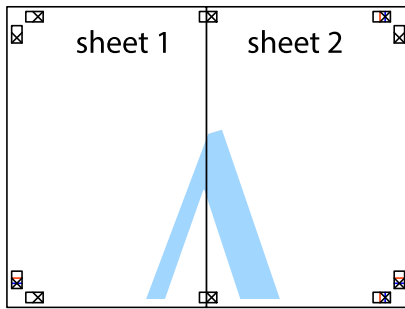


3. Schneiden Sie die zusammengeführten Blätter entlang der vertikalen roten Linie an den Ausrichtungsmarkierungen (diesmal die Linie links neben den Kreuzmarkierungen) durch.

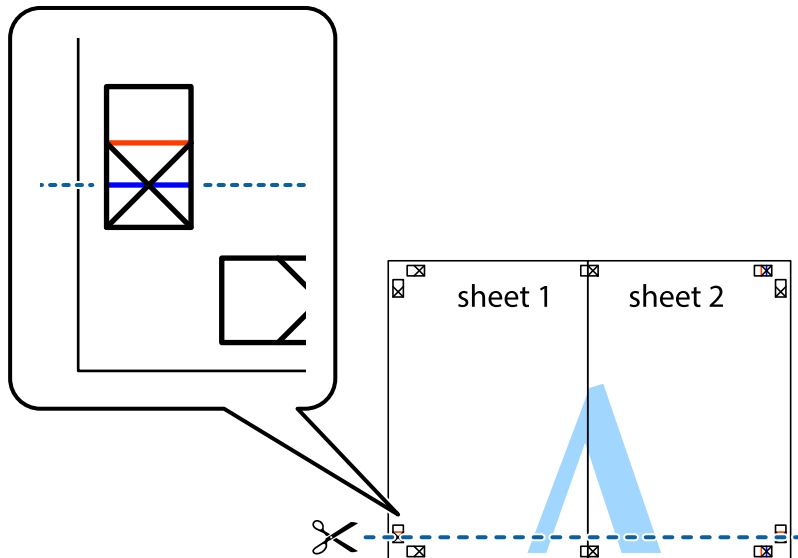


Drucken

4. Fügen Sie die Blätter mit Klebeband auf der Rückseite zusammen.

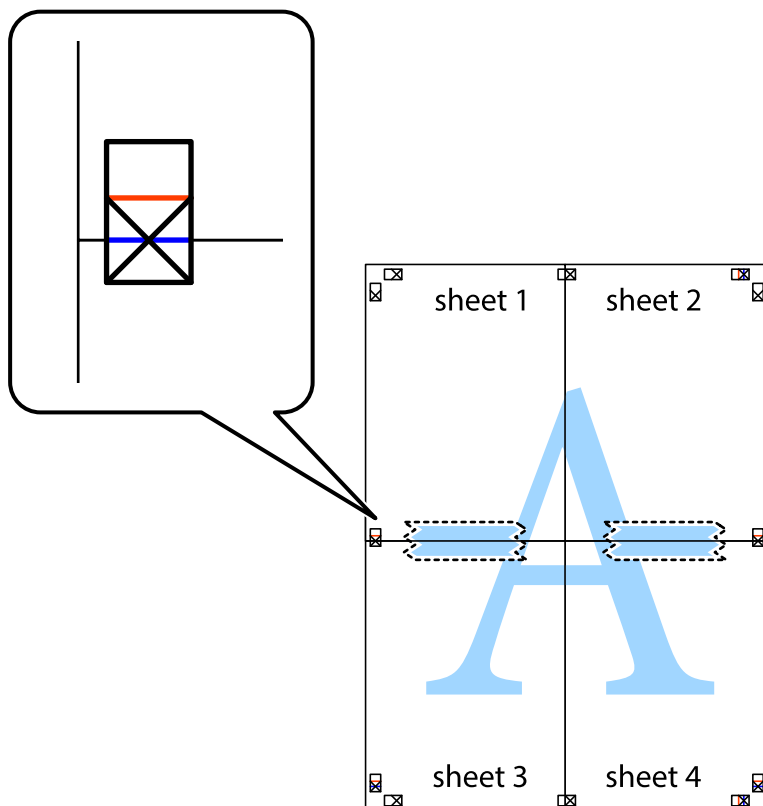


5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um Sheet 3 und Sheet 4 zusammenzufügen.
6. Schneiden Sie die Ränder von Sheet 1 und Sheet 2 entlang der vertikalen blauen Linie durch die Mitte der linken und rechten Kreuzmarkierungen ab.



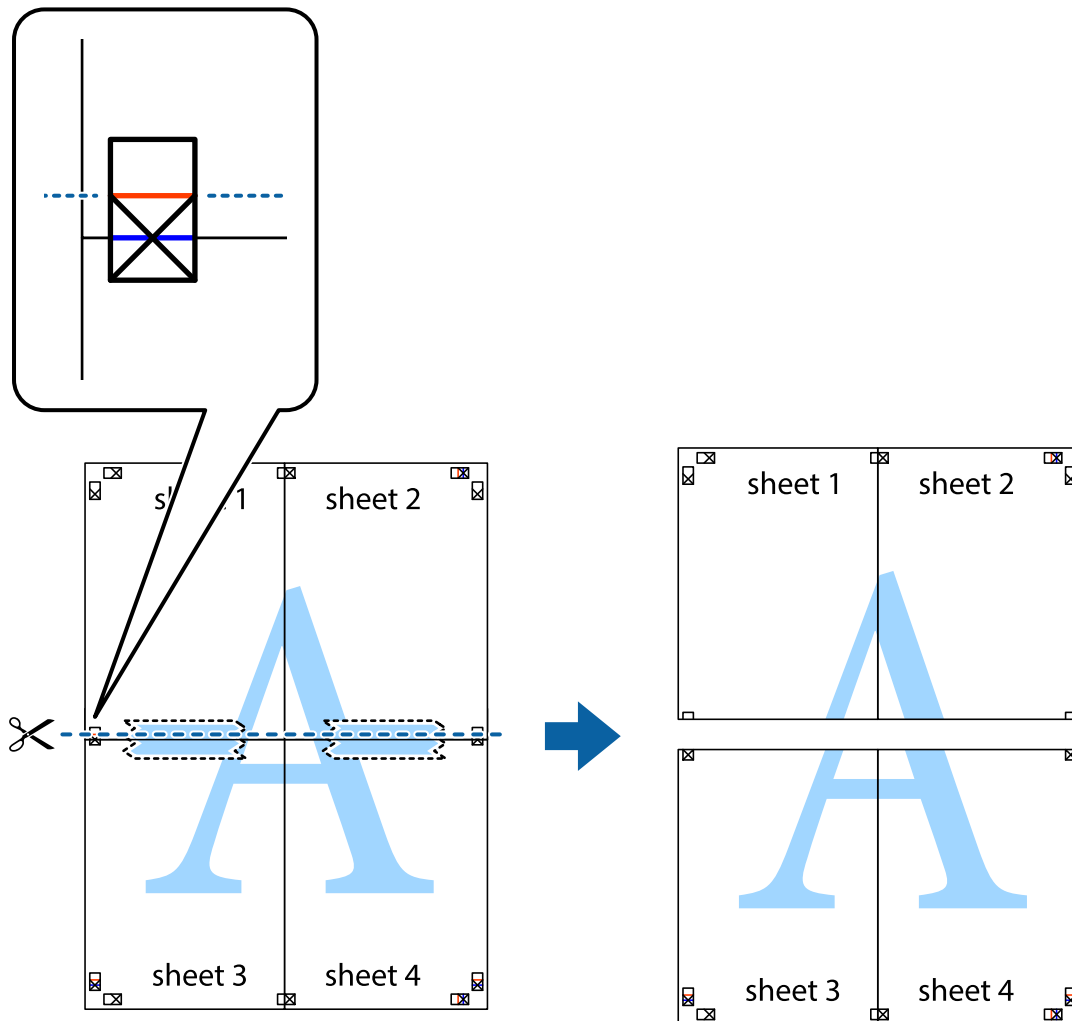
Drucken

7. Platzieren Sie die Kante von Sheet 1 und Sheet 2 auf Sheet 3 und Sheet 4 und richten Sie die Kreuzmarkierungen aneinander aus. Fügen Sie die Blätter mit Klebeband auf der Rückseite vorübergehend zusammen.

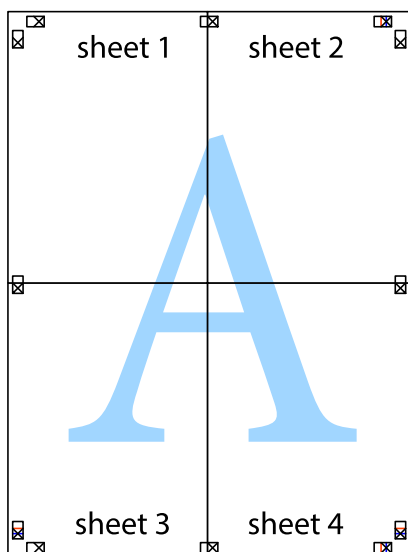


Drucken

8. Schneiden Sie die zusammengeführten Blätter entlang der horizontalen roten Linie an den Ausrichtungsmarkierungen (diesmal die Linie über den Kreuzmarkierungen) durch.

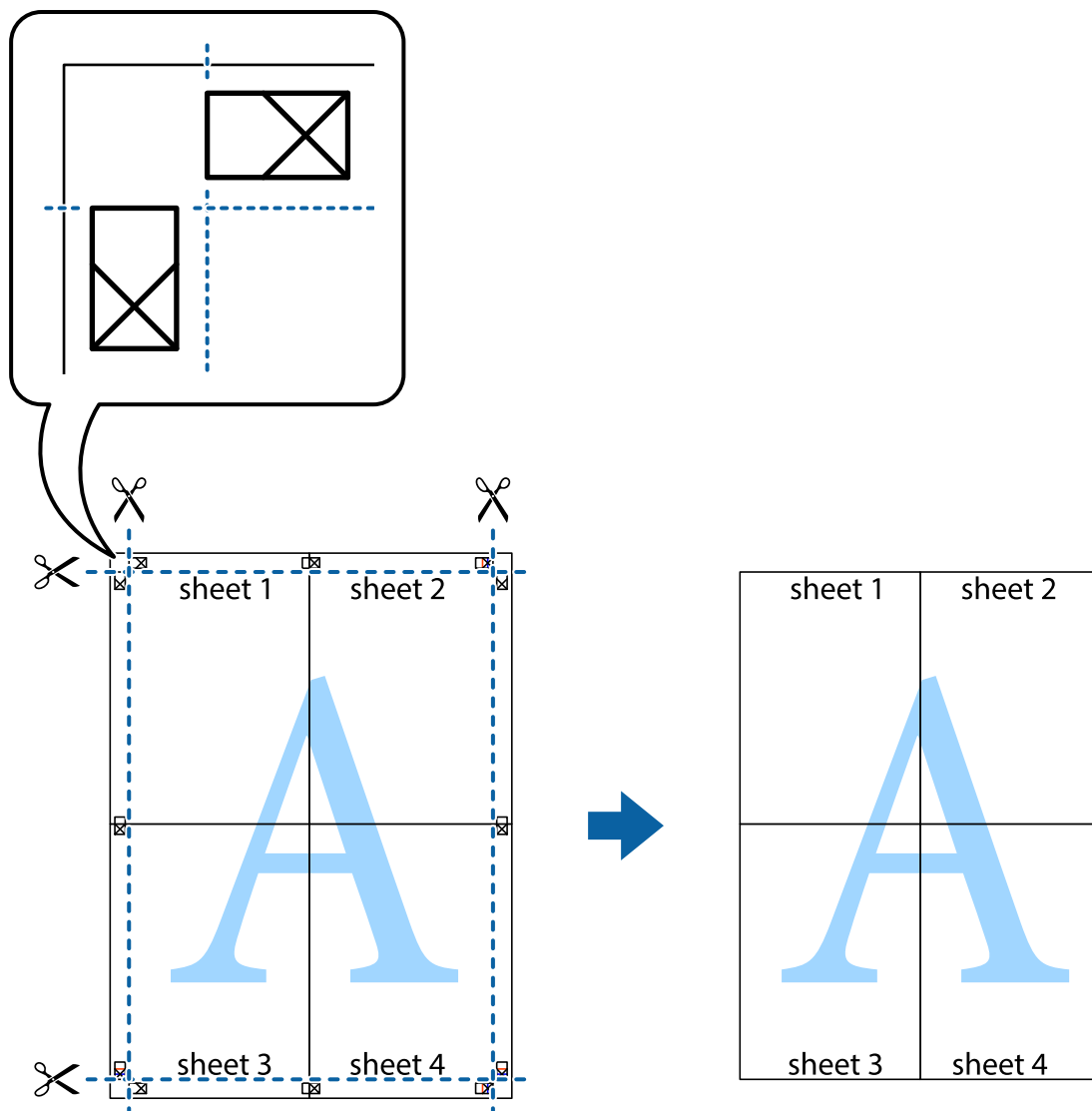


9. Fügen Sie die Blätter mit Klebeband auf der Rückseite zusammen.



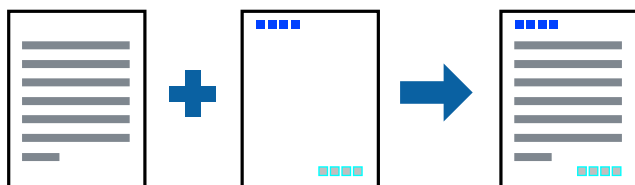
Drucken

10. Schneiden Sie die verbleibenden Ränder an der äußeren Hilfslinie ab.



Drucken mit Kopf- und Fußzeile

In der Kopf- und Fußzeile können Sie Druckinformationen wie Benutzername und Druckdatum drucken.



Druckeinstellungen

Klicken sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers auf **Wasserzeichenfunktionen**, und wählen Sie dann **Kopfzeile/Fußzeile**. Klicken Sie auf **Einstellungen** und wählen Sie dann die Elemente aus, die sie drucken möchten.

Drucken

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Weitere Optionen“ auf Seite 97

Drucken eines Wasserzeichens

Sie können ein Wasserzeichen wie „Vertraulich“ oder ein Anti-Kopier-Muster auf Ihre Ausdrücke drucken. Wenn Sie mit einem Anti-Kopier-Muster drucken, erscheinen die verborgenen Zeichen nach dem Fotokopieren und unterscheiden so die Vorlage von den Kopien.



Kopierschutzmuster steht unter folgenden Bedingungen zur Verfügung:

- ☐ Papier: Einfaches Papier, Kopierpapier, Briefkopf, recyceltes Papier, farbiges Papier, vorbedrucktes Papier oder hochwertiges einfaches Papier
- ☐ Qualität: Standard
- ☐ Automatisches 2-seitiges Drucken: Nicht gewählt
- ☐ Farbkorrektur: Automatisch

Hinweis:

Ebenfalls können Sie Ihr eigenes Wasserzeichen oder ein Anti-Kopier-Muster hinzufügen.

Druckeinstellungen

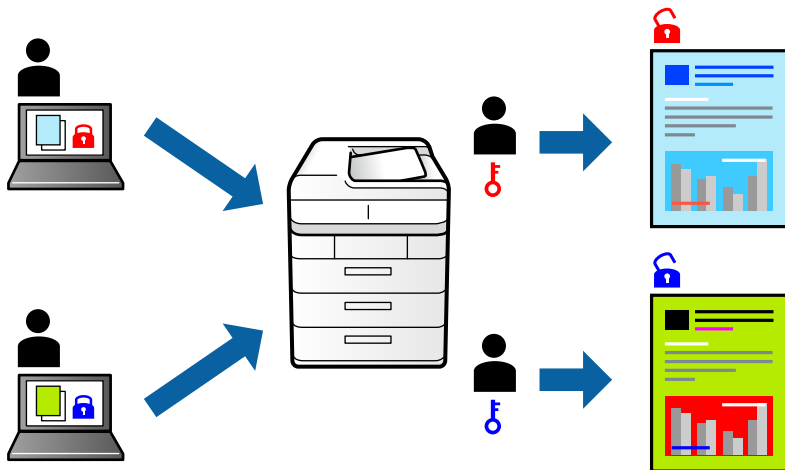
Klicken sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers auf **Wasserzeichenfunktionen**, und wählen Sie dann Kopierschutzmuster oder Wasserzeichen aus. Klicken Sie auf **Einstellungen**, um Details wie Farbe, Dichte oder die Position des Zeichens oder Musters zu ändern.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Weitere Optionen“ auf Seite 97

Drucken von kennwortgeschützten Dateien

Sie können ein Kennwort für einen Druckauftrag festlegen, damit der Auftrag erst nach Kennworteingabe auf dem Bedienfeld des Druckers ausgeführt werden kann.



Druckeinstellungen

Klicken Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers auf **Vertraulicher Auftrag**, und geben Sie dann ein Kennwort ein.

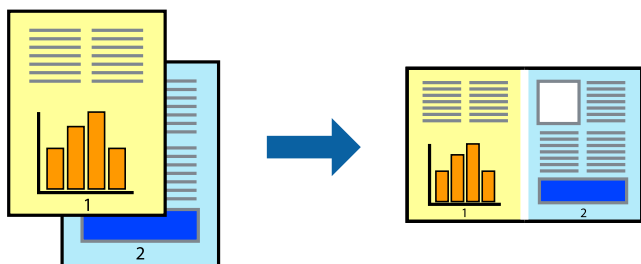
Wählen Sie zum Drucken des Auftrags auf dem Startbildschirm des Druckerbedienfelds **Vertraulicher Auftrag** aus. Wählen Sie den Auftrag aus, den Sie drucken möchten, und geben Sie dann das Kennwort ein.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Weitere Optionen“ auf Seite 97

Gemeinsames Ausdrucken mehrerer Dateien

Mit Druckauftrag-Organisator Lite können Sie mehrere in verschiedenen Anwendungen erstellte Dateien zu einem Druckauftrag kombinieren. Sie können für kombinierte Dateien Druckeinstellungen wie mehrseitiges Layout und 2-seitiges Drucken festlegen.



Druckeinstellungen

Wählen Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckers die Option **Druckauftrag-Organisator Lite**. Nach dem Beginn des Druckvorgangs wird das Fenster Druckauftrag-Organisator Lite angezeigt. Öffnen Sie bei geöffnetem Fenster Druckauftrag-Organisator Lite die Datei, die Sie mit der aktuellen Datei kombinieren möchten, und wiederholen Sie die obigen Schritte.

Nach Auswahl eines Druckauftrags, der Druckprojekt im Fenster Druckauftrag-Organisator Lite hinzugefügt wurde, lässt sich das Seitenlayout bearbeiten.

Klicken Sie auf **Drucken** im Menü **Datei**, um den Druckvorgang zu beginnen.

Hinweis:

*Wenn das Fenster Druckauftrag-Organisator Lite geschlossen wird, bevor alle Druckdaten dem Druckprojekt hinzugefügt werden, wird der derzeit von Ihnen bearbeitete Druckauftrag abgebrochen. Klicken Sie auf **Speichern** im Menü **Datei**, um den aktuellen Auftrag zu speichern. Die Dateierweiterung der gespeicherten Dateien ist „ecl“.*

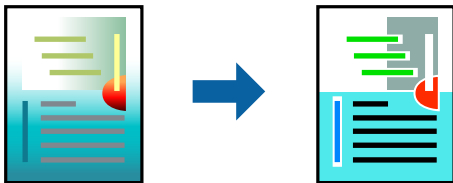
*Zum Öffnen eines Druckprojekt klicken Sie auf **Druckauftrag-Organisator Lite** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers, um das Fenster Druckauftrag-Organisator Lite zu öffnen. Wählen Sie im Menü **Öffnen** die Option **Datei** aus, um die Datei auszuwählen.*

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Haupteinstellungen“ auf Seite 96

Drucken mithilfe der Funktion „Color Universal Print“

Sie können die Sichtbarkeit von Texten und Bildern in Ausdrucken verbessern.



Universalfarbdruk ist nur verfügbar, wenn die folgenden Einstellungen ausgewählt sind.

- ☐ Papiersorte: Einfaches Papier, Kopierpapier, Briefkopf, recyceltes Papier, farbiges Papier, vorbedrucktes Papier, hochwertiges einfaches Papier
- ☐ Qualität: **Standard** oder eine höhere Qualität
- ☐ Druckfarbe: **Farbe**
- ☐ Anwendungen: Microsoft® Office 2007 oder neuer
- ☐ Textgröße: 96 Pixel oder kleiner

Druckeinstellungen

Klicken Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers auf **Bildoptionen** unter der Einstellung **Farbkorrektur**. Wählen Sie eine Option unter der Einstellung **Universalfarbdruk**. Klicken Sie auf **Optimierungsoptionen**, um weitere Einstellungen vorzunehmen.

Drucken

Hinweis:

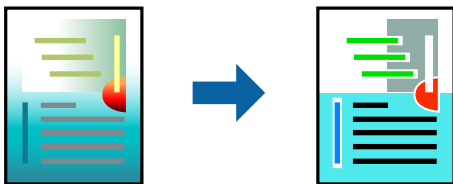
- ☐ Bestimmte Zeichen können durch Muster geändert werden. So kann „+“ als „±“ erscheinen.
- ☐ Anwendungsspezifische Muster und Unterstreichungen können den mit diesen Einstellungen gedruckten Inhalt abändern.
- ☐ Die Druckqualität kann bei Verwendung der Einstellungen Universalfarbdruck in Fotos und anderen Bildern beeinträchtigt werden.
- ☐ Bei Verwendung von Universalfarbdruck erfolgt der Druck langsamer.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Weitere Optionen“ auf Seite 97

Einstellen der Druckfarbe

Sie können die im Druckauftrag verwendeten Farben einstellen.



Hinweis:

Diese Einstellungen wirken sich nicht auf die Originaldaten aus.

Druckeinstellungen

Wählen Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers **Benutzerdefiniert** als Einstellung für **Farbkorrektur**. Klicken Sie auf **Erweitert**, um das Fenster **Farbkorrektur** zu öffnen, und wählen Sie dann eine Methode zur Farbkorrektur.

Hinweis:

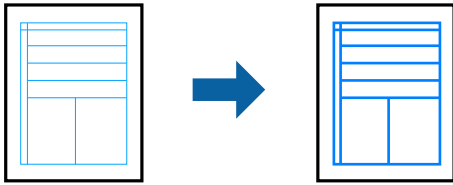
- ☐ Als Standardwert wird **Automatisch** auf der Registerkarte **Weitere Optionen** ausgewählt. Mit dieser Einstellung werden die Farben automatisch entsprechend der Papiersorte und den Druckqualitätseinstellungen angepasst.
- ☐ **PhotoEnhance** im Fenster **Farbkorrektur** passt die Farbe durch eine Positionsanalyse des Objekts an. Wenn sich also die Position des Objekts durch Verkleinern, Vergrößern, Zuschneiden oder Drehen des Bilds geändert hat, kann sich die Farbe beim Drucken unerwartet ändern. Wenn das Bild unscharf ist, wirkt der Farbton möglicherweise unnatürlich. Wenn sich die Farbe ändert oder unnatürlich wirkt, drucken Sie in einem anderen Modus als **PhotoEnhance**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Weitere Optionen“ auf Seite 97

Drucken zum Hervorheben dünner Linien

Mit dieser Option können dünne Linien verstärkt werden, die zu dünn zum Drucken sind.



Druckeinstellungen

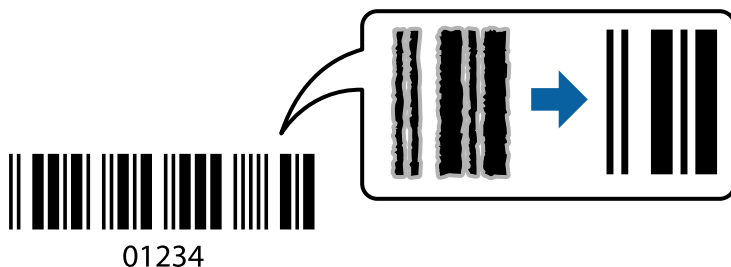
Klicken sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers auf **Bildoptionen** in der Einstellung **Farbkorrektur**. Wählen Sie **Dünne Linien verstärken**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80
- ➔ „Registerkarte Weitere Optionen“ auf Seite 97

Drucken deutlicher Strichcodes

Sie können einen deutlichen Strichcode drucken, der einfach gescannt werden kann. Aktivieren Sie diese Funktion nur, wenn der gedruckte Strichcode nicht gescannt werden kann.



Für die Nutzung dieser Funktion müssen folgende Bedingungen erfüllt sein.

- ☐ Papier: Normalpapier, Kopierpapier, Letterhead, Recyclingpapier, Farbiges Papier, Vordrucktes Papier, Hochwertiges Normalpapier, Dickes Papier mit einer Stärke von 91 bis 256 g/m², Epson Matte Paper-Heavyweight, Epson Double-Sided Matte Paper, oder Umschlag
- ☐ Qualität: **Standard**, **Stark** (nicht verfügbar für Papier mit einer Dicke von 161 bis 256 g/m², Epson Matte Paper-Heavyweight und Epson Double-Sided Matte Paper)

Hinweis:

Je nach Anwendungsfall ist ein Nachschärfen nicht immer möglich.

Druckeinstellungen

Klicken sie auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers auf **Erweiterte Einstellungen**, und wählen Sie dann **Strichcodemodus**.

Zugehörige Informationen

➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 80

➔ „Registerkarte Utility“ auf Seite 98

Druckvorgang abbrechen

Abbrechen eines Druckauftrags am Computer. Ein Druckauftrag, der bereits vollständig an den Drucker gesendet worden ist, kann jedoch nicht mehr am Computer abgebrochen werden. Brechen Sie in diesem Fall den Druckauftrag über das Bedienfeld am Drucker ab.

Abbrechen

Klicken Sie auf Ihrem Computer unter **Geräte und Drucker**, **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** mit der rechten Maustaste auf Ihren Drucker. Klicken Sie auf **Laufende Druckaufträge**, dann mit der rechten Maustaste auf den Auftrag, den Sie abbrechen möchten, und wählen Sie **Abbrechen**.

Menüoptionen für den Druckertreiber

Öffnen des Druckerfensters in einer Anwendung, Auswählen des Druckers, und Zugriff auf das Druckertreiberfenster.

Hinweis:

Die verfügbaren Menüs variieren je nach ausgewählter Option.

Registerkarte Haupteinstellungen

Druckvoreinstellungen	Benutzerdefinierte Voreinstellungen	Es können eigene Voreinstellungen für häufig verwendete Druckereinstellungen hinzugefügt oder entfernt werden. Wählen Sie die zu verwendende Voreinstellung aus der Liste aus.
Einstellungen anzeigen	Zeigt eine Liste der aktuell auf den Registerkarten Haupteinstellungen und Weitere Optionen konfigurierten Elemente an.	
Standard zurück	Alle Einstellungen auf ihre werkseitigen Standardwerte zurücksetzen. Die Einstellungen auf der Registerkarte Weitere Optionen werden ebenfalls zurückgesetzt.	
Tintenstand	Zeigt die ungefähren Tintenstände an.	
Papierzufuhr	Wählen Sie die Papierquelle aus, von der das Papier eingezogen wird. Wählen Sie Automatische Auswahl , um die unter Papiereinstellung am Drucker ausgewählte Papierquelle automatisch auszuwählen.	
Dokumentgröße	Wählen Sie das Papierformat aus, das gedruckt werden soll. Falls Sie Benutzerdefiniert auswählen, geben Sie auch Papierbreite und -höhe ein.	
Ausrichtung	Wählen Sie die Ausrichtung aus, mit der Sie drucken möchten.	
Druckmedium	Wählen Sie den Papiertyp, auf dem Sie drucken möchten.	
Qualität	Wählen Sie die Druckqualität aus, mit der Sie drucken möchten. Die verfügbaren Einstellungen sind vom ausgewählten Papiertyp abhängig.	
Farbe	Wählen Sie die Farbe für Ihren Druckauftrag.	

Drucken

2-seitiges Drucken	Ermöglicht das 2-seitige Drucken.	
	Einstellungen	Sie können die Biegekante und die Biegeabstände angeben. Beim Drucken von mehrseitigen Dokumenten kann wahlweise zuerst die Vorderseite oder die Rückseite des Blatts gedruckt werden.
	Druckdichte	Wählen Sie den Dokumenttyp zur Einstellung der Druckdichte. Wenn die richtige Druckdichte gewählt wurde, können Sie verhindern, dass Bilder auf die andere Seite durchscheinen. Wählen Sie Benutzerdefiniert , um die Druckdichte manuell einzustellen.
Multi-Page	Ermöglicht das Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt oder einen Posterdruck. Klicken Sie auf Seitenfolge , um die Reihenfolge festzulegen, in der die Seiten gedruckt werden.	
Kopien	Stellen Sie die Anzahl der Kopien ein, die gedruckt werden sollen.	
	Sortieren	Zum Drucken mehrseitiger Dokumente in einer bestimmten Reihenfolge und in Sätze sortiert.
	Seitenfolge	Ermöglicht es Ihnen, ab der letzten Seite zu drucken, damit die Seiten nach dem Druck in der richtigen Reihenfolge gestapelt sind.
Ruhemodus	Reduziert die Druckgeräusche. Dies kann jedoch die Druckgeschwindigkeit verringern.	
Druckvorschau	Zeigt eine Vorschau des Dokuments vor dem Drucken an.	
Druckauftrag-Organisator Lite	Wählen Sie dies, um mit der Funktion Druckauftrag-Organisator Lite zu drucken.	

Registerkarte Weitere Optionen

Druckvoreinstellungen	Benutzerdefinierte Voreinstellungen	Sie können Ihre eigenen Voreinstellungen für häufig genutzte Druckereinstellungen hinzufügen oder entfernen. Wählen Sie die gewünschte Voreinstellung aus der Liste.
Einstellungen anzeigen	Zeigt eine Liste der aktuell auf den Registerkarten Haupteinstellungen und Weitere Optionen konfigurierten Elemente an.	
Standard zurück	Setzt alle Einstellungen auf die Standardwerte zurück. Die Einstellungen auf der Registerkarte Haupteinstellungen werden ebenfalls zurückgesetzt.	
Dokumentgröße	Wählen Sie die Größe Ihres Dokuments.	
Ausgabe-Papier	Wählen Sie das Papierformat, auf dem Sie drucken möchten. Wenn sich Ausgabe-Papier von Dokumentgröße unterscheidet, wird Dokument verkleinern/vergrößern automatisch gewählt. Beim Drucken von Dokumenten ohne Änderung des Formats müssen Sie Ausgabe-Papier nicht wählen.	
Dokument verkleinern/ vergrößern	Ermöglicht Ihnen, das Dokumentformat zu verkleinern oder zu vergrößern.	
	Passend auf Seite	Automatische Verkleinerung oder Vergrößerung des Dokuments entsprechend des unter Ausgabe-Papier gewählten Papierformats.
	Zoom auf	Druckt mit einem bestimmten Prozentsatz.
	Mitte	Druckt Bilder in der Mitte des Papiers.

Drucken

Farbkorrektur	Automatisch	Passt die Farben von Bildern automatisch an.
	Benutzerdefiniert	Gestattet es Ihnen, eine manuelle Farbkorrektur durchzuführen. Klicken Sie für weitere Einstellungen auf Erweitert .
	Bildoptionen	Aktiviert Druckqualitätsoptionen wie Universalfarbdruck oder Rote Augen bearb.. Ebenfalls können Sie dünne Linien verdicken, damit sie auf den Ausdrucken sichtbar werden.
Wasserzeichenfunktionen	Gestattet es Ihnen, Einstellungen für Anti-Kopier-Muster oder Wasserzeichen vorzunehmen.	
Vertraulicher Auftrag	Schützen Sie vertrauliche Dokumente beim Drucken mit einem Passwort. Wenn Sie diese Funktion verwenden, werden die Druckdaten auf dem Drucker gespeichert und können nur gedruckt werden, nachdem das Passwort über das Druckerbedienfeld eingegeben wurde. Klicken Sie auf Einstellungen , um die Einstellungen zu speichern.	
Zusätzliche Einstellungen	Um 180° drehen	Dreht vor dem Drucken um 180 Grad. Diese Funktion ist nützlich beim Drucken auf Papier wie Umschlägen, die in einer bestimmten Richtung im Drucker eingelegt werden.
	Schnell	Druckt, indem sich der Druckkopf in beide Richtungen bewegt. Die Druckgeschwindigkeit erhöht sich, die Qualität kann sich jedoch verringern.
	Bild spiegeln	Dreht das Bild um, sodass es gespiegelt gedruckt wird.

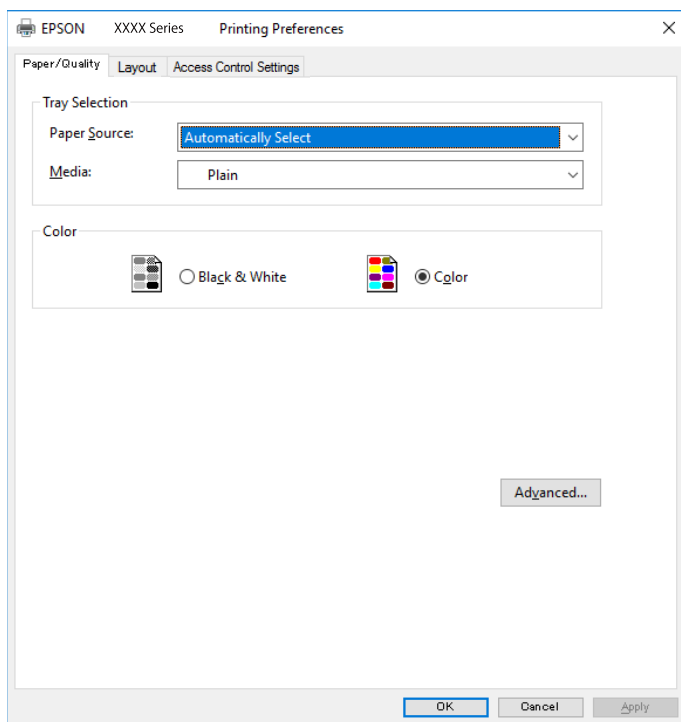
Registerkarte Utility

Düsentest	Druckt ein Düsentestmuster, um zu prüfen, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind.
Druckkopfreinigung	Reinigt die verstopften Düsen des Druckkopfs. Da bei dieser Funktion Tinte verbraucht wird, sollten Sie den Druckkopf nur bei verstopften Düsen reinigen.
Druckauftrag-Organisator Lite	Öffnet das Fenster Druckauftrag-Organisator Lite. Sie können Daten speichern und bearbeiten.
EPSON Status Monitor 3	Öffnet das Fenster EPSON Status Monitor 3. Dient zum Kontrollieren des Druckerstatus und des Verbrauchsmaterials.
Überwachungsoptionen	Ermöglicht das Vornehmen von Einstellungen im EPSON Status Monitor 3-Fenster.
Erweiterte Einstellungen	Dient zum Vornehmen verschiedener Einstellungen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die jeweiligen Elemente, um die Hilfe mit weiteren Details aufzurufen.
Druckerwarteschl.	Zeigt die auf den Druckvorgang wartenden Aufträge an. Druckaufträge lassen sich kontrollieren, pausieren und fortsetzen.
Informationen zu Drucker und Optionen	Sie können an dieser Stelle Benutzerkonten registrieren. Falls die Zugangskontrolle am Drucker eingestellt wurde, müssen Sie ein Konto anmelden.
Sprache	Ändert die Sprache für das Druckertreiberfenster. Schließen Sie zum Anwenden der Einstellungen den Druckertreiber, und öffnen Sie ihn dann erneut.
Softwareaktualisierung	Startet EPSON Software Updater, um nach der neuesten Version der Anwendungen im Internet zu suchen.
Technischer Support	Ruft die technische Support-Website von Epson auf.

Drucken über den PostScript-Druckertreiber auf Windows

Ein PostScript-Druckertreiber ist ein Treiber, der Druckbefehle an den Drucker in Form der PostScript-Seitenbeschreibungssprache ausgibt.

1. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
Legen Sie Papier in den Drucker ein, falls noch nicht geschehen.
2. Wählen Sie **Drucken** oder **Drucker einrichten** im Menü **Datei**
3. Wählen Sie Ihren Drucker.
4. Wählen Sie **Einstellungen** oder **Eigenschaften**, um das Druckertreiberfenster aufzurufen.



5. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen.
Details hierzu finden Sie in den Menüoptionen des Druckertreibers.
6. Klicken Sie auf **OK**, um das Druckertreiber-Dialogfeld zu schließen.
7. Klicken Sie auf **Drucken**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30
- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 34

Drucken

➔ „Registerkarte Papier/Qualität“ auf Seite 100

➔ „Registerkarte Layout“ auf Seite 100

Menüoptionen für den PostScript-Druckertreiber

Öffnen des Druckerfensters in einer Anwendung, Auswählen des Druckers, und Zugriff auf das Druckertreiberfenster.

Hinweis:

Die verfügbaren Menüs variieren je nach ausgewählter Option.

Registerkarte Papier/Qualität

Fachauswahl	Papierquelle	Wählen Sie die Papierquelle aus, von der das Papier eingezogen wird. Wählen Sie Automatisch auswählen , um die unter Papiereinstellung am Drucker ausgewählte Papierquelle automatisch auszuwählen.
	Medium	Wählen Sie den Papiertyp, auf dem Sie drucken möchten.
Farbe	Wählen Sie die Farbe für Ihren Druckauftrag.	

Registerkarte Layout

Ausrichtung	Wählen Sie die Ausrichtung aus, mit der Sie drucken möchten.		
Beidseitiges Drucken	Ermöglicht das 2-seitige Drucken.		
Seitenreihenfolge	Wählen Sie diese Option zum Drucken ab der ersten oder letzten Seite. Bei Auswahl von Rückseite zu Vorderseite werden die Seiten nach dem Drucken anhand der Seitennummer in der korrekten Reihenfolge gestapelt.		
Seitenformat	Seiten pro Blatt	Ermöglicht das Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt.	
		Layout-Option „Seiten pro Blatt“	Ermöglicht das Festlegen des Seitenlayouts beim Drucken mehrerer Seiten pro Blatt.
	Broschüre	Wählen Sie diese Option zum Drucken einer Broschüre.	
		Broschürenbindungen	Legen Sie die Bindeposition für Broschüren fest.

Registerkarte Zugangssteuerungseinstellungen

Die Druckernutzung kann durch den Administrator eingeschränkt werden. Die Druckfunktion steht nach dem Registrieren eines Benutzerkontos im Druckertreiber zur Verfügung. Wenden Sie sich zwecks eines Benutzerkontos an den Administrator.

Drucken

Zugangssteuerungseinstellungen	Benutzerregistrierung	Ermöglicht das Eingeben von Benutzername und Kennwort.
	Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen ein.
	Passwort	Geben Sie das Kennwort ein.

Erweiterte Optionen

Papier/Ausgabe	Papierformat	Wählen Sie das Papierformat aus, das gedruckt werden soll.	
	Kopien	Stellen Sie die Anzahl der Kopien ein, die gedruckt werden sollen.	
Grafik	Druckqualität	Wählen Sie die Druckqualität aus, mit der Sie drucken möchten.	
	Farbverwaltung für Bilder	Wählen Sie die ICM-Methode oder den Zweck.	
	Skalierung	Ermöglicht das Verkleinern oder Vergrößern von Dokumenten.	
	TrueType-Schriftart	Legt die Ersatzschriftart auf TrueType-Schriftart fest.	
Dokumentoptionen	Erweiterte Druckfunktionen	Ermöglicht es Ihnen, Detaileinstellungen für Druckfunktionen vorzunehmen.	
	PostScript-Options	Dient zum Vornehmen optionaler Einstellungen.	
	Druckerfunktionen	Farbmodus	Wählen Sie Farb- oder Schwarzweißdruck aus.
		Simulation Druckmaschine	Sie können eine CMYK-Tintenfarbe zur Simulation beim Drucken auswählen, indem die CMYK-Tintenfarbe der Offsetdruckmaschine reproduziert wird.
		Ink Save Mode	Spart Tinte durch Reduzierung der Druckdichte.
		Um90° drehen	Dreht die Daten vor dem Drucken um 180 Grad.

Druckvorgang abbrechen

Abbrechen eines Druckauftrags am Computer. Ein Druckauftrag, der bereits vollständig an den Drucker gesendet worden ist, kann jedoch nicht mehr am Computer abgebrochen werden. Brechen Sie in diesem Fall den Druckauftrag über das Bedienfeld am Drucker ab.

Abbrechen

Klicken Sie auf Ihrem Computer unter **Geräte und Drucker**, **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte** mit der rechten Maustaste auf Ihren Drucker. Klicken Sie auf **Laufende Druckaufträge**, dann mit der rechten Maustaste auf den Auftrag, den Sie abbrechen möchten, und wählen Sie **Abbrechen**.

Drucken über den Druckertreiber auf Mac OS

Grundlegender Druckerbetrieb

Hinweis:

Die Vorgehensweisen variieren je nach Anwendung. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

1. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
Legen Sie Papier in den Drucker ein, falls noch nicht geschehen.
2. Wählen Sie die Option **Drucken** im Menü **Datei** oder einen anderen Befehl aus, um das Dialogfeld Drucken aufzurufen.
Falls nötig, klicken Sie auf **Details einblenden** oder ▼, um das Druckfenster zu erweitern.
3. Wählen Sie Ihren Drucker.
4. Wählen Sie **Druckereinstellungen** aus dem Popup-Menü.

The screenshot shows a standard Mac OS print dialog box. At the top, the 'Printer' is set to 'EPSON XXXX' and 'Presets' to 'Default Settings'. Below these, 'Copies' is set to 1. The 'Pages' section has 'All' selected. 'Paper Size' is set to 'A4' (210 by 297 mm). Under 'Orientation', the portrait icon is selected. A 'Print Settings' dropdown menu is visible. Below a horizontal line, 'Paper Source' is 'Auto Select', 'Media Type' is 'plain papers', and 'Print Quality' is 'Normal'. There are checkboxes for 'Grayscale' and 'Mirror Image', both of which are unchecked. At the bottom right are 'Cancel' and 'Print' buttons.

Drucken

Hinweis:

Wenn unter OS X Mountain Lion oder einer höheren Version das Menü **Druckereinstellungen** nicht angezeigt wird, wurde der Epson-Druckertreiber nicht richtig installiert.

Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**). Entfernen Sie den Drucker und fügen Sie ihn anschließend wieder hinzu. Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker hinzuzufügen.

<http://epson.sn>

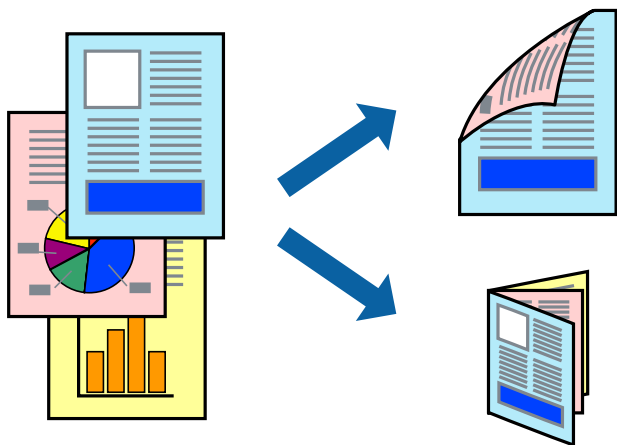
5. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen.
Details hierzu finden Sie in den Menüoptionen des Druckertreibers.
6. Klicken Sie auf **Drucken**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30
- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 34
- ➔ „Menüoptionen für Druckereinstellungen“ auf Seite 108

2-seitiges Drucken

Zum beidseitigen Bedrucken des Papiers.



Hinweis:

- ☐ Wenn Sie Papier verwenden, das nicht für das 2-seitige Drucken geeignet ist, kann die Druckqualität abnehmen. Zudem könnte es zu Papierstaus kommen.
- ☐ Je nach Papier und den zu druckenden Daten könnte die Tinte auf die andere Seite des Papiers durchdrücken.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23

Druckeinstellungen

Wählen Sie **Duplexdruck-Einstellungen** aus dem Popup-Menü. Wählen Sie die Methode für den 2-seitigen Druck und nehmen Sie dann die Einstellungen für **Vorlagenart** vor.

Hinweis:

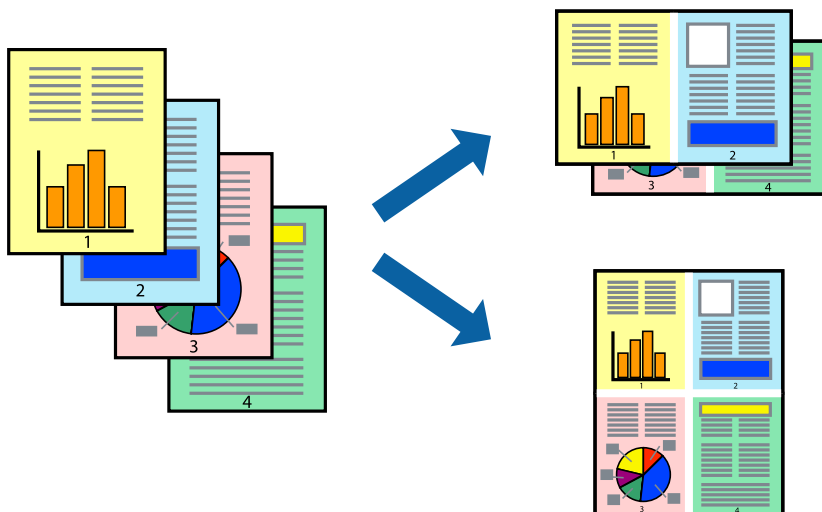
- ☐ Die Druckgeschwindigkeit kann sich abhängig vom Dokumenttyp verringern.
- ☐ Wählen Sie beim Drucken von Fotos mit hoher Datendichte **Text & Grafik** oder **Text & Foto** unter **Vorlagenart**. Wenn Ausdrücke verschmiert sind oder Tinte auf die andere Papierseite durchschlägt, passen Sie die **Druckdichte** und **Erhöhte Tintentrocknungszeit** unter **Einstellungen** an.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 102
- ➔ „Menüoptionen für Duplexdruck-Einstellungen“ auf Seite 108

Drucken von mehreren Seiten auf ein Blatt

Sie können die Daten von zwei oder vier Seiten auf ein einziges Blatt Papier drucken.



Druckeinstellungen

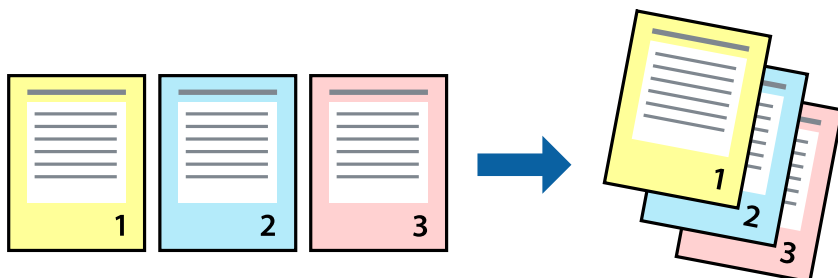
Wählen Sie **Layout** aus dem Popup-Menü. Wählen Sie die Anzahl der Seiten in **Seiten pro Blatt**, die **Seitenfolge** (Reihenfolge der Seiten) und **Rahmen**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 102
- ➔ „Menüoptionen für das Layout“ auf Seite 107

Drucken und Stapeln in Seitenreihenfolge (Drucken in umgekehrter Auftragsreihenfolge)

Sie können ab der letzten Seite drucken, damit die Dokumente in Seitenreihenfolge gestapelt werden.



Druckeinstellungen

Wählen Sie **Papierhandhabung** aus dem Popup-Menü. Wählen Sie **Umgekehrte** als Einstellung für **Seitenreihenfolge**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 102
- ➔ „Menüoptionen für den Umgang mit Papier“ auf Seite 107

Drucken eines verkleinerten oder vergrößerten Dokuments

Sie können das Format einer Vorlage um einen bestimmten Prozentsatz oder auf das eingelegte Papierformat verkleinern oder vergrößern.



Druckeinstellungen

Wählen Sie zum Drucken mit Anpassung an das Papierformat **Papierhandhabung** aus dem Popup-Menü und dann **An Papierformat anpassen**. Wählen Sie das im Drucker eingelegte Papierformat unter **Papierformat des Ziels**. Wählen Sie beim Verkleinern der Dokumentgröße **Nur herabskalieren**.

Drucken

Tun Sie beim Drucken bei einer bestimmten Prozentzahl Folgendes.

- ☐ Wählen Sie **Drucken** Im Menü **Datei** der Anwendung. Wählen Sie **Drucker**, geben Sie unter **Skalierung** eine bestimmte Prozentzahl ein und klicken Sie dann auf **Drucken**.
- ☐ Wählen Sie **Seite einrichten...** im Menü **Datei** der Anwendung. Wählen Sie Ihren Drucker unter **Format für**, geben Sie unter **Skalieren** einen Prozentwert ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Hinweis:

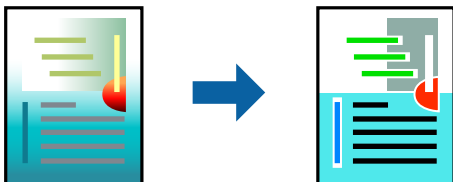
Wählen Sie das in der Anwendung festgelegte Papierformat als Einstellung für **Papierformat**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 102
- ➔ „Menüoptionen für den Umgang mit Papier“ auf Seite 107

Einstellen der Druckfarbe

Sie können die im Druckauftrag verwendeten Farben einstellen.



Hinweis:

Diese Einstellungen wirken sich nicht auf die Originaldaten aus.

Druckeinstellungen

Wählen Sie **Farbanpassung** aus dem Popup-Menü und wählen Sie dann **EPSON Modus Farbanpassung**. Wählen Sie **Farboptionen** aus dem Popup-Menü und wählen Sie dann eine der verfügbaren Optionen. Klicken Sie auf den Pfeil neben **Erweit. Einstellungen** und nehmen Sie dann geeignete Detaileinstellungen vor.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Grundlegender Druckerbetrieb“ auf Seite 102
- ➔ „Menüoptionen zur Farbanpassung“ auf Seite 107
- ➔ „Menüoptionen für Farboptionen“ auf Seite 108

Druckvorgang abbrechen

Abbrechen eines Druckauftrags am Computer. Ein Druckauftrag, der bereits vollständig an den Drucker gesendet worden ist, kann jedoch nicht mehr am Computer abgebrochen werden. Brechen Sie in diesem Fall den Druckauftrag über das Bedienfeld am Drucker ab.

Abbrechen

Klicken Sie auf das Druckersymbol in der **Dock**. Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten, und gehen Sie dann wie folgt vor.

- ☐ OS X Mountain Lion oder höher

Klicken Sie neben der Fortschrittsanzeige auf .

- ☐ Mac OS X v10.6.8 bis v10.7.x

Klicken Sie auf **Löschen**.

Menüoptionen für den Druckertreiber

Öffnen des Druckerfensters in einer Anwendung, Auswählen des Druckers, und Zugriff auf das Druckertreiberfenster.

Hinweis:

Die verfügbaren Menüs variieren je nach ausgewählter Option.

Menüoptionen für das Layout

Seiten pro Blatt	Zur Auswahl der Anzahl der Seiten, die auf ein Blatt gedruckt werden sollen.
Seitenfolge	Zur Angabe der Reihenfolge, in der die Seiten gedruckt werden sollen.
Rand	Druckt einen Rand um die Seiten.
Umgekehrte Seitenausrichtung	Dreht Seiten vor dem Druck um 180 Grad. Wählen Sie diese Option beim Druck auf Papier wie Umschläge, die in einer bestimmten Richtung im Drucker eingelegt sind.
Horizontal spiegeln	Zur Umdrehung eines Bildes, sodass es wie gespiegelt gedruckt wird.

Menüoptionen zur Farbanpassung

ColorSync	Auswählen der Methode zur Farbanpassung. Mit diesen Optionen passen Sie die Farben zwischen dem Drucker und dem Computer-Bildschirm an, um Farbunterschiede zu minimieren.
EPSON Modus Farbanpassung	

Menüoptionen für den Umgang mit Papier

Seiten zusammenstellen	Zum Drucken mehrseitiger Dokumente in einer bestimmten Reihenfolge und in Sätze sortiert.
Zu druckende Seiten	Zum wahlweisen Drucken ungerader oder gerader Seiten.
Seitenreihenfolge	Wählen Sie diese Option zum Drucken ab der ersten oder letzten Seite.

Drucken

An Papierformat anpassen	Vergrößert/verkleinert auf das eingelegte Papierformat.	
	Ziel-Papierformat	Zur Auswahl des zu bedruckenden Papierformats.
	Nur Verkleinern	Zum Verkleinern des Dokumentformats auswählen.

Menüoptionen für das Deckblatt

Deckblatt ausdrucken	Wählt aus, ob ein Deckblatt gedruckt werden soll. Wenn ein rückseitiges Deckblatt gedruckt werden soll, wählen Sie Nach Dokument .
Art des Deckblatts	Wählt den Inhalt des Deckblatts aus.

Menüoptionen für Druckereinstellungen

Papierquelle	Wählen Sie die Papierquelle aus, von der das Papier eingezogen wird. Wenn der Drucker nur eine Papierzufuhr hat, wird dieser Punkt nicht angezeigt. Durch Auswählen von Automatische Auswahl wird automatisch die Papierquelle ausgewählt, die mit der Papiereinstellung am Drucker übereinstimmt.
Medium	Wählen Sie den Papiertyp, auf dem Sie drucken möchten.
Qualität	Wählen Sie die Druckqualität aus, mit der Sie drucken möchten. Die verfügbaren Optionen variieren je nach Papiertyp.
Graustufen	Wählen Sie diese Option, wenn nur in Schwarz oder Grautönen gedruckt werden soll.
Bild spiegeln	Dreht eine Abbildung so, dass sie gespiegelt erscheint.

Menüoptionen für Farboptionen

Man. Einst.	Automatisches Anpassen der Farbe. Unter Erweit. Einstellungen können Sie DetailEinstellungen vornehmen.
PhotoEnhance	Erzeugt schärfere Bilder und lebhaftere Farben durch eine automatische Anpassung des Kontrasts, der Sättigung und der Helligkeit der ursprünglichen Bilddaten.
Aus (Keine Farbkorrektur)	Ohne jegliche Verbesserung oder Farbanpassung drucken.

Menüoptionen für Duplexdruck-Einstellungen

Zweiseitiges Drucken	Druckt auf beiden Papierseiten.
----------------------	---------------------------------

Konfigurieren der Betriebseinstellungen für den Mac OS-Druckertreiber

Zugreifen auf das Fenster mit Betriebseinstellungen für den Mac OS-Druckertreiber

Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Optionen** (oder **Treiber**).

Betriebseinstellungen für den Mac OS-Druckertreiber

- ☐ Schweres Papier und Briefumschläge: Verhindert das Verschmieren von Tinte beim Drucken auf schwerem Papier. Dies kann jedoch die Druckgeschwindigkeit verringern.
- ☐ Leers. Übersp.: Vermeidet das Drucken leerer Seiten.
- ☐ Ruhemodus: Reduziert das Betriebsgeräusch des Druckers, verringert jedoch ggf. die Druckgeschwindigkeit.
- ☐ Vorübergehenden Schwarzdruck zulassen: Druckt vorübergehend nur mit schwarzer Tinte.
- ☐ Druck mit hoher Geschwindigkeit: Druckt, indem sich der Druckkopf in beide Richtungen bewegt. Die Druckgeschwindigkeit erhöht sich, die Qualität kann sich jedoch verringern.
- ☐ Dokumente für Ablage ausgeben: Führt das Papier beim 2-seitigen oder Querformatdrucken so zu, dass es leicht abzulegen ist. Das Drucken von Umschlägen wird nicht unterstützt.
- ☐ Warnmeldungen: Ermöglicht die Ausgabe von Warnmeldungen durch den Druckertreiber.
- ☐ Bidirektionale Kommunikation aufbauen: Diese Option sollte im Normalfall auf **Ein** eingestellt sein. Wählen Sie **Aus**, wenn keine Druckerinformationen abgerufen werden können, da im Netzwerk auch Windows-Computer auf den Drucker zugreifen können oder aus sonstigen Gründen.
- ☐ Untere Kassette: Fügen Sie die optionalen Papierkassetten zur Papierquelle hinzu.

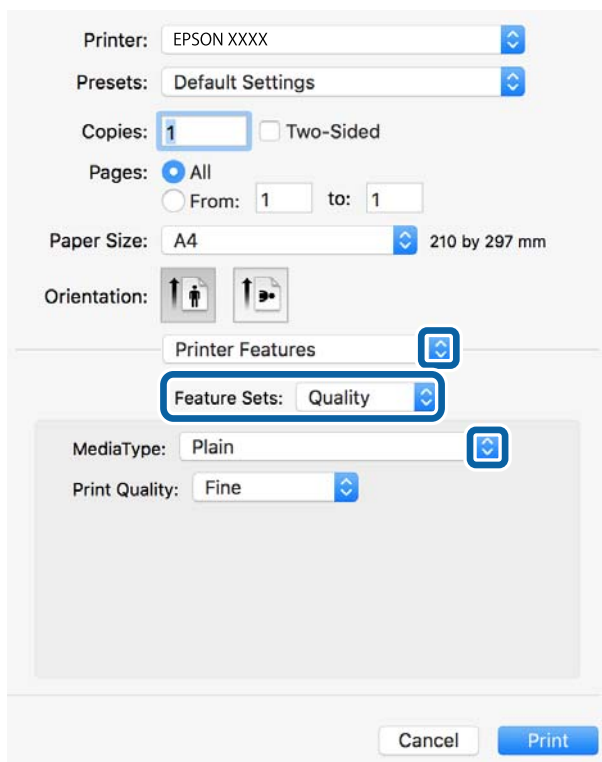
Drucken über den PostScript-Druckertreiber auf Mac OS

Ein PostScript-Druckertreiber ist ein Treiber, der Druckbefehle an den Drucker in Form der PostScript-Seitenbeschreibungssprache ausgibt.

1. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
Legen Sie Papier in den Drucker ein, falls noch nicht geschehen.
2. Wählen Sie **Drucken** oder **Drucker einrichten** im Menü **Datei**.
Falls nötig, klicken Sie auf **Details einblenden** oder ▼, um das Druckfenster zu erweitern.
3. Wählen Sie Ihren Drucker.

Drucken

4. Wählen Sie **Druckfunktionen** aus dem Popup-Menü.



5. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen.
Details hierzu finden Sie in den Menüoptionen des Druckertreibers.
6. Klicken Sie auf **Drucken**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30
- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 34
- ➔ „Menüoptionen für Druckerfunktionen“ auf Seite 112

Menüoptionen für den PostScript-Druckertreiber

Öffnen des Druckerfensters in einer Anwendung, Auswählen des Druckers, und Zugriff auf das Druckertreiberfenster.

Hinweis:

Die verfügbaren Menüs variieren je nach ausgewählter Option.

Menüoptionen für das Layout

Seiten pro Blatt	Zum Auswählen der Anzahl der pro Blatt zu druckenden Seiten.
------------------	--

Drucken

Layout-Richtung	Zum Auswählen der Reihenfolge, in der die Seiten gedruckt werden.
Rand	Druckt einen Rand um die Seiten.
2-Seitig	Ermöglicht das 2-seitige Drucken.
Umgekehrte Seitenausrichtung	Dreht die Seiten vor dem Drucken um 180 Grad.
Horizontal spiegeln	Invertiert die Abbildung so, dass sie spiegelverkehrt gedruckt wird.

Menüoptionen zur Farbanpassung

ColorSync	Auswählen der Methode zur Farbanpassung. Mit diesen Optionen passen Sie die Farbe zwischen dem Drucker und dem Computer-Bildschirm an, um Farbunterschiede zu minimieren.
Im Drucker	

Menüoptionen für den Umgang mit Papier

Seiten zusammenstellen	Zum Drucken mehrseitiger Dokumente in einer bestimmten Reihenfolge und in Sätze sortiert.	
Zu druckende Seiten	Zum wahlweisen Drucken ungerader oder gerader Seiten.	
Seitenreihenfolge	Wählen Sie diese Option zum Drucken ab der ersten oder letzten Seite.	
An Papierformat anpassen	Vergrößert/verkleinert auf das eingelegte Papierformat.	
	Ziel-Papierformat	Zur Auswahl des zu bedruckenden Papierformats.
	Nur Verkleinern	Zum Verkleinern des Dokumentformats auswählen.

Menüoptionen für den Papiereinzug

Alle Seiten von	Wählen Sie die Papierquelle aus, von der das Papier eingezogen wird. Durch Auswählen von Auto wird automatisch die Papierquelle ausgewählt, die mit der Papiereinstellung am Drucker übereinstimmt. Die Papierquelle kann auch pro Seite ausgewählt werden.
Erste Seite von/Restliche Seiten von	

Menüoptionen für das Deckblatt

Deckblatt ausdrucken	Wählt aus, ob ein Deckblatt gedruckt werden soll. Wenn ein rückseitiges Deckblatt gedruckt werden soll, wählen Sie Nach Dokument .
Art des Deckblatts	Wählt den Inhalt des Deckblatts aus.

Menüoptionen für Druckerfunktionen

Funktionsgruppen	Qualität	Druckmedium	Wählen Sie den Papiertyp, auf dem Sie drucken möchten.
		Qualität	Wählen Sie die Druckqualität aus, mit der Sie drucken möchten.
	Farbe	Farbmodus	Wählen Sie Farb- oder Schwarzweißdruck aus.
		Simulation Druckmaschine	Sie können eine CMYK-Tintenfarbe zur Simulation beim Drucken auswählen, indem die CMYK-Tintenfarbe der Offsetdruckmaschine reproduziert wird.
	Sonstige	Ink Save Mode	Spart Tinte durch Reduzierung der Druckdichte.

Druckvorgang abbrechen

Abbrechen eines Druckauftrags am Computer. Ein Druckauftrag, der bereits vollständig an den Drucker gesendet worden ist, kann jedoch nicht mehr am Computer abgebrochen werden. Brechen Sie in diesem Fall den Druckauftrag über das Bedienfeld am Drucker ab.

Abbrechen

Klicken Sie auf das Druckersymbol in der **Dock**. Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten, und gehen Sie dann wie folgt vor.

- ☐ OS X Mountain Lion oder höher

Klicken Sie neben der Fortschrittsanzeige auf .

- ☐ Mac OS X v10.6.8 bis v10.7.x

Klicken Sie auf **Löschen**.

Drucken mithilfe von Smartphones, Tablets und ähnlichen Geräten

Verwenden von Epson iPrint

Mit der Anwendung Epson iPrint können Sie Fotos, Dokumente und Websites von Smartphones, Tablet-PCs und ähnlichen Geräten aus ausdrucken. Sie können lokal drucken, d. h. von einem mit demselben Wireless-Netzwerk wie der Drucker verbundenen Smartgerät, oder extern von einem entfernten Standort über das Internet drucken. Zum Durchführen eines Ferndruckvorgangs müssen Sie Ihren Drucker beim Epson Connect-Service anmelden.

Wenn Sie Epson iPrint starten, wenn der Drucker nicht mit dem Netzwerk verbunden ist, wird eine Meldung angezeigt, die Sie zum Verbinden des Druckers auffordert. Befolgen Sie die Anweisungen, um die Verbindung herzustellen. Für die Betriebsbedingungen siehe folgende URL.

<http://epson.sn>



Zugehörige Informationen

➔ „Drucken mit einem Netzwerkdienst“ auf Seite 136

Installation von Epson iPrint

Sie können die Anwendung Epson iPrint von folgender URL bzw. über folgenden QR-Code herunterladen und auf Ihrem Smartphone, Tablet oder einem ähnlichen Gerät installieren.

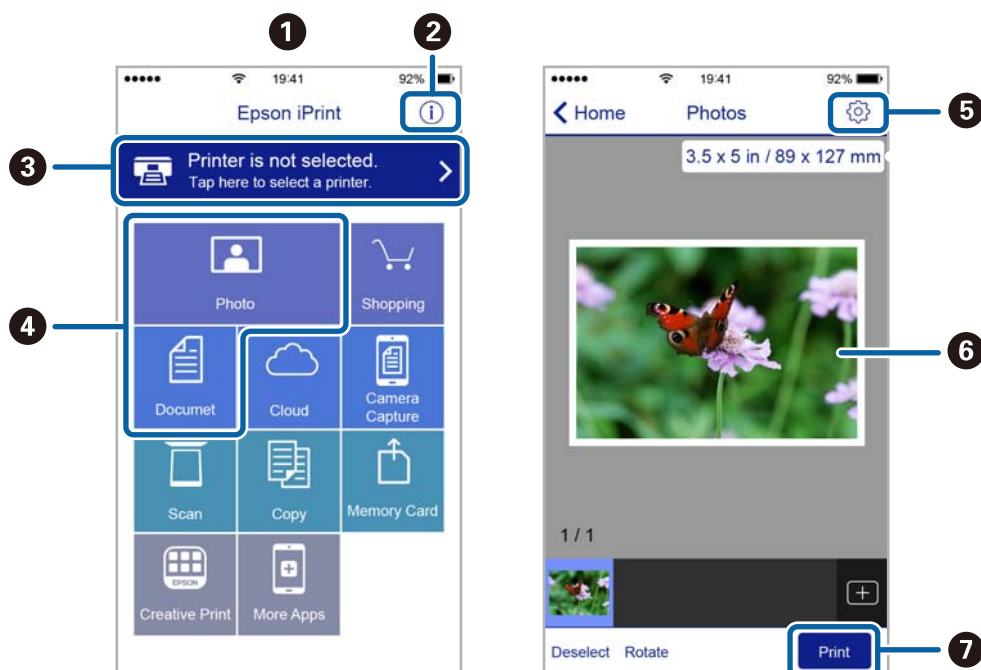
<http://ipr.to/c>



Drucken mit Epson iPrint

Starten Sie die Anwendung Epson iPrint auf Ihrem Smartphone, Tablet oder einem ähnlichen Gerät und wählen Sie die zu verwendende Option auf der Startseite aus.

Die folgenden Bildschirme können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Inhalte können abhängig vom Produkt variieren.



Drucken

❶	Startseite, die beim Start der Anwendung angezeigt wird.
❷	Zeigt Informationen zum Einrichten des Druckers und häufig gestellte Fragen (FAQ) an.
❸	Zeigt den Bildschirm, auf dem Sie den Drucker auswählen und die Druckereinstellungen vornehmen können. Wenn Sie den Drucker einmal ausgewählt haben, müssen Sie ihn das nächste Mal nicht erneut auswählen.
❹	Wählen Sie aus, was Sie drucken möchten, wie z. B. Fotos und Dokumente.
❺	Zeigt den Bildschirm an, auf dem Sie Druckereinstellungen, wie beispielsweise die Auswahl des Papierformats und der Papiersorte, vornehmen können.
❻	Zeigt die von Ihnen ausgewählten Fotos und Dokumente an.
❼	Startet den Druckvorgang.

Hinweis:

Damit Sie über das Dokumentmenü per iPhone, iPad und iPod touch mit iOS drücken können, müssen Sie Epson iPrint starten, nachdem Sie über die Dateifreigabefunktion in iTunes das Dokument übertragen haben, das Sie drucken möchten.

Verwenden von Epson Print Enabler

Dokumente, E-Mails, Fotos und Webseiten lassen sich drahtlos direkt von Ihrem Android-Telefon oder -Tablet drucken (Android v4.4 oder höher). Durch ein paar Tippgesten ermittelt Ihr Android-Gerät einen an dasselbe WLAN angeschlossenen Epson-Drucker.

1. Legen Sie Papier in den Drucker ein.
2. So richten Sie Ihren Drucker für den drahtlosen Druck ein.
3. Installieren Sie auf ihrem Android-Gerät das Plugin „Epson Print Enabler“ aus Google Play.
4. Verbinden Sie Ihr Android-Gerät mit demselben Drahtlosnetzwerk, das Ihr Drucker verwendet.
5. Öffnen Sie die **Einstellungen** auf Ihrem Android-Gerät, wählen Sie **Drucken** aus, und aktivieren Sie dann Epson Print Enabler.
6. Tippen Sie in einer Android-Anwendung wie z. B. Chrome auf das Menüsymbol und drucken Sie den jeweiligen Bildschirminhalt.

Hinweis:

Falls Ihr Drucker nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Alle Drucker** und wählen Sie Ihren Drucker aus.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30

Verwenden von AirPrint

AirPrint ermöglicht das drahtlose Drucken von einem iPhone, iPad und iPod touch, auf denen die neueste Version von iOS läuft, und einem Mac mit der neuesten Version von OS X oder macOS.

**Hinweis:**

Wenn Sie die Papierkonfigurationseinstellungen im Bedienfeld des Gerätes deaktiviert haben, können Sie AirPrint nicht verwenden. Bei Bedarf können Sie die Meldungen mit dem Link unten aktivieren.

1. Legen Sie Papier in das Gerät ein.
2. Richten Sie das Gerät für den drahtlosen Druck ein. Siehe Link unten.
<http://epson.sn>
3. Verbinden Sie Ihr Apple-Gerät mit dem gleichen Drahtlosnetzwerk, das auch von dem Gerät verwendet wird.
4. Drucken Sie von Ihrem Apple-Gerät auf das Gerät.

Hinweis:

Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf der AirPrint-Seite der Apple-Website.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30

Abbrechen laufender Aufträge

Drücken Sie die Taste , um den laufenden Auftrag abzubrechen.

Auswechseln der Tinten-Versorgungs-Einheiten und anderer Zubehörteile

Prüfen des Tintenvorrats und der Wartungsbox

Sie können den ungefähren Tintenstand und die ungefähre Nutzungsdauer der Wartungsbox über das Bedienfeld oder über den Computer überprüfen.

Hinweis:

Der Druckvorgang kann fortgesetzt werden, auch wenn die Meldung „Tintenstand niedrig“ angezeigt wird. Ersetzen Sie die Tinten-Versorgungs-Einheiten bei Bedarf.

Prüfen des Tintenvorrats und des Wartungskastens — Bedienfeld

1. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm.
2. Wählen Sie **Versorgungsstatus**.

Hinweis:

Die Anzeige ganz unten gibt die freie Kapazität des Wartungskastens an.

Prüfen des Tintenvorrats und der Wartungsbox - Windows

1. Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Utility** auf **EPSON Status Monitor 3** und klicken Sie anschließend auf **Details**.

Hinweis:

Wenn **EPSON Status Monitor 3** deaktiviert ist, klicken Sie auf der Registerkarte **Utility** auf **Erweiterte Einstellungen** und wählen Sie **EPSON Status Monitor 3 aktivieren**.

Prüfen des Tintenvorrats und der Wartungsbox — Mac OS

1. Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker.
2. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Dienstprogramm** > **Drucker-Dienstprogramm** öffnen.
3. Klicken Sie auf **EPSON Status Monitor**.

Tinten-Versorgungs-Einheit-Codes

Im Folgenden sind die Codes für die Epson-Originaltintenpatronen Tinten-Versorgungs-Einheiten aufgeführt.

Auswechseln der Tinten-Versorgungs-Einheiten und anderer Zubehörteile

Hinweis:

- ☐ Die Codes für Tintenzufuhreinheiten können abhängig von der Region variieren. Kontaktieren Sie den Epson-Support für die entsprechenden Codes in Ihrer Region.
- ☐ Die Tinten-Versorgungs-Einheiten enthalten möglicherweise wiederverwertete Materialien, die jedoch die Funktion oder Leistung des Druckers nicht beeinträchtigen.
- ☐ Die Spezifikationen und das Aussehen von Tinten-Versorgungs-Einheit können sich im Zuge der Produktverbesserung ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

Black (Schwarz)	Cyan	Magenta	Yellow (Gelb)
T01D1	T01D2	T01D3	T01D4
T01C1	T01C2	T01C3	T01C4

Besuchen Sie die folgende Website für Informationen zur Ergiebigkeit von Epsons Tinten-Versorgungs-Einheit.

<http://www.epson.eu/pageyield>

Es wird empfohlen, ausschließlich Original-Tinten-Versorgungs-Einheiten von Epson zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit der Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Die Verwendung von Tinten anderer Hersteller kann Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie nicht abgedeckt sind, und kann unter gewissen Umständen ein fehlerhaftes Druckerverhalten hervorrufen. Tintenstandangaben zu Nicht-Originaltintenpatronen werden möglicherweise nicht angezeigt.

Tinten-Versorgungs-Einheit Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

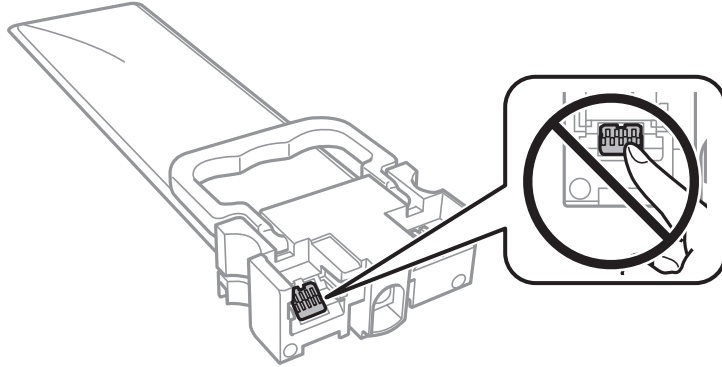
Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufbewahrung von Tinte

- ☐ Halten Sie die Tintenzufuhreinheiten von direktem Sonnenlicht fern.
- ☐ Lagern Sie die Tintenzufuhreinheiten nicht bei hohen oder sehr niedrigen Temperaturen.
- ☐ Es wird empfohlen, die Tinten-Versorgungs-Einheit vor dem auf der Verpackung angegebenen Datum zu verwenden.
- ☐ Lagern Sie Tinten-Versorgungs-Einheit zum Erzielen der besten Druckergebnisse so, dass die Unterseite nach unten zeigt.
- ☐ Wenn Sie eine Tinten-Versorgungs-Einheit verwenden wollen, die Sie zuvor an einem kälteren Ort gelagert haben, lassen Sie sie sich vor der Verwendung mindestens 12 Stunden lang auf Raumtemperatur erwärmen.
- ☐ Lassen Sie die Tinten-Versorgungs-Einheit nicht fallen und stoßen Sie sie nicht gegen harte Objekte. Andernfalls tritt möglicherweise Tinte aus.

Auswechseln der Tinten-Versorgungs-Einheiten und anderer Zubehörteile

Vorsichtsmaßnahmen beim Nachfüllen von Tinte

- ☐ Die in der Abbildung gezeigten Bereiche nicht berühren. Andernfalls kann die normale Funktionsweise und Druckfähigkeit beeinträchtigt werden.



- ☐ Installieren Sie alle Tinten-Versorgungs-Einheiten; andernfalls ist das Drucken nicht möglich.
- ☐ Schalten Sie den Drucker während des Tintenladevorgangs nicht aus. Wenn der Tintenladevorgang nicht abgeschlossen wird, können Sie u. U. nicht drucken.
- ☐ Lassen Sie den Drucker nicht mit entfernten Tinten-Versorgungs-Einheiten stehen. Andernfalls kann die in den Druckkopfdüsen verbleibende Tinte austrocknen.
- ☐ Wenn Sie eine Tinten-Versorgungs-Einheit vorübergehend herausnehmen müssen, stellen Sie sicher, dass der Tintenzufuhrbereich vor Schmutz und Staub geschützt ist. Lagern Sie die Tinten-Versorgungs-Einheit in derselben Umgebung wie den Drucker. Da sich in der Tintenzufuhröffnung ein Ventil befindet, über das die Abgabe von übermäßiger Tinte verhindert wird, müssen Sie keine eigenen Abdeckungen oder Stopfen verwenden.
- ☐ Bei ausgebauten Tinten-Versorgungs-Einheiten kann sich Tinte an der Ausgabeöffnung befinden. Achten Sie darauf, dass beim Entfernen der Tinten-Versorgungs-Einheiten keine Tinte an den umliegenden Bereich gelangt.
- ☐ Dieser Drucker nutzt Tinten-Versorgungs-Einheit, die mit einem grünen Chip ausgestattet sind. Dieser Chip überwacht Informationen, wie z. B. die verbleibende Tintenmenge für jede Tinten-Versorgungs-Einheiten. Das bedeutet, dass Sie eine Tinten-Versorgungs-Einheit, die aus dem Drucker herausgenommen wurde, bevor sie leer war, weiterhin nutzen können, wenn Sie die Tinten-Versorgungs-Einheit wieder in den Drucker einsetzen.
- ☐ Um eine erstklassige Druckqualität zu gewährleisten und den Druckkopf zu schonen, ist noch eine Sicherheitsreserve an Tinte in der Tinten-Versorgungs-Einheit enthalten, wenn der Drucker anzeigt, dass die Tinten-Versorgungs-Einheit ausgetauscht werden muss. Beim Anzeigen der verbleibenden Nutzungsdauer wird diese Reserve nicht berücksichtigt.
- ☐ Nehmen Sie keine Veränderungen an der Tinten-Versorgungs-Einheit vor, denn dies kann ggf. dazu führen, dass Sie nicht mehr normal drucken können.
- ☐ Sie können nicht die Tinten-Versorgungs-Einheiten verwenden, die mit dem Ersatzdrucker geliefert wurden.
- ☐ Lassen Sie den Drucker nicht mit entfernten Tinten-Versorgungs-Einheiten stehen. Andernfalls kann die in den Druckkopfdüsen verbleibende Tinte austrocknen.

Tintenverbrauch

- ☐ Zum Erhalt der optimalen Druckkopfleistung wird von allen Tinten-Versorgungs-Einheiten bei Wartungsvorgängen wie der Druckkopfreinigung etwas Tinte verbraucht. Auch beim Einschalten des Druckers kann Tinte verbraucht werden.

Auswechseln der Tinten-Versorgungs-Einheiten und anderer Zubehörteile

- ☐ Beim Drucken in Schwarz-Weiß oder in Graustufen wird je nach Papiersorte oder gewählter Druckqualitätseinstellung farbig anstatt schwarzer Tinte verwendet. Der Grund dafür ist, dass Schwarz aus einer Mischung von Farbtinten kreiert wird.
- ☐ Die Tinte in den mit dem Drucker gelieferten Tinten-Versorgungs-Einheiten wird bei der ersten Inbetriebnahme teilweise aufgebraucht. Um qualitativ hochwertige Ausdrücke zu produzieren, wird der Druckkopf im Drucker vollständig mit Tinte geladen. Dieser Vorgang verbraucht eine entsprechende Menge an Tinte. Aus diesem Grund drucken diese Tinten-Versorgungs-Einheiten im Vergleich zu den folgenden Tinten-Versorgungs-Einheiten ggf. weniger Seiten.
- ☐ Die Nutzungsdauer einer Patrone hängt von den gedruckten Bildern, dem verwendeten Papiertyp, der Druckhäufigkeit und Umgebungsbedingungen wie der Temperatur ab.
- ☐ Beste Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Tinten-Versorgungs-Einheit innerhalb von zwei Jahren nach dem Einsetzen verbrauchen.

Tinten-Versorgungs-Einheiten Ersetzen

Wenn die Meldung angezeigt wird, dass die Tinten-Versorgungs-Einheiten ausgetauscht werden sollen, wählen Sie **Anleitung** aus und betrachten Sie die am Bedienfeld angezeigten Animationen zum Auswechseln der Tinten-Versorgungs-Einheiten.

Zugehörige Informationen

➔ [„Tinten-Versorgungs-Einheit Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung“ auf Seite 117](#)

Wartungsboxcode

Es wird empfohlen, ausschließlich eine originale Epson-Wartungsbox zu verwenden.

Wartungsboxcode: T6716

**Wichtig:**

Sobald eine Wartungsbox in einem Drucker installiert wurde, kann sie nicht mit anderen Druckern verwendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Wartungskastens

Lesen Sie die folgenden Anweisungen sowie *Wichtige Sicherheitshinweise* (gedrucktes Handbuch) vor dem Auswechseln des Wartungskastens.

- ☐ Berühren Sie nicht den grünen Chip an der Seite der Wartungsbox. Andernfalls kann die normale Funktionsweise und Druckfähigkeit beeinträchtigt werden.
- ☐ Kippen Sie die gebrauchte Wartungsbox nicht, bevor sie nicht in dem mitgelieferten Plastikbeutel versiegelt ist. Andernfalls tritt möglicherweise Tinte aus.
- ☐ Lagern Sie die Wartungsbox nicht bei hohen oder sehr niedrigen Temperaturen.
- ☐ Halten Sie die Wartungsbox von direkter Sonneneinstrahlung fern.

Auswechseln der Tinten-Versorgungs-Einheiten und anderer Zubehörteile

- ☐ Ersetzen Sie die Wartungsbox nicht während des Druckvorgangs. Andernfalls tritt möglicherweise Tinte aus.
- ☐ Verwenden Sie keine Wartungsbox erneut, die entfernt und für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wurde. Die Tinte in der Box wird sich verfestigt haben und es kann keine Tinte mehr aufgesaugt werden.
- ☐ Entfernen Sie nicht die Folie auf der Oberseite der Box (außer während des Austauschs der Wartungsbox), da sonst Tinte auslaufen kann.

Auswechseln einer Wartungsbox

In einigen Druckzyklen kann sich eine kleine Menge überschüssiger Farbe in der Wartungsbox sammeln. Um zu vermeiden, dass die Tinte aus der Wartungsbox ausläuft, hält der Drucker automatisch an, wenn die maximale Absorptionskapazität der Wartungsbox erreicht ist. Ob und wie oft dies erforderlich ist, hängt von der Anzahl der gedruckten Seiten, dem bedruckten Medium und der Anzahl der Reinigungszyklen ab, die der Drucker durchführt.

Wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie zum Auswechseln der Wartungsbox auffordert, gehen Sie anhand der am Bedienfeld angezeigten Animation vor. Wenn der Austausch erforderlich ist, bedeutet dies nicht, dass der Drucker im Rahmen der Spezifikation nicht mehr funktioniert. Die Epson-Garantie deckt die Kosten für diesen Austausch nicht ab. Es handelt sich um einen vom Benutzer selbst durchführbaren Vorgang.

Hinweis:

Wenn die Wartungsbox voll ist, ist das Drucken zur Vermeidung von Tintenaustritt erst wieder möglich, nachdem die Box ersetzt wurde.

Zugehörige Informationen

➔ [„Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Wartungskastens“ auf Seite 119](#)

Vorübergehendes Drucken mit schwarzer Tinte

Wenn die farbige Tinte verbraucht und noch schwarze Tinte vorhanden ist, können Sie mit folgenden Einstellungen für kurze Zeit nur mit schwarzer Tinte drucken.

- ☐ Papiersorte: Normalpapier, Umschlag
- ☐ Farbe: **Graustufen**
- ☐ EPSON Status Monitor 3: Aktiviert (nur für Windows)

Da diese Funktion nur für etwa fünf Tage verfügbar ist, sollten Sie die verbrauchte Tinten-Versorgungs-Einheit so bald wie möglich ersetzen.

Hinweis:

- ☐ Wenn **EPSON Status Monitor 3** deaktiviert ist, rufen Sie den Druckertreiber auf, klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** auf **Utility** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren** aus.
- ☐ Die Verfügbarkeitsdauer dieser Funktion hängt von den Einsatzbedingungen ab.

Auswechseln der Tinten-Versorgungs-Einheiten und anderer Zubehörteile

Vorübergehendes Drucken mit schwarzer Tinte — Bedienfeld

1. Wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie zum Austausch der Tinten-Versorgungs-Einheiten auffordert, drücken Sie die Taste OK.

Eine Meldung wird angezeigt und informiert Sie, dass Sie vorübergehend mit schwarzer Tinte drucken können.

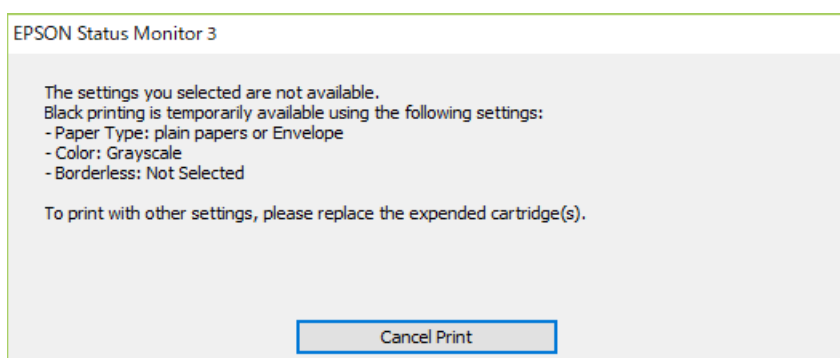
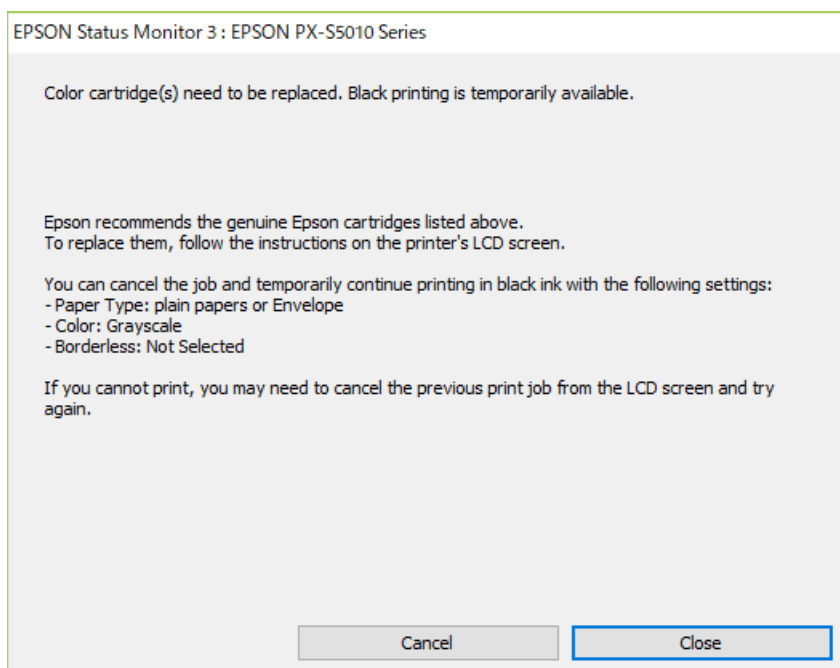
2. Prüfen Sie die Meldung und drücken Sie dann die Taste OK.

3. Wenn Sie in Schwarzweiß drucken möchten, wählen Sie **Nein, Druck abbrechen**.

Der laufende Auftrag wird abgebrochen und Sie können auf einfachem Papier mit Rändern drucken.

Vorübergehendes Drucken mit schwarzer Tinte — Windows

1. Wenn das folgende Fenster angezeigt wird, brechen Sie den Druckvorgang ab.



Hinweis:

Wenn Sie den Druck nicht vom Computer abbrechen können, verwenden Sie dazu das Druckerbedienfeld.

Auswechseln der Tinten-Versorgungs-Einheiten und anderer Zubehörteile

2. Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
3. Wählen Sie **Normalpapier** oder **Umschlag** als Einstellung für **Druckmedium** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen**.
4. Wählen Sie **Graustufen**.
5. Stellen Sie die anderen Optionen auf den Registerkarten **Haupteinstellungen** und **Weitere Optionen** je nach Bedarf ein und klicken Sie dann auf **OK**.
6. Klicken Sie auf **Drucken**.
7. Klicken Sie auf **Schwarz drucken** im angezeigten Fenster.

Sparen von schwarzer Tinte bei niedrigem Tintenstand (nur für Windows)

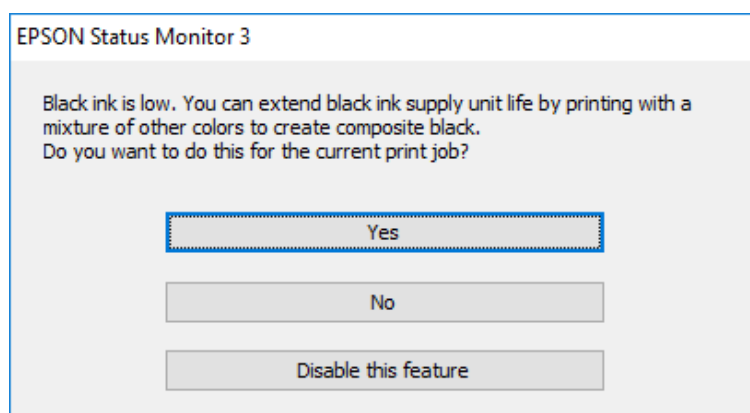
Wenn die schwarze Tinte fast leer ist und genügend farbige Tinte vorhanden ist, können Sie die farbigen Tinten mischen, um schwarze Tinte zu erhalten. Sie können weiterdrucken, während Sie eine Tinten-Versorgungs-Einheit für schwarze Tinte vorbereiten.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn folgende Einstellungen im Druckertreiber ausgewählt sind.

- ☐ Druckmedium: **Normalpapier**
- ☐ Qualität: **Standard**
- ☐ EPSON Status Monitor 3: Aktiviert

Hinweis:

- ☐ Wenn **EPSON Status Monitor 3** deaktiviert ist, rufen Sie den Druckertreiber auf, klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** auf **Utility** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren** aus.
- ☐ Das gemischte Schwarz unterscheidet sich geringfügig vom reinen Schwarz. Außerdem verringert sich die Druckgeschwindigkeit.
- ☐ Um die Qualität des Druckkopfes zu erhalten, wird auch schwarze Tinte verbraucht.



Optionen	Beschreibung
Ja	Wählen Sie diese Option, um die Farbe Schwarz aus den farbigen Tinten zu mischen. Dieses Fenster wird erneut angezeigt, wenn Sie das nächste Mal einen ähnlichen Auftrag drucken.

Auswechseln der Tinten-Versorgungs-Einheiten und anderer Zubehörteile

Optionen	Beschreibung
Nein	Wählen Sie diese Option, um die verbleibende schwarze Tinte weiter zu verwenden. Dieses Fenster wird erneut angezeigt, wenn Sie das nächste Mal einen ähnlichen Auftrag drucken.
Diese Funktion deaktivieren	Wählen Sie diese Option, um die verbleibende schwarze Tinte weiter zu verwenden. Dieses Fenster wird erst angezeigt, wenn Sie die schwarze Tinten-Versorgungs-Einheit ersetzen und diese wiederum fast leer ist.

Druckerwartung

Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs

Verstopfte Düsen führen zu einem blassen Druckergebnis, Streifen oder unerwarteten Farben. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert, prüfen Sie mit dem Düsentest, ob die Düsen verstopft sind. Falls die Düsen verstopft sind, sollte der Druckkopf gereinigt werden. Der Düsentest und die Druckkopfreinigung können über das Bedienfeld oder den Computer ausgeführt werden.

**Wichtig:**

Öffnen Sie während der Druckkopfreinigung nicht die vordere Abdeckung und schalten Sie auch nicht den Drucker aus. Wenn der Druckkopf-Reinigungsvorgang nicht abgeschlossen wird, können Sie u. U. nicht drucken.

Hinweis:

- ☐ Da die Druckkopfreinigung etwas Tinte verbraucht, reinigen Sie den Druckkopf nur, wenn die Druckqualität nachlässt.
- ☐ Bei niedrigem Tintenstand können Sie den Druckkopf ggf. nicht reinigen.
- ☐ Wenn die Druckqualität nicht besser geworden ist, nachdem Sie den Düsentest und die Druckkopfreinigung etwa viermal wiederholt haben, schalten Sie den Drucker aus und warten mindestens sechs Stunden, bevor Sie ihn wieder einschalten. Führen Sie dann den Düsentest erneut durch und wiederholen bei Bedarf die Druckkopfreinigung. Es wird empfohlen, den Drucker auszuschalten. Verbessert sich die Druckqualität immer noch nicht, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst.
- ☐ Um zu verhindern, dass der Druckkopf austrocknet, den Drucker nicht vom Netz trennen, wenn er eingeschaltet ist.

Prüfen und Reinigen des Druckkopfes — Bedienfeld

1. Legen Sie Normalpapier im A4-Format in den Drucker ein.
2. Wählen Sie **Wartung** auf dem Startbildschirm.

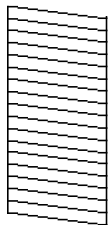
Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten **▲ ▼ ◀ ▶** auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.

3. Wählen Sie **Druckkopf-Düsentest**.
4. Befolgen Sie zum Drucken des Düsentestmusters die Anweisungen auf dem Bildschirm.

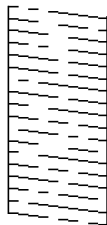
Druckerwartung

- Überprüfen Sie das gedruckte Muster. Wenn unterbrochene Linien oder fehlende Segmente auftreten (siehe „NG“-Muster), sind die Druckkopfdüsen möglicherweise verstopft. Gehen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie keine gebrochenen Linien oder fehlende Segmente wie im folgenden „OK“-Muster erkennen können, sind die Düsen nicht verstopft. Wählen Sie , um die Funktion Düsentest zu schließen.

OK



NG



- Wählen Sie  und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um den Druckkopf zu reinigen.
- Wenn der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist, drucken Sie das Düsentestmuster erneut. Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang und das Drucken des Düsentestmusters, bis alle Linien vollständig gedruckt werden.

Zugehörige Informationen

➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28

Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs – Windows

- Legen Sie Normalpapier im A4-Format in den Drucker ein.
- Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
- Klicken Sie auf der Registerkarte **Utility** auf **Düsentest**.
- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Zugehörige Informationen

➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28

➔ „Aufrufen des Druckertreibers“ auf Seite 79

Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs — Mac OS

- Legen Sie Normalpapier im A4-Format in den Drucker ein.
- Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker.
- Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Dienstprogramm** > **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.
- Klicken Sie auf **Düsentest**.

5. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

Zugehörige Informationen

➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28

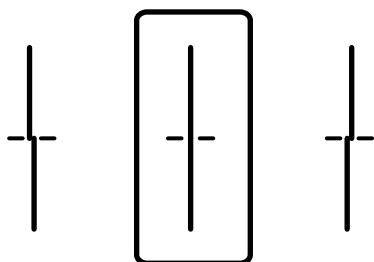
Ausrichten des Linienmusters

Falls vertikale Linien nicht richtig ausgerichtet erscheinen, richten Sie das Linienmuster aus.

1. Legen Sie Normalpapier im A4-Format in den Drucker ein.
2. Wählen Sie **Wartung** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.

3. Wählen Sie **Lineal-Linienausr..**
4. Befolgen Sie zum Drucken eines Ausrichtungsprüfmusters die Anweisungen auf dem Bildschirm.
5. Befolgen Sie zur Ausrichtung des Linienmusters die angezeigten Anweisungen. Geben Sie die Nummer des Musters ein, dessen vertikale Linie am besten ausgerichtet ist.

**Zugehörige Informationen**

➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28

Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung

Wenn die Ausdrücke verschmiert sind oder Streifen aufweisen, reinigen Sie die Walze im Inneren.

**Wichtig:**

Verwenden Sie keine Papiertücher, um das Innere des Druckers zu reinigen. Die Fasern könnten die Druckkopfdüsen verstopfen.

1. Legen Sie Normalpapier im A4-Format in die Papierquelle ein, die gereinigt werden soll.

Druckerwartung

2. Wählen Sie **Wartung** auf dem Startbildschirm.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.

3. Wählen Sie **Papierführungsreinigung**.

4. Wählen Sie die Papierquelle aus und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um die Papierzuführung zu reinigen.

Hinweis:

Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Papier nicht mehr mit Tinte verschmiert ist. Wenn die Ausdrücke weiterhin verschmiert sind, reinigen Sie auch die anderen Papierquellen.

Zugehörige Informationen

➔ [„Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28](#)

Netzwerkdienst und Softwareinformationen

Dieser Abschnitt stellt die Netzwerkdienste und Softwareprodukte vor, die auf der Epson-Website oder der mitgelieferten Software-Disc für Ihren Drucker verfügbar sind.

Anwendung für das Konfigurieren des Druckerbetriebs (Web Config)

Die Anwendung Web Config wird auf einem Computer oder Smartphone/Tablet-PC in einem Webbrowser, wie z. B. Internet Explorer und Safari ausgeführt. Sie können den Druckerstatus kontrollieren oder die Netzwerkdienst- und Druckereinstellungen ändern. Zur Verwendung von Web Config müssen Sie den Drucker und den Computer oder das Gerät an dasselbe Netzwerk anschließen.

Die folgenden Browser werden unterstützt.

OS	Browser
Windows XP SP3 oder höher	Microsoft Edge, Internet Explorer 8 oder neuer, Firefox*, Chrome*
Mac OS X v10.6.8 oder höher	Safari*, Firefox*, Chrome*
iOS*	Safari*
Android 2.3 oder höher	Standard-Browser
Chrome OS*	Standard-Browser

* Verwenden Sie die neueste Version.

Ausführen von Web Config in einem Webbrowser

1. Prüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

Wählen Sie das Netzwerksymbol auf der Startseite des Druckers, und wählen Sie dann die aktive Verbindungsmethode, um die IP-Adresse des Druckers zu bestätigen.

Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.

Hinweis:

Sie können die IP-Adresse auch durch Drucken des Netzwerkverbindungsberichts überprüfen.

2. Starten Sie einen Webbrowser auf Ihrem Computer bzw. Ihrem Smartphone, Tablet oder einem ähnlichen Gerät und geben Sie dann die IP-Adresse des Druckers ein.

Format:

IPv4: http://IP-Adresse des Druckers/

IPv6: http://[IP-Adresse des Druckers]/

Netzwerkdienst und Softwareinformationen

Beispiele:

IPv4: <http://192.168.100.201/>

IPv6: [http://\[2001:db8::1000:1\]/](http://[2001:db8::1000:1]/)

Hinweis:

Über Ihr Smartphone, Tablet oder ein ähnliches Gerät können Sie Web Config auch vom Wartungsbildschirm in Epson iPrint aus starten.

Zugehörige Informationen

➔ „Verwenden von Epson iPrint“ auf Seite 112

Ausführen von Web Config unter Windows

Wenn Sie mittels WSD einen Computer mit dem Drucker verbinden, gehen Sie wie folgt vor, um Web Config auszuführen.

1. Öffnen Sie die Druckerliste auf dem Computer.
 - ☐ Windows 10/Windows Server 2016
Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche, wählen Sie **Windows-System > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus.
 - ☐ Windows 8.1/Windows 8/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012
Wählen Sie **Desktop > Einstellungen > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** (oder **Hardware**) aus.
 - ☐ Windows 7/Windows Server 2008 R2
Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche, wählen Sie **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus.
 - ☐ Windows Vista/Windows Server 2008
Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Drucker** unter **Hardware und Sound** aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie **Eigenschaften** aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Webdienst** aus und klicken Sie auf die URL.

Ausführen von Web Config unter Mac OS

1. Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker.
2. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Drucker-Website anzeigen**.

Anwendung für das Drucken von Webseiten (E-Web Print) (nur für Windows)

Mit der Anwendung E-Web Print können Sie schnell und einfach Websites mit verschiedenen Layouts ausdrucken. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung. Sie können die Hilfe über das Menü **E-Web Print** in der Werkzeugleiste **E-Web Print** aufrufen.

Hinweis:

- ☐ Die Betriebssysteme Windows Server werden nicht unterstützt.
- ☐ Prüfen Sie die unterstützten Browser und die aktuellste Version über die Download-Seite.

Starten

Wenn Sie E-Web Print installieren, wird die Anwendung in Ihrem Browser angezeigt. Klicken Sie auf **Drucken** oder **Ausschnitt**.

Anwendung zur Konfiguration mehrerer Geräte (EpsonNet Config)

Mit der Anwendung EpsonNet Config können Sie die Netzwerkschnittstellenadressen und -protokolle konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu EpsonNet Config oder in der Anwendungshilfe.

Starten unter Windows

- ☐ Windows 10/Windows Server 2016
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“ und wählen Sie **EpsonNet > EpsonNet Config**.
- ☐ Windows 8.1/Windows 8/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012
Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie das angezeigte Symbol aus.
- ☐ Windows 7/Windows Vista/Windows XP/Windows Server 2008 R2/Windows Server 2008/Windows Server 2003 R2/Windows Server 2003
Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Alle Programme** oder **Programme > EpsonNet > EpsonNet Config SE > EpsonNet Config**.

Starten unter Mac OS

Gehe zu > **Programme > Epson Software > EpsonNet > EpsonNet Config SE > EpsonNet Config**.

Tools zur Software-Aktualisierung (EPSON Software Updater)

EPSON Software Updater ist eine Anwendung, die nach neuer oder aktualisierter Software im Internet sucht und diese installiert. Sie können auch die Firmware und das Handbuch des Druckers aktualisieren.

Hinweis:

Die Betriebssysteme Windows Server werden nicht unterstützt.

Installationsmethode

Laden Sie EPSON Software Updater von der Epson-Webseite herunter.

Wenn Sie einen Windows-Computer verwenden und es nicht von der Webseite herunterladen können, können Sie es über die beiliegende Software-CD installieren.

<http://www.epson.com>

Starten unter Windows

☐ Windows 10

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“ und wählen Sie **Epson Software > EPSON Software Updater**.

☐ Windows 8.1/Windows 8

Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie das angezeigte Symbol aus.

☐ Windows 7/Windows Vista/Windows XP

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Programme** oder **Programme > Epson Software > EPSON Software Updater**.

Hinweis:

*Sie können EPSON Software Updater auch durch Klicken auf das Druckersymbol in der Desktop-Taskleiste und anschließende Auswahl von **Softwareaktualisierung** starten.*

Starten unter Mac OS

Wählen Sie **Gehe zu > Programme > Epson Software > EPSON Software Updater** aus.

Installieren der neuesten Anwendungen

Hinweis:

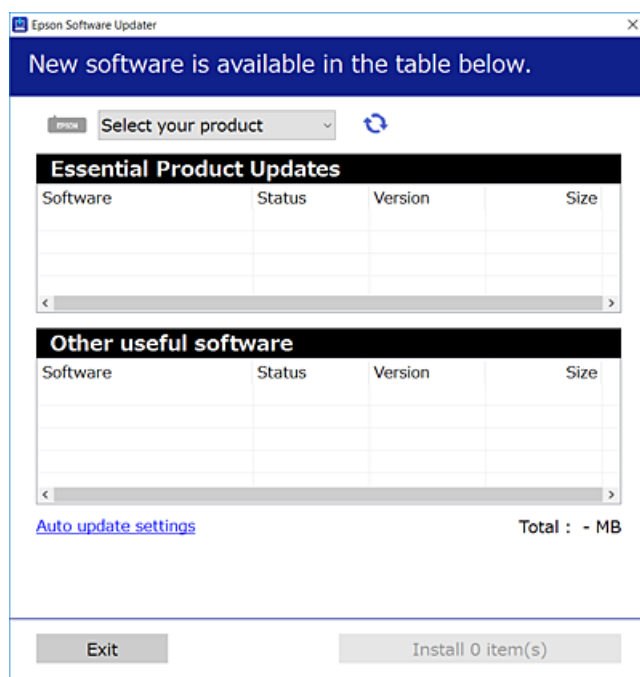
Bei einer erneuten Installation einer Anwendung muss diese zunächst deinstalliert werden.

1. Stellen Sie sicher, dass Drucker und Computer kommunikationsbereit sind und der Drucker über eine Internetverbindung verfügt.

Netzwerkdienst und Softwareinformationen

2. Starten Sie EPSON Software Updater.

Der Bildschirm stellt ein Beispiel bei Windows dar.



3. Wählen Sie für Windows Ihren Drucker und klicken Sie dann auf , um nach den neuesten verfügbaren Anwendungen zu suchen.
4. Wählen Sie die Elemente, die Sie installieren oder aktualisieren möchten und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Installieren“.



Wichtig:

Den Drucker nicht ausschalten oder trennen, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist, andernfalls können Druckerfehlfunktionen auftreten.

Hinweis:

- ☐ Die neuesten Anwendungen können von der Epson-Website heruntergeladen werden.
<http://www.epson.com>
- ☐ Falls Sie ein Windows Server-Betriebssystem verwenden, kann EPSON Software Updater nicht verwendet werden.
Downloaden Sie die neuesten Anwendungen von der Epson-Website.

Zugehörige Informationen

➔ „Tools zur Software-Aktualisierung (EPSON Software Updater)“ auf Seite 130

Installieren eines PostScript-Druckertreibers

Installieren eines PostScript-Druckertreibers — Windows

1. Beginnen Sie den Installationsprozess über eine der folgenden Optionen.
 - ☐ **Verwenden Sie die mit dem Drucker mitgelieferte Software-Disc.**

Legen Sie die Software-Disc in den Computer ein, greifen Sie auf folgenden Pfad zu und führen Sie dann SETUP64.EXE (oder SETUP.EXE) aus.

Driver\PostScript\WINX64 (oder WINX86)\SETUP\SETUP64.EXE (oder SETUP.EXE)
 - ☐ **Verwenden Sie die Website.**

Greifen Sie auf der folgenden Webseite auf die Seite Ihres Druckers zu, laden Sie den PostScript3-Druckertreiber herunter und führen Sie dann die Datei aus.

<http://www.epson.eu/Support> (Europa)

<http://support.epson.net/> (außerhalb Europas)
2. Wählen Sie Ihren Drucker.
3. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.
4. Wählen Sie als Verbindungsmethode die Netzwerk- oder USB-Verbindung.
 - ☐ **Bei einer Netzwerkverbindung.**

Eine Liste verfügbarer Drucker im gleichen Netzwerk wird angezeigt.

Wählen Sie den Drucker, den Sie verwenden möchten.
 - ☐ **Bei einer USB-Verbindung.**

Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um den Drucker am Computer anzuschließen.
5. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um den PostScript-Druckertreiber zu installieren.

Installieren eines PostScript-Druckertreibers — Mac OS

Laden Sie den Druckertreiber von der Support-Website von Epson herunter und installieren Sie den Treiber.

<http://www.epson.eu/Support> (Europa)

<http://support.epson.net/> (außerhalb Europas)

Zum Installieren der Druckertreiber benötigen Sie die IP-Adresse des Druckers.

Wählen Sie das Netzwerksymbol auf der Startseite des Druckers, und wählen Sie dann die aktive Verbindungsmethode, um die IP-Adresse des Druckers zu bestätigen.

Hinzufügen des Druckertreibers (nur für Mac OS)

1. Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**).
2. Klicken Sie auf + und wählen Sie anschließend **Anderen Drucker oder Scanner hinzufügen**.

3. Wählen Sie Ihren Drucker und klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Hinweis:

- ☐ Wenn Ihr Drucker nicht aufgelistet ist, prüfen Sie, dass der Drucker ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist und eingeschaltet ist.
- ☐ Konfigurieren Sie für eine Verbindung über USB, IP oder Bonjour die optionale Papierkassette manuell, nachdem Sie den Druckertreiber hinzugefügt haben.

Installieren des Epson-Universaldruckertreiber (nur für Windows)

Der universelle Epson-Druckertreiber ist der PCL6-kompatible Universaldruckertreiber. Wenn Sie diesen Druckertreiber* installieren, können Sie über jeden Epson-Drucker drucken, der diesen Druckertreiber unterstützt.

- * Da es sich dabei um einen generischen Druckertreiber handelt, sind die Druckfunktionen im Vergleich zum für diesen Drucker entwickelten Treiber eingeschränkt.

Verbinden Sie den Drucker mit dem gleichen Netzwerk wie der Computer, und folgen Sie dann den untenstehenden Anweisungen zur Installation des Druckertreibers.

1. Laden Sie die ausführbare Datei für den Druckertreiber von der Support-Website von Epson herunter.

<http://www.epson.eu/Support> (nur Europa)

<http://support.epson.net/>

2. Doppelklicken Sie auf die ausführbare Datei.
3. Befolgen Sie zum Abschließen der Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis:

Falls Sie einen Windows-Computer nutzen und den Treiber nicht von der Website herunterladen können, installieren Sie ihn über die Software-CD, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist. Öffnen Sie „Driver\Universal“.

Deinstallieren von Anwendungen

Melden Sie sich am Computer als Administrator an. Geben Sie das Administratorkennwort ein, wenn der Computer Sie dazu auffordert.

Deinstallieren von Anwendungen — Windows

1. Drücken Sie die Taste , um den Drucker auszuschalten.
2. Schließen Sie alle laufenden Anwendungen.
3. Öffnen Sie die **Systemsteuerung**:

- ☐ Windows 10/Windows Server 2016

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Windows-System > Systemsteuerung**.

Netzwerkdienst und Softwareinformationen

- ☐ Windows 8.1/Windows 8/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012

Wählen Sie **Desktop > Einstellungen > Systemsteuerung**.

- ☐ Windows 7/Windows Vista/Windows XP/Windows Server 2008 R2/Windows Server 2008/Windows Server 2003 R2/Windows Server 2003

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung**.

4. Öffnen Sie **Programm deinstallieren** (oder **Software**):

- ☐ Windows 10/Windows 8.1/Windows 8/Windows 7/Windows Vista/Windows Server 2016/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012/Windows Server 2008 R2/Windows Server 2008

Wählen Sie unter **Programme** die Option **Programm deinstallieren**.

- ☐ Windows XP/Windows Server 2003 R2/Windows Server 2003

Klicken Sie auf **Software**.

5. Wählen Sie die Anwendung, die Sie deinstallieren möchten.

Der Druckertreiber lässt sich nicht deinstallieren, solange noch Druckaufträge vorhanden sind. Löschen Sie vor der Deinstallation die Aufträge oder warten Sie auf deren Beendigung.

6. Deinstallieren Sie die Anwendungen:

- ☐ Windows 10/Windows 8.1/Windows 8/Windows 7/Windows Vista/Windows Server 2016/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012/Windows Server 2008 R2/Windows Server 2008

Klicken Sie auf **Deinstallieren/ändern** oder **Deinstallieren**.

- ☐ Windows XP/Windows Server 2003 R2/Windows Server 2003

Klicken Sie auf **Ändern/Entfernen** oder **Entfernen**.

Hinweis:

Wenn das Fenster **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter**.

7. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

Deinstallieren von Anwendungen — Mac OS

1. Laden Sie das Deinstallationsprogramm (Uninstaller) mithilfe von EPSON Software Updater herunter.

Sie müssen den Uninstaller nur einmal herunterladen und können ihn danach für die Deinstallation der Anwendung wiederverwenden.

2. Drücken Sie die Taste , um den Drucker auszuschalten.

3. Um den Druckertreiber zu deinstallieren, wählen Sie **Systemeinstellungen** im -Menü > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und entfernen Sie den Drucker aus der aktivierten Liste.

4. Schließen Sie alle laufenden Anwendungen.

5. Wählen Sie **Gehe zu > Programme > Epson Software > Uninstaller** aus.

6. Wählen Sie die Anwendung, die Sie deinstallieren möchten, und klicken Sie auf **Deinstallieren**.

**Wichtig:**

Der Uninstaller entfernt alle Treiber für Epson-Tintenstrahlprinter auf dem Computer. Wenn Sie mehrere Tintenstrahlprinter von Epson verwenden und nur bestimmte Treiber löschen möchten, deinstallieren Sie zunächst alle Treiber und installieren Sie die benötigten Druckertreiber erneut.

Hinweis:

*Wenn Sie das zu deinstallierende Programm in der Liste der Programme nicht finden, können Sie es nicht mit dem Deinstallationsprogramm (Uninstaller) deinstallieren. Wählen Sie in diesem Fall **Gehe zu > Programme > Epson Software**, wählen Sie das zu deinstallierende Programm und ziehen Sie es auf den Papierkorb.*

Drucken mit einem Netzwerkdienst

Durch die Nutzung des Epson Connect Dienstes im Internet können Sie auf einfache Weise direkt von Ihrem Smartphone, Tablet-PC oder Laptop jederzeit und von praktisch überall drucken. Zur Nutzung des Dienstes müssen Sie den Benutzer und Drucker in Epson Connect registrieren.

Im Internet sind die folgenden Funktionen verfügbar.

☐ Email Print

Wenn Sie eine E-Mail mit Anhängen wie Dokumenten oder Bildern an eine dem Drucker zugeordnete E-Mail-Adresse senden, können Sie diese E-Mail und die Anhänge an Fernstandorten wie an Ihrem Heim- oder Bürodrucker drucken.

☐ Epson iPrint

Diese Anwendung ist für iOS und Android entwickelt und ermöglicht es Ihnen, über ein Smartphone oder Tablet zu drucken. Sie können Dokumente, Bilder und Webseiten drucken, indem Sie sie direkt an einen Drucker am gleichen WLAN-Netzwerk senden.

☐ Remote Print Driver

Dies ist ein von Remote Print Driver unterstützter, gemeinsamer Treiber. Beim Drucken mit einem Drucker an einem Fernstandort können Sie den Drucker im üblichen Anwendungsfenster wechseln.

Weitere Informationen finden Sie auf der Epson Connect-Portal-Website.

<https://www.epsonconnect.com/>

<http://www.epsonconnect.eu> (nur Europa)

Zugehörige Informationen

➔ „Verwenden von Epson iPrint“ auf Seite 112

Lösen von Problemen

Druckerzustand prüfen

Überprüfen von Meldungen auf dem LCD-Bildschirm

Wenn eine Fehlermeldung auf dem LCD-Bildschirm angezeigt wird, führen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm oder die unten stehenden Lösungsschritte aus, um das Problem zu lösen.

Fehlermeldungen	Lösungen
Druckerfehler Drucker erneut einschalten. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation.	☐ Entfernen Sie jegliches Papier und Schutzmaterial aus Drucker und Papierkassette. Wenn die Fehlermeldung auch nach dem Aus- und Wiedereinschalten weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. ☐ Wenn die folgenden Fehlercodes angezeigt werden, prüfen Sie die Papiermengen auf die maximale Anzahl der Blätter, die in die einzelnen Papierquellen eingelegt werden können. 000181, 000184
Papier in XX verbraucht.	Legen Sie Papier ein, und setzen Sie dann die Papierkassette vollständig ein.
Zu viele Papierkassetteneinheiten installiert. Abschalten und zusätzliche Einheiten entfernen. Einzelheiten finden Sie in Ihrer Dokumentation.	Sie können bis zu einer optionalen Papierkassette anbringen. Deinstallieren Sie weitere optionale Papierkassetteneinheiten, indem Sie die Installationsschritte rückwärts befolgen.
Kann nicht drucken, da XX außer Betrieb ist. Sie können von einer anderen Papierkassette drucken.	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein und setzen Sie die Papierkassette wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst oder einen autorisierten Epson-Service-Anbieter, um eine Reparatur anzufragen.
Wartungswalze in XX bald am Ende ihrer Einsatzzeit.	Die Wartungswalzen müssen regelmäßig ersetzt werden. Papier wird nicht ordnungsgemäß von der Papierkassette oder dem Papiereinzug hinten eingezogen, wenn der Zeitpunkt zum Ersetzen überschritten wurde. Wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst oder einen autorisierten Epson-Service-Anbieter, um einen Austausch der Wartungswalzen für die Papierkassette oder den Papiereinzug hinten anzufordern.
Wartungswalze in XX ist am Ende ihrer Einsatzzeit. Einzelheiten entnehmen Sie bitte Ihrer Dokumentation.	Wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst oder einen autorisierten Epson-Service-Anbieter, um einen Austausch der Wartungswalzen für die Papierkassette oder den Papiereinzug hinten anzufordern.
Sie müssen Tinten-Versorgungs-Einheit auswechseln.	Um eine erstklassige Druckqualität zu gewährleisten und den Druckkopf zu schonen, ist noch eine Sicherheitsreserve an Tinte in der Tintenversorgungseinheit enthalten, wenn der Drucker anzeigt, dass die Tintenversorgungseinheit ausgetauscht werden muss. Für neuen Tinten-Versorgungs-Einheiten austauschen.
Auto-Anzeige Papiereinrichtung ist auf Aus eingestellt. Einige Funktionen und Merkmale sind möglicherweise nicht verfügbar. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Dokumentation.	Wenn Auto-Anzeige Papiereinrichtung deaktiviert ist, können Sie AirPrint nicht verwenden.

Lösen von Problemen

Fehlermeldungen	Lösungen
Kombination von IP-Adresse und Subnetzmaske ist ungültig. Siehe Dokumentation.	Geben Sie die richtige IP-Adresse bzw. das richtige Standard-Gateway ein. Kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator für Hilfe.
Root-Zertifikat zum Einsatz von Cloud-Services aktualisieren.	Rufen Sie Web Config auf, und aktualisieren Sie dann das Stammzertifikat.
Per Computer prüfen, ob die Porteinstellungen von Drucker (wie IP-Adresse) oder Druckertreiber stimmen.	Achten Sie darauf, dass der Druckeranschluss unter Eigenschaften > Anschluss im Menü Drucker wie folgt richtig eingestellt ist. Wählen Sie „ USBXXX “ für eine USB-Verbindung oder „ EpsonNet Print Port “ für eine Netzwerkverbindung.
Per Computer prüfen, ob Porteinstellungen oder Druckertreiber stimmen. Einzelheiten – siehe Dokumentation.	
Recovery Mode	Der Drucker wurde im Wiederherstellungsmodus gestartet, da die Aktualisierung der Firmware fehlgeschlagen ist. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Firmware erneut zu aktualisieren. 1. Verbinden Sie Computer und Drucker mit einem USB-Kabel. (Im Wiederherstellungsmodus können Sie die Firmware nicht über eine Netzwerkverbindung aktualisieren.) 2. Rufen Sie Ihre regionale Epson-Website auf, um weitere Anweisungen zu erhalten.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support“ auf Seite 186
- ➔ „Tools zur Software-Aktualisierung (EPSON Software Updater)“ auf Seite 130
- ➔ „Installieren der neuesten Anwendungen“ auf Seite 131

Prüfen des Druckerzustands — Windows

- Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
- Klicken Sie auf der Registerkarte **EPSON Status Monitor 3** auf **Utility** und anschließend auf **Details**.
Sie können den Druckerzustand, die Tintenstände und den Fehlerstatus überprüfen.

Hinweis:

Wenn **EPSON Status Monitor 3** deaktiviert ist, klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** auf **Utility** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren** aus.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Aufrufen des Druckertreibers“ auf Seite 79

Druckerzustand prüfen — Mac OS

- Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker.
- Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Dienstprogramm > Drucker-Dienstprogramm öffnen**.

3. Klicken Sie auf **EPSON Status Monitor**.

Sie können den Druckerzustand, die Tintenstände und den Fehlerstatus überprüfen.

Softwarezustand prüfen

Möglicherweise können Sie das Problem durch Aktualisieren der Software auf die neueste Version lösen. Sie können den Softwarestatus mithilfe des Tools zur Softwareaktualisierung prüfen.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Tools zur Software-Aktualisierung (EPSON Software Updater)“ auf Seite 130
- ➔ „Installieren der neuesten Anwendungen“ auf Seite 131

Entfernen von gestautem Papier

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm im Bedienfeld des Druckers, um gestautes Papier einschließlich abgerissener Papierstücke zu entfernen. Auf dem LCD-Bildschirm erscheint eine Animation, die Ihnen das Entfernen von gestautem Papier erläutert.



Achtung:

Berühren Sie die Tasten am Bedienfeld nie, während sich Ihre Hand im Inneren des Druckers befindet. Falls ein Druckvorgang gestartet wird, könnte es zu Verletzungen kommen. Achten Sie darauf, keine vorstehenden Teile zu berühren, um Verletzungen zu vermeiden.



Wichtig:

Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig. Wird das Papier gewaltsam herausgezogen, könnte der Drucker beschädigt werden.

Das Papier wird nicht richtig eingezogen

Prüfen Sie folgende Punkte; ergreifen Sie dann die entsprechenden Maßnahmen zur Problemlösung.

- ☐ Stellen Sie den Drucker auf eine ebene Fläche und betreiben Sie ihn gemäß den empfohlenen Umgebungsbedingungen.
- ☐ Verwenden Sie Papier, das von diesem Drucker unterstützt wird.
- ☐ Befolgen Sie die Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier.
- ☐ Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl. Legen Sie Normalpapier beim Einlegen in die Papierkassette nicht über die mit dem -Symbol gekennzeichnete Linie an der Papierführung ein. Legen Sie dickes Papier wie Fotopapier nicht über die mit dem -Symbol gekennzeichnete Linie an der Papierführung ein. Legen Sie Normalpapier beim Einlegen in den Papiereinzug hinten nicht über die mit dem Dreieckssymbol gekennzeichnete Linie an der Papierführung ein.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass eingestellte Papiergröße und Papiersorte mit Größe und Sorte des in den Drucker eingelegten Papiers übereinstimmen.

Lösen von Problemen

- ❑ Falls häufig Probleme mit dem Papiereinzug auftreten, führen Sie das Papier aus einer anderen Papierquelle zu.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Umgebungsbedingungen“ auf Seite 166
- ➔ „Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“ auf Seite 27
- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23
- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 34

Papierstau

- ❑ Legen Sie das Papier in der richtigen Richtung ein und schieben Sie die Papierführungsschienen bis an die Kanten des Papiers.
- ❑ Legen Sie die Blätter nacheinander ein, wenn mehrere Blätter Papier eingelegt werden.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Entfernen von gestautem Papier“ auf Seite 139
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30

Papier wird schräg eingezogen

Legen Sie das Papier in der richtigen Richtung ein und schieben Sie die Papierführungsschienen bis an die Kanten des Papiers.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30

Einzug mehrerer Blätter gleichzeitig

Wenn beim manuellen 2-seitigen Drucken mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen werden, entfernen Sie sämtliches Papier aus dem Drucker, bevor Sie das Papier erneut einlegen.

Es erfolgt kein Papiereinzug von der optionalen Papierkassetteneinheit

Wenn Sie die zusätzliche, optionale Papierkassette hinzugefügt haben, müssen Sie im Druckertreiber Einstellungen vornehmen.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Konfigurieren der optionalen Papierkassette im Druckertreiber — Windows“ auf Seite 178
- ➔ „Konfigurieren der optionalen Papierkassette im Druckertreiber — Mac OS“ auf Seite 178

Fehlermeldung bezüglich fehlenden Papiers

Wenn die Fehlermeldung angezeigt wird, dass kein Papier eingelegt ist, obwohl im Papiereinzug hinten Papier vorhanden ist, entnehmen Sie das Papier und legen Sie es erneut in die Mitte des Papiereinzugs hinten ein.

Probleme mit der Stromzufuhr und dem Bedienfeld

Gerät kann nicht eingeschaltet werden

- ☐ Achten Sie darauf, dass das Netzkabel richtig eingesteckt ist.
- ☐ Drücken Sie die Taste  etwas länger.

Gerät kann nicht ausgeschaltet werden

Drücken Sie die Taste  etwas länger. Wenn Sie den Drucker immer noch nicht ausschalten können, ziehen Sie das Netzkabel ab. Um zu verhindern, dass der Druckkopf austrocknet, schalten Sie den Drucker ein und wieder aus, indem Sie die Taste  drücken.

Gerät schaltet sich automatisch aus

- ☐ Wählen Sie **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Grundeinstellungen > Abschalteinst.** und deaktivieren Sie dann die Einstellungen **Abschalten, falls inaktiv** und **Abschalten, falls getrennt**.
- ☐ Wählen Sie **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Grundeinstellungen** und deaktivieren Sie dann die Einstellung **Abschalttimer**.

Hinweis:

Die Verfügbarkeit der Funktionen **Abschalteinst.** und **Abschalttimer** hängt vom Einkaufsort ab.

LCD-Anzeige wird dunkel

Der Drucker befindet sich im Ruhemodus. Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Bedienfeld, damit die LCD-Anzeige in ihren vorherigen Zustand zurückkehrt.

Bedienung über das Bedienfeld nicht möglich

Wenn die Funktionseinschränkung für Benutzer aktiviert ist, sind zum Drucken eine Benutzer-ID und ein Kennwort erforderlich. Wenn Sie Ihr Kennwort nicht kennen, wenden Sie sich an den Druckeradministrator.

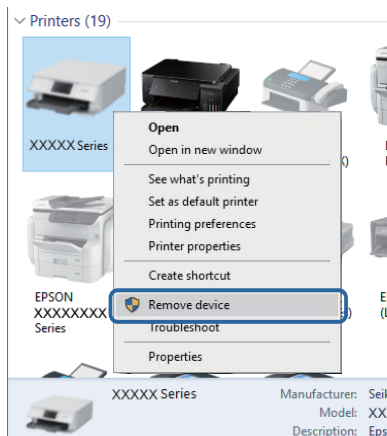
Drucken vom Computer nicht möglich

Prüfen der Verbindung (USB)

- ☐ Schließen Sie das USB-Kabel sicher am Drucker und am Computer an.
- ☐ Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, verbinden Sie den Drucker direkt mit dem Computer.
- ☐ Falls das USB-Kabel nicht erkannt werden kann, ändern Sie den Anschluss (Port) oder das USB-Kabel.
- ☐ Falls der Drucker nicht über eine USB-Verbindung drucken kann, versuchen Sie Folgendes.

Trennen Sie das USB-Kabel vom Computer. Rechtsklicken Sie auf das Druckersymbol auf dem Computer und wählen Sie dann **Gerät entfernen**. Schließen Sie als nächstes das USB-Kabel am Computer an und versuchen Sie einen Testdruck.

Setzen Sie die USB-Verbindung zurück, indem Sie folgende Schritte in diesem Handbuch zum Ändern der Verbindungsmethode mit einem Computer befolgen. Details finden Sie im Link mit verwandten Informationen unten.



Überprüfung der Verbindung (Netzwerk)

- ☐ Wenn Sie Ihren Zugangspunkt oder Anbieter geändert haben, nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen für den Drucker erneut vor. Verbinden Sie den Computer oder das Smart-Gerät mit der gleichen SSID wie den Drucker.
- ☐ Schalten Sie die Geräte ab, mit denen Sie eine Netzwerkverbindung herstellen möchten. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie die Geräte dann in folgender Reihenfolge ein: Zugangspunkt, Computer oder Smart-Gerät und dann den Drucker. Positionieren Sie Drucker und Computer oder Smart-Gerät näher am Zugangspunkt, um die Funkkommunikation zu erleichtern, und nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen dann erneut vor.
- ☐ Drucken Sie den Netzwerkverbindungsbericht. Lesen Sie unter dem Link „Verwandte Informationen“ unten für weitere Details nach. Wenn der Bericht zeigt, dass die Netzwerkverbindung fehlgeschlagen ist, überprüfen Sie den Netzwerkverbindungsbericht und folgen Sie den gedruckten Lösungen.
- ☐ Wenn die dem Drucker zugewiesene IP-Adresse 169.254.XXX.XXX ist und die Subnetzmaske 255.255.0.0, wird die IP-Adresse möglicherweise nicht richtig zugewiesen. Starten Sie den Zugangspunkt neu oder setzen Sie die Netzwerkeinstellungen für den Drucker zurück. Wird das Problem damit nicht gelöst, beziehen Sie sich auf die Dokumentation für den Zugangspunkt.

Lösen von Problemen

- ☐ Versuchen Sie über Ihren Computer auf Webseiten zuzugreifen, um sicherzustellen, dass die Netzwerkeinstellungen Ihres Computers korrekt sind. Wenn Sie nicht auf Webseiten zugreifen können, gibt es ein Problem mit dem Computer. Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung des Computers.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Drucken eines Netzwerkverbindungsberichts“ auf Seite 66](#)

Überprüfen der Software und der Daten

- ☐ Achten Sie darauf, dass ein Original-Epson-Druckertreiber installiert ist. Falls ein Original-Epson-Druckertreiber nicht installiert ist, sind nur begrenzte Funktionen verfügbar. Wir empfehlen die Verwendung eines Original-Epson-Druckertreibers. Weitere Informationen finden Sie in dem untenstehenden Link.
- ☐ Es kann sein, dass beim Drucken eines Bildes mit einer großen Datenmenge der Speicherplatz des Computers nicht ausreicht. Drucken Sie das Bild mit einer niedrigeren Auflösung oder in einem kleineren Format aus.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Überprüfen auf echte Epson-Druckertreiber“ auf Seite 143](#)

Überprüfen auf echte Epson-Druckertreiber

Sie können mit einer der folgenden Methoden überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert ist.

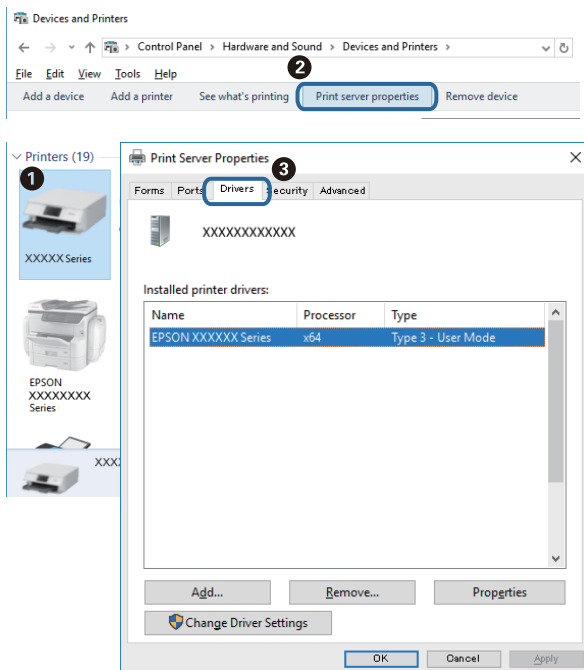
Windows

Wählen Sie **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen (Drucker, Drucker und Faxgeräte)** und gehen Sie dann wie folgt vor, um das Servereigenschaftsfenster zu öffnen.

- ☐ Windows 10/Windows 8.1/Windows 8/Windows 7/Windows Server 2016/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012/Windows Server 2008 R2
Klicken Sie auf das Druckersymbol und dann oben im Fenster auf **Druckservereigenschaften**.
- ☐ Windows Vista/Windows Server 2008
Rechtsklicken Sie auf den Ordner **Drucker** und klicken Sie dann auf **Als Administrator ausführen > Servereigenschaften**.
- ☐ Windows XP/Windows Server 2003 R2/Windows Server 2003
Wählen Sie im Menü **Datei** die Option **Servereigenschaften**.

Lösen von Problemen

Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber**. Wenn Ihr Druckernamen in der Liste angezeigt wird, wird ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert.



Mac OS

Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker. Klicken Sie auf **Optionen und Zubehör**, und wenn die Registerkarten **Optionen** und **Dienstprogramm** im Fenster angezeigt werden, ist ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert.

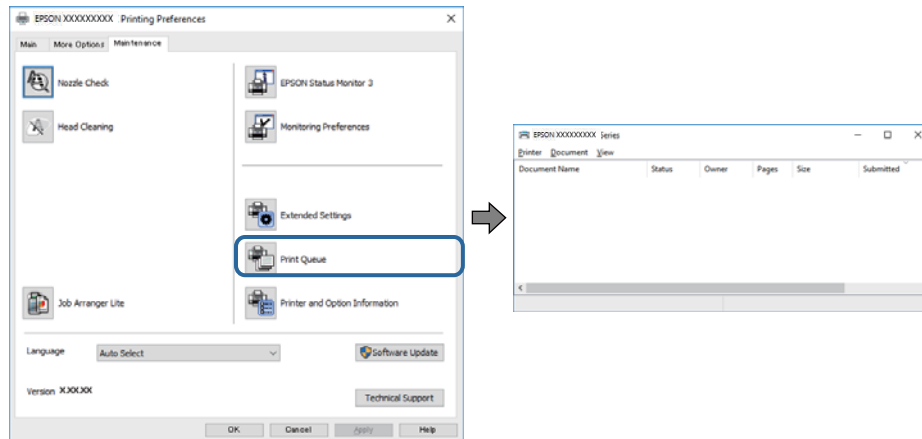


Zugehörige Informationen

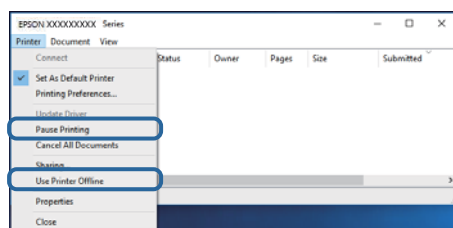
➔ „Installieren der neuesten Anwendungen“ auf Seite 131

Überprüfen des Druckerstatus vom Computer aus (Windows)

Klicken Sie auf **Druckerwarteschl.** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers, und überprüfen Sie anschließend Folgendes.



- ☐ Überprüfen Sie, ob angehaltene Druckaufträge vorhanden sind.
Falls nicht benötigte Daten übrig sind, wählen Sie **Alle Dokumente abbrechen** aus dem Menü **Drucker**.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht die Einstellung „Offline“ oder „Ausstehend“ aufweist.
Wenn das der Fall ist, deaktivieren Sie im Menü **Drucker** die Einstellung „Offline“ oder „Ausstehend“.



- ☐ Stellen Sie sicher, dass der Drucker im Menü **Drucker** als Standarddrucker ausgewählt ist (es muss sich ein Häkchen neben dem Menüelement befinden).
Wenn das nicht der Fall ist, wählen Sie den Drucker als Standarddrucker aus. Falls unter **Systemsteuerung > Geräte und Drucker (Drucker, Drucker und Faxgeräte)** mehrere Symbole vorhanden sind, wählen Sie das Symbol anhand folgender Angaben aus.
Beispiel)
USB-Verbindung: EPSON XXXX Series
Netzwerkverbindung: EPSON XXXX Series (Netzwerk)
Falls Sie den Druckertreiber mehrmals installieren, werden eventuell Kopien des Druckertreibers erzeugt. Falls Kopien wie „EPSON XXXX Series (Kopie 1)“ erstellt werden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol der Kopie und wählen **Gerät entfernen** aus.
- ☐ Achten Sie darauf, dass der Druckeranschluss unter **Eigenschaften > Anschluss** im Menü **Drucker** wie folgt richtig eingestellt ist.
Wählen Sie „**USBXXX**“ für eine USB-Verbindung oder „**EpsonNet Print Port**“ für eine Netzwerkverbindung.

Überprüfen des Druckerstatus vom Computer aus (Mac OS)

- ☐ Der Drucker druckt möglicherweise nicht, wenn die Funktionseinschränkung für Benutzer aktiviert ist. Wenden Sie sich an den Druckeradministrator.

- ☐ Achten Sie darauf, dass der Druckerstatus nicht auf **Pause** gesetzt ist.

Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) aus und doppelklicken Sie anschließend auf den Drucker. Wenn der Drucker angehalten ist, klicken Sie auf **Fortsetzen** (oder **Drucker fortsetzen**).

Wenn Sie keine Netzwerkeinstellungen vornehmen können

- ☐ Schalten Sie die Geräte ab, mit denen Sie eine Netzwerkverbindung herstellen möchten. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie die Geräte dann in folgender Reihenfolge ein: Zugangspunkt, Computer oder Smart-Gerät und dann den Drucker. Positionieren Sie Drucker und Computer oder Smart-Gerät näher am Zugangspunkt, um die Funkkommunikation zu erleichtern, und nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen dann erneut vor.
- ☐ Wählen Sie **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Netzwerkeinstellungen > Netzwerkverbindungstest** und drucken Sie dann den Netzwerkverbindungsbericht. Wenn ein Fehler aufgetreten ist, prüfen Sie den Netzwerkverbindungsbericht und folgen Sie den gedruckten Abhilfemaßnahmen.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Drucken eines Netzwerkverbindungsberichts“ auf Seite 66](#)
- ➔ [„Meldungen und Abhilfemaßnahmen im Netzwerkverbindungsbericht“ auf Seite 67](#)

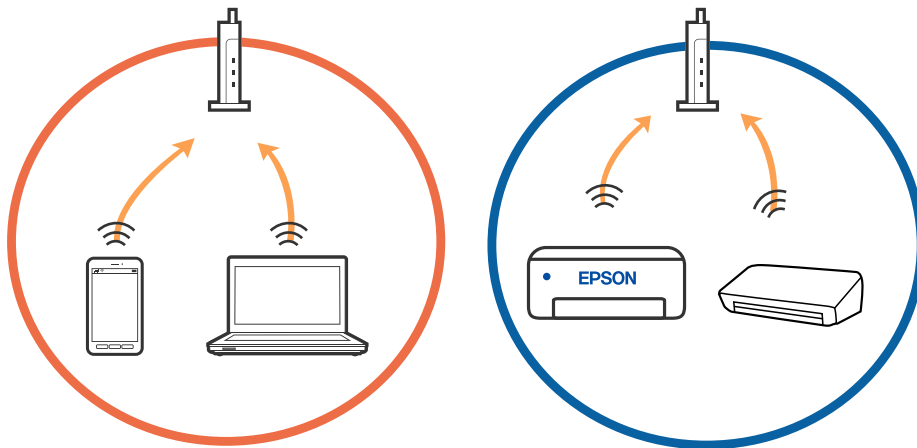
Verbindung mit Geräten trotz unproblematischer Netzwerkeinstellungen nicht möglich

Wenn Sie von dem Computer oder Smartgerät aus keine Verbindung mit dem Drucker erhalten, selbst wenn der Netzwerkverbindungsbericht keine Probleme zeigt, lesen Sie bitte Folgendes.

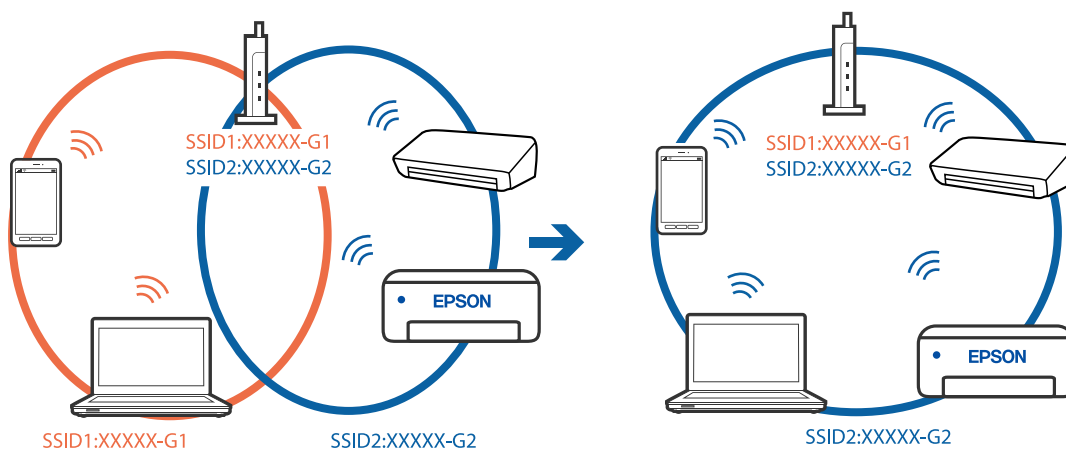
Lösen von Problemen

- ❑ Falls gleichzeitig mehrere Drahtlos-Router genutzt werden, kann der Drucker möglicherweise je nach Einstellung der Drahtlos-Router nicht von dem Computer oder Smartgerät aus verwendet werden. Verbinden Sie den Computer oder das Smart-Gerät mit demselben Drahtlos-Router wie den Drucker.

Deaktivieren Sie die Tethering-Funktion am Smart-Gerät, falls sie aktiviert ist.

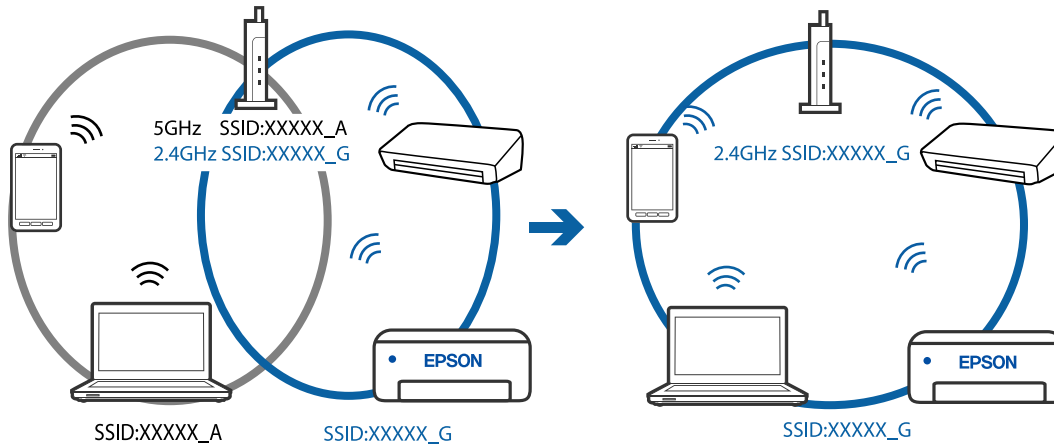


- ❑ Eine Verbindung mit dem Drahtlos-Router ist eventuell nicht möglich, wenn der Drahtlos-Router mehrere SSIDs hat, und Geräte mit verschiedenen SSIDs desselben Drahtlos-Routers verbunden sind. Verbinden Sie den Computer oder das Smart-Gerät mit der gleichen SSID wie den Drucker.

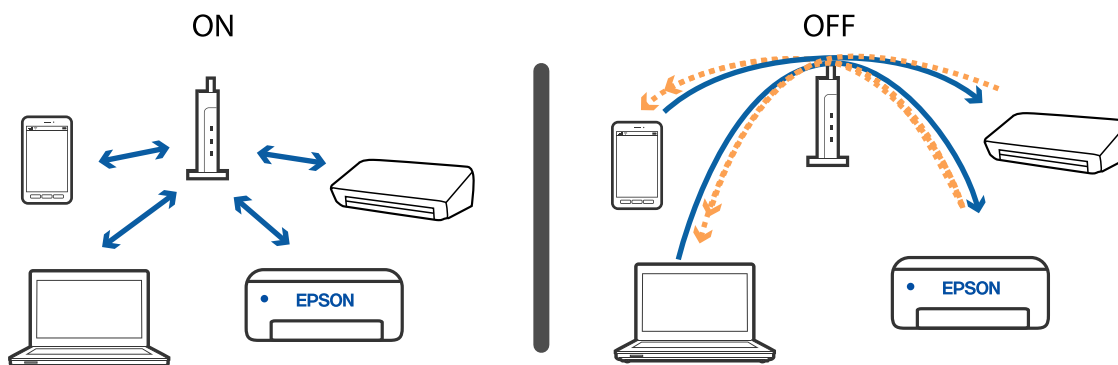


Lösen von Problemen

- Ein Drahtlos-Router, der sowohl IEEE 802.11a als auch IEEE 802.11g erfüllt, hat SSIDs mit 2,4 GHz und 5 GHz. Falls Sie den Computer oder das Smartgerät mit der 5-GHz-SSID verbinden, ist eine Verbindung zum Drucker nicht möglich, da der Drucker nur die Kommunikation über 2,4 GHz unterstützt. Verbinden Sie den Computer oder das Smart-Gerät mit der gleichen SSID wie den Drucker.



- Die meisten Drahtlos-Router verfügen über die Funktion „Privacy Separator“, mit der die Kommunikation zwischen verbundenen Geräten blockiert wird. Falls eine Kommunikation zwischen Drucker und Computer oder Smartgerät nicht möglich ist, obwohl sich beide in demselben Netzwerk befinden, deaktivieren Sie den Privacy-Separator am Drahtlos-Router. Einzelheiten dazu finden Sie in dem Handbuch, das mit dem Drahtlos-Router mitgeliefert wurde.



Zugehörige Informationen

- ➔ „Prüfen der SSID, die mit dem Drucker verbunden ist“ auf Seite 148
- ➔ „Überprüfen der SSID für den Computer“ auf Seite 149

Prüfen der SSID, die mit dem Drucker verbunden ist

Wählen Sie Wi-Fi, drücken Sie die OK-Taste auf dem Startbildschirm und wählen Sie dann Router oder Wi-Fi Direct.

SSIDs werden für jedes Wi-Fi- oder Wi-Fi Direct-Netzwerk angezeigt.

Überprüfen der SSID für den Computer

Windows

Klicken Sie in der Taskleiste des Desktops auf . Sie finden den Namen der verbundenen SSID in der angezeigten Liste.



Mac OS

Klicken Sie auf das WLAN-Symbol oben am Computerbildschirm. Eine Liste der SSIDs wird angezeigt, in der die verbundene SSID mit einem Häkchen markiert ist.



Drucken über iPhone oder iPad nicht möglich

- ☐ Verbinden Sie das iPhone oder iPad mit dem gleichen Netzwerk (SSID) wie der Drucker.
- ☐ Aktivieren Sie **Auto-Anzeige Papiereinrichtung** in den folgenden Menüs.
Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Druckereinstellungen > Papierquelleneinst. > Auto-Anzeige Papiereinrichtung
- ☐ Aktivieren Sie die Einstellung AirPrint in Web Config.

Zugehörige Informationen

➔ [„Anwendung für das Konfigurieren des Druckerbetriebs \(Web Config\)“ auf Seite 128](#)

Druckausgabeprobleme

Anpassen der Druckqualität

Falls Sie schlecht ausgerichtete vertikale Linien, unscharfe Bilder oder horizontale Streifenbildung bemerken, passen Sie die Druckqualität an. Wenn Sie die Druckqualität pro Papier einstellen möchten, nehmen Sie zunächst diese Einstellung vor. Der Einstellungswert pro Papier wird zurückgesetzt, wenn Sie diese Einstellung nach der Pro-Papier-Einstellung vornehmen.

1. Legen Sie A4-Normalpapier in den Drucker ein.
2. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm.

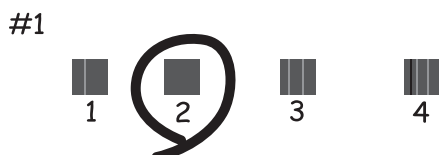
Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten **▲ ▼ ◀ ▶** auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.
3. Wählen Sie **Wartung > Druckqualitätsanpassung**.
4. Befolgen Sie zum Überprüfen des Druckers die Bildschirmanweisungen, um die Druckqualität zu verbessern.

Wird eine Meldung angezeigt, welche die Reinigung des Druckkopfs empfiehlt, führen Sie die Reinigung durch.

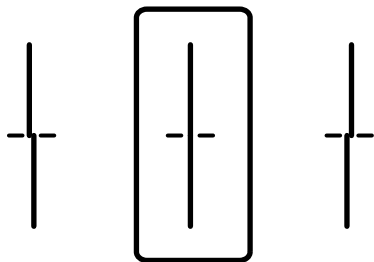
Lösen von Problemen

5. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zum Drucken der Muster für die Druckkopfausrichtung und richten Sie dann den Druckkopf aus.

- ☐ Dieses Muster ermöglicht Ihnen das Durchführen einer Ausrichtung, wenn vertikale Linien schlecht ausgerichtet erscheinen oder Ihre Ausdrücke unscharf aussehen.
- ☐ Wählen Sie die Nummer des dunkelsten Musters in jeder Gruppe.

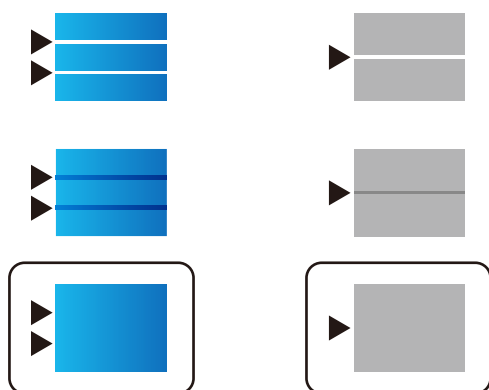


- ☐ Geben Sie die Nummer des Musters ein, dessen vertikale Linie am besten ausgerichtet ist.



- ☐ Dieses Muster ermöglicht Ihnen das Durchführen oder Ausrichtung, wenn eine regelmäßige, horizontale Streifenbildung auftritt.

Geben Sie die Nummer des Musters ein, dessen Blöcke den geringsten Abstand zueinander aufweisen und sich am wenigsten überlappen.



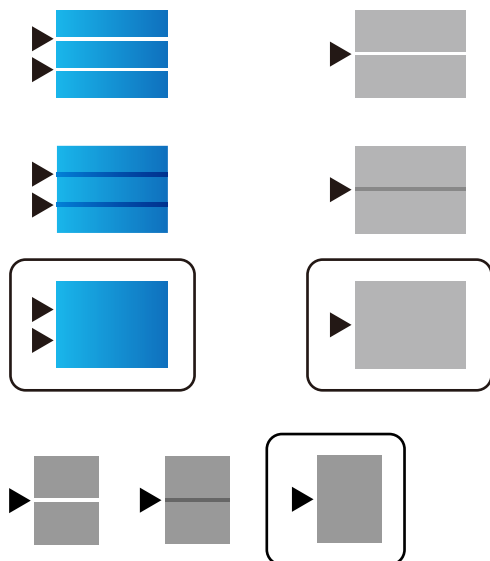
Zugehörige Informationen

➔ [„Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28](#)

Anpassen der Druckqualität pro Papier

Vornehmen von Druckqualitätseinstellungen pro Papier. Normalpapier, Recycling-Papier, hochwertiges Normalpapier, vorbedrucktes Papier, Farbpapier, Briefkopfpapier und dickes Papier werden unterstützt.

1. Legen Sie das Papier ein, für das Sie die Druckqualität im Drucker einstellen möchten.
2. Wählen Sie **Einstellungen** auf dem Startbildschirm des Drucker-Bedienfelds.
Bewegen Sie zum Auswählen eines Elements den Fokus mithilfe der Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ auf das betreffende Element, und drücken Sie dann die Schaltfläche OK.
3. Wählen Sie **Wartung > Druckqualitätsanpassung je Seite**.
Wird die Option nicht angezeigt, wischen Sie auf dem Bildschirm nach oben, um sie anzuzeigen.
4. Wählen Sie die Einstellungsart aus **Muster drucken** oder **Einstellwert eingeben**.
5. Wählen Sie den Papiertyp, den Sie im Drucker eingelegt haben.
6. Befolgen Sie zur Ausrichtung des Druckkopfes die angezeigten Anweisungen.
Dieses Muster ist ausgerichtet, wenn Sie horizontale Streifen in regelmäßigen Abständen sehen.
Geben Sie die Nummer des Musters ein, dessen Blöcke den geringsten Abstand zueinander aufweisen und sich am wenigsten überlappen.



Hinweis:

Wenn Sie das Papier drucken, für das Sie die Qualität anpassen, wählen Sie **Autoselect (Normalpapier)** unter **Druckmedium** im Druckertreiber, damit der Anpassungswert automatisch übernommen wird.

7. Schließen Sie den Informationsbildschirm.
Verbessert sich die Druckqualität nach Vornahme der Anpassung nicht, führen Sie die **Druckqualitätsanpassung** durch, um die Standardanpassungswerte festzulegen. Führen Sie dann Anpassungen erneut abhängig vom Papiertyp durch.

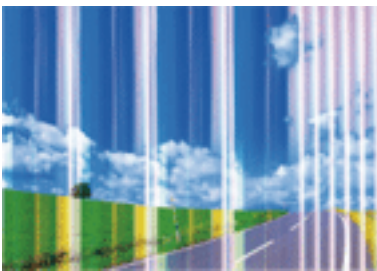
Ausdruck weist Streifen auf oder Farbe fehlt

Wenn Sie den Drucker lange Zeit nicht benutzen, können sich die Druckdüsen zusetzen und es wird möglicherweise keine Tinte ausgegeben. Führen Sie einen Düsentest durch. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist.

Zugehörige Informationen

➔ [„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 124](#)

Streifen oder unerwartete Farben erscheinen



Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein. Drucken Sie ein Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob Düsen verstopft sind. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist.

Zugehörige Informationen

➔ [„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 124](#)

Farbstreifen erscheinen in Abständen von etwa 3.3 cm



- ☐ Wählen Sie eine Papiertypeneinstellung im Druckertreiber aus, die dem in den Drucker eingelegten Papiertyp entspricht.
- ☐ Richten Sie den Druckkopf mit Hilfe der Funktion **Druckqualitätsanpassung** aus.
- ☐ Wenn Sie auf Normalpapier drucken, verwenden Sie zum Drucken eine höhere Druckqualität.

Zugehörige Informationen

➔ [„Papiersortenliste“ auf Seite 34](#)

➔ „Anpassen der Druckqualität“ auf Seite 150

Verschwommene Ausdrücke, vertikale Streifenbildung oder Fehlausrichtung



enthalten alle
Aufdruck. W
5008 "Regel

Richten Sie den Druckkopf mit Hilfe der Funktion **Druckqualitätsanpassung** aus.

Zugehörige Informationen

➔ „Anpassen der Druckqualität“ auf Seite 150

Die Druckqualität wird auch nach der Druckkopfjustage nicht besser

Bei bidirektionalem Druck oder Drucken mit hoher Geschwindigkeit bewegt sich der Druckkopf zum Drucken in beide Richtungen und es kann zu einer Fehlausrichtung von vertikalen Linien kommen. Wenn die Druckqualität nicht besser wird, deaktivieren Sie die Einstellung für bidirektionalen Druck oder Drucken mit hoher Geschwindigkeit. Deaktivieren dieser Einstellung kann die Druckgeschwindigkeit herabsetzen.

☐ Windows

Deaktivieren Sie **Schnell** auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers.

☐ Mac OS

Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Aus** die Einstellung **Druck mit hoher Geschwindigkeit** aus.

Schlechte Druckqualität

Überprüfen Sie Folgendes, wenn die Druckqualität schlecht ist, d. h. wenn die Ausdrücke verwaschen sind oder Streifen, fehlende oder blasser Farben oder versetzte Linien aufweisen.

Prüfen des Druckers

Verwenden Sie die Funktion **Druckqualitätsanpassung**.

- ☐ Führen Sie einen Düsentest durch. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist.
- ☐ Richten Sie den Druckkopf aus.

Lösen von Problemen

Prüfen des Papiers

- ☐ Verwenden Sie Papier, das von diesem Drucker unterstützt wird.
- ☐ Drucken Sie nicht auf Papier, das feucht, beschädigt oder zu alt ist.
- ☐ Gewelltes Papier oder aufgeblähte Umschläge sollten Sie vorher plätten.
- ☐ Stapeln Sie die Papierausdrucke nicht sofort nach dem Ausdrucken.
- ☐ Lassen Sie die Ausdrucke vollständig trocknen, bevor Sie sie archivieren oder anderen zeigen. Achten Sie darauf, dass beim Trocknen kein direktes Sonnenlicht auf die Ausdrucke fällt. Verwenden Sie auch keinen Fön und berühren Sie nicht die bedruckte Seite des Papiers.
- ☐ Zum Drucken von Bildern oder Fotos empfiehlt Epson die Verwendung von Epson-Originalpapier anstatt von Normalpapier. Drucken Sie auf die bedruckbare Seite des Epson-Originalpapiers.

Prüfen der Druckeinstellungen

- ☐ Wählen Sie eine Papiertypeneinstellung im Druckertreiber aus, die dem in den Drucker eingelegten Papiertyp entspricht.
- ☐ Drucken Sie mit einer höheren Qualitätseinstellung.
- ☐ Wenn Sie für den **Standard-Vivid**-Druckertreiber Windows als Qualitätseinstellung ausgewählt haben, wechseln Sie zu **Standard**. Wenn Sie für den **Normal-Vivid**-Druckertreiber Mac OS als Qualitätseinstellung ausgewählt haben, wechseln Sie zu **Normal**.

Prüfen der Tinten-Versorgungs-Einheit

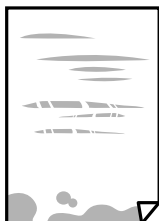
- ☐ Verwenden Sie nach Möglichkeit Original-Epson-Tinten-Versorgungs-Einheiten. Dieses Produkt wurde konzipiert, um Farbanpassungen auf Basis der Original-Epson-Tinten-Versorgungs-Einheiten vorzunehmen. Die Verwendung von Tinten-Versorgungs-Einheiten anderer Hersteller kann eine Minderung der Druckqualität nach sich ziehen.
- ☐ Es wird empfohlen, die Tinten-Versorgungs-Einheit vor dem auf der Verpackung angegebenen Datum zu verwenden.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Anpassen der Druckqualität“ auf Seite 150
- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 23
- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 34
- ➔ „Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“ auf Seite 27

Papier ist verschmiert oder Ausdruck weist Streifen auf

- ☐ Wenn horizontale Streifen auftreten oder das Papier oben oder unten verschmiert ist, legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie die Papierführungsschienen an die Papierkanten heran.



Lösen von Problemen

- ☐ Wenn vertikale Streifen auftreten oder das Papier verschmiert ist, reinigen Sie den Papiertransportweg.



- ☐ Platzieren Sie das Papier auf einer flachen Oberfläche, um zu prüfen, ob es gewellt ist. Falls ja, pressen Sie es flach.
- ☐ Beim Drucken auf dickem Papier befindet sich der Druckkopf nahe an der Druckoberfläche und das Papier kann abgerieben werden. Aktivieren Sie in diesem Fall die Einstellung für reduzierte Streifenbildung. Durch Aktivieren dieser Einstellung kann die Druckqualität oder die Druckgeschwindigkeit abnehmen.
 - ☐ Bedienfeld
Wählen Sie **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Druckereinstellungen** auf dem Startbildschirm und aktivieren Sie dann **Dickes Pap..**
 - ☐ Windows
Klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers auf **Utility** und wählen Sie **Schweres Papier und Briefumschläge**.
 - ☐ Mac OS
Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Ein** die Einstellung **Schweres Papier und Briefumschläge** aus.
- ☐ Stellen Sie beim manuellen 2-seitigen Drucken sicher, dass die Tinte vollständig getrocknet ist, bevor Sie das Papier erneut einlegen.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28](#)
- ➔ [„Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30](#)
- ➔ [„Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung“ auf Seite 126](#)

Papier wird bei automatischem 2-seitigen Druck verschmiert

Wenn Sie die Funktion für automatisches 2-seitiges Drucken verwenden und Daten hoher Dichte, wie z. B. Bilder und Graphiken drucken, stellen Sie eine geringere Druckdichte und eine längere Trocknungszeit ein.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Druckereinstellungen“ auf Seite 36](#)

Die gedruckten Fotos sind klebrig

Möglicherweise drucken Sie auf der falschen Seite des Fotopapiers. Stellen Sie sicher, dass Sie auf der bedruckbaren Seite drucken.

Lösen von Problemen

Wenn Sie auf der falschen Seite des Fotopapiers drucken, müssen Sie den Papiertransportweg reinigen.

Zugehörige Informationen

➔ [„Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung“ auf Seite 126](#)

Bilder oder Fotos werden in unerwarteten Farben gedruckt

Passen Sie die Farbe an und drucken Sie erneut. Die automatische Farbkorrekturfunktion nutzt den standardmäßigen Korrekturmodus in **PhotoEnhance**. Versuchen Sie es mit einem anderen Korrekturmodus in **PhotoEnhance**. Wählen Sie dazu eine andere Option als **Automat. Korrektur** für die Einstellung **Szenenkorrektur** aus. Falls das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie eine andere Farbkorrekturfunktion als **PhotoEnhance**.

Zugehörige Informationen

➔ [„Einstellen der Druckfarbe“ auf Seite 94](#)

Position, Format oder Ränder der Druckausgabe sind falsch

- ☐ Legen Sie das Papier in der richtigen Richtung ein und schieben Sie die Papierführungsschienen bis an die Kanten des Papiers.
- ☐ Wählen Sie das geeignete Papierformat.
- ☐ Legen Sie die Randeinstellungen in der Anwendung so fest, dass die Ränder innerhalb des Druckbereichs liegen.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Einlegen des Papiers in die Papierkassette“ auf Seite 28](#)
- ➔ [„Einlegen des Papiers in die Papiereinzug hinten“ auf Seite 30](#)
- ➔ [„Druckbereich“ auf Seite 162](#)

Gedruckte Zeichen sind falsch oder unvollständig

- ☐ Schließen Sie das USB-Kabel sicher am Drucker und am Computer an.
- ☐ Falls pausierte Druckaufträge vorhanden sind, können zufällige Zeichen gedruckt werden.
- ☐ Versetzen Sie den Computer während des Druckvorgangs nicht manuell in den **Ruhezustand** oder in den **Energiesparmodus**. Beim nächsten Start des Computers druckt der Drucker möglicherweise Seiten mit unvollständigem Text.
- ☐ Falls Sie den bisher verwendeten Druckertreiber verwenden, könnten die gedruckten Zeichen ungeordnet sein. Achten Sie darauf, dass Sie einen für diesen Drucker geeigneten Druckertreiber verwenden. Überprüfen Sie die Druckerbezeichnung oben im Fenster des Druckertreibers.

Das gedruckte Bild ist seitenverkehrt

Deaktivieren Sie die Einstellung zum Spiegeln des Bilds im Druckertreiber oder in der Anwendung.

Lösen von Problemen

☐ Windows

Heben Sie auf der Registerkarte **Bild spiegeln** des Druckertreibers die Auswahl der Option **Weitere Optionen** auf.

☐ Mac OS

Löschen Sie die Einstellung **Bild spiegeln** im Menü **Druckereinstellungen** des Dialogfelds Print (Drucken).

Mosaikartige Muster im Ausdruck

Verwenden Sie beim Drucken von Bildern oder Fotos hochauflösende Daten. Bilder auf Websites haben häufig eine niedrige Auflösung, auch wenn sie auf dem Display gut aussehen. Dadurch könnte die Druckqualität abnehmen.

Unbeabsichtigter 2-seitiger Druck

Entfernen Sie jegliche Druckeinstellungen für 2-seitigen Druck im Druckertreiber.

☐ Windows

Wählen Sie **Aus** aus **2-seitiges Drucken** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers.

☐ Mac OS

Wählen Sie **Aus** aus **Zweiseitiges Drucken** im Menü **Duplexdruck-Einstellungen** des Druckdialogs.

Probleme beim Drucken wurden nicht gelöst

Wenn Sie alle Lösungsvorschläge ohne Erfolg ausprobiert haben, versuchen Sie das Problem zu lösen, indem Sie den Druckertreiber deinstallieren und dann neu installieren.

Zugehörige Informationen

➔ [„Deinstallieren von Anwendungen“ auf Seite 134](#)

➔ [„Installieren der neuesten Anwendungen“ auf Seite 131](#)

Sonstige Druckprobleme

Es wird zu langsam gedruckt

☐ Schließen Sie alle nicht benötigten Anwendungen.

☐ Verringern Sie die Qualitätseinstellung. Eine höhere Druckqualität beim Drucken verringert die Druckgeschwindigkeit.

Lösen von Problemen

- ☐ Aktivieren Sie die bidirektionale (oder Hochgeschwindigkeits-) Einstellung. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, bewegt sich der Druckkopf zum Drucken in beide Richtungen, wodurch sich die Druckgeschwindigkeit erhöht.
 - ☐ Windows
Wählen Sie auf der Registerkarte **Schnell** des Druckertreibers Option **Weitere Optionen** aus.
 - ☐ Mac OS
Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Ein** die Einstellung **Druck mit hoher Geschwindigkeit** aus.
- ☐ Deaktivieren Sie den Ruhemodus. Diese Funktion verringert die Druckgeschwindigkeit.
 - ☐ Bedienfeld
Wählen Sie auf der Startseite  und deaktivieren Sie **Ruhemodus**.
 - ☐ Windows
Wählen Sie auf der Registerkarte **Aus** des Druckertreibers als Einstellung für **Ruhemodus** die Option **Haupteinstellungen**.
 - ☐ Mac OS
Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Aus** die Einstellung **Ruhemodus** aus.
- ☐ Bei 2-seitigem Druck wird zunächst eine Seite bedruckt und getrocknet, und dann die andere. Da die Trocknungszeit von der Umgebung abhängt, beispielsweise von Temperatur und Feuchtigkeit, sowie von den Druckdaten, kann die Druckgeschwindigkeit in diesem Fall niedriger sein.

Geringere Druckgeschwindigkeit bei ununterbrochenem Drucken

Die Druckgeschwindigkeit wird zur Vorbeugung von Überhitzung und Beschädigungen am Druckmechanismus deutlich reduziert. Sie können jedoch weiterdrucken. Um zur normalen Druckgeschwindigkeit zurückzukehren, lassen Sie den Drucker für mindestens 30 Minuten ruhen. Die normale Druckgeschwindigkeit wird nur dann wieder erreicht, wenn der Drucker eingeschaltet ist.

Kein Abbrechen des Druckvorgangs von einem Computer unter Mac OS X v10.6.8

Wenn Sie den Druck vom Computer aus abbrechen möchten, stellen Sie Folgendes ein.

Starten Sie Web Config und wählen Sie **Port9100** als Einstellung für **Protokoll mit höchster Priorität** in **AirPrint-Einrichtung**. Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) aus. Entfernen Sie den Drucker und fügen Sie ihn anschließend wieder hinzu.

Probleme mit PostScript-Druckertreiber

Hinweis:

Die Menüelemente und der Text des Druckertreibers variieren abhängig von der Computerumgebung.

Drucker druckt nicht beim Verwenden des PostScript-Druckertreibers

- ☐ Legen Sie auf dem Bedienfeld für **Drucksprache** die Einstellung **Auto** oder **PS3** fest.
- ☐ Wenn unter Windows viele Aufträge gesendet werden, druckt der Drucker möglicherweise nicht. Wählen Sie auf der Registerkarte **Erweitert** die Option **Druckauftrag direkt an Drucker schicken**.

Zugehörige Informationen

➔ „[Druckereinstellungen](#)“ auf Seite 36

Drucker druckt beim Verwenden des PostScript-Druckertreibers nicht richtig

- ☐ Wenn die Datei in einer Anwendung erstellt wurde, mit der Sie das Datenformat ändern können, z. B. Adobe Photoshop, stellen Sie sicher, dass die Einstellungen der Anwendung mit den Einstellungen des Druckertreibers übereinstimmen.
- ☐ EPS-Dateien im binären Format werden möglicherweise nicht richtig gedruckt. Ändern Sie das Format auf ASCII, wenn in einer Anwendung EPS-Dateien erstellt werden.
- ☐ Unter Windows können mit dem Drucker keine binären Daten gedruckt werden, wenn der Drucker mit einem Computer über eine USB-Schnittstelle verbunden ist. Setzen Sie auf der Registerkarte **Geräteeinstellungen** in den Druckereigenschaften die Einstellung **Output-Protokoll** auf **ASCII** oder **TBCP**.
- ☐ Wählen Sie unter Windows auf der Registerkarte **Geräteeinstellungen** in den Druckereigenschaften die entsprechenden Ersatzschriftarten aus.

Schlechte Druckqualität beim Verwenden des PostScript-Druckertreibers

Sie können auf der Registerkarte **Papier/Qualität** im Druckertreiber keine Farbeinstellungen vornehmen. Klicken Sie auf **Erweitert** und legen Sie die Einstellung **Farbmodus** fest.

Unter dem PostScript-Druckertreiber wird zu langsam gedruckt

Legen Sie die Einstellung **Qualität** im Druckertreiber auf **Schnell** fest.

Sonstige Probleme

Leichter elektrischer Schlag beim Berühren des Druckers

Wenn viele Peripheriegeräte mit dem Computer verbunden sind, besteht die Gefahr, beim Berühren des Druckers einen leichten elektrischen Schlag zu erhalten. Installieren Sie eine Erdungsleitung zum Computer, die mit dem Drucker verbunden ist.

Laute Betriebsgeräusche

Ist der Betrieb zu laut, aktivieren Sie den **Ruhemodus**. Aktivieren dieser Funktion kann die Druckgeschwindigkeit verringern.

☐ Bedienfeld

Wählen Sie auf der Startseite  und aktivieren Sie **Ruhemodus**.

☐ Windows-Druckertreiber

Aktivieren Sie im Register **Ruhemodus** die Option **Haupteinstellungen**.

☐ Mac OS-Druckertreiber

Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Ein** die Einstellung **Ruhemodus** aus.

Kennwort vergessen

Wenden Sie sich bitte an den Epson-Kundendienst, falls Sie das Administratorkennwort vergessen haben.

Zugehörige Informationen

➔ [„Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support“ auf Seite 186](#)

Anwendung wird durch Firewall blockiert (nur für Windows)

Fügen Sie die Anwendung der Liste der zulässigen Programme der Windows Firewall hinzu. Diese befindet sich in den Sicherheitseinstellungen in der **Systemsteuerung**.

Anhang

Technische Daten

Druckerspezifikationen

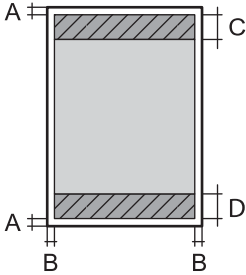
Anordnung der Druckkopfdüsen		Düsen für schwarze Tinte: 800 Düsen für Farbtinte: 800 pro Farbe
Papiergewicht*	Normalpapier	64 bis 90 g/m ² (17 bis 24 lb)
	Dickeres Papier	91 bis 256 g/m ² (25 bis 68 lb)
	Umschläge	Umschlag #10, DL, C6: 75 bis 90 g/m ² (20 bis 24 lb) Umschlag C4: 80 bis 100 g/m ² (21 bis 26 lb)

* Selbst wenn die Papierdicke innerhalb dieses Bereichs liegt, kann das Papier möglicherweise nicht in den Drucker eingezogen werden oder das Druckergebnis kann beeinträchtigt werden, abhängig von den Papiereigenschaften und der Qualität.

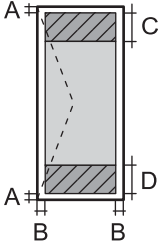
Druckbereich

Die Druckqualität nimmt aufgrund des Druckermechanismus in den schattierten Bereichen ab.

Einzelne Blätter

	A	3.0 mm (0.12 Zoll)
	B	3.0 mm (0.12 Zoll)
	C	47.0 mm (1.85 Zoll)
	D	45.0 mm (1.77 Zoll)

Umschläge

	A	3.0 mm (0.12 Zoll)
	B	Außer bei C4: 5.0 mm (0.20 Zoll) C4: 9.5 mm (0.37 Zoll)
	C	18.0 mm (0.71 Zoll)
	D	47.0 mm (1.85 Zoll)

Technische Daten der Schnittstelle

Für Computer	Hi-Speed-USB
--------------	--------------

Netzwerkfunktionsliste

Netzwerkfunktionen und IPv4/IPv6

Funktionen			Unterstützt	Anmerkungen
Netzwerkdruck	EpsonNet Print (Windows)	IPv4	✓	-
	Standard TCP/IP (Windows)	IPv4, IPv6	✓	-
	WSD-Druck (Windows)	IPv4, IPv6	✓	Windows Vista oder höher
	Bonjour-Druck (Mac OS)	IPv4, IPv6	✓	-
	IPP-Druck (Windows, Mac OS)	IPv4, IPv6	✓	-
	UPnP-Druck	IPv4	-	Informations-Appliance
	PictBridge Drucken (Wi-Fi)	IPv4	-	Digitalkamera
	Epson Connect (E-Mail-Druck, Remote-Druck)	IPv4	✓	-
	AirPrint (iOS, Mac OS)	IPv4, IPv6	✓	iOS 5 oder höher, Mac OS X v10.7 oder höher
	Google Cloud Print	IPv4, IPv6	✓	-
Netzwerk-Scan	Epson Scan 2	IPv4, IPv6	-	-
	Event Manager	IPv4	-	-
	Epson Connect (In Cloud scannen)	IPv4	-	-
	AirPrint (Scannen)	IPv4, IPv6	-	-
	ADF (Beidseitiges Scannen)		-	-
Faxen	Senden von Faxen	IPv4	-	-
	Empfangen von Faxen	IPv4	-	-
	AirPrint (Faxout)	IPv4, IPv6	-	-

Wi-Fi-Spezifikationen

Standards	IEEE 802.11b/g/n ^{*1}
-----------	--------------------------------

Anhang

Frequenzbereich	2,4 GHz
Maximal übertragene Radiofrequenzleistung	20 dBm (EIRP)
Koordinationsmodi	Infrastruktur, Wi-Fi Direct (Einfacher AP) ^{*2*3}
Wi-Fi-Sicherheit ^{*4}	WEP (64/128bit), WPA2-PSK (AES) ^{*5}

*1 IEEE 802.11n ist nur für den HT20 verfügbar.

*2 Bei IEEE 802.11b nicht unterstützt.

*3 Der Modus „Einfacher AP“ ist mit einer Wi-Fi-Verbindung (Infrastruktur) oder einer Ethernet-Verbindung kompatibel.

*4 Wi-Fi Direct unterstützt nur WPA2-PSK (AES).

*5 Entspricht WPA2-Standards mit Unterstützung von WPA/WPA2 Personal.

Ethernet-Spezifikationen

Standards	IEEE 802.3i (10BASE-T) ^{*1} IEEE 802.3u (100BASE-TX) IEEE 802.3ab (1000BASE-T) ^{*1} IEEE 802.3az (Energy Efficient Ethernet) ^{*2}
Übermittlungsmodus	Auto, 10 Mbit/s Full-Duplex, 10 Mbit/s Half-Duplex, 100 Mbit/s Full-Duplex, 100 Mbit/s Half-Duplex
Verbindung	RJ-45

*1 Verwenden Sie ein Cat 5e- oder hochwertigeres STP (abgeschirmtes und verdrehtes)-Kabel, um das Risiko von Funkstörungen zu vermeiden.

*2 Das angeschlossene Gerät mit den IEEE 802.3az-Standards entsprechen.

Sicherheitsprotokoll

IEEE802.1X*	
IPsec/IP Filter	
SSL/TLS	HTTPS Server/Client
	IPPS
SMTPS (STARTTLS, SSL/TLS)	
SNMPv3	

* Verwenden Sie für die Verbindung ein Gerät, das IEEE802.1X unterstützt.

Kompatibilität mit PostScript Level 3

Das von diesem Drucker verwendete PostScript ist kompatibel mit PostScript Level 3.

Unterstützte Dienste Dritter

AirPrint	Drucken	iOS 5 oder höher/Mac OS X v10.7.x oder höher
Google Cloud Print		

Abmessungen

Abmessungen*1	Speicher ☐ Breite: 425 mm (16.7 Zoll) ☐ Tiefe: 535 mm (21.1 Zoll) ☐ Höhe: 513 mm (20.2 Zoll) Drucken ☐ Breite: 425 mm (16.7 Zoll) ☐ Tiefe: 578 mm (22.8 Zoll) ☐ Höhe: 605 mm (23.8 Zoll)
Gewicht*1, *2	Ca. 22.1 kg (48.7 lb)

*1 Mit installiertem Ausgabefach und Papierkassette 2.

*2 Ohne Tinten-Versorgungs-Einheiten und Netzstecker.

Mit Optionen

Abmessungen von Druckern mit 1 optionaler Papierkassette wie folgt:

Abmessungen	Speicher ☐ Breite: 425 mm (16.7 Zoll) ☐ Tiefe: 535 mm (21.1 Zoll) ☐ Höhe: 613 mm (24.1 Zoll) Drucken ☐ Breite: 425 mm (16.7 Zoll) ☐ Tiefe: 578 mm (22.8 Zoll) ☐ Höhe: 705 mm (27.8 Zoll)
Gewicht	Ca. 26.6 kg (58.6 lb)

Anhang

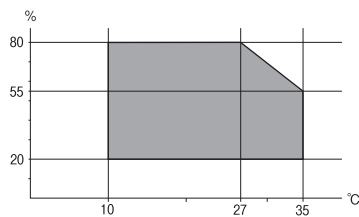
Elektrische Daten

Modell	Modell 100–240 V	Modell 220–240 V
Frequenzbereich	50 bis 60 Hz	50 bis 60 Hz
Nennstrom	0.7 bis 0.4 A	0.4 A
Leistungsaufnahme (mit USB-Anschluss)	Drucken: Ca. 24 W (ISO/IEC24712) Bereit-Modus: Ca. 8 W Schlafmodus: Ca. 1.2 W Abschalten: Ca. 0.2 W	Drucken: Ca. 24 W (ISO/IEC24712) Bereit-Modus: Ca. 8 W Schlafmodus: Ca. 1.2 W Abschalten: Ca. 0.2 W

Hinweis:

- ❑ Informationen zur Spannung finden Sie auf dem Etikett am Drucker.
- ❑ Falls Sie den Drucker in Europa verwenden, finden Sie auf der folgenden Website Informationen zum Stromverbrauch.
<http://www.epson.eu/energy-consumption>

Umgebungsbedingungen

Betrieb	Verwenden Sie den Drucker innerhalb des im folgenden Diagramm gezeigten Bereichs.  Temperatur: 10 bis 35°C (50 bis 95°F) Feuchtigkeit: 20 bis 80% RH (ohne Kondensierung)
Speicher	Temperatur: -20 bis 40°C (-4 bis 104°F)* Feuchtigkeit: 5 bis 85% RH (ohne Kondensierung)

* Kann einen Monat bei 40°C (104°F) gelagert werden.

Umgebungsbedingungen für Tinten-Versorgungs-Einheiten

Aufbewahrungstemperatur	-30 bis 40 °C (-22 bis 104 °F)*
Gefriertemperatur	-13 °C (8.6 °F) Bei einer Temperatur von 25 °C (77 °F) dauert es etwa 5 Stunden, bis die Tinte aufgetaut und wieder verwendbar ist.

* Kann einen Monat bei 40 °C (104 °F) gelagert werden.

Installationsstandort und Raum

Um einen sicheren Gebrauch zu gewährleisten, platzieren Sie den Drucker an einem Ort, der die folgenden Bedingungen erfüllt.

- ☐ Eine flache, stabile Oberfläche, die das Gewicht des Druckers stützen kann
- ☐ Ein gut belüfteter Standort
- ☐ Standorte, bei denen die Ventilationsschlitze und Öffnungen am Drucker nicht blockiert oder zugedeckt werden
- ☐ Standorte, an denen eine eigene Steckdose verfügbar ist
- ☐ Standorte, an denen sich Papier leicht einlegen und entfernen lässt
- ☐ Standorte, welche die unter „Umgebungsbedingungen“ im Handbuch angegebenen Bedingungen erfüllen

**Wichtig:**

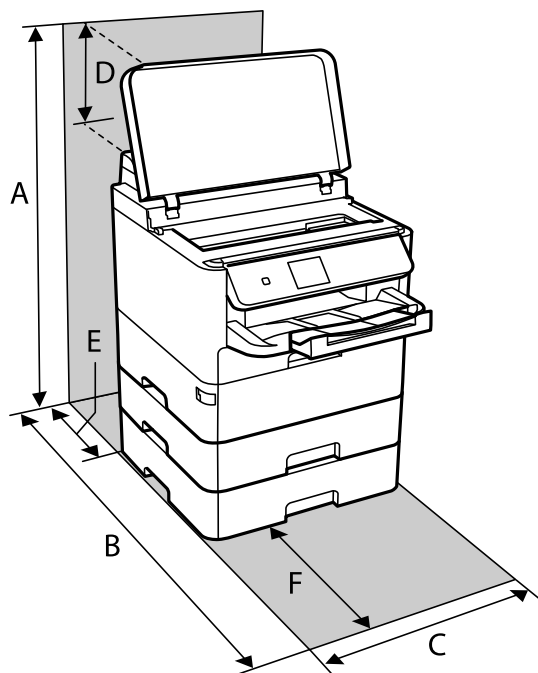
Platzieren Sie den Drucker nicht an folgenden Orten, andernfalls kann es zu Defekten kommen.

- ☐ *Orte mit direktem Sonnenlicht*
- ☐ *Orte mit starken Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsschwankungen*
- ☐ *Orte mit Brandgefahr*
- ☐ *Orte mit entzündlichen Substanzen*
- ☐ *Orte, an denen der Drucker Stößen oder Vibrationen ausgesetzt ist*
- ☐ *In der Nähe eines Fernsehers oder Radios*
- ☐ *In der Nähe von übermäßigem Staub oder Schmutz*
- ☐ *In der Nähe von Wasser*
- ☐ *In der Nähe von Klimatisierungs- oder Beheizungsgeräten*
- ☐ *In der Nähe eines Luftbefeuchters*

Verwenden Sie eine handelsübliche Antistatikmatte, um die Bildung von statischer Elektrizität an dafür anfälligen Orten zu unterbinden.

Anhang

Halten Sie genügend Platz bereit, um den Drucker korrekt zu installieren und zu bedienen.



A	806 mm
B	848 mm
C	425 mm
D	194 mm
E	79 mm
F	370 mm

Systemvoraussetzungen

- ☐ Windows 10 (32-Bit, 64-Bit)/Windows 8.1 (32-Bit, 64-Bit)/Windows 8 (32-Bit, 64-Bit)/Windows 7 (32-Bit, 64-Bit)/Windows Vista (32-Bit, 64-Bit)/Windows XP SP3 oder höher (32-Bit)/Windows XP Professional x64 Edition SP2 oder höher/Windows Server 2016/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012/Windows Server 2008 R2/Windows Server 2008/Windows Server 2003 R2/Windows Server 2003 SP2 oder höher
- ☐ macOS High Sierra/macOS Sierra/OS X El Capitan/OS X Yosemite/OS X Mavericks/OS X Mountain Lion/Mac OS X v10.7.x/Mac OS X v10.6.8

Hinweis:

- ☐ Mac OS unterstützen möglicherweise einige Anwendungen und Funktionen nicht.
- ☐ Das UNIX-Dateisystem (UFS) für Mac OS wird nicht unterstützt.

Schriftartinformationen

Für PostScript verfügbare Schriftarten

Schriftartbezeichnung	Familie	HP Equivalent
Nimbus Mono	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Courier
Letter Gothic	Medium, Bold, Italic	Letter Gothic
Nimbus Mono PS	Regular, Bold, Oblique, Bold Oblique	CourierPS
Nimbus Roman No4	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	CG Times
URW Classico	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	CG Omega
URW Coronet	-	Coronet
URW Clarendon Condensed	-	Clarendon Condensed
URW Classic Sans	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Univers
URW Classic Sans Condensed	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Univers Condensed
Antique Olive	Medium, Bold, Italic	Antique Olive
Garamond	Antiqua, Halbfett, Kursiv, Kursiv Halbfett	Garamond
Mauritius	-	Marigold
Algiers	Medium, Extra Bold	Albertus
NimbusSansNo2	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Arial
Nimbus Roman No9	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Times New Roman
Nimbus Sans	Medium, Bold, Oblique, Bold Oblique	Helvetica
Nimbus Sans Narrow	Medium, Bold, Oblique, Bold Oblique	Helvetica Narrow
Palladio	Roman, Bold, Italic, Bold Italic	Palatino
URW Gothic	Book, Demi, Book Oblique, Demi Oblique	ITC Avant Garde
URW Bookman	Light, Demi, Light Italic, Demi Italic	ITC Bookman
URW Century Schoolbook	Roman, Bold, Italic, Bold Italic	New Century Schoolbook
Nimbus Roman	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Times
URW Chancery Medium Italic	-	ITC Zapf Chancery Italic
Symbol	-	Symbol
URW Dingbats	-	Wingdings
Dingbats	-	ITC Zapf Dingbats
Standard Symbol	-	SymbolPS

Für PCL (URW) verfügbare Schriftarten

Skalierbare Schriftart

Schriftartbezeichnung	Familie	HP Equivalent	Symbolsatz für PCL5
Nimbus Mono	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Courier	1
Letter Gothic	Medium, Bold, Italic	Letter Gothic	1
Nimbus Mono PS	Regular, Bold, Oblique, Bold Oblique	CourierPS	3
Nimbus Roman No4	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	CG Times	2
URW Classico	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	CG Omega	3
URW Coronet	-	Coronet	3
URW Clarendon Condensed	-	Clarendon Condensed	3
URW Classic Sans	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Univers	2
URW Classic Sans Condensed	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Univers Condensed	3
Antique Olive	Medium, Bold, Italic	Antique Olive	3
Garamond	Antiqua, Halbfett, Kursiv, Kursiv Halbfett	Garamond	3
Mauritius	-	Marigold	3
Algiers	Medium, Extra Bold	Albertus	3
NimbusSansNo2	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Arial	3
Nimbus Roman No9	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Times New	3
Nimbus Sans	Medium, Bold, Oblique, Bold Oblique	Helvetica	3
Nimbus Sans Narrow	Medium, Bold, Oblique, Bold Oblique	Helvetica Narrow	3
Palladio	Roman, Bold, Italic, Bold Italic	Palatino	3
URW Gothic	Book, Demi, Book Oblique, Demi Oblique	ITC Avant Garde Gothic	3
URW Bookman	Light, Demi, Light Italic, Demi Italic	ITC Bookman	3
URW Century Schoolbook	Roman, Bold, Italic, Bold Italic	New Century Schoolbook	3
Nimbus Roman	Medium, Bold, Italic, Bold Italic	Times	3
URW Chancery Medium Italic	-	ITC Zapf Chancery Medium Italic	3
Symbol	-	Symbol	4
URW Dingbats	-	Wingdings	5
Dingbats	-	ITC Zapf Dingbats	6
Standard Symbol	-	SymbolPS	4

Anhang

Schriftartbezeichnung	Familie	HP Equivalent	Symbolsatz für PCL5
URW David	Medium, Bold	HP David	7
URW Narkis	Medium, Bold	HP Narkis	7
URW Miryam	Medium, Bold, Italic	HP Miryam	7
URW Koufi	Medium, Bold	Koufi	8
URW Naskh	Medium, Bold	Naskh	8
URW Ryadh	Medium, Bold	Ryadh	8

Bitmap-Schriftart

Schriftartbezeichnung	Symbolsatz
Line Printer	9

OCR/Strichcode Bitmap-Schriftart (nur für PCL5)

Schriftartbezeichnung	Familie	Symbolsatz
OCR A	-	10
OCR B	-	11
Code39	9.37cpi, 4.68cpi	12
EAN/UPC	Medium, Bold	13

Hinweis:

Je nach Druckdichte und Papierfarbe bzw. -qualität sind die Schriftarten OCR A, OCR B, Code39 und EAN/UPC möglicherweise nicht gut lesbar. Drucken Sie ein Testexemplar aus und stellen Sie sicher, dass die Schriftarten gut lesbar sind, bevor Sie größere Mengen ausdrucken.

Symbolsatzliste

Ihr Drucker verfügt über mehrere Symbolsätze. Viele dieser Symbolsätze unterscheiden sich nur in einzelnen Buchstaben, die spezifisch für bestimmte Sprachen sind.

Bei der Auswahl der Schriftart sollten Sie auch auf einen passenden Symbolsatz achten.

Hinweis:

Da die meisten Anwendungen Schriftarten und Symbolsätze automatisch verarbeiten, sind wahrscheinlich keine Einstellungen am Drucker erforderlich. Wenn Sie jedoch eigene Programme zur Druckersteuerung schreiben oder ältere Anwendungen verwenden, die keine Schriftarten steuern können, finden Sie in den folgenden Abschnitten weitere Informationen zu den Symbolsätzen.

Symbolsatzliste für PCL 5

Symbolsatzname	Attribut	Schriftartklassifizierung												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Norweg1	0D	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Roman Extension	0E	-	-	-	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
Italian	0I	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ECM94-1	0N	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
Swedis2	0S	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANSI ASCII	0U	✓	✓	✓	-	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-
UK	1E	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
French2	1F	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
German	1G	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Legal	1U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
8859-2 ISO	2N	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
Spanish	2S	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ISO 8859/4 Latin 4	4N	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Roman-9	4U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PsMath	5M	✓	✓	✓	-	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-
8859-9 ISO	5N	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
WiTurkish	5T	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MsPublishin	6J	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VeMath	6M	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8859-10ISO	6N	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
DeskTop	7J	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Math-8	8M	✓	✓	✓	-	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-
Roman-8	8U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
WiE.Europe	9E	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pc1004	9J	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8859-15ISO	9N	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
PcTk437	9T	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Windows	9U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anhang

Symbolsatzname	Attribut	Schriftartklassifizierung												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
PstText	10J	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IBM-US	10U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
IBM-DN	11U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
McText	12J	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PcMultiling	12U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
VeInternati	13J	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PcEur858	13U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VeUS	14J	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PiFont	15U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PcE.Europe	17U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unicode 3.0	18N	✓	✓	✓	-	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-
WiBALT	19L	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WiAnsi	19U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PcBlt775	26U	✓	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pc866Cyr	3R	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Greek8	8G	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WinGrk	9G	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WinCyr	9R	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pc851Grk	10G	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ISOCyr	10N	✓	✓	-	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-
Pc8Grk	12G	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ISOGrk	12N	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pc866Ukr	14R	✓	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hebrew7	0H	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-	-
8859-8 ISO	7H	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-	-
Hebrew8	8H	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-	-
Pc862Heb	15H	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-	-
PC-862, Hebrew	15Q	✓	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-	-
Arabic8	8V	-	-	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-
HPWARA	9V	-	-	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-

Anhang

Symbolsatzname	Attribut	Schriftartklassifizierung												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Pc864Ara	10V	-	-	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-
Symbol	19M	-	-	-	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wingdings	579L	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-	-	-	-
ZapfDingbats	14L	-	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-	-	-
OCR A	00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	✓	-	-	-
OCR B	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	✓	-	-
OCR B Extension	3Q	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	✓	-	-
Code3-9	0Y	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	✓	-
EAN/UPC	8Y	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	✓

Installieren optionaler Einheiten

Code für optionale Papierkassetten

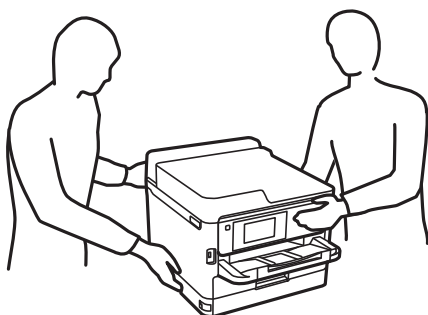
Im Folgenden wird der Code für die optionale Papierkassette aufgeführt:

Optional Cassette Unit (C12C932871)

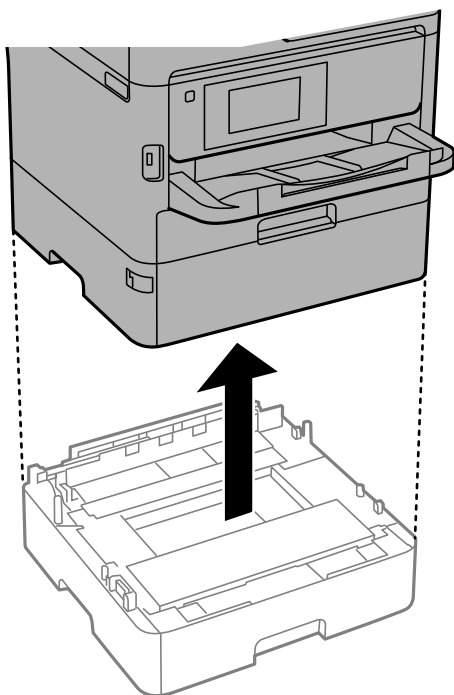
Installieren der optionalen Papierkassetteneinheit

Achtung:

- ❑ Stellen Sie sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist, ziehen Sie vor der Montage den Netzstecker und sonstige Kabel. Andernfalls wird möglicherweise der Netzstecker beschädigt und es kann zu elektrischen Schlägen oder Bränden kommen.
- ❑ Zum Anheben des Druckers sollten die beteiligten Personen die in der folgenden Abbildung gezeigte Haltung einnehmen. Deinstallieren Sie Papierkassette 2, falls sie installiert ist. Wenn Sie den Drucker an anderen Stellen anheben, kann Ihnen der Drucker möglicherweise aus den Händen rutschen oder Sie können sich beim Abstellen des Geräts die Finger einklemmen.



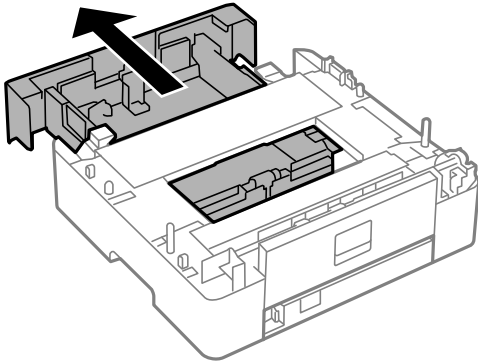
1. Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  aus und ziehen Sie dann den Netzstecker ab.
2. Trennen Sie alle verbundenen Kabel.
3. Deinstallieren Sie Papierkassette 2, falls sie installiert ist.



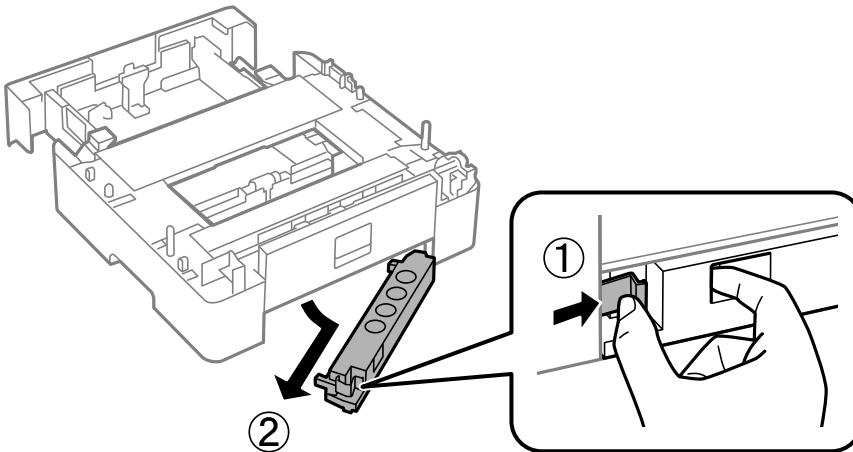
4. Nehmen Sie die optionale Papierkassette aus dem Karton und entfernen Sie möglicherweise vorhandenes Schutzmaterial.

Anhang

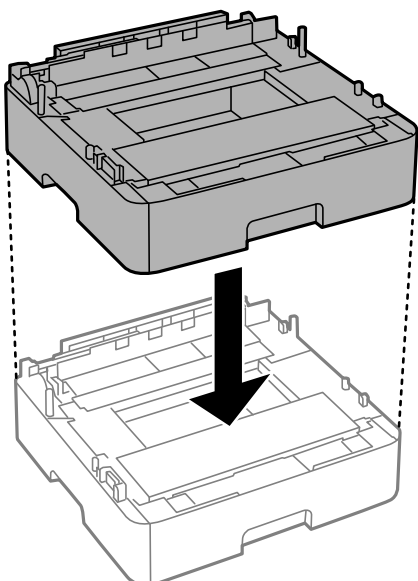
5. Stellen Sie die optionale Papierkassette an der Stelle auf, an der sich der Drucker befinden soll.
6. Ziehen Sie die Papierkassette leicht aus Papierkassette 2 heraus.



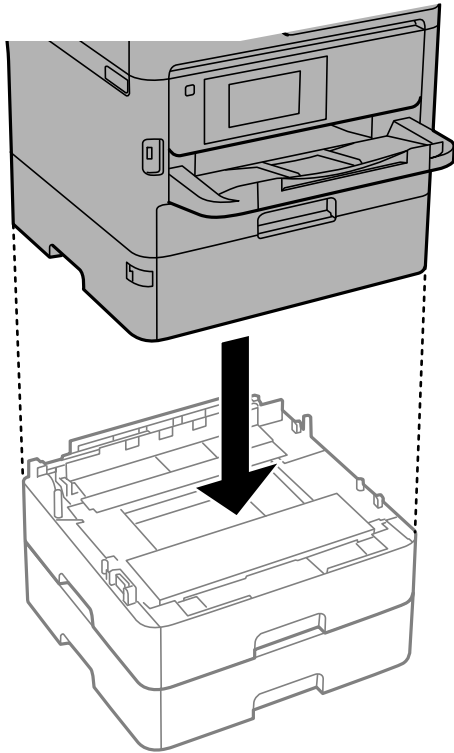
7. Entfernen Sie das Teil auf der Rückseite von Papierkassette 2.



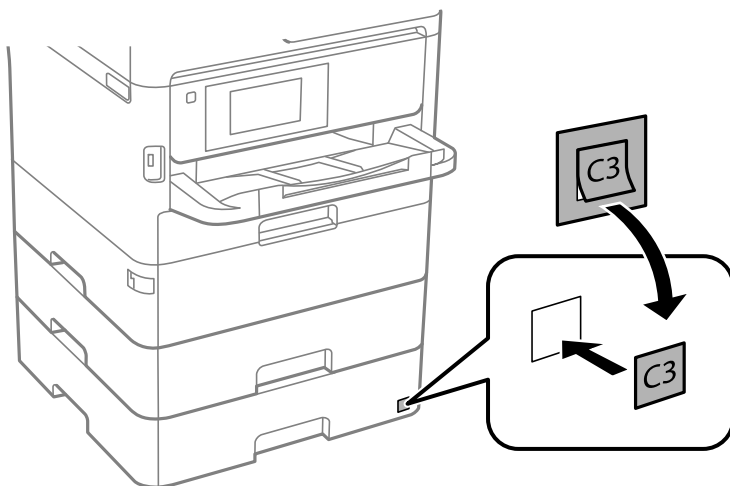
8. Setzen Sie die Papierkassette vollständig in Papierkassette 2 ein.
9. Senken Sie Papierkassette 2 auf die optionale Papierkassetteneinheit herab.



10. Senken Sie den Drucker auf Papierkassette 2.



11. Bringen Sie den Aufkleber mit der Kassettennummer an.



12. Schließen Sie den Netzstecker und alle anderen Kabel wieder an und verbinden Sie den Drucker mit dem Stromnetz.
13. Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  ein.
14. Ziehen Sie die optionale Papierkassette heraus und setzen Sie sie wieder ein, um zu prüfen, dass die optionale Papierkassette auf dem Bildschirm **Papiereinstellung** angezeigt wird.

Hinweis:

Wenn Sie die optionale Papierkassette demontieren möchten, schalten Sie den Drucker aus, ziehen Sie den Netzstecker und alle weiteren Kabel und führen Sie die Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Fahren Sie mit den Druckertreibereinstellungen fort.

Konfigurieren der optionalen Papierkassette im Druckertreiber

Um die optionale Papierkassette verwenden zu können, muss der Druckertreiber über die notwendigen Informationen verfügen.

Konfigurieren der optionalen Papierkassette im Druckertreiber — Windows

Hinweis:

Melden Sie sich am Computer als Administrator an.

1. Öffnen Sie die Druckerliste auf dem Computer.
 - ☐ Windows 10/Windows Server 2016
Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Windows-System > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus.
 - ☐ Windows 8.1/Windows 8/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012
Wählen Sie **Desktop > Einstellungen > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** in **Hardware und Sound**.
 - ☐ Windows 7/Windows Server 2008 R2
Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche, wählen Sie **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus.
 - ☐ Windows Vista/Windows Server 2008
Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Drucker** (in **Hardware und Sound**).
 - ☐ Windows XP/Windows Server 2003 R2/Windows Server 2003
Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Drucker und andere Hardware > Drucker und Fax** aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker oder drücken und halten Sie ihn und wählen Sie **Druckereigenschaften** oder **Eigenschaft**. Klicken Sie anschließend auf die Registerkarte **Optionale Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Von Drucker abrufen** und klicken Sie dann auf **Holen**.
Optionale Papierzufuhr wird in **Aktuelle Druckerinformationen** angezeigt.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Konfigurieren der optionalen Papierkassette im Druckertreiber — Mac OS

1. Wählen Sie im Menü  die Optionen **Systemeinstellungen > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und anschließend den Drucker. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Optionen** (oder **Treiber**).
2. Legen Sie **Untere Kassette** gemäß der Anzahl der Papierkassetten fest.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Gesetzlich vorgeschriebene Informationen

Normen und Zertifizierungen

Standards und Zulassungen für US-Modell

Sicherheit	UL60950-1 CAN/CSA-C22.2 No.60950-1
EMV	FCC Part 15 Subpart B Class B CAN/CSA-CEI/IEC CISPR 22 Class B

Dieses Gerät enthält das folgende Wireless-Modul.

Hersteller: Seiko Epson Corporation

Typ: J26H006

Dieses Produkt entspricht Teil 15 der FCC-Regeln und RSS-210 der IC-Regeln. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Nichtbeachtung der Schutzvorschriften, die durch eine nicht empfohlene Änderung des Produkts entsteht. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) dieses Gerät darf keine Störung verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu einem unbeabsichtigten Betrieb des Gerätes führen können.

Um eine Funkstörung der lizenzierten Dienste zu verhindern, ist das Gerät für einen Betrieb in Innenräumen und von den Fenstern entfernt vorgesehen, um eine maximale Abschirmung zu gewährleisten. Geräte (oder ihre Übertragungsantenne), die im Freien installiert werden, benötigen eine Lizenz.

Dieses Gerät stimmt mit den FCC-Grenzwerten für Bestrahlung überein, die für eine unkontrollierte Umgebung ausgelegt sind und erfüllt die FCC-Richtlinien für die HF-Belastung durch Funkfrequenzen in Anhang C von OET65 und RSS-102 der Bestrahlungsaufgaben für IC-Radiofrequenzen. Dieses Gerät sollte mit einem Mindestabstand von 7,9 Zoll (20 cm) zu Ihrem Körper installiert und bedient werden (hierzu gehören nicht: Hände, Handgelenke, Füße und Fußgelenke).

Standards und Zulassungen für europäisches Modell

Für Benutzer in Europa

Hiermit erklärt die Seiko Epson Corporation, dass das folgende Hochfrequenzgerätemodell der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie auf der folgenden Webseite.

<http://www.epson.eu/conformity>

B653A

Zur Verwendung ausschließlich in den Ländern Irland, Großbritannien, Österreich, Deutschland, Liechtenstein, Schweiz, Frankreich, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Italien, Portugal, Spanien, Dänemark, Finnland, Norwegen, Schweden, Island, Kroatien, Zypern, Griechenland, Slowenien, Malta, Bulgarien, Tschechien, Estland, Ungarn, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien und Slowakei.

Epson übernimmt keine Verantwortung für die Nichtbeachtung der Schutzvorschriften, die durch eine nicht empfohlene Änderung der Produkte entsteht.



Standards und Zulassungen für australische Modelle

EMV	AS/NZS CISPR32 Class B
-----	------------------------

Epson erklärt hiermit, dass die folgende Gerätemodelle den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen von AS/NZS4268 entsprechen:

B653A

Epson übernimmt keine Verantwortung für die Nichtbeachtung der Schutzvorschriften, die durch eine nicht empfohlene Änderung der Produkte entsteht.

Blauer Engel (Deutschland)

Auf der folgenden Website können Sie überprüfen, ob dieser Drucker den Standard „Blauer Engel“ unterstützt.

<http://www.epson.de/blauerengel>

Einschränkungen beim Kopieren

Beachten Sie die folgenden Einschränkungen, um den Drucker in einer verantwortlichen und gesetzlichen Weise zu verwenden.

Das Kopieren der folgenden Objekte ist gesetzlich verboten:

- ☐ Banknoten, Münzen, staatliche handelbare Wertpapiere, staatliche Schuldverschreibungen und Kommunalanleihen
- ☐ Unbenutzte Briefmarken, frankierte Postkarten und andere offizielle Postsachen mit gültiger Freimachung
- ☐ Staatliche Steuerzeichen und nach einem gesetzlichen Verfahren ausgegebene Wertpapiere

Beim Kopieren der folgenden Dokumente ist Vorsicht angebracht:

- ☐ Private handelbare Wertpapiere (Börsenzertifikate, übertragbare Schuldverschreibungen, Schecks usw.), Monatskarten, Konzessionen usw.
- ☐ Pässe, Führerscheine, Kfz-Prüfsiegel, Straßenbenutzungsausweise, Nahrungsmittelkarten, Fahrkarten usw.

Hinweis:

Das Kopieren dieser Dokumente kann auch gesetzlich verboten sein.

Verantwortlicher Umgang mit urheberrechtlich geschütztem Material:

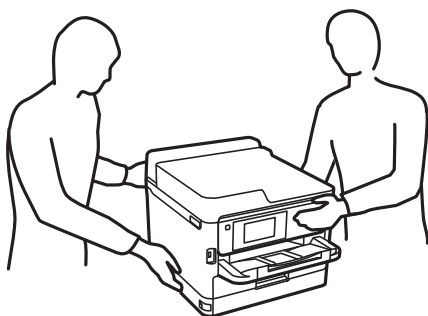
Ein Missbrauch des Druckers liegt vor, wenn urheberrechtlich geschütztes Material widerrechtlich kopiert wird. Außer wenn Sie auf Empfehlung eines versierten Anwalts handeln, sollten Sie die Genehmigung des Inhabers der Urheberrechte einholen, bevor Sie veröffentlichtes Material kopieren.

Transportieren und Lagern des Druckers

Wenn Sie den Drucker lagern oder zur Umstellung oder Reparatur transportieren müssen, befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Drucker einzupacken.

**Achtung:**

- ☐ Wenn Sie den Drucker anheben, stellen Sie sicher, dass Sie gut und sicher stehen. Es besteht Verletzungsgefahr, wenn Sie den Drucker anheben und keinen guten Stand haben.
- ☐ Aufgrund des hohen Gewichts des Druckers muss dieser beim Auspacken und beim Transports stets von zwei Personen angehoben werden.
- ☐ Zum Anheben des Druckers sollten die beteiligten Personen die in der folgenden Abbildung gezeigte Haltung einnehmen. Deinstallieren Sie Papierkassette 2, falls sie installiert ist. Wenn Sie den Drucker an anderen Stellen anheben, kann Ihnen der Drucker möglicherweise aus den Händen rutschen oder Sie können sich beim Abstellen des Geräts die Finger einklemmen.



- ☐ Der Drucker darf beim Transportieren nicht mehr als 10° gekippt werden. Andernfalls besteht Bodensturzgefahr.

**Wichtig:**

- ☐ Beim Lagern oder Transportieren darf der Drucker nicht gekippt, vertikal aufgestellt oder auf den Kopf gestellt werden. Anderenfalls kann Tinte austreten.
- ☐ Belassen Sie die Tinten-Versorgungs-Einheiten installiert. Durch das Entfernen der Tinten-Versorgungs-Einheiten kann der Druckkopf austrocknen, sodass der Drucker möglicherweise nicht mehr einwandfrei drucken kann.

1. Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  aus.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsanzeige erlischt, und ziehen Sie dann das Netzkabel ab.

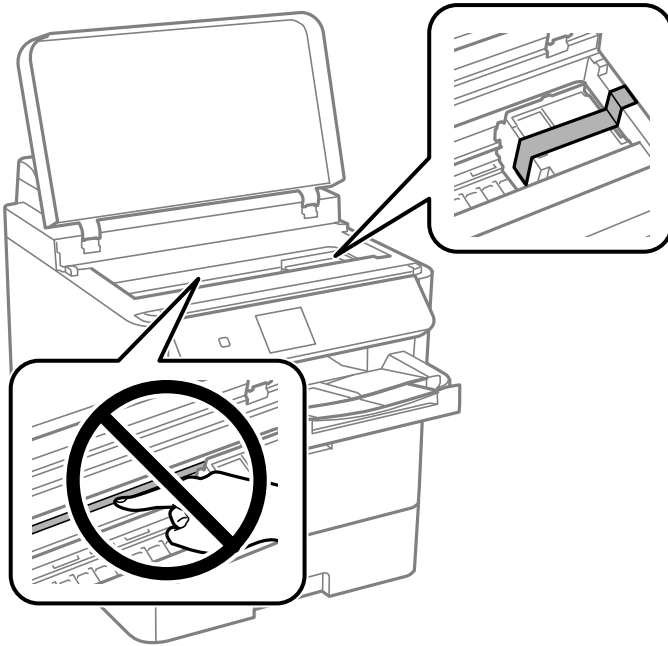
**Wichtig:**

Ziehen Sie den Netzstecker, wenn die Betriebsanzeige aus ist. Andernfalls kehrt der Druckkopf nicht in seine Ausgangsposition zurück. Dadurch könnte die Tinte austrocknen und es nicht mehr möglich sein, zu drucken.

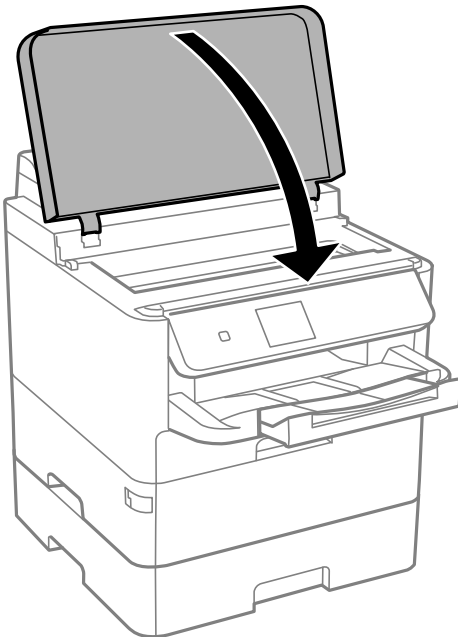
3. Ziehen Sie alle Kabel wie das Netzkabel und das USB-Kabel ab.
4. Wenn der Drucker externe Speichergeräte unterstützt, stellen Sie sicher, dass diese nicht angeschlossen sind.
5. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem Drucker.

Anhang

6. Öffnen Sie die Druckerabdeckung. Sichern Sie den Druckkopf mit Klebeband am Gehäuse.

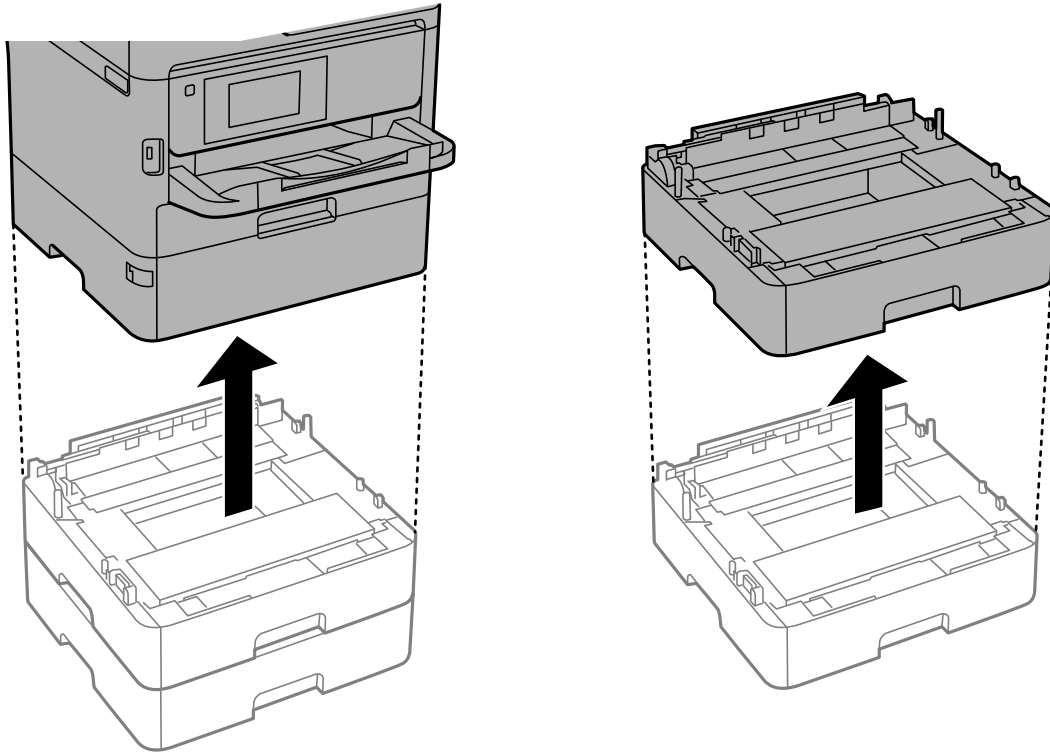


7. Schließen Sie die Druckerabdeckung.

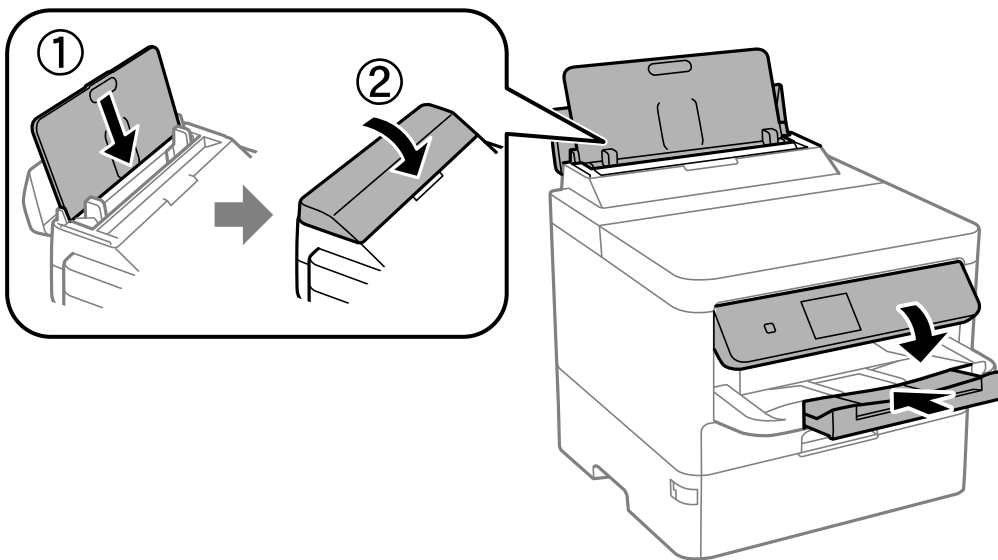


Anhang

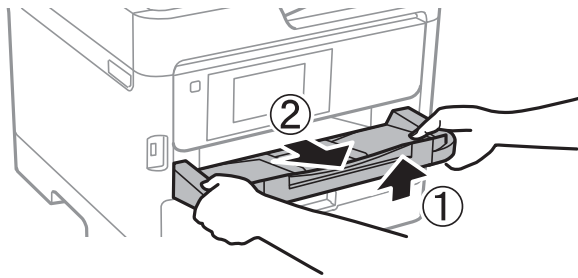
8. Entfernen Sie die Papierkassette 2, falls sie installiert ist.



9. Bereiten Sie den Drucker wie nachfolgen gezeigt zum Einpacken vor.



10. Nehmen Sie das Ausgabefach aus dem Drucker heraus.



11. Packen Sie den Drucker unter Verwendung von Schutzmaterial in seinen Karton.

Wenn Sie den Drucker wieder in Betrieb nehmen, achten Sie darauf, das den Druckkopf sichernde Klebeband vorher zu entfernen. Falls die Druckqualität beim nächsten Druck abgenommen hat, reinigen Sie den Druckkopf und richten Sie ihn aus.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Bezeichnungen und Funktionen der Teile“ auf Seite 14
- ➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 124
- ➔ „Anpassen der Druckqualität“ auf Seite 150

Copyright

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die schriftliche Erlaubnis von Seiko Epson Corporation auf irgendeine Weise, ob elektronisch, mechanisch, als Fotokopie, Aufzeichnung oder anderweitig reproduziert, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder übertragen werden. Das Unternehmen übernimmt keine patentrechtliche Haftung bezüglich der hierin enthaltenen Informationen. Ebenfalls wird keine Haftung übernommen für Schäden, die sich aus der Verwendung der hierin enthaltenen Informationen ergeben. Die hierin enthaltenen Informationen sind nur zur Verwendung mit diesem Epson-Produkt beabsichtigt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung dieser Informationen im Zusammenhang mit anderen Produkten.

Weder Seiko Epson Corporation noch seine Partner haften gegenüber dem Käufer dieses Produkts oder gegenüber Dritten für Schäden, Verluste, Kosten oder Aufwendungen, die dem Käufer oder Dritten als Folge von Unfällen, falschem oder missbräuchlichem Gebrauch dieses Produkts, durch unautorisierte Modifikationen, Reparaturen oder Abänderungen dieses Produkts oder (ausgenommen USA) durch Nichtbefolgung der Bedienungs- und Wartungsanweisungen von Seiko Epson Corporation entstehen.

Seiko Epson Corporation und seine Partner haften für keine Schäden oder Probleme, die durch die Verwendung anderer Optionsprodukte oder Verbrauchsmaterialien entstehen, die nicht als Original Epson-Produkte oder von Seiko Epson Corporation genehmigte Epson-Produkte gekennzeichnet sind.

Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden infolge elektromagnetischer Störungen, welche durch andere Schnittstellenkabel entstehen, die nicht als von Seiko Epson Corporation genehmigte Epson-Produkte gekennzeichnet sind.

© 2018 Seiko Epson Corporation

Der Inhalt dieses Handbuchs und die technischen Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.

Markennachweis

- ❑ EPSON® ist eine eingetragene Marke und EPSON EXCEED YOUR VISION oder EXCEED YOUR VISION ist eine Marke der Seiko Epson Corporation.
- ❑ QR Code is a registered trademark of DENSO WAVE INCORPORATED in Japan and other countries.
- ❑ Microsoft®, Windows®, Windows Server®, and Windows Vista® are registered trademarks of Microsoft Corporation.
- ❑ Apple, Macintosh, macOS, OS X, Bonjour, ColorSync, Safari, AirPrint, the AirPrint Logo, iPad, iPhone, iPod touch, and iTunes are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries.
- ❑ Google Cloud Print, Chrome, Chrome OS, Google Play and Android are trademarks of Google Inc.
- ❑ Adobe, the Adobe logo, Acrobat, Photoshop, PostScript®3™, and Reader are either registered trademarks or trademarks of Adobe Systems Incorporated in the United States and/or other countries.
- ❑ Albertus, Arial, Coronet, Gill Sans, Joanna and Times New Roman are trademarks of The Monotype Corporation registered in the United States Patent and Trademark Office and may be registered in certain jurisdictions.
- ❑ ITC Avant Garde Gothic, ITC Bookman, Lubalin Graph, Mona Lisa, ITC Symbol, Zapf Chancery and Zapf Dingbats are trademarks of International Typeface Corporation registered in the U.S. Patent and Trademark Office and may be registered in certain other jurisdictions.
- ❑ Clarendon, Eurostile and New Century Schoolbook are trademarks of Linotype GmbH registered in the U.S. Patent and Trademark Office and may be registered in certain other jurisdictions.
- ❑ Wingdings is a registered trademark of Microsoft Corporation in the United States and other countries.
- ❑ CG Omega, CG Times, Garamond Antiqua, Garamond Halbfett, Garamond Kursiv, Garamond Halbfett Kursiv are trademarks of Monotype Imaging, Inc. and may be registered in certain jurisdictions.
- ❑ Antique Olive is a trademark of M. Olive.
- ❑ Marigold and Oxford are trademarks of AlphaOmega Typography.
- ❑ Helvetica, Optima, Palatino, Times and Univers are trademarks of Linotype Corp. registered in the U.S. Patent and Trademark Office and may be registered in certain other jurisdictions in the name of Linotype Corp. or its licensee Linotype GmbH.
- ❑ PCL is the registered trademark of Hewlett-Packard Company.
- ❑ Arcfour

This code illustrates a sample implementation of the Arcfour algorithm.

Copyright © April 29, 1997 Kalle Kaukonen. All Rights Reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that this copyright notice and disclaimer are retained.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY KALLE KAUKONEN AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL KALLE KAUKONEN OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

- ☐ microSDHC Logo is a trademark of SD-3C, LLC.

Hinweis: microSDHC ist in das Produkt eingebaut und kann nicht entfernt werden.



- ☐ Allgemeiner Hinweis: Andere hierin genannte Produktnamen dienen lediglich der Identifizierung und können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Epson hat keinerlei Rechte an diesen Marken.

Weitere Unterstützung

Website des technischen Supports

Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, rufen Sie die folgende Website des technischen Supports von Epson auf. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und gehen Sie zum Supportabschnitt Ihrer regionalen Epson-Website. Hier finden Sie auch die neuesten Treiber, häufig gestellte Fragen (FAQs), Handbücher bzw. andere herunterladbare Materialien.

<http://support.epson.net/>

<http://www.epson.eu/Support> (Europa)

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mithilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in den Produkthandbüchern lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Support. Wenn der Epson-Support für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Support kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen bereithalten:

- ☐ Seriennummer des Produkts

(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)

- ☐ Produktmodell

- ☐ Softwareversion des Produkts

(Klicken Sie auf **About**, **Version Info** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Gerätesoftware.)

- ☐ Marke und Modell Ihres Computers

- ☐ Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems

- ☐ Namen und Versionen der Softwareanwendungen, die Sie normalerweise mit dem Gerät verwenden

Anhang

Hinweis:

Je nach Gerät sind die Netzwerkeinstellungen möglicherweise im Gerätespeicher abgelegt. Aufgrund von Geräteausfällen oder Reparaturen könnten Einstellungen verloren gehen. Epson ist nicht haftbar für den Verlust von Daten, für das Sichern oder Wiederherstellen von Einstellungen selbst innerhalb des Garantiezeitraums. Wir empfehlen Ihnen, eine eigene Datensicherung vorzunehmen oder wichtige Informationen zu notieren.

Hilfe für Benutzer in Europa

Im Gesamteuropäischen Garantieschein finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Support wenden können.

Hilfe für Benutzer in Australien

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu den Produkthandbüchern bieten wir folgende Informationsquellen:

Internet-URL

<http://www.epson.com.au>

Besuchen Sie die Webseiten von Epson Australia. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Produktinformationen abzurufen und den technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson-Helpdesk

Telefon: 1300-361-054

Der Epson-Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesks kann Ihnen bei der Installation, bei der Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produkthandbücher, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Produkttransport

Epson empfiehlt, die Produktverpackung für einen künftigen Transport aufzubewahren.

Hilfe für Benutzer aus Neuseeland

Epson New Zealand ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zur Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen:

Internet-URL

<http://www.epson.co.nz>

Anhang

Besuchen Sie die Webseiten von Epson New Zealand. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Produktinformationen abzurufen und den technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson-Helpdesk

Telefon: 0800 237 766

Der Epson-Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesks kann Ihnen bei der Installation, bei der Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Produkt transportieren

Epson empfiehlt, die Produktverpackung für einen künftigen Transport aufzubewahren.